CONDITIONS OF USE FOR THIS PDF

The images contained within this PDF may be used for private study, scholarship, and research only. They may not be published in print, posted on the internet, or exhibited. They may not be donated, sold, or otherwise transferred to another individual or repository without the written permission of The Museum of Modern Art Archives.

When publication is intended, publication-quality images must be obtained from SCALA Group, the Museum's agent for licensing and distribution of images to outside publishers and researchers.

If you wish to quote any of this material in a publication, an application for permission to publish must be submitted to the MoMA Archives. This stipulation also applies to dissertations and theses. All references to materials should cite the archival collection and folder, and acknowledge "The Museum of Modern Art Archives, New York."

Whether publishing an image or quoting text, you are responsible for obtaining any consents or permissions which may be necessary in connection with any use of the archival materials, including, without limitation, any necessary authorizations from the copyright holder thereof or from any individual depicted therein.

In requesting and accepting this reproduction, you are agreeing to indemnify and hold harmless The Museum of Modern Art, its agents and employees against all claims, demands, costs and expenses incurred by copyright infringement or any other legal or regulatory cause of action arising from the use of this material.

NOTICE: WARNING CONCERNING COPYRIGHT RESTRICTIONS

The copyright law of the United States (Title 17, United States Code) governs the making of photocopies or other reproductions of copyrighted material. Under certain conditions specified in the law, libraries and archives are authorized to furnish a photocopy or other reproduction. One of these specified conditions is that the photocopy or reproduction is not to be "used for any purpose other than private study, scholarship, or research." If a user makes a request for, or later uses, a photocopy or reproduction for purposes in excess of "fair use," that user may be liable for copyright infringement.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

FORM 265

SOUTHERN RAILWAY SYSTEM

Train No. 16
Leaves 549P M.
Car No. E28
Berth No. 2-1

R. R. Fare, $ 1889
Pullman Fare, $ 475
Total $ 2364

Mr. Jones x2

READ YOUR TICKET

And be sure it's what you want before you leave the Ticket Office.

The Management of the Southern Railway System expects its employees to distinguish their service to the public by courtesy, and requests traveling public to report examples of successful service, so that the employees may be encouraged by appreciation of their efforts. G

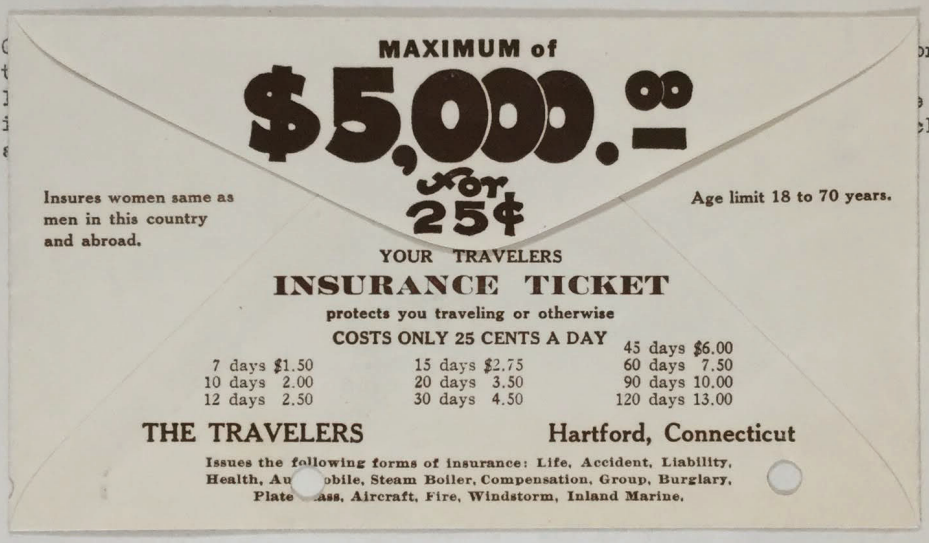
WE APPRECIATE YOUR PATRONAGE, AND WISH FOR YOU A MOST PLEASANT TRIP.

nd invoices on
. I haven't
looked it over but don't see why it all can't be filed with whatever else
is here on the exhibition in the usual way. You'll probably want to check
again with the Industrial Design department.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Museum exhibition 82
BAUHAUS: 1919-1928



FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Museum exhibition 82
BAUHAUS: 1919-1928

Greta described this as the original German correspondence and invoices on the Bauhaus show and believed the record could be kept as is. I haven't looked it over but don't see why it all can't be filed with whatever else is here on the exhibition in the usual way. You'll probably want to check again with the Industrial Design department.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

LAKE EDEN INN — Black Mountain, North Carolina

28. august 1938

ba

lieber herbert,

es ist schön dich jetzt hier zu wissen; hoffentlich wirst du so froh sein hier zu sein wie wir es sind !

beiliegend schicke ich dir heute einen aufsatz über weberei im bauhaus. vielleicht kann er für den katalog vom modern art museum gebraucht werden. ich würde mich sehr freuen. ich weiss nicht ob du die rechte zuständige stelle dafür bist, darum schickte ich eine copie an barr. juppis beitrag ist noch nicht ganz fertig. er folgt etwas später.

wirst du zu uns herunter kommen um die auswahl von material für die ausstellung zu machen ? es wär schön. erstens einmal dich hier zu haben und weiter um etwas klarer zu sehen was zu schickn ist. ich zeigte gropius bei seinem besuch arbeiten die ich schicken könnte. er wollte aber natürlich jede entscheidung dir überlassen. weiter weiss ich nicht ob du irgend welches photomaterial von neueren sachen hast, oder auch ältren, wie z.b. meinen schalldämpfenden und lichtreflectierenden wandspannstoff, mit diagramm der zeiss werke, die die reflectionsfähigkeit prüften;

grüsse alle unsere freunde um dich herzlichst .

deine

anni

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

von pius erhalten

1	europäische grafik 1. mappe	kunst
1	fotomontage orig. (rahmen) herbstbayer	"
fotos	~~fotos~~ 2 monty 3 xanti 2 pius	foto
1	aquarell breuer	kunst
3	holzgnitte gerh. marks	"
1	~~fabrig. zeichnung~~ feininger	"
1	lithografie muche	"
1	" moho	"
1	mappe kandinsky: kleine welten	"
1	meistermappe grafik	"
	einige blätter pläne geper	WA
div.	fotos	WE nach nach BH
"	"	vorkurs albers
"	" + ba fotos	BH leben
"	"	ME
"		WE
	familiengrafik	bh-leben
1	russalbum bayer	"
1	gratis bilderbuch nonne	"
7	orig. briefe lon geper	"
4	kleinere montagen (both)	"
1	zeichnung nerne neiden xanti	"
1	reisebericht montage gmidchen	"
1	handdruck moho	"
1	mappe + karton: 9 jahre bh.	"
1	ehrendoctorbrief metall	"
1	mappe: variationen um ein thema	" (kunst)
1	mappe + karton: 50 jahre (xanti	"

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

alles
anwesen
fu

12. IV. 38.

Black Mut. N.C.

Lieber Herbert.

Dank für Deinen Brief mit der Liste der bereits geschickten Sachen, die bereits von den Schwiegereltern gemeldet waren. Wir wissen zwar nicht genau, was für Möbel und Bilder das sind. Jedenfalls ist Anni sehr froh, bald einige unserer Möbel wiedersuchen und event. wieder in Gebrauch zu nehmen.

Ich kann mir gut denken, wieviel Arbeit es gemacht hat dort Material zu bekommen und wieviel Schwierigkeiten.

Inzwischen habe ich 100 Dollar von Barr bekommen für Wiederholung von Vorkursarbeiten. Wir haben schon angefangen, aber vorläufig in Proben. Ich suche noch ~~für~~ nach dauerhafterem Material das Papier ersetzen kann. Anni arbeitet fest an ihren Webereien. Aber leider haben wir dafür kein Geld bisher. Auch wissen wir nicht was wir mit den in der ersten Liste angekotenen Studien im hiesigen Zeichenmaterial und den Farbstudien machen sollen. Und wieviel Xanti für die Bühnenstudien herstellen muss.

Kurz ob Du Zeichnungen Malereien von hier haben willst

Die Briefkopie an Gropius ist, ohne das Material dazu gesehen zu haben, leider nicht verständlich.

Ich war kürzlich im Norden, sah Gropius. Barr und McAndrews aber die konnten alle keine Details sagen. Also warten wir sehnsüchtig auf Deine Pläne.

Soll ich auch Vergrösserungen von den Vorkursarbeiten machen? Wie montieren? oder einseln, frei.

Wie beschriften? Vorkursarbeiten für den Katalog?

Oder soll ich was für den Katalog schreiben.

Barr meinte unbedingt. Von ~~Gropius~~ McAndrews hörte ich, über Katalog würden Du u. Gropius entscheiden.

Sind auch Bilder von mir für die Ausstell. gewünscht

ja

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Entschuldige. dass ich soviel fragen aufbringe, aber die Zeit wird knapp. da wir Anfang Juni schon ferien bekommen. Da ich hier bis zu den ferien schon soviel Ausstellungen zu tun habe, scheint es fast, als ob wir einen Teil der ferien für die Vorbereitungen verwenden müssen. Aber das wäre nicht schlimm, wenns nicht zuviel wird.

London Gallery, ich bedauere sehr, dass die Ausstellen da flöten gegangen sind. Ich verstehe nicht, wie man all die Briefe meinetwegen unbeantwortet liess.

Wenn Du Deine Bilder von dort nach hier kommen lassen willst, ich werde gern platz dafür hier machen. Aber ich weiss nicht, ob der Transport nach hier nicht später wieder weg von hier nicht teurer wird als eine Auflieferung in einem store-house. In N. York sind gut renommiert die Möbelspediteure H. S. Budworth & Son 424 W 52 N.Y.C.

Was wir den Sommer machen, wissen wir noch nicht, Reisen unwahrscheinlich. So wäre es schön wenn wir uns sehen könnten. Nach so langer Zeit. Wir werden vielleicht im letzten Teil der ferien (August) im Norden sein.

Hast Du von einer modernen Ausstellung in Holland gehört. Frau Arp schrieb mir, dass sie mich dafür empfohlen hat. aber ich hörte bisher nichts näheres.

Und wenn Du ein paar Studenten von drüben für uns hast, tust Du uns einen grossen Dienst. Wir brauchen dringend mehr.

Hoffend, dass Du gutes Wetter hast,
herzlichst. Jupp.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
josef albers
black mountain college
north carolina
u.s.a.

50/35 4.5.1938

lieber jupp,

vielen dank für deinen brief vom 12.4. ich habe leider von new york noch keine bestätigung über das ganze material, aber ich hoffe, dass es richtig angekommen ist. hoffentlich hast du auch die liste der gegenstände bekommen, die von dir bei der sendung sind.

du fragst, ob ich zeichnungen und malereien von black mountain für die ausstellung haben will.-wenn es deinen unterricht betrifft, so kannst du dich nur mit gropius in verbindung setzen. ich habe wohl einen platz innerhalb der ausstellung vorgesehen, weiss aber nicht, ob mein vorschlag gropius und bar gefällt und ob dir der platz genügt.- wenn du hier von deinen zeichnungen und malereien der letzten jahre sprichst, so ist es noch zeit zu warten bis die tatsächlichen vorbereitungen für die ausstellung begonnen haben; den bar wünscht ausdrücklich keine besondere betonung der arbeiten nach der b.h.-zeit.- die ganzen fragen werden sich klären, sobald die pläne und das gesamte material eingetroffen ist.

betreffs vergrösserungen von vorkurs-arbeiten oder zeichnungen befinden sich in den plänen angaben über die verschiedenen grössen der sperrholztafeln. danach wird gropius sehen auf welche grössen zeichnungen und fotos gebracht werden können. - montage ausgeschnittener fotos habe ich auf farbigem hintergrund vorgesehen. es ist aber ganz deinem belieben überlassen; in jedem fall werden die arbeiten aus deiner richtig sein. die beschriftung war durchgehend mit vergrösserter schreibmaschinenschrift gedacht, auch das ist dir ganz überlassen.

katalog:

im katalog habe ich einen artikel von dir vorgesehen, und zwar den artikel, den du selbst gewünscht hast. ich habe ihn in einer alten b.-h.-zeitschrift gefunden, ausgeschnitten und den unterlagen zum katalog mitgegeben. im falle du lieber etwas neues schreibst, bin ich einverstanden.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

bilder von dir sind natürlich auch für die ausstellung erwünscht, aber wie gesagt, möglichst solche aus der b.h.-zeit, frühere oder spätere.

für deine freundlichkeit, meine bilder bei dir unterzustellen, danke ich dir sehr. ich habe augenblicklich einen grossen teil in london bei spediteur.

im sommer werden wir uns sicher nicht treffen können, denn im falle ich ende august hinüber komme, werde ich im september genug in new york zu tun haben. ich hoffe dich dann bestimmt zu sehen.

von einer modernen ausstellung in holland habe ich nichts gehört. in bezug auf bilder werde ich hier sehr vernachlässigt, und weiss überhaupt nichts was in dieser hinsicht vor sich geht.

herzlichst dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn josef a l b e r s
black mountain colledge
blue ridge
north carolina u.s.a.

Herrn

Herbert B a y e r

B e r l i n W

Kurfürstendamm 32.

23.2.1938
50./33.

mein lieber jupp,

ich bin nun endlich so weit, dassich sozusagen diese arbeit hinter mir habe, indem der transport bereits schwimmt und die pläne und unterlagen für den katalog morgen abgehen. ich schicke dir hier einen durchschlag des schreibens, das ich an gropius geschrieben habe. gropius wird sich ja gleich mit dir und xanty in verbindung setzen, vor allem wegen der raumfrage des bmc. ich freue mich, von dir so schöne arbeiten mit hinüber schicken zu können, vor allem, dass deine alten glasarbeiten aus weimar dabei sind.

es wäre nun gut, wenn euer material materil möglichst bald an das museum geschickt wird, damit dort alles beisammen ist, wenn die vorarbeiten für den aufbau der ausstellung begonnen werden müssen. ich habe bis jetzt noch keinen termin der eröffnung und weiss daher auch noch nicht, wann ich hinüber kommen muss. aus einem brief von gropius entnehme ich, dass ein kleiner betrag für die herstellung von vorkursarbeiten im bmc bewilligt ist.

nun hat sich mein kommen ja sehr hinausgezogen. ich hoffe aber, euch in diesem jahr noch zu sehen. dies für heute.

herzlichst an dich und anny

dein

anlage: 1 durchschlag

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

albers. i.a.

T. C. Pfaff A.G. u. Trunk & Co.

Möbel - Innenausbau

AUSSTELLUNGSRÄUME:
LEIPZIGER STR. 110/111 I

Reichsbank - Girokonto
Dresdner Bank W 56 Centrale
Postscheckkonto Berlin 12255

Berlin W 8, den 15.12.37.
LEIPZIGER STR. 110/111 I
TEL.: 12 43 27

Herrn

Herbert B a y e r

B e r l i n W

Kurfürstendamm 32.

Sehr geehrter Herr Bayer!

Anbei die Aufstellung der zu Jhren Händen abgelieferten Gegenstände bei der Firma Knauer, Wichmannstrasse 7.
Wir wünschen einen guten Erfolg für die Ausstellung

und zeichnen

mit deutschem Gruss

T. C. Pfaff A. G. — Trunk & Co.

60 × 20
1.20 × 100

1.20

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

i. a.

herrn
josef a l b e r s

blackmounten college
north carolina
u.s.a.

ba/pk 3.12.1937

lieber jupp,

vielen dank für einen brief. allmählich trudeln nun doch anmeldungen ein. ich bin für jedes stück dankbar.

vorkurs: ich bitte dich einige guten arbeiten nach vorhandenen fotos herzustellen. ich lege unbedingt wert darauf, dass deine vorkurs-arbeiten auch plastisch gezeigt werden können. ich nehme an, dass mo. von sich aus zwei arbeiten liefern wird, und ich will in jedem fall, dass deine arbeiten für vorkurs im vordergrund stehen.

stuhl: ich würde gern deinen holzstuhl zeigen. ich werde versuchen ihn hier herauszubekommen; ebenso wegen schablonenschrift und glastischen. holzschnitte und glasbilder versuche ich ebenfalls zu bekommen. in dem katalog der ausstellung möchte ich gern deinen artikel "werklicher formunterricht" haben.

fotos: darüber werde ich dir noch zur zeit berichten. hier wird vom platz abhängig gemacht, was und wie viel gezeigt wird. von deinem teeglas werden wir nur fotos zeigen können.

black-mounten-abtl.: ich möchte diese abteilung in einer kleinen gesonderten schau anschliessen und bitte dich dies zusammenzustellen, nachdem ich den plan mit der verteilung eingesandt habe.

adressenbeschaffung, materialeingang gehen so langsam vorwärts, dass ich vor mitte januar keinen genauen plan absenden kann. ich habe heute an gropius geschrieben, dass die ausstellung am 15. april beginnen kann. wenn der 15. märz gehalten wird, werde ich höchst wahrscheinlich nicht dazu hinüberkommen können. am besten wäre überhaupt die ausstellung auf den herbst zu verschieben. die schierigkeiten hier sind ausserordentlich. bitte sage das auch xanti weiter und grüsse herzlichst von mir. auch die aufstellung annis ist mir sehr wertvoll. ich habe bis jetzt noch nicht ein anständiges original webstück. heute nur kurz, damit du orientiert bist.

mit den herzlichsten grüssen

dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

so unangenehm mir die sache ist; ich sehe aber keine möglichkeit etwas anderes zu machen. nicht weil ich die arbeit nicht schaffe, sondern weil ich trotz der arbeit, die ich mit der sache hatte, aus material mangel nicht an die darstellung der sache gehen konnte. ich bitte dich die sache dem museum mitzuteilen und mir den ausgang zu telegrafieren. vielleicht wäre zu überlegen die ausstellung erst im september oder oktober zu machen.

vor einiger zeit waren herr und frau hildebrandt hier. er hat seine stellung verloren und weiss nicht was anzufangen. er hat vor einiger zeit an dich geschrieben und weiss nicht ob du seinen brief erhalten hast. er würde sehr gern hinübergehen, wenn er nur die möglichkeit hätte. er scheint in einer sehr unangenehmen lage zu sein. sie sind immer zu erreichen bei zollikofer, b a s e l, st. alban anlage 33.

es freut mich, dass du aus chicago einen so guten eindruck mitgenommen hast. mo. hat mir vor kurzer zeit sehr nett geschrieb n. von lajko leider keinen ton.

mit den herzlichsten grüssen

dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

Albers

19. XI. 37 Bc. Mt. N.C.

Lieber Herbert,

Dank für Brief. Auch das M.A.Mus. hat eine Liste gewünscht, namentlich von den B.H. Arbeiten, die hier im Lande sind. Das ist natürlich sehr wenig.

Ich lege Dir die Liste (in Kopie) bei.

Auch Annis Liste.

Anni hat (damit ihr nicht inzwischen vergeht) einen Haufen kleinerer Webmuster in seinem Passepartout zum Einzelstücke (Raene in der Liste) und hängt zusätzlich mehrere Stoffbahnen (ca 3 meter lang), die am besten lang und faltig hängend gezeigt werden können.

Was ich hier habe – vom früher – sind verkleinerte Fotos, die zu vergrössern wären. Man könnte einige gute plastische Arbeiten nochmals machen lassen, aber wahrscheinlich sind Vergrösserungen unverständlich. Und es ist vielleicht richtiger, einige plastische Arbeiten in der Black Mountain-Ausstellung zu zeigen. Darüber nachher.

Was ich von meinen eigenen Arbeiten sehr gern zeigen möchte ist mein Stuhl. Ich glaube es war der erste moderne Stuhl in gebogenem Holz, das einen federnden Stuhl-Rücken abgab. Ich nehme an, dass Du die Stahl-Stühle zeigst. So wäre der Holzstuhl eine Ergänzung. Übrigens ist zwischen meinem eigenen Stühlen auch die erste Ausführung des Bauer Stuhles.

Wenn Dich dieser Letztere und mein Stuhl interessieren, wende Dich doch an meinen Schweizergläubiger S. Fleischmann, Wahlstr. Württemberg. Hallee 26/27. (Telefon unter Fleischm. oder Ed. Benfey)

992002

Weiter würde ich gern zeigen meine Schablonenschrift von 1923. Davon habe ich 4 grosse Holztafeln (ohne 50 x 80 cm gross.) auch verkäuflich mit einigen Stühlen.

Stühl. Vielleicht hat mein Schweizergläubiger noch einen Satz plastische, die ich sie für Rockefellers gemacht habe.

Wenn Du Kappen hast einschicken kannst, bäte ich gern dass eine Kappe Halbschnitt mitkommt. Ich hab schon die Schweizergläubigen wo von Stühlen abzuholen.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

⊗ Dann sind da auch noch Glasbilder. Wenn Di denkst die sollen mitkommen, würde ich nach der Liste aussuchen welche. Ich habe nämlich kleines Lift. in Bleifassung. Weiss Du übrigens, was mit dem roten Glasfenster geworden ist, das in Weimar im Bauhaus vorhanden war??

Von meiner Innenarchitektur habe ich keine Ahnung. Sieh mal zu ob Du noch irgend wo meinen Aufsatz „Werkbilder" Kommunismus der „Form" Kunst. (aus dem ersten Hannes Meyer Heft) !

Dann wollte eine vollständige Sammlung aller Bauhaus-programme, prospekte, oder wenigstens der Bauhaus-Zeitschrift überlegt werden.

Von meinen Glasgebäudemodellen habe ich einen kleinen Satz der Elemente. Vielleicht hat die Firma Adlbert Metallglas-AG. Offenburg noch einen grünen Satz, den ich selbst dann bald zusammenkleben könnte.

Tapeten: Gebrüder Rasch, Bramsche/Hannover geben dir sicher eine Serie Rollen aus den früheren Jahren.

Photographie. Ich könnte Vergrößerungen gebrauchen oder neue machen lassen.

Von Gebrauchsgegenständen würde ich gern mein Teeglas zeigen (Jahr: Walter und Hergestellt) (Thüringer Glas. Krupp Nivoda-Gefrierung) kleinerer Porzellan-Untersatz)

Wie soll Liste an das Mod. Art. Mus. sagst Du mir, ob das Bauhaus eine Abteilung haben sollte. Bl. Mt. College. war das erste Institut in U.S.A. das B.H. Ideen wiedergab. Heute ja gibt es schon viele. 4 Jahre welche.

Der Architekturteil Record (Kocher) macht jetzt eine Rundfrage, wie BH. Ideen in U.S.A. passen. Die beste Antwort werden die unseren B. H. Leute sein. Und ich glaube jeder Arbeit hier im Lande sollte eine der wichtigsten Abteilung sein.

Was wichtig ist, ist eine und durchaus mit allem ist das Vergrößerungs auf ein Einheitsmass gebracht werden. (nicht zu gross)

Unsere Zeichenbogen sind ca 45 × 60 cm gross.

Verzeihe, dass ich heute so durcheinander schreibe, aber ich bin nicht zu Hause für meine Briefe, wie sonst, wenn ich Zeit habe. Ich bin gerade abkommandiert, Ihr Zeug zusammenzusuchen. Ich bin sehr, sehr müde. Herzl. Grüsse.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn prof. josef albers
black mountain colledge
blue ridge,
north carolina (u.s.a.)

30.10.1937
ba./sch.

lieber juppy,

dank für deinen langen brief. auch mir ist die ausstellung zu früh, aber der termin steht nun einmal fest. wenn wir es durchaus nicht schaffen, ist vielleicht das museum bereit, dieausstellung später zu machen. es ist vor allen dingen für mich furchtbar schwierig, von hier aus zunächst einmal zu sammeln und einen plan zu geben.

dáa scheint ein irrtum zu sein. pius und ich haben mit mies besprochen, dass seine zeit von dir zusammengestellt werden soll. wenn du ihn drüben erreichen kannst, bitte tue es sofort, um die sache noch einmal zu besprechen. lilly reich wusste wieder von nichts. über die raumlichkeiten gebe ich dir einen plan, sobald ich mir selbst darüber klar geworden bin, wie ich die ganze sache einteilen kann.

ich bin ganz mit dir einig, in der ausstellung mehr das prinzip und die methode des bh zu zeigen und dass eine reine ausstellung der lösungen, die zum teil ja bereits wieder veraltet sind, nicht günstig wäre. bar liegt natürlich an historischen daten sehr viel. ich denke also, den lehrplan in die mitte der sache zu stellen und von da aus einige typische entwicklungen zu zeigen und dann wieder strahlend gewisse stellungen von industrie und leben. ich möchte zeigen, dass wir sozusagen aber eine gruppe darstellen, nicht nur eine schule und möchte das zeigen durch Bilder über das leben und treiben, das wir geführt haben. ich bin mir klar, dass das ganze ein sehr schwieriges thema ist und dass man sich sicher allen möglichen angriffen aussetzt, aber es wäre falsch, das ganze nicht fortzusetzen und zu formulieren. bar möchte vermeiden, dass eine propaganda für einzelpersonen daraus gemacht wird und möchte ausserdem nicht zu viel von den auswirkungen zeigen. ich finde, wir müssen so viel zeigen, wie notwendig ist, um den charakter unserer sache klar zu machen. bei der bestehenden situation müssen wir diese diplomatie unbedingt einschlagen. ich schreibe dir dies nur im allgemeinen heute, denn ich bin gerade dabei, das material zu sammeln. ich hoffe, dir in einigen wochen einen plan senden zu können, wie ich mir das ganze denke. zugleich bitte ich dich, mir mitzuteilen, was du an material der zeit bis 1928 zur verfügung stellen kannst.

ich bin absolut mit dir einig, keine grossen töne zu schwingen, sondern eine solide, sachliche, aber interessierende ausstellung zu machen. wenn du mir tatsächlich in irgendeiner hinsicht praktische vorschläge machen kannst, bin ich dir sehr, sehr dankbar. ich hoffe, du wirst mich etwas unterstützen. Deine arbeit in black mountain, möchte ich unbedingt

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

in einem unparteiischen rahmen ermöglichen.

freie kunst möchte ich unbedingt zeigen. aus der zeit während des bh. ich bedaure sehr, dass auch meine briefe an die london gallery über dich nicht beantwortet worden. die situation ist augenblicklich etwas ungewiss, da doch frau norton london auf einige zeit verlässt und nach einem nachfolger sucht, sie hat scheinbar ihren kopf verloren. aber ich werde dieser tage noch einmal energisch hinschreiben.

soviel für heute. ich grüsse euch beide aufs herzlichste

euer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

alber

Ca

11.X.37 Bl. Mul. N.C.

Lieber Herbert,

ich habe mich richtig gefreut, dass Du den Auftrag für die Ausstell. im Mod. Art. Mus bekommen hast. Ich wünsche dazu, dass das Grund genug ist für weitere entscheidende Schritte

Dass Du vom Schiff schreiben willst wir hoffentlich wahr. Wirklich bedeutet es ja – nach der Zeit – dass der Brief von drüben kommt. Also um es abzukürzen. Lass uns die Briefe kreuzen.

Eben habe ich an Gropius länger geschrieben wegen der Ausstell. Und weil ich da zuviel gequatscht habe, wird nicht viel übrig bleiben, als dir wenigsten über das prinzipielle dasselbe zu schreiben.

Zuerst bin ich erschrocken, dass die Ausstell. so früh ist. Denn ich denke es ist zu wenig Zeit etwas richtig durchzuarbeiten. Weiter würde es im Herbst im Anfang der Saison günstiger sein als am Ende des Winters.

Schade auch, dass nicht die ganze Bauhauszeit repräsentiert wird. Und ich vermute, dass ausser Mies noch andere drüben dieselben Rücksichten maassgebend sein lassen für Nichtmitmachen.

X Wenn es ausserdem stimmt, was Xandi berichtet, dass wenig Raum zur Verfügung steht, wird man wohl mehr eine systematische, demonstrative Ausstell. machen müssen als eine Addition von Einzelresultaten.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

dazu kommt, dass diese vielfach überholt sind, also uninteressant sind. Wir wissen doch wieviel Blödsinn wir gemacht haben. Aber der Weg, die Methode, die Ideen sind lebendig und wert, gezeigt und fortgeführt zu werden. Und die – richtig vorgestellt – haben produktiven Effekt.

Also mehr Vorstellung als Ausstellung.
Wenn man das Wort Exhibition deutsch liest, zeigt es seinen negativen Sinn.
So denke ich, dass die Ausstell. nicht so sehr zeigen soll, was wir gemacht haben, sondern was wir beabsichtigten und noch beabsichtigen. Kurz zeigen, wie wir denken und wie wir arbeiten.
Anders kommt etwas retrospectives statt prospectives heraus und würde einen schlechten Nachgeschmack hinterlassen wie nach Renommieren. (So wie beim Chicago-Prospect)
Und das schätzen die Amerikaner viel weniger als viele Europäer.
Gottseidank sind die Amerikaner gesund genug, solchen Exhibitionismus abzulehnen und einfach zu fragen, was hat man mir zu bieten, was habe ich davon.
Also nehmen wir die, für die wir die Ausstell. machen, mit denen wir arbeiten, wie sie sind, besonders von dieser Profitseite – d richtig verstanden, auch illustriert, dass sie notorisch progressiv sind.
Lajko hat recht, wenn er mir schreibt, dass er erstaunt ist über die Kultur hier. Was wichtiger ist als dass sie eine haben – sie hat nach 1850 einen ziemlichen Knax gekriegt – ist dass sie jetzt wieder richtig Kulturhungrig oder gar – gierig sind.
Wenn wir dem richtig begegnen, also zeigen was sie noch nicht haben oder getan haben und überzeugt, dass solche Arbeit Wert hat, und dass das meint, modern und produktiv zu sein, dann werden wir sie nicht bloss amü-

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

zieren oder unterhalten, sondern praktisch interessiert machen.
Und wenn das Interesse von Dauer sein soll, was hier die schwierigste Aufgabe ist, muss man ihnen mehr bieten als sie erwarten, sie erfahren lassen, dass man mehr hält, als man verspricht, d.h. wiederum umgekehrt als der Chicago-Prospect.

Den maassgebenden Amerikanern ist nicht mehr „gross" imponierend, sondern „Grösse". Wirklich. Und ich bin auch in dieser ganz anderen Welt davon überzeugt, dass Seriesness in bescheidenem Rahmen viel dauerhafter ist als das Umgekehrte.

Bitte verstehe mich nicht falsch. Denn ich zweifle nicht daran, dass Du es [redacted] richtig machen wirst. Aber die Nachbarschaft mit der Posaunenreklame aus Chicago lässt mich wünschen, dass nicht Wagnerianden von Vergrösserungen z.B. den vorhin angedeuteten schlechten Nachgeschmack erzeugen. Dass dadurch z.B. ~~[illegible]~~ eine Arbeit von Klee nicht erwürgt wird.

Um wieder zu den Amerikanern zurückzukommen: Was hat Amerika damit zu tun? werden sie fragen. Wenn dort zu sehen ist, was Amerikaner damit schon gemacht haben ist das störende „pomabroad" nicht überbetont.
So ist es nicht Egoismus, wenn ich denke Black Mut. muss deutlich sein. Ich bin wirklich nicht ausstellungsbesessen und habe keine Neigung den Reklamewert von Ausstell. zu überschätzen. Aber wenn die Amerikaner sehen, was ihre Kinder in der Bauhausbewegung machten sind wir ihnen vom Herzen näher. So meine ich nicht bloss unsere Arbeit hier sondern auch die Arbeiten der Bauhäusler in Amerika. Und damit könnten wir auch die störende Grenze „bis 1928" überwinden.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Nach diesen prinzipiellen Überlegungen sollten detaillierte Vorschläge kommen. aber es ist wohl besser. Deine Absichten zuerst zu hören.

Denkst Du auch daran. freie Kunst zu zeigen? also Klees. Kand.-s Werke. und von anderen?

Wie weit sind Deine Pläne über die Ausstell. Bayer Xanti. Albers?

Auf Deinen Vorschlag habe ich nach London (London Gallery) geschrieben und Fotos geschickt. höre aber nichts.

So wage ich nicht. Deinen Vorschlag auszuführen, einfach einige Bilder hinzuschicken.

Dann erzählt Xanti (wohl von Dir gehört). ich käme im Frühjahr dran. Mit Arp oder dem ital. Bildhauer (Name?) zusammen. Oder mit Calder. die letzte Combination wäre mir die liebste und es wären dann 2 Amerikaner oder 2 aus Amerika zusammen Mit Arp, das scheint mir zu nahe.

Nun leb wohl. ich hoffe Du hast eine gute Erinnerung an diesen Erdteil. Hier ist wirklich was zu machen.

In diesem Sinne Heil. Dein Jupp.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

architekturbedarf

d r e s d e n

10.11.1937

sehr geehrter herr doktor könig,

ich hoffe, sie werden sich meiner noch erinnern. herr dr. grothe brachte mich auf den gedanken, an sie zu schreiben. vom museum of modern art in new york habe ich den auftrag, material für eine ausstellung industrial art zu sammeln und lege grössten wert darauf, bauhaus-erzeugnisse zur ausstellung zu bringen. wie sie sich denken können, ist es sehr schwierig, das material aufzutreiben, da es ja im land sehr zerstreut ist. vielleicht ist aber durch sie durch die firma architekturbedarf das eine oder andere wertvolle stück zu bekommen, leihweise oder durch verkauf.

wenn sie mir irgendwie helfen können, bin ich ihnen sehr dankbar. nun habe ich allerdings gehört, dass sie nicht mehr mit oben genannter firma zusammen sind; trotzdem bitte ich sie um ihre freundliche auskunft und hilfe.

mit freundlichen grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Ar
P

Alfred Arndt

a - Thür. Tel 128

20.11.1937
ba./sch.

errn alfred arndt
rchitekt

probstzella - thür.

5.11.37

ba

lieber arndt,

ich danke für deine mitteilung. menge der arbeiten ist an sich nicht beschränkt, nur bitte ich dich, selbst das beste, charakteristische und wichtige herauszusuchen und recht bald - mit einer liste an mich - an die spedition gustav knauer, berlin w 62, wichmannstrasse 7-8, betrifft ausstellung "industrial art" zu senden.

ich würde mich sehr freuen, wenn du mich gelegentlich in berlin aufsuchen würdest. wir haben uns ja ewig nicht gesehen.

herzlichst

dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Architekt Alfred Arndt
Rudolstadt - Thür. Tel. 128

Herrn
Herbert Bayer
B E R L I N.W.15
Kürfürstendamm 32

5.ii.37

Lieber H.B.- Dank für das Lebenszeichen !
Du sollst einige Arbeiten bekommen-Fotos-Architektur und Bilder.
Die Menge steht noch nicht fest-wenn es nicht begrenzt ist,kann ich ca.2o Bogen schicken-willst Du mir dieserhalb noch Bescheid geben??

Vorerst das in Eile-ansonstens herzl.Grüsse

Dein A. Arndt

3.11.1937
ba./sch.

ftrag, material
h kann von dir
beiten, fotos

as museum; das
zurück, falls
ere stück ver-

kauft wird. das material ist zu senden an die firma gustav knauer, berlin w 62, wichmannstr. 7-8, betr.:ausstellung industrial art.

ich hoffe sehr auf deine mitarbeit und bitte dich, mir eine liste über das material, das ich von dir bekommen kann, zuzusenden. die angelegenheit eilt sehr, da das material spätestens ende dezember von hier abgehen muss.

mit herzlichen grüssen

dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn h. a r n d t

probstseller / Thüringen

3.11.1937
ba./sch.

lieber arndt,

das museum of modern art in new york hat mich beauftrag, material für eine bh-ausstellung zu sammeln. ich hoffe, ich kann von dir dazu etwas bekommen an originalblättern, vorkursarbeiten, fotos über leben und treiben, von festen, etc.

Die versicherungs- und transportkosten übernimmt das muserum; das material geht selbstverständlich an dich unversehr zurück, falls du nicht wert darauf legst, dass das eine oder andere stück verkauft wird. das material ist zu senden an die firma gustav knauer, berlin w 62, wichmannstr. 7-8, betr.:ausstellung industrial art.

ich hoffe sehr auf deine mitarbeit und bitte dich, mir eine liste über das material, das ich von dir bekommen kann, zuzusenden. die angelegenheit eilt sehr, da das material spätestens ende dezember von hier abgehen muss.

mit herzlichen grüssen

dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

abs. herbert bayer,
berlin w 15
kurfürstendamm 32

ind. art

firma

siegbert b a u e r

w e i m a r

kunsthochschule

herrn
siegbert bauer
lichtbildner

w e i m a r
kunsthochschule

50/35 22.4.1938

sehr g

ich danke ihnen für die sendung von postkarten und fotos.
davon konnte ich verwenden:

2 fotos	à rm 1.75	= 3.50
4 postkarten	à rm -.20	= -.80
		rm 4.30

diesen betrag überweise ich ihnen auf ihr postscheckkonto münchen.

die restlichen fünf postkarten und fünf fotos sende ich ihnen mit gleicher post wieder zurück.

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

abs. herbert bayer,
berlin w 15
kurfürstendamm 32

auch art.

firma

siegbert b a u e r

w e i m a r

kunsthochschule

1.3.1938 - 33.

ich bitte sie, mir umgehend mitzuteilen, wann ich die bestellten aufnahmen und postkarten bekommen kann, da die angelegenheit sehr dringend ist.

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

An Herrn

Herbert B a y e r
B e r l i n W 15
Kurfürstendamm 32

Durch Herrn Hege erhielt ich Ihren Brief vom 2.2 zur weiteren Bearbeitung, da Herr Hege verreist ist. Ich bin bereit die Aufnahmen zu 1.) und 2.) anzufertigen. Ebenso besorge ich Ihnen gerne die gewünschten Postkarten aus dem Buchhandel. Eine Flugzeugaufnahme kann ich Ihnen jedoch nicht besorgen. Die Aufnahmen 1.) und 2.) kosten je mit einem Abzug 18/24 zusammen ℳ 12.-
NB! Unser Prellerhaus hat mit dem Maler Preller nichts zu tun, das Haus heisst so, weil es ein Bauunternehmer namens Preller erbaut hat.

Mit deutschem Gruss

Staatliche Kunstschule
Preller-Haus Siegbert Bauer.

Lichtbildner Siegbert BAUER
WEIMAR, Kunsthochschule

sie, mir die aufnahmen zu 1) und 2) anzufertigen. ich bin bereit, dafür mit je einem abzug zusammen rm 12.-- zu zahlen. ausserdem bitte ich sie, mir die postkarten zu besorgen. die ganze angelegenheit eilt sehr und ich wäre ihnen dankbar, wenn sie mir alles so schnell wie möglich einsenden würden, wenn es irgend geht, bis zum sonnabend, den 19.ds.

ich danke ihnen im voraus für schnellste erledigung.

mit deutschem gruss
herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herbert bayer
berlin w 15
kurfürstendamm 32
91 24 74

neue arb.

herrn lichtbildner

siegbert b a u e r

w e i m a r

kunsthochschule

13.2.1938 - 33.

ich danke ihnen für ihre karte und bitte sie, mir die aufnahmen zu 1) und 2) anzufertigen. ich bin bereit, dafür mit je einem abzug zusammen rm 12.-- zu zahlen. ausserdem bitte ich sie, mir die postkarten zu besorgen. die ganze angelegenheit eilt sehr und ich wäre ihnen dankbar, wenn sie mir alles so schnell wie möglich einsenden würden, wenn es irgend geht, bis zum sonnabend, den 19.ds.

ich danke ihnen im voraus für schnellste erledigung.

mit deutschem gruss
herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn rudi baschant

h a l l e / saale
bertholdstr. 23

3.11.1937
ba./sch.

lieber rudi baschant,

das museum of modern art in new york hat mich beauftragt, material für eine bh-ausstellung (industrial art) zu sammeln. ich hoffe, dass ich auch von ihnen etwas dazu bekommen kann, und zwar fotos über leben und treiben, über feste, plakate, etc. ich möchte auch freie kunst zeigen und hoffe, auch da einige arbeiten von dir zu erhalten. das material ist zu senden an die firma gustav knauer, berlin w 62, wichmannstrasse 7-8, eine aufstellung der zur verfügung stehenden arbeiten an mich. transport- und versicherungskosten trägt das museum. das material geht selbstverständlich unversehrt an dich durück, falls du nicht wert darauf legt, das eine oder andere stück zu verkaufen.

ich hoffe sehr auf deine mitarbeit und bitte dich, falls du sonst noch adressen hast, mir diese baldigst zuzusenden.

mit herzlichen grüssen

dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

art

telegram
sept. 8. 38

Otti Berger Brodie
79 Woodberry Grove
London

urgently send personal data
artikels drawings about
weaving technics and
teaching methods all available
photographs of personal and
bauhauswork
gropius

Telegramm
an Gropius zu zahlen

miss c

8, gor

exelsi

l o n

3.3.1938
50./33.

liebe

hilber
aus ho
ich fr
fügung
ist be
versch
heit l
schicl
of mo
wenn
nahme
auf e
er di
ihm a

herzl

dein

nst.

ging,
ung
n-
zu

zug-

erde

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

miss otti b e r g e r

8, gordon street
exelsior house

l o n d o n w c 1

3.3.1938
50./33.

liebe otti,

hilberseimer machte mir mitteilung von der kollektion aus holland, die du evtl. zur ausstellung schicken kannst. ich freue mich darüber, dass du noch material zur verfügung stellen kannst. die sendung, die von hier weg ging, ist bereits drüben. glücklicherweise ist die ausstellung verschoben worden auf september, sodass du noch gelegenheit hast, die kollektion von holland zur ausstellung zu schicken und zwar direkt von holland aus an das museum of modern art, 11 west 53rd street, new york u.s.a.. wenn du korrespondierst, wende dich am besten unter bezugnahme auf mich, an mr. mc adrew. da er sich im sommer auf einige wochen in paris aufhält, nehme ich an, dass er die kollektion persönlich mit hinüber nimmt. ich werde ihm auch mitteilung machen. ich schreibe bald mehr.

herzlichst

dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

THE COMPANY WILL APPRECIATE SUGGESTIONS FROM ITS PATRONS CONCERNING ITS SERVICE

1201-S

CLASS OF SERVICE

This is a full-rate Telegram or Cablegram unless its deferred character is indicated by a suitable symbol above or preceding the address.

WESTERN UNION

R. B. WHITE, PRESIDENT — NEWCOMB CARLTON, CHAIRMAN OF THE BOARD — J. C. WILLEVER, FIRST VICE-PRESIDENT

SYMBOLS
DL = Day Letter
NM = Night Message
NL = Night Letter
LC = Deferred Cable
NLT = Cable Night Letter
Ship Radiogram

The filing time shown in the date line on telegrams and day letters is STANDARD TIME at point of origin. Time of receipt is STANDARD TIME at point of destination.

Received at Western Union Building, 218 Congress St., Boston, Mass.

CA28LDQ59 C RADIO VIA RCA VIA CA DUPE OF FONED TGM

ZMAJEVAC 19 4 EX 11 1010 1938 SEP 11 PM 2 00

GROPIUS

DLR HARVARD UNIVERSITY IN AM CAMBRIDGE MASS

TELEGRAMM VERSTUEMELT UNVERSTAENDLICH BITTE NEUE ANORDAUNGEN

ZMAJEVAC BARANJA

OTTI.

Habe das telegramm noch einmal in deutsch an Otti geschickt, fürchte aber dass sie von Jugoslawien aus nicht an ihre sachen in England dran kann.

NO ADDITIONAL CHARGE IS MADE FOR REQUESTING A REPLY BY WESTERN UNION

ren war meine erste webarbeit.der teppich ist leider sehr schmutzig,müsste ausgesaugt werden und ewt. mit sauerkraut belegt und abgebürstet werden. gefällt dir der weiss teppich?ich würde mich so freuen,wenn du mir darüber schreiben möchtest. ich kann mir vorstellen,wie sehr beschäftigt du bist,aber ich hätte offt gerne deine meinung gehört und dich öffters gesehen.nun siehst du sind wir weit und weiss gott wann man sich wieder sehen und sprechen wird können.sage h.nicht,dass ich dir von ihm schrieb!aber gelt du lässt mal was hören!

lasse es dir gut gehen und grüsse irene,dein töchterchen und dein ganzes büro.

dich grüsst allerherzlichst deine atti

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Chemnitz d. 11.11.37/ H. Beckstr.22/2

Lieber H. Bayer,heute geht dieSendung an d. Fa. G. Knauerer /Berlin ab. Ich habe noch einige Bauhausfotos beigelegt,die Sie mir,Falls sie ohne Interesse sind,doch bitte zurücksenden. Unter den kleinen Bildern sind3Stck.die wahrscheinlich von Werner Zimmermann gemacht sind.Zimmermann hat meiner Erinnerung eine Menge Aufnahmen dieser Art gemacht.Seine eigne Anschrift kenne ich nicht,doch ist er Chemnitzer ,ich werd die Adresse seiner Familie noch beifügen für den Fall,dass Sie versuchen wollen,mehr von ihm zu bekommen.

Hoffentlich bekommen Sie eine schöne Ausstellung zusammen!
Es grüsst Sie herzlich

Ihre

Marianne Brandt

interes 1 liste

ich sitze immer noch auf meiner stube und warte warte.es soll bald mal eine verhandlung sein. diese zeit des wartens ist nicht gerade schön.

herbert,der kleine bauhausteppich mit den strucktuaren war meine erste webarbeit.der teppich ist leider sehr schmutzig,müsste ausgesaugt werden und ewt. mit sauerkraut belegt und abgebürstet werden. gefällt dir der weiss teppich?ich würde mich so freuen,wenn du mir darüber schreiben möchtest. ich kann mir vorstellen,wie sehr beschäftigt du bist,aber ich hätte offt gerne deine meinung gehört und dich öffters gesehen.nun siehst du sind wir weit und weiss gott wann man sich wieder sehen und sprechen wird können.sage h.nicht,dass ich dir von ihm schrieb!aber gelt du lässt mal was hören!

lasse es dir gut gehen und grüsse irene,dein töchterchen und dein ganzes büro.

dich grüsst allerherzlichst deine ami

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

häring hat von mir ein stück transparente
(durchlächtbaren)wandstoff.frage ihn an,
ob er ein stück davon spendieren will,
ich wäre ihm sehr dankbar.sage es hilb!
häring hat auch einen sehr schönen
vorhangstoff,den er sicher noch nicht
verwendet hat.

otti berger
8 gordon street
london w.c.1

13.1.38.

lieber herbert,

eben schrieb mir hilb,dass ihr die kisten ausgeräumt habt.mein gott ihr armen,was müsst ihr euch abgemüht haben!es tut mir schrecklich leid,sicher habt ihr nur schund gefunden.schade!

ich habe hier eine anzahl muster von rosshaarstoffen jetzt fällt mir ein,verlange von schriever aus coswig von den rosshaarstoffen von möglichst vielen farbvariationen,abgepasste muster ca 6o cm.x 3o cm. am besten du rufst sie an und sprichst mit ihnen. bei bitters sind 2 sehr sehr schöne kissen.ob sie sie für die ausstellung hergeben möchte?ein weiss-schwarz und 1 rotes.

lieber herbert,ich habe sehr sorge um h.es scheint ihm wirklich sehr schlecht zu gehen,auch wenn er es nicht merken lässt.würdest du dich dann und wann mal um ihn kümmern!?ich wäre dir so dankbar!

ich sitze immer noch auf meiner stube und warte warte.es soll bald mal eine verhandlung sein. diese zeit des wartens ist nicht gerade schön.

herbert,der kleine bauhausteppich mit den strucktuaren war meine erste webarbeit.der teppich ist leider sehr schmutzig,müsste ausgesaugt werden und ewt. mit sauerkraut belegt und abgebürstet werden. gefällt dir der weiss teppich?ich würde mich so freuen,wenn du mir darüber schreiben möchtest. ich kann mir vorstellen,wie sehr beschäftigt du bist,aber ich hätte offt gerne deine meinung gehört und dich öffters gesehen.nun siehst du sind wir weit und weiss gott wann man sich wieder sehen und sprechen wird können.sage h.nicht,dass ich dir von ihm schrieb!aber gelt du lässt mal was hören!

lasse es dir gut gehen und grüsse irene,dein töchterchen und dein ganzes büro.

dich grüsst allerherzlichst deine otti

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

o.b.exelsior house
8 gordon street
london w.c.1

16.12.37.

lieber herbert.dank für deinen brief.

schriever hat garnicht das recht im ausland auszustellen! er darf den stoff nur in deutschland vertreiben!

also du musst ganz privat dort stoffe bestellen,möglichst jetzt unter einem anderen namen.
frage mal hilb darüber.
schrievers name braucht im ausland garnicht genannt werden.die frage ist nur,wer bezahlt den stoff?ich kann nicht und h.wohl auch nicht.

ancuster habe ich bereits geschrieben und ihn angefragt, ob bei wohnbedarf was zu holen ist.

politex?da war dem künstlerischer leiter bruno taut. am besten du frägst in der budapester str.im kunstgewerbeladen bei der wie heisst bloss die frau?die ist befreundet bit taut.sonnst weiss ich die adresse von politex auch nicht.

in der kiste ist 1 stück grauer rosshaarstoff.
wandstoff,aos ramie und ein flugzeugstoff.
im schrank ein hübscher kleiner teppich.h.hat die listen von den kisten,darauf steht,wo was zu finden ist.also gut glück!

allerherzlichst deine alli b.

bln - reinickendorf.
marktstr. 10/11
dg 0917

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

miss
otti b e r g e r

8, gordon street

excelsior house

l o n d o n w.c.1

15.12.1937
ba./sch.

liebe otti,

vielen dank für deinen brief. ich werde mich - wenn möglich - gleich morgen um deine sache bemühen.

von schriewer habe ich auf meine zwei anfragen nur die antwort erhalten, dass man sich nicht an der ausstellung beteiligen will. vielleicht wäre es dir möglich, die leute zu veranlassen, mir wenigstens muster zu schicken. auch wohnbedarf hat angeblich nichts zur verfügung. falls du auch da etwas ausrichten kannst, lasse bitte etwaiges material von wohnbedarf an herrn bill, zürich,10, limmattalstrasse 253, der das material für die schweiz sammelt, schicken.

vielleicht kannst du mir auch mit folgendem helfen. die firma politex g.m.b.h., berlin, wilhelmstr. 107 ehemals, ist nirgends mehr aufzutreiben. kannst du mir raten, wo ich diese stoffe, oder wenigstens einen prospekt erhalten kann?

dies nur für heute, ich schreibe dir bald mal etwas ausführlicher.

mit den herzlichsten grüssen

dein

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

otti berger
exelsior house
8 gordon street
london w.c.1

14.12.37.

lieber herbert,

ich sandte heute die schlüssel von meinen schränken hilb,dir schicke ich beiliegend eine vollmacht, dass ihr aus meinen kisten und schränke bei grassov alles entnimmt,was euch gutdünkt für die ausstellung ich freue mich dass die sache somit in ordnung kox kommt.deinen ersten brief habe ich überhaupt nicht bekommen.den zweiten sehr verspätet.ich danke dir für deine mühe.

alsdann müssen einige stoffe ewt,von schriever dresden bestellen,aber wer zahlt sie?
ich will auch sehen,dass wir einiges von wohnbedarf bekommen,weiss aber nicht,ob sie die stoffe noch f führen,denn mein vertrag ist aufgelöst bei den leuten.

also alles gute!

schreibe mir doch mal,wenn du ein bischen zeit hast,wie es dir und den deinen geht,wie es in amerika war!lajko sprach ich nur 5 minuten.er hatte sich gedrückt.

herbert dir alles gute!allerherzlichst deine

otti

anlage

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

fräulein
otti berger

zmajevac, baranja
jugoslavien

24.11.1937
ba./sch.

liebe otti,

ich schrieb an deine berliner adresse laut beiliegender kopie. ich nehme an, dass dich mein brief nicht erreicht hat und bitte dich, mir recht bald nachricht zu geben, das du mir an material zur verfügung stellen kannst. die angelegenheit eilt nun sehr, da das material spätestens ende dezember von hier abgehen muss.

mit herzlichen grüssen

dein

herbert bayer

anlage

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

frau
ise bienert-seidler

münchen 8 - ramersdorf
laforcestrasse 21

ise bienert
1A

13. 12. 34

Ba

Mein lieber
Bayer.

Ich danke Ihnen
für Ihre Aufforderung
aber in den nächsten
Jahren denke ich an
kein ausstellen meiner
Zeichnungen.
Nehmen Sie lieber Gruss
Ihre Ise Seidler-Bienert

29.11.1937
ba./sch.

...rt vom museum of modern art in
...material für eine bh-ausstellung
...bitte sie, mir mitzuteilen, was

...expedition knauer, berlin w 62,
...ung "industrial art" und eine
...port- und versicherungskosten
... geht selbstverständlich an sie
... wert darauf legen, etwas davon

...ne nachricht zu erhalten, da die
...material muss spätestens ende de-

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

frau
ise bienert-

münchen 8 -
laforcestra

29.11.1937
ba./sch.

liebe frau

ich war in ... art in
new york de... stellung
"industrial ... n, was
sie zur ver...

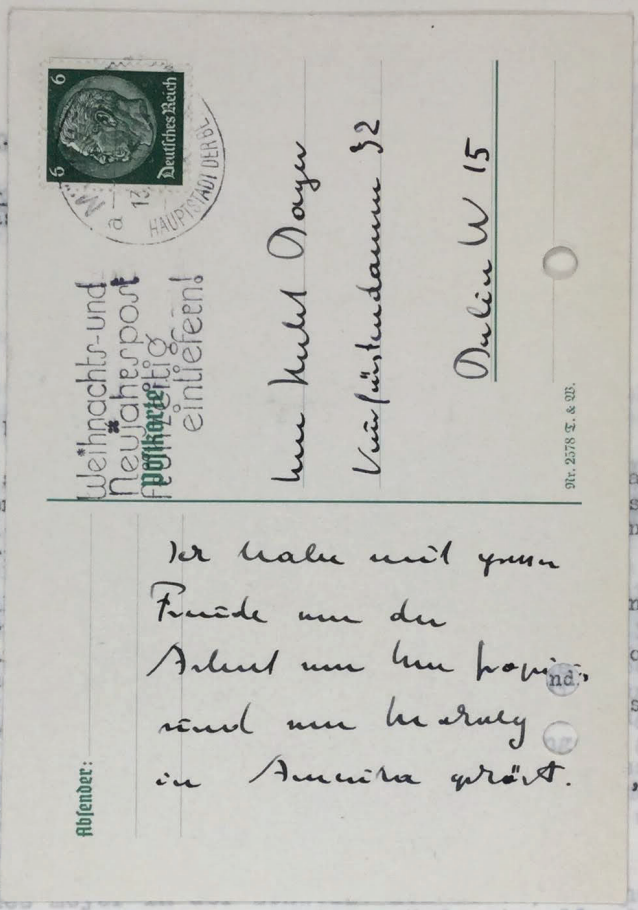
das materia... n w 62,
wichmannstr... eine
liste der a... osten
übernimmt d... an sie
unversehrt ... s davon
zu verkaufe...

ich hoffe, ... , da die
angelegenhe... ende de-
zember von

mit den bes...

herbert bayer

Weihnachts- und Neujahrspost
Postkarte
Zeitig einliefern!



Deutsches Reich
HAUPTSTADT DER BL.

Herrn Herbert Bayer
Kurfürstendamm 32
Berlin W 15

Nr. 2578 T. & W.

Absender:

Ich habe mit grosser Freude von der Arbeit von Herrn Bayer und von Moholy in Amerika gehört.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

frau
ise bienert-seidler

münchen 8 - ramersdorf
laforcestrasse 21

29.11.1937
ba./sch.

liebe frau bienert,

ich war in amerika und habe von dort vom museum of modern art in new york den auftrag mitgebracht, material für eine bh-ausstellung "industrial art" zu sammeln. ich bitte sie, mir mitzuteilen, was sie zur verfügung stellen könnten.

das material ist zu senden an die expedition knauer, berlin w 62, wichmannstr. 7-8 betrifft ausstellung "industrial art" und eine liste der arbeiten an mich. transport- und versicherungskosten übernimmt das museum. das material geht selbstverständlich an sie unversehrt zurück, falls sie nicht wert darauf legen, etwas davon zu verkaufen.

ich hoffe, recht bald von ihnen eine nachricht zu erhalten, da die angelegenheit sehr eilt, denn das material muss spätestens ende dezember von hier abgehen.

mit den besten grüssen

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
max b i l l

z ü r i c h 10 / schweiz
limmattalstrasse 253

4.2.1938
50./33.

lieber bill,

am 20.12.37 habe ich ihnen einen brief geschrieben, dessen durchschlag ich hier beifüge. aus ihrem letzten schreiben entnehme ich, dass dieser brief nicht an sie gelangt ist.

fotomaterial: ich habe auch negative weggeschickt. wenn sie vergrösserungen anfertigen lassen wollen, dann auf eine einheitsbreite von 60 oder 120 cm, höhe ergibt sich je nach format. vergrösserungen aber bitte nur von arbeiten anfertigen, die am bh entstanden sind und als gute arbeiten zu betrachten sind. die kosten dafür müssten sie zunächst auslegen und so wie in meinem brief vom 20.12. angegeben handeln. mein transport ist bereits abgegangen. glücklicherweise ist die ausstellung etwas verschoben, sodass ihre sendung noch zurecht kommt, wenn sie sie in diesem monat wegschicken. ich bitte um eine aufstellung dessen, was sie absenden.

ist hannes meyer in der schweiz? ich bitte, zunächst nicht mit ihm in verbindung zu treten, würde sie allerdings um die adresse bitten, auch mit kallai nicht.

mit den besten grüssen

ihr

herbert bayer

anlage

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

max bill
architekt

31.1.38

herrn herbert bayer
kurfürstendamm 32
berlin wl5

lieber bayer,

auf meinen brief vom 16.12.37, bin ich noch immer ohne ihre nachricht und weiss deshalb nicht was ich tun soll und welches der späteste termin ist.

ausserdem sollte ich wissen was mit ev.fotomaterial zu geschehen hat. ich kann natürlich nicht platten fortsenden, aber es liesse sich denken dass geweisse dinge einheitliche formate haben könnten und dass sie etwas derartiges vorgesehen hätten. wer würde diese arbeit bezahlen?

ich erwarte ihre umgehende nachricht, auch ob ich hannes meyer und kallài ebenfalls einladen soll.

mit besten grüssen

ihr

(max ~~bill~~)

limmattalstrasse 253 zürich 10 telefon 67.567 postcheck VIII 18.442

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
max b i l l

z ü r i c h 10/schweiz
limmattalstrasse 253

20.12.1937

lieber bill,

sie schreiben mir, dass sie die gesamten arbeiten erst anfang januar wegschicken können, das wäre nun der allerletzte termin, denn das gesamte material muss ende januar in new york sein. ausserdem müsste ich jetzt wissen, was sie zusammenbekommen werden, damit ich einigermassen ein bild habe, denn ich muss ja die gesamte aufteilung der ausstellung in den ersten tagen januar wegschicken. ich bitte sie, mir über diese fragen sofort aufschluss zu geben, der transport geht am besten durch die firma

a velti-vurra, zürich, bärengasse 29

an

W J Byrnes & Co., 25, Broadway, New York
betr.:"industrial art"exhibition.

der ausdruck "industrial art" in dem amerikanischen brief hat für sie nichts zu bedeuten, es kommen aber natürlich auch malerische und plastische arbeiten in frage.

für den spediteur brauchen sie keinen speziellen auftrag aus new york. sie müssen den versand eben so machen, dass die kosten bei empfang bezahlt werden. wenn nicht, müsste ich sie bitten, diesen betrag auszulegen und mir die rechnung zu schicken, damit ich sie dann sofort an das museum zur bezahlung an sie weiterleite.

ich erwarte bald ihre nachricht und begrüsse sie bestens

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

max bill
architekt

16.12.37

herrn herbert bayer
kurfürstendamm 32
berlin w15

lieber bayer,

ihr brief vom 14.dies. erinnert mich eben daran, dass ich ihnen schon längst auf denselben vom 19.nov.hätte antworten sollen. ich war und bin jedoch derart stark beschäftigt, dass ich nicht dazu kam zu schreiben und bitte sie, dies zu entschuldigen.

ich kann alles was sie hierher leiten wollen sammeln, doch ist es mir absolut unmöglich diese dinge vor anfang januar hier wegzusenden weil ich vorher zusehr in anspruch genommen bin mit anderem, so u.a.mit einer ausstellung in der kunsthalle basel.

wenn ich den brief vom museum of modern art lese, habe ich den eindruck dass es sich bei der ausstellung lediglich um industrial art, also angewandte kunst handelt, dass also weder architektur noch malerei und plastik in frage kommen. bei dieser betrachtungsweise schrumpft mein material gewaltig zusammen und ich weiss auch nicht ob ich unter diesen umständen viel vernünftiges zusammenbringe von den andern. ich bitte sie,mir zu berichten ob dies wirklich so zu verstehen ist wie das im amerikanischen brief steht,oder ob die ausstellung allein das b-h representiert und so aufzufassen ist, wie sie mir früher schrieben.

ich erwarte nun noch ihre nachricht ob der thermin mit ende januar noch genügt, oder besser wann das material spätestens in new york sein muss, dass ich mich mit dem spediteur darüber unterhalten kann. ausserdem sollte ich wissen ob ich für den spediteur nicht einen speziellen auftrag von new york haben muss.

mit bestem gruss

(max bill)

limmattalstrasse 253 zürich 10 telefon 67.567 postcheck VIII 18.442

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

herrn max b i l l

z ü r i c h 10
limmattalstr. 253

herrn max b i l l

z ü r i c h / schweiz
limmattalstrasse 253

14.12.1937
ba./sch.

lieber bill,

vielleicht brauchen sie direkte aufforderungen des museums. ich schicke ihnen anbei einige blanko-exemplare.

ich hoffe, sie können mir bald nachricht geben, was sie alles sammeln konnten und wann sie ihre sendung zum transport bereit haben.

mit den besten grüssen

herbert bayer

anlagen

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

19.11.1937
ba./sch.

herrn max b i l l

z ü r i c h 10
limmattalstr. 253

lieber bill,

ich danke ihnen für ihreschreiben vom 8.11. und 14.11.1937 und freue mich sehr, dass sie mich unterstützen wollen. ich habe ihnen über die ausstellung selbst zur aufklärung noch mitzuteilen, dass es sich um eine ausstellung quasi vom historischen standpunkt aus der methoden,der tatsächlichen leistungen und in allgemeiner form um die auswirkungen des bh handelt. es wurde ausdrücklich der wunsch geäussert, nicht zu sehr einzelleistungen herauszustellen. ich weiss natürlich, dass vermißen werden muss, dass die bh-arbeit veraltet und unmodern wirken soll, und um dies zu vermeiden müssen wir natürlich gewisse entwicklungen aufzeigen. eine gesonderte schweizer abteilung darf in keinem falle entstehen. ich möchte die ausstellung einteilen in die lehre des bh, der neue gedanke darin, das material. anschliessend die werkstätten mit typischen erzeugnissen und deren weiterführung in der industrie, die freie kunst am bh, das ganze leben der gruppe (nicht schule) und schliesslich einige wichtige leistungen von ehemaligen bh-leuten. hier kommen z.b. ihre ausstellung, von der sie schreiben, oder haus, etc. mir sagte doch kandinski, dass sie vielleicht aus seinem unterricht etwas haben könnten. ihre typographie möchte ich nicht vermissen. ob sie aus der bh-zeit freie kunst haben, die sie zeigen wollen, weiss ich nicht.

die ausstellung wird am 15. märz 1938 eröffnet. je mehr original-zeichnungen und pläne ich habe, desto

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

lieber ist es mir, und zwar deshalb, weil ich wahrscheinlich den grössten teil der darstellungen fotografisch machen muss, und so begrüsse ich jedes plastische und farbige element für die ausstellungsmässige wirkung. ich bin ihnen sehr dankbar, wenn sie das material der schweiz sammeln. zugleich frage ich sie, ob ich material aus holland oder ungarn auch an diese sammelstelle dirigieren kann, um das auslandsmaterial gemeinsam von dorf nach amerika zu senden. der transport müsste gegen ende dezember a gehen, damit er mitte januar drüben eintrifft. ich bitte sie, mir recht bald mitzuteilen, von wèèchen bh-leuten sie dort etwas sammeln können und was es ist (liste). auslagen werden ihnen selbstverständlich vom museum ersetzt.

ich bin mit herzlichen grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

max bill
architekt

14.11.37

herrn herbert bayer
kurfürstendamm 32
berlin wl5

lieber bayer,

ich habe seitdem ich ihnen schrieb, hier schon verschiedenes unternommen für die b-h-ausstellung und möchte nur anfragen ob sie überhaupt damit einverstanden sind. ich sah dieser tage hier einen freund welcher von paris auf der rückreise zu guntas mann ist. er erzählte mir, dass sie dort verschiedenes interessantes unternommen hätten, was für diese ausstellung interessant sein könnte.

ausserdem werde ich in den nächsten tagen den nachfolger von m-n als redaktor der b-h-zeitschrift hier treffen, warscheinlich hat er material welches brauchbar wäre.

ich erwarte gerne ihren umgehenden bericht und grüsse herzlich

ihr

(max bill)

limmattalstrasse 253 zürich 10 telefon 67.567 postcheck VIII 18.442

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

max bill
architekt

8.11.37

herrn herbert bayer
kurfürstendamm 32
berlin w15

lieber bayer,

die idee einer bh-ausstellung scheint mir sehr gut und ich bin gerne bereit mein möglichstes zum guten gelingen beizutragen. leider besitze ich selbst aus dieser zeit kein material mehr denn auf mysteriöse art ist es einmal verschwunden und ich weiss nicht wessen sammlung es heute ziert. so bleibt an stelle der realität die erinnerung.

aber ich glaube auch kaum, dass mein material viel mehr als zur darstellung abschreckender beispiele verwendet werden könnte. es scheint mir aber fast wichtiger die positive arbeit welche seither von bh-leuten geleistet wurde zu zeigen. in diesem sinne hätte ich allerdings eine menge dinge welche interessant wären und von welchen ich nachstehend einiges aufführe. ich stelle mich auch gerne zur verfügung für die schweiz das material zu sammeln und nach new york zu senden, nur wäre es mir wichtig dafür genauere richtlinien zu haben, nicht dass plötzlich die ganze sache nach einer gesonderten schweizer abteilung aussieht und nach vollkommen andern gesichtspunkten zusammengestellt wäre.

ich hätte z.b. ein haus und eine ausstellung welche beide die verbindung von architektur, plastik, malerei zeigen. dazu noch wesentliche projekte für seeuferbebauung zürich, schulhaus, aussichtsrestaurant, ausstellungspavillions. alles aus letzter zeit und sehr aktuell.

dann hätte ich plastiken und bilder aus letzter zeit und schliesslich eventuell auch typografische arbeiten wie auch einige interessante schmuckstücke, hauptsächlich ringe welche neue wege gehen.

malerei und architektur aus der bh-zeit habe ich nicht mehr sehr stichhaltige, teilweise sind die probleme veraltet, teilweise die dinge selber. typografie habe ich erst längere zeit nach dem bh gemacht und kam damals aus ökonomischen gründen dazu.

ich erwarte also gerne ihren bericht. vor allem sollte ich auch ungefähr eine ahnung über den zeitpunkt der ausstellung haben, und ob fotos von plänen oder z.b. pläne erwünscht sind, alles dinge die natürlich möglichst einheitlich gemacht werden sollten, innerhalb der ganzen ausstellung.

mit herzlichem gruss

ihr bill

(max bill)

limmattalstrasse 253 zürich 10 telefon 67.567 postcheck VIII 18.442

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

herrn
max b i l l

z ü r i c h 10
limmattalstr. 253

3.11.1937
ba./sch.

lieber bill,

das museum of modern art in new york hat mich beauftragt, material für eine bh-ausstellung (industrial art) zu sammeln. ich hoffe, dass ich auch von ihnen etwas dazu bekommen kann. und zwar originalblätter, fotos über leben und treiben, über feste, etc.

ich habe auch an gunther sharon geschrieben; vielleicht wäre es das beste, das material der schweiz irgendwo zu sammeln und zusammenabzuschicken. zunächst bitte ich um mitteilung, was ich bekommen könnte. von ihnen wären mir einige arbeiten nach der bh-zeit wichtig.

ich möchte auch freie kunst zeigen und hoffe auch da auf einige arbeiten, die allerdings möglichst während ihrer bh-zeit entstanden sein sollen. wenn sie bei anderen schülern des bh für mich etwas unternehmen könnten, wäre ich ihnen sehr dankbar; ich bitte allerdings um diskretion.

mit herzlichen grüssen

ihr

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

20.11.1937
ba./sch.

fräulein
katt b o t h
p.a. bunzel h.

c e l l e
georgsgarten I/4

liebes fräulein katt,

das museum of modern art in new york hat mich beauftragt, für eine bh-ausstellung "industrial art" das material zu sammeln. ich hoffe sehr, dass sie mir etwas zur verfügung stellen können an vorkursarbeiten, klebearbeiten, montagen, festplakaten, fotos, usw. das material ist zu senden an die expedition knauer, berlin w 62, wichmannstr. 7-8, betrifft ausstellung "industrial art", und eine liste der arbeiten an mich. transport- und versicherungskosten übernimmt das museum. das material geht selbstverständlich an sie zurück, falls sie nicht wert darauf legen, das eine oder andere stück zu verkaufen. da das material spätestens ende dezember von hier abgehen muss, eilt die sache sehr und ich hoffe auf eine baldige antwort.

mit herzlichen grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

abs. herbert bayer
berlin w 15
kurfürstendamm 32

berlin, den 22.11.1937

frau

liebe frau brandt,

ich habe heute die bestätigung bekommen, dass ihr material wirklich bei knauer eingegangen ist. ich danke ihnen vielmals für ihre freundlichen bemühungen und ich werde persönlich dafür besorgen, dass sie ihr material in ordnung und unbeschädigt wieder zurückbekommen.

c h e m n i t z

mit freundlichen grüssen

hans beckstrasse 22/2

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

Chemnitz d. 5. 11. 37/ Heinr. Beckstr. 22/2

Lieber H.

für die

Teekanne
versilber

Falls ich
Anfang n
Exemplare
kann ich
tion geb
wurden ei
mehr inte
aber leid
ich für A

Otto Ritt

Dank für
erwidern

Ein Verze

Es grüss

Ihre

Marianne Brandt

asilber verchromt, eine

ng stellen .

rde ich diese Sachen
s sind meine einzigen
Hand zu geben. An Verkauf
en als Muster für Fabrika-
selbst zurück haben. Sie
chdem die Sache dort nicht
eigentlichen Musterschalen
ungen .Die Schalen die

t) sein: Freiburg/ Br.
Okenstr. 42/1

Ich bitte Sie, diese zu

n dann noch zukommen.

250012

Chemnitz d. 2o.11.37
H. Beckstr. 22/2

Lieber H. Bayer.

Am 11.11. ging meine Sendung Modelle u. Fotos an die Fa. Knauer ab. Ich bitte Sie nun mir den Eingang zu bestätigen. Ich bin in Sorge, ob sie angekommen sind. Sie wisen, es sind meine letzten Muster u. ich müsste schleunigst auf der Post nachfragen, ob es verloren ging. Es wurde als Postgut abgeschickt. Vielleicht haben Sie die Freundlichkeit, dort nachzufragen, Falls das Packe nich ankam.

Freundliche Grüsse

Ihre

Marianne Brandt

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Chemnitz d. 5. 11. 37/ Heinr. Beckstr. 22/2

Lieber H. Bayer,

Postkarte

Nimm Dir einen Sprecher es spart Zeit und Geld

Deutsches Reich

Herrn

Herbert Bayer

Kurfürstendamm 32

Berlin W15

Nr. 388. 2. 36. 16.
Gerstenberger Bürobedarf G. m. b. H., Chemnitz

rchromt, eine

ese Sachen
ne einzigen
ben. An Verkauf
ter für Fabrika-
rück haben. Sie
Sache dort nicht
hen Musterschalen
Schalen die

iburg/ Br.
tr. 42/1

Sie, diese zu

[illegible] kommen.

Es grüsst bestens

Ihre

Marianne Brandt

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Chemnitz d. 5. 11. 37/ Heinr. Beckstr. 22/2

Lieber H. Bayer,

für die Ausstellung in Am. könnte ich 2 flache Schalen, Neusilber verchromt, eine Teekanne versilbert u. einen Aschebecher Messing zur Verfügung stellen.

Falls ich keine gegenteilige Nachricht von Ihnen erhalte, werde ich diese Sachen Anfang nächster Woche an die angegebene Adresse absenden. Es sind meine einzigen Exemplare. Doch ist der Zweck wichtig genug, um sie aus der Hand zu geben. An Verkauf kann ich also garnicht denken. Allenfalls könnten die Schalen als Muster für Fabrikation gebraucht werden, doch müsste ich auch dann die Muster selbst zurück haben. Sie wurden einmal in der Schweiz hergestellt. Ich habe aber, nachdem die Sache dort nicht mehr interessierte das Anrecht darauf zurückbekommen. Meine eigentlichen Musterschalen aber leider nicht, sonern nur weniger gut gemachte Nachbildungen. Die Schalen die ich für Am. geben würde sind aber meine letzten Originale.

Otto Rittwegers Anschrift wird (Falls er nicht verzogen ist) sein: Freiburg/ Br. Okenstr. 42/1

Dank für die Übermittlung der Grüsse von Gropius u. Moholy. Ich bitte Sie, diese zu erwidern bei Gelegenheit.

Ein Verzeichnis der ev. abzusendenden Sachen lasse ich Ihnen dann noch zukommen.

Es grüsst bestens

Ihre

Marianne Brandt

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

frau marianne b r a n d t

c h e m n i t z
hans beck str. 22

30.10.1937
ba./sch.

liebe frau brandt,

das museum of modern art in new york hat mich gebeten, material für eine bh-ausstellung (industrial art) zu sammeln. sind sie daran interessiert, mir für diese ausstellung etwas material zur verfügung zu stellen an originalblättern, modellen, evtl. möbelstücke, fotos über leben und treiben, etc. ich sammle alles, was für das flurium der schule ch rakteristisch sein könnte. das ausstellungsmaterial ist selbstverständlich versichert und geht an sie unversehrt zurück, insofern sie kein int resse haben, das eine oder andere zu verkaufen. die sendung bitte ich an die firma gustav knauer, berlin w 62, wichmannstrasse 7-8 betrifft: ausstellung industrial art, zu senden und mir zu gleicher zeit eine enaue aufstellung der arbeiten zu geben. in jedem falle bitte ich sie, mir eine antwort zukommen zu lassen. im übrigen soll ich sie bestens grüssen von moholy und gropius. könnten sie mir die adresse von rittweger beschaffen ?

mit herzlichen grüssen

ihr

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

firma
bünte & remmler
f r a n k f u r t / main
lahnstr. 60

10.11.1937
ba./sch.

ich bin damit beschäftigt, für eine ausstellung industrial art in amerika die entwicklungen des modernen hausgerätes, beleuchtung des möbels, etc. darzustellen. ihre erzeugnisse zu zeigen, wäre mir sehr wichtig. ich bitte sie daher höflichst, ihre sämtlichen kataloge mit abbildungen von erzeugnissen, vor allem auch jene gegenstände, die nach entwürfen des ~~bauhauses~~ entstanden sind, zur verfügung zu stellen. auf der ausstellung werden sie natürlich genannt. wenn es ihnen möglich wäre, mir einen katalog ihrer erzeugnisse, der etwa aus den Jahren 1917 - 1919 oder 1920 stammt, wenigstens leihweise zur verfügung zu stellen, wäre ich ihnen ausserordentlich dankbar.

indem ich für ihre bemühungen im voraus bestens danke, zeichne ich

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

fräulein
ine burchardt

berlin-charlottenburg
knesebeckstr. 18/19

26.11.1937

26.11.1937
ba./sch.

liebe ine burchardt,

ich war in amerika und habe von dort den auftrag mitgebracht, material für eine bh-ausstellung zu sammeln. darf ich sie bitten, mich anzurufen, ich weiss leider ihre telefonnummer nicht, damit ich ihnen näheres mitteilen kann und sie frage, ob ich von ihnen eventuell etwas material erhalten könnte.

mit herzlichen grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

frau
margret b u s c h m a n n

b r e s l a u
beethovenstrasse

26.11.1937
ba./sch.

liebe frau buschmann,

sie werden sich meiner noch aus früheren zeiten erinnern. ich war in amerika und habe von dort den auftrag mitgenommen, material für eine bh-ausstellung "industrial art" für das museum of modern art in new york zu sammeln. diese ausstellung soll das erste und wohl das letzte mal die entwicklung des bh von weimar und dessau bis zum ende zeigen. ich legd grössten wert auf die arbeiten der ersten zeit, unter dem einfluss von itten. aus verschiedenen gründen weiss ich noch nicht, ob ich von ihm selbst etwas bekommen kann. deshalb wende ich mich auf veranlassung von hildebrandt an und frage sie, ob ich aus ihrer hand etwas material wie vorkursarbeiten, originalblätter, evtl. materie, studien oder plastiken oder fotos davon, werkstattarbeiten, freie arbeiten, fotos oder plakate von bh-festen, etc. haben kann. besitzen sie vielleicht eine utopia, usw. für ihre hilfe wäre ich ihnen sehr dankbar. das material wird natürlich versichert. transport und versicherungskosten übernimmt das museum.

für eine rasche antwort wäre ich ihnen sehr dankbar. ich muss gegen ende dezember alles abschicken.

mit den besten grüssen

herbert bayer

p.s. wenn sie mir auch noch andere arbeiten der "wiener gruppe" nachweisen könnten, etwa friedl brandeis, o.a. bin ich ihnen auch sehr dankbar.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Citroen ablag 12 I 38

Lieber Bayer,

Seit 1. Dez. bin ich recht krank gewesen u krebse jetzt langsam wieder aus dem Bett. Es war u ist mir darum unmöglich für die Ausstellung zu sorgen u selbst eine Sendung zurechtzumachen. Das ist wohl Pech.

Ich sandte Anfang Dez. (liess senden) den ganzen Auftrag an Rose, der dir nun auch geschrieben hat. Rose wollte noch nähere Auskunft, aber ich war damals so krank, dass ich ihm nicht antworten konnte. Nun sandte ich ihm deinen letzten Brief nebst Erläuterungen u er hat sich also nun darangemacht u ich hoffe sehr, dass er noch einiges Material zusammenbekommt.

Es tut mir sehr leid, dass ich nichts tun kann; aber dies war „höhere Gewalt".

Ich kann noch nicht arbeiten,

und dies ist einer meiner ersten Briefe. Ich weiss nicht, ob ich schon für deinen Katalog dankte, der mich sehr interessierte. Grüsse Mutche herzlichen Gruss Paule

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
paul citroen
wassenaar / holland
oostdorper weg 100

4.1.1938
50/33

lieber citroen.

ich habe leider von dir noch immer nichts gehört. ich muss spätestens am 15. januar die sendung von hier abgehen lassen. bitte teile mir mit, wann die versprochenen arbeiten hier eingehen werden. ich muss jetzt endgültig mit dem sammeln des materials schluss machen.

aus der schweiz erhalte ich die adresse von

fräulein kitty van der mijll dekker nunspeet gelderland
stationslaan 3 holland

vielleicht beteiligt sie sich au mit ihren vorkurs- und webarbeiten aus ihrer zeit in dessau.

mit den besten wünschen für's neue jahr

herzlichst dein

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn c i t r o e n

wassenaar / holland
ooste-dorper weg 100

14.12.1937
ba./sch.

lieber citroen,

vielleicht brauchst du direkte aufforderungen des museums. ich schicke dir anbei einige blanko-exemplare.

ich hoffe, du kannst mir bald nachricht geben, was du alles sammeln konntest und wann du deine sendung zum transport bereit hast.

mit herzlichen grüssen

dein

herbert bayer

anlagen

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

nieuwe kunstschool

onder leiding van paul citroen

nk

20.11.1937
ba./sch.

herrn
c i t r o e n
~~oostzaandam/holland~~ wassenaar / holland
oostdorperweg 100

lieber citroen,

ich danke dir sehr für deine rasche antwort und deine zusage. ich bin dir für alle arbeiten, die du auftreiben kannst, dankbar. die qualität wirst du ja selbst auswählen. wenn du noch von anderen bh-leuten, die dort ansässig sind, etwas auftreiben kannst, wäre ich dir sehr dankbar. das museum habe ich bereits um die von dir geforderte drucksache gebeten, ich finde nur, es dauert sehr lange. daher übersende ich dir ein schreiben, mit dem das museum mich mit dieser arbeit beauftragt. sobald die drucksachen kommen, werde ich sie dir einsenden. versandkosten, etc. bekommst du durch das museum zurückerstattet. das material sendest du am besten direkt an das museum oder zu einm einem sammeltransport an max bill, zürich 10, li mattalstrasse 253, und mir aber zu gleicher zeit eine liste über das enthaltende material. die sendung muss mitte januar in new york sein, muss also gegen ende dezember nach amerika abgehen.

ich danke dir für deinen schulprospekt. daraus nehme ich an, dass es dir sehr gut geht.

mit herzlichen grüssen

dein

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

nieuwe kunstschool

onder leiding van paul citroen

nk

1e jacob van campenstraat 59 amsterdam z
hoek ferdinand bolstraat

telefoon 90786

spreekuur
maandag: 2-5 en ½8-9
dinsdag: 2-5
zaterdag: 2-5

postrekening: p. citroen 302732
gemeentegiro: p. citroen C 1822

ba

Wassenaar Oostdorperweg 100 2 XI 37

Lieber Herbert Bayer,

freue mich, mal etwas von dir zu hören. Es war mir auch immer ein Vergnügen, gelegentlich eine Arbeit von dir anzutreffen. Du bist in der Tat ein weltbekannter Mann geworden (u ich denke dran, wie du mit Maltan bayrisch in Weimar erschienst.)

ich habe eine ganze Mappe von freien Arbeiten der bh-Schüler,x auch einige Vorkursarbeiten etc. Auch könnte ich von andern, die hier ansässig sind, etwas bekommen. Es wär mir lieb, wenn du mir durchs museum diesbetreffend eine Drucksache zukommen lassen könntest, vielleicht 5 Stück, damit ich

dag- en avondcursussen vraagt onze prospectus

x darunter Holzschnitte, Aquar., Lithos von dir (die aber für diesen Zweck nicht typisch sind.)

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

den hiesigen Leuten etwas vorauslegen habe, wenn ich sie auffordere, mir ihre Arbeiten einzuschicken.

Wie kriege ich die Versandkosten „Korrespondenz" durchs Museum zurück?

Ich schicke dir einen Prospekt unserer Schule, der dir vielleicht Spass macht.

Grüsse Muche herzlich. –

Viel guter!

dein

Paul Citroen

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

nk

dag- en avondcursussen

nieuwe kunstschool

onder leiding van paul citroen

spreekuren aan de school:
maandag-, dinsdag- en zaterdagmiddag van 2—5
telefonische inlichtingen:
dagelijks van 2—4 uur (behalve zaterdags)
onder 31573 (co-op 2)

1e jacob van campenstraat 59 amsterdam z
hoek ferdinand bolstraat

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn c i t r o e n
wassenaar / holland
ooste-dorper weg 100

beeldhouwen
j. w. havermans

boetseeren van figuur en portret
compositie in ruimte en vlak
vrijstaande figuur en relief
ontwerpen en uitvoeren in verschillende materialen: *klei, hout, steen, brons*

modelteekenen en anatomie

binnenhuis-architectuur
a. bodon

het ontwerpen van meubelen in hout, metaal en in andere materialen
constructie-leer en detail-teekenen
perspectivisch en isometrisch teekenen
ruimteverdeeling
toepassing van kleur en materiaal in de binnenhuis-architectuur
verlichting, verwarming, ventilatie
begrootingen

kunstgeschiedenis
lezingen over oude en nieuwe kunst
bezoek aan musea en tentoonstellingen
op de school is een bibliotheek van kunstboeken en -tijdschriften aanwezig

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

beeldhouwen

j. w. havermans

boetseeren van figuur en portret
compositie in ruimte en vlak
vrijstaande figuur en relief
ontwerpen en uitvoeren in verschillende materialen: *klei, hout, steen, brons*

modelteekenen en anatomie

binnenhuis-architectuur

a. bodon

het ontwerpen van meubelen in hout, metaal en in andere materialen
constructie-leer en detail-teekenen
perspectivisch en isometrisch teekenen
ruimteverdeeling
toepassing van kleur en materiaal in de binnenhuis-architectuur
verlichting, verwarming, ventilatie
begrootingen

ceramiek

lea halpern

draaien, vormen, boetseeren
toebereiding van klei
glazuren
verschillende technieken

het atelier voor pottenbakken met toebehoorende oven bevindt zich plantage franschelaan 25

fotografie

p. guermonprez

theoretisch gedeelte: *foto-optiek*
foto-chemie
kennis der camera en materialen
practisch gedeelte: *camera-beheersching*
donkere kamer-werk
ontwikkelen der foto-visie
toepassingsgebieden: *portret-fotografie, technische fotografie, reportage-fotogr. reclame-fotografie*

de cursussen worden gehouden op het foto-atelier van het reclame adviesbureau co-op 2 leidschestraat 43

modeteekenen

helen ernst

voor reclame, tijdschriften, illustratie
ontwerpen van modellen
teekenen naar gekleed model
costuumkunde

kindercursus

(woensdag- en zaterdagmiddag)

artistieke ontwikkeling van het kind
teekenen, kleuren, plakken, knutselen enz.

kunstgeschiedenis

lezingen over oude en nieuwe kunst
bezoek aan musea en tentoonstellingen

op de school is een bibliotheek van kunstboeken en -tijdschriften aanwezig

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

fotografie

p. guermonprez

theoretisch gedeelte: *foto-optiek*
foto-chemie
kennis der camera en materialen
practisch gedeelte: *camera-beheersching*
donkere kamer-werk
ontwikkelen der foto-visie
toepassingsgebieden: *portret-fotografie, technische fotografie, reportage-fotogr.*
reclame-fotografie

de cursussen worden gehouden op het foto-atelier van het reclame adviesbureau co-op 2 leidschestraat 43

modeteekenen

helen ernst

voor reclame, tijdschriften, illustratie
ontwerpen van modellen
teekenen naar gekleed model
costuumkunde

kindercursus

(woensdag- en zaterdagmiddag)

artistieke ontwikkeling van het kind
teekenen, kleuren, plakken, knutselen enz.

reclame

h. j. rose

theorie en studie van de elementen der optische vormgeving
materiaal- en materiestudie
leer der kleuren
letterteekenen en typografie
practische opgaven: *affiche*
advertentie
fotomontage
prospectus

schilderen en teekenen

p. citroen en h. van dam

natuurstudie: *figuur, portret, landschap en stilleven*
studie der schilder- en teekentechnieken: *olie, tempera, aquarel, houtskool, potlood, pastel enz.*
algemeene studie der wetten van vorm, kleur, contrasten, beweging en hun optische toepassing
leer der compositie
vrije en constructieve oefeningen
analyse van meesterwerken der kunst
grafische technieken: *houtsnijden*
etsen
lithografeeren

weven

käte rose-schmidt

theoretisch gedeelte: *materiaalleer*
bindingsleer
materiaalberekenen
stofontwerp: *kleuroefeningen*
materiaalteekenen
ontwerpen van stoffen, kleedjes, tapijten enz.
practisch gedeelte:
voorbereiding tot het weven
spoelweven
stofontwerp op de weefstoel
smyrna en gobelin

den leerlingen wordt gelegenheid gegeven den geheelen dag op de ateliers der school te werken

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

de nieuwe kunstschool stelt zich ten doel den leerlingen onder deskundige leiding een vrije ontwikkeling te geven, zonder hen te binden aan bepaalde richtingen. zij streeft er in haar cursussen naar, het artistieke element in den leerling te ontwikkelen en, voor zoover deze zich in een bepaalde richting op het gebied van de toegepaste kunsten wil bekwamen, hem de mogelijkheid tot practische beoefening van het door hem gekozen vak te geven

ook zij, die hun vakkennis tot een hooger peil willen opvoeren, kunnen hiervoor in maandelijksche cursussen gelegenheid vinden

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn c i t r o e n

wassenaar / holland
ooste-dorper weg 100

1.11.1937
ba./sch.

lieber citroen,

muche gab mir deine adresse. ich habe mich gefreut, wieder von dir zu hören, ich komme nun mit einer bitte zu dir. das museum of modern art in new york hat mich aufgefordert, material für eine bh-ausstellung zu sammeln. könnte ich von dir dazu etwas bekommen an original-blättern, fotos, graphik, plakaten, dokumenten über das leben und treiben, über die feste am bh, etc. sehr viel wert würde ich auf eine gute plastische vorkursarbeit legen.

vielleicht ist es dir auch möglich, von anderen alten freunden noch etwas aufzutreiben. versandkosten und versicherung übernimmt das museum, die arbeiten kommen selbstverständlich wieder zurück, insofern nicht wert auf verkauf gelegt wird. für eine baldige nachricht und aufstellung der zur verfügung stehenden arbeiten wäre ich dir sehr dankbar.

ich war selbst in amerika und es ist möglich, dass ich wieder zurückgehe.

mit herzlichen grüssen

dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn architekt c~~a~~ansemüller
p.A.architekt ullrich

h a l l e / saale

Sehr geehrter Hr. Bayer! ba

Antwortl. Ihrer w. Zuschrift muß Ihnen mitteilen, daß ich s. Zt. die Neg. mit den Abzügen an das Sekretariat mit abliefern mußte. So daß ich von den gemachten Aufn. nichts mehr habe.

Mit deutschem Gruß

Dessau, d. 7./11.37. P. Blasen.

30.10.1937
ba./sch.

fluidum
um
ück,
n.

mit den besten grüssen

dein

könntest du meine frage auch an tümpel weitergeben oder mir seine adresse angeben ?

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

30.10.1937
ba./sch.

herrn architekt ~~c~~ansemüller
p.A.architekt ullrich

h a l l e / saale



mit den besten grüssen

dein

könntest du meine frage auch an tümpel weitergeben oder mir seine adresse angeben ?

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn architekt cansemüller
p.A.architekt ullrich

h a l l e / saale

30.10.1937
ba./sch.

lieber cansemüller,

das museum of modern art in new york hat mich gebeten, material für eine bh-ausstellung (industrial art) zu sammeln. ich erinnere mich an verschiedene wichtige arbeiten, die du in weimar und dessau geschaffen hast. ich frage dich, ob du interessiert bist, mir für diese ausstellung etwas zur verfügung zu stellen an originalblättern, modellen, evtl. original-möbelstücke, fotos über leben und treiben, etc. ich sammle alles, was für das ~~flurium~~ flurbüro der schule charakteristisch sein könnte. das ausstellungsmaterial ist selbstverständlich versichert und geht an dich unversehrt zurück, insofern du kein interesse hast, das eine oder andere zu verkaufen. die sendung bitte ich an die firma gustav knauer, berlin w 62, wichmannstrasse 7-8 betrifft: ausstellung industrial art, zu senden und mir zu gleicher zeit eine genaue aufstellung der arbeiten zu geben.

in jedem falle hoffe ich, von dir eine antwort zu bekommen.

mit den besten grüssen

dein

könntest du meine frage auch an tümpel weitergeben oder mir seine adresse angeben ?

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn clasen

Herrn Herbert Bayer,
beigefügt sende ich Ihnen auf Ihr Schreiben vom 18. Nov. einige Abzüge. Der Vortrag besteht aus fast 100 Pl.Men. Nun wußte ich nicht was Sie davon interessiert und habe einige davon herausgesucht.
Von der Aufnahme 13 x 18 (Plastik) habe ich noch verschiedene ähnliche. Hätten Sie für diese Interesse?

Mit deutschem Gruß!
E. Eckner

Fotohaus E. Eckner
Weimar

der

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn clasen
fotograf

dessau / anhalt

ba./u. 5.11.1937.

sehr geehrter herr clasen,

ich erinnere mich, dass sie in dessau von verschiedenen erzeugnissen des bauhauses, von arbeiten und bildern - vielleicht auch von b-h-festen - fotos gemacht haben.

würden sie mir freundlicherweise mitteilen, um welche arten von fotos es sich handelt und ob sie mir kopien oder z.tl. negative zur verfügung stellen können ?

ihre baldige antwort erwartend, zeichne ich

mit deutschem gruss
herbert bayer.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Photohaus
Eckner
Weimar
Adolf-Hitler-Straße 8
Telephon Nr. 1321
Bankkonto Sparbank Nr. 980

Weimar, d. 21. Jan 38

Herrn Herbert Bayer,
Berlin

Auf Ihr Schreiben muß ich Ihnen leider mitteilen, daß es mir wegen großer Arbeitsüberlastung jetzt unmöglich ist, Aufnahmen außerhalb des Ateliers zu übernehmen.
Ich empfehle Ihnen dafür das Atelier Lehr Nr. 9 der Marienstraße oder Herrn Dr. Krause, Moltkestr.

Ich danke Ihnen für den gesandten Betrag.

Mit freundlichem Gruß!

Else Eckner

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Photohaus
Eckner
Weimar
Adolf-Hitler-Straße 8
Telephon Nr. 1321
Bankkonto Sparbank Nr. 980

Weimar, d. 18. 11. 34

Herrn Herbert Bayer, Berlin

Sehr geehrter Herr Bayer!

Auf Ihr Schreiben vom 5. 11. muß ich Ihnen leider mitteilen, daß meinem vor 1½ Jahren gestorben ist. Ich führe das Geschäft fort und habe auch die noch vorhandenen Platten vom Bauhaus durchgesehen. wir haben meines Wissens von und einen Teil davon verkauft. Ich habe noch verschiedene 18×24 Platten von Gemälden von Kandinsky in Reinigen, von einem Bauhausfest eine Platte 13×18 (Schulreiten) und dann noch eine ziemliche Anzahl Platten 9×12 von einem Vortrag, den Herr Prof. Gropius gehalten hat.

Mit deutschem Gruß!
Else Eckner.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
e c k n e r
fotograf

weimar /thüringen

ba./d. 5.11.1937.

sehr geehrter herr eckner,

ich erinnere mich, dass sie in weimar von verschiedenen erzeugnissen, arbeiten und bildern des bauhauses - vielleicht auch von b-h festen - fotos gemacht haben.

würden sie mir freundlicherweise mitteilen, um welche arten von fotos es sich handelt und ob sie mir kopien oder z.tl. negative zur verfügung stellen können?

ihre baldige antwort erwartend, zeichne ich

mit deutschem gruss
herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

X 2 — ~~5~~ 3 etchings by R. BARCHANT 1921
2 " by FRAHM 1922
2 pen + ink drawings by W. BURRI 1921
1 color litho by G. MUCHE

---

9 drawings from Itten Vorkurs 1921
by W. Drewes
9~~6~~ watercolors from Kandinsky class
by W. Drewes 1927-8

X ~~3~~ 1 — ~~two~~ 4 3 pencil drawings } Drewes 1927-8
5 water colors
X 1 — 1 oil painting DREWES 1928

---

one textile, handwoven and
designed by Miss STOELZEL
1927

Sept 20, 1938

Drewes 438 E. 56 str
New York

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

20.11.1937
ba./sch.

fräulein friedl.dicker

p r a g XII
premyslovska 25/22

liebes fräulein dicker,

das museum of modern art in new york hat mich beauftragt, für eine bh-ausstellung "industrial art" das matefial zu sammeln. bitte teilen sie mir mit, ob sie mir etwas an webereien aus der weimarer zeit zur verfügung stellen könnten. das material ware zu senden an die expedition gustav knauer, berlin w 62, wichmannstrasse 7-8, betrifft ausstellung "industrial art" und eine liste der arbeiten an mich. transport- und versicherungskosten übernimmt das museum. das material geht selbstverstandlich an sie zurück, falls sie nicht wert darauf legen, das eine oder andere stück zu verkaufen. da das material spätestens ende dezember von hier abgehen muss, eilt die sache sehr und ich hoffe auf eine baldige antwort.

mit herzlichen grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

fotohaus
e. e c k n e r

w e i m a r
adolf hitler str. 8

13.1.1938
ba./sch.

ich bitte um eine aufnahme der staatlichen kunstschule, ehemals bauhaus in weimar und zwar so, dass möglichst das schulgebäude und auch das werkstattgebäude zu sehen sind.

2. eine aufnahme des preller-hauses.

3. einige postkarten weimar, die weimar als klassische literaturstadt kennzeichnen, z.b. goethe-schiller-denkmal etc.

4. wäre es evtl. möglich, eine flugzeugaufnahme zu bekommen, aus der man die lage der kunstschule und den weimarer park überblicken kann?

für eine baldige erledigung wäre ich ihnen dankbar.

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

1A

abs. herbert bayer
berlin w 15
kurfürstendamm 32

fotohaus e c k n e r

w e i m a r / thüringen

14.12.1937 - ba./sch.

sie haben mir auf mein letztes schreiben leider noch nicht geantwortet. im falle ich bis zum 20.ds. keine nachricht habe, werde ich den betrag von rm 1,50, zuzüglich porto über die beiden hier behaltenen fotos an sie überweisen.

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

abs. herbert bayer
Berlin w 15
kurfürstendamm 32

firma

foto - eckner

2.12.1937 = ba./sch.
w e i m a r / thüringen

ich habe in einem buch des albert langen verlages eine anzahl von fotos von plastiken geschen. ich nehme an, dass es sich um die von ihnen angedeuteten fotos handelt. wollen sie mir bitte kopien zum aussuchen einschicken.

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Fotohaus e c k n e r

w e i m a r / thüringen

29.November 37
ba./sch.

ich habe heute ihre abzüge erhalten, muss aber zu meinem bedauern mitteilen, dass es nicht das richtige ist. sie schrieben mir neulich von aufnahmen von einem vortrag; da meinte ich, sie hätten den vortrag selbst aufgenommen, statt dessen sind es wohl kopien von diapositiven, die in einem vortrag verwendung fanden, die mich aber nicht interessieren. sie schicken mir auch eine kopie einer plastik, von der sie schreiben, dass sie ähnliche mehrere haben. diese könnten mich vielleicht interessieren, aber bevor ich nicht weiss, was es ist, möchte ich nichts bestellen. das beste ist, sie schicken mir ihre negative ein und ich kann sie ihnen zurücksenden, wenn ich sie nicht gebrauchen kann, anderenteils bestelle ich davon.

mit deutschem gruss

herbert bayer

anlagen

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

photohaus e c k n e r

weimar / thüringen

18.november 1937 ba./u.

ich danke ihnen für ihr schreiben vom 17.11.
von den bei ihnen noch vorhandenen negativen
würde mich kopie der platte des b-h-festes in-
teressieren und die eine oder andere kopie des
vortrages, von dem sie mir schrieben. die
gemälde von kandinsky und feininger interessieren
mich nicht.

ich bitte sie, mir von den oben genannten negativen
zunächst kontaktabzüge einzuschicken.

mit deutschem gruss
herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

HOTEL EARLE
WASHINGTON SQUARE, N.W.
NEW YORK, N.Y.

Nov. 3rd, 37

frau prof. julia feininger

hotel earle,

washington square nw

new york u.s.a.

24.11.1937
ba./sch.

Druck/Unversiegelte Wertpakete
BIS 500 RM
Volle Haftung für 10 Rpf.

Herrn Herbert Bayer
in Werbeorganisation Dorland

Berlin-SW 15

Kurfürstendamm 54.

...n inzwischen etwas
...ch di anfangszeit
...t, dass sie bald
... mit nierendorf
...lich, dass ich es
...gerade nicht mit
...merikanischen galle-
...selbst erst im auf-
... renommè hinter sich
...keiten von n. sein,
...eich mit der zu-
...ine andere frage und
...gen hat.

...leider bis heute
... zu sein, da sie
...folger übergibt.
...daran erinnern.

gestern habe ich ihre grüsse ausgerichtet und war eine stunde zu besuch dort. es ist wirklich höchst bedauerlich, dass dieser mann so lahmgelegt ist. ich möchte ihnen noch hierdurch mitteilen, dass er die graphik-ausstellungen drüben nicht übernehmen durfte und bitte sie, diese nachricht an das museum weiterzugehen, sie werden sicher bald eine direkte mitteilung erhalten. in jedem falle soll ich ihre grüsse bestens erwidern.

über meine nächste zeit kann ich nocht nichts genaues sagen. augenblicklich macht mir sehr viel sorge und arbeit, wie ich das material für die "industrial art"-expedition zusammen bekommen soll. ich hoffe, von ihnen einige schöne arbeiten aus der bh-zeit für die "industrial-art"-ausstellung zu bekommen. hoffentlich haben sie genügend drüben.

mit den herzlichsten grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

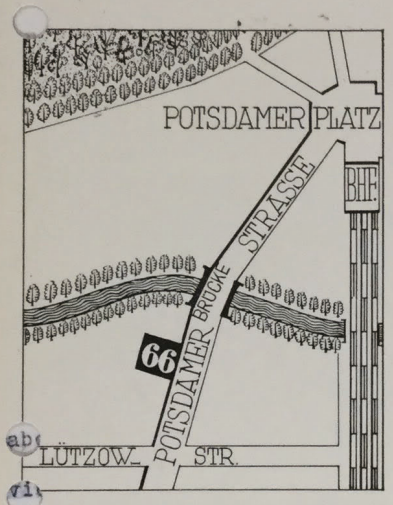
HOTEL EARLE
WASHINGTON SQUARE, N.W.
NEW YORK, N.Y.

Nov. 3rd, 37

frau prof. julia feininger

hotel earle,

washington square nw



WOHNBEDARF DR. HELENE EICHHOLTZ
GESCHENK- UND EINRICHTUNGSBERATUNG
BERLIN W 35
POTSDAMER STRASSE 66
TELEFON: NR. 21 17 83

Meine Verkaufs- und Ausstellungsräume werden am Freitag, dem 19. November 1937, mittags 12 Uhr eröffnet.
Sie finden bei mir schlichtes, wohlfeiles Gebrauchsgerät für Haus- und Heim, ausgewähltes Kunsthandwerk u. charakteristische Volkskunsterzeugnisse für Geschenke und besondere Gelegenheiten.
Ich hoffe sehr, Sie zur Eröffnung oder später bei mir begrüßen zu dürfen.
Heil Hitler!

Helene Eichholtz.

24.11.1937
ba./sch.

etwas
szeit
bald
orf
ch es
mit
n galle-
m auf-
ter sich
sein,
zu-
age und

ute
sie
bt.

doch london verlässt und die galerie einem nachfolger übergibt.
ich werde sie in meinem nächsten brief nochmals daran erinnern.

gestern habe ich ihre grüsse ausgerichtet und war eine stunde zu besuch dort. es ist wirklich höchst bedauerlich, dass dieser mann so lahmgelegt ist. ich möchte ihnen noch hierdurch mitteilen, dass er die graphik-ausstellungen drüben nicht übernehmen durfte und bitte sie, diese nachricht an das museum weiterzugehen, sie werden sicher bald eine direkte mitteilung erhalten. in jedem falle soll ich ihre grüsse bestens erwidern.

über meine nächste zeit kann ich nocht nichts genaues sagen. augenblicklich macht mir sehr viel sorge und arbeit, wie ich das material für die "industrial art"-expedition zusammen bekommen soll. ich hoffe, von ihnen einige schöne arbeiten aus der bh-zeit für die "industrial-art"-ausstellung zu bekommen. hoffentlich haben sie genügend drüben.

mit den herzlichsten grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

HOTEL EARLE
WASHINGTON SQUARE N.W.
NEW YORK, N.Y.

Nov. 3rd, 37

frau prof. julia feininger

hotel earle,

washington square nw

new york u.s.a.

24.11.1937
ba./sch.

liebe feiningers,

vielen dank für ihren brief. ich hoffe, sie sehen inzwischen etwas zuversichtlicher in die nächste zeit. wenn es auch di anfangszeit schwierig aussehen wird, so bin ich doch überzeugt, dass sie bald sicheren boden haben werden. über ihre verbindung mit nierendorf wollte ich schon neulich mit ihnen sprechen. nämlich, dass ich es für richtiger halten würde, wenn sich feininger gerade nicht mit nierendorf verbindet, sondern erstens mit einer amerikanischen gallerie, und zweitens mit einer gallerie, die nicht selbst erst im aufbau begriffen ist, sondern bereits ein bestimmtes renommè hinter sich hat. es soll durchaus keine kritig an den fähigkeiten von n. sein, aber ich glaube, es wird richtiger sein, sich gleich mit der zuständigen stelle zu verbinden. für lux ist es eine andere frage und vielleicht gerade richtig, dass er mit n. angefangen hat.

von mrs. norton habe ich über ihre ausstellung leider bis heute nichts gehört. sie scheint in zièmlicher unruhe zu sein, da sie doch london verlässt und die gallerie einmm nachfolger übergibt. ich werde sie in meinem nächsten brief nochmals daran erinnern.

gestern habe ich ihre grüsse ausgerichtet und war eine stunde zu besuch dort. es ist wirklich höchst bedauerlich, dass dieser mann so lahmgelegt ist. ich möchte ihnen noch hierdurch mitteilen, dass er die graphik-ausstellungen drüben nicht übernehmen durfte und bitte sie, diese nachricht an das museum weiterzugehen, sie werden sicher bald eine direkte mitteilung erhalten. in jedem falle soll ich ihre grüsse bestens erwidern.

über meine nächste zeit kann ich nocht nichts genaues sagen. augenblicklich macht mir sehr viel sorge und arbeit, wie ich das material für die "industrial art"-expedition zusammen bekommen soll. ich hoffe, von ihnen einige schöne arbeiten aus der bh-zeit für die "industrial-art"-ausstellung zu bekommen. hoffentlich haben sie genügend drüben.

mit den herzlichsten grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

TELEPHONE
GRAMERCY 7-8150

HOTEL EARLE
WASHINGTON SQUARE, N.W.
NEW YORK, N.Y.

UNDER
KNOTT MANAGEMENT

Nov. 3rd, 37

Lieber Herbert Bayer,

Vielen Dank für Ihren Brief und die Ausrichtung unserer Grüsse an die diversen Freunde in Mannheim und München. Von kleinem Jupp N.. in Berlin hatte ich noch nicht den angekündigten Brief, aber er wird schon noch kommen.
Wir sitzen immer noch in unserm kleinen Hotelzimmerchen und versuchen, uns nicht unterkriegen zu lassen, es ist aber nicht leicht, eine freudige Arbeitsstimmung zu bewahren, wenn man einen Menschen, wie meinen Mann an einem kleinen Tischchen sich mit der Arbeit herumschlagen sieht, wo er darauf brennt, Aufgaben zu lösen, die ihn aufs tiefste beschäftigen - keine Möglichkeit zum Malen zu kommen, aus immer denselben Gründen.
Und auch Überlegungen im Anschluss an Lux' Ausstellung hier bei Karl Nierendorf sind nicht gerade geeignet, zu ermutigen. Wenn man bedenkt, wie ohne sich im geringsten darum zu kümmern, für das Nichtigste, Ephemerste, einen Tee, ein Abendessen, Summen ausgegeben werden, von denen ein junger Mensch einen halben Monat lebt - und keiner denkt daran, dass durch eben solch eine Summe - verwendet zum Ankauf eines Aquarells z.B.nicht nur das Leben eines Menschen für eine Zeitspanne gesichert wäre, auch was Bestätigung, Zuversicht, Glauben an die Leistung bedeutet, wäre mit solch einer "Geste" gegeben - - und sie fiele bestimmt vielen nicht im geringsten schwer - aber nein, eine so grenzenlose Nachlässigkeit im Denken und eine so traurige Bedürfnislosigkeit in geistiger Hinsicht herrscht hier in den Kreisen, die die Mittel haben, alles ist auf "Reiz", auf Nervenerlebnis aus - - na ja, ich glaube, ich höre besser auf. Lux hat übrigens ausgezeichnete Kritiken auch in Zeitschriften, nicht nur in der Tagespresse.
Wir haben richtigen indian summer, so mild, so friedlich, wenn ich an November in Norddeutschland denke !
Sind Sie übrigens noch mit Mrs.Norton in Verbindung ? [redacted] Willie hat noch keine Ant-

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

wort von ihr wegen der damals vorgeschlagenen Ausstellung.
Von meinem Mann und mir viele gute Grüsse, hoffentlich können wir bald Wiedersehen feiern.
Soll ich Ihnen noch einen Auftrag geben ? Rufen Sie in Berlin doch mal Schardt an - B 7, 2602 und erzählen Sie von uns und grüssen Sie viele,viele Male.

Herzlichst Julia F.

Graphikausstellung!

Schardt.

214

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

abs. herbert bayer,
berlin w 15
kurfürstendamm 32
tel.: 91 24 74

herrn werner f e i s t

p r a h a II

Vyschradska 33

4.1.1938 - 50/33

lieber herr feist,

ich danke für die fotos. ich habe davon leider nur 2 stück gebrauchen können. den rest sende ich ihnen separat mit bestem dank zurück.

mit den besten grüssen

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn werner f e i s t

p r a g XII
korunni 2287

14.12.193?
ba./sch.

lieber herr feist,

ich danke für ihren freundlichen brief. ich lege doch wert darauf, das wenige, das sie mir zusagen konnten, zu bekommen. wenn es keine grosse sendung ist, bitte ich, das material direkt an mich zu schicken, sonst an die spedition gustav knauer, berlin w 62, wichmannstrasse 7-8. wenn sie das material wieder zurückhaben wollen, bitte ich um mitteilung, wenn es verkauflich ist, ebenfalls. ich danke ihnen für ihre bemühungen bestens.

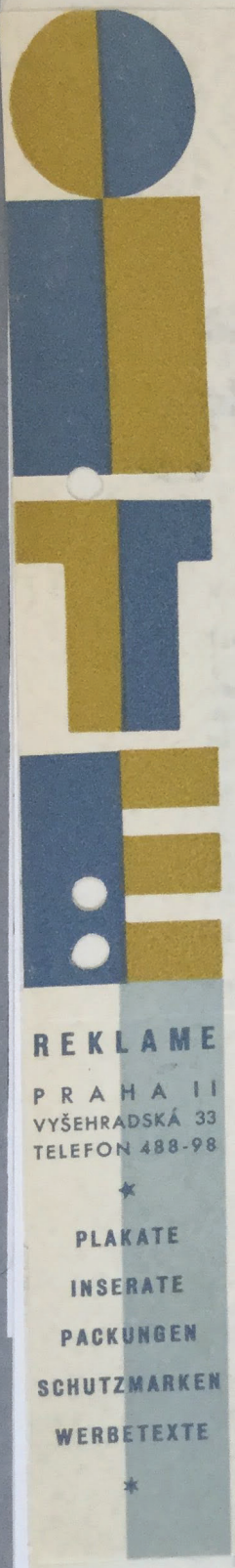
mit freundlichen grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3



Werner F e i s t

Herrn Herbert B a y e r

B e r l i n W

ba

9.11.1937
ba./sch.

Lieber Herr Bayer ,

in def fraglichen Angelegenheit werde ich Ihnen leider kaum dienlich sein können. Soweit ich noch Originalarbeiten vom Bh. besitze, befinden sie sich in Deutschland und sind für mich derzeit nicht erreichbar. Was ich dagegen an Fotos usw. hier habe, ist ganz sicher mehr persönlicher Erinnerungskram, als Ausstellungsobjekt. Ich könnte Ihnen höchstens ein paar „Fotos" aus dieser Zeit senden, möchte aber persönlich dazu bemerken, dass diese, so gut sie vielleicht damals waren, heute reichlich überholt sind. Und mit neueren Arbeiten aus dem Atelier ITE (das ich zusammen mit dem früher in Berlin ansässigen Maler Egon Adler führe), wird Ihnen auch kaum gedient sein, zumal diese zeigen, wie gründlich ich so manche Bauhausweisheit vergessen habe.

Wenn Sie sich also für die erwähnten Fotos interessieren (2 Aufnahmen von Vorkursarbeiten sind wohl auch noch dabei), dann verständigen Sie mich bitte durch eine kurze Nachricht, damit ich sie umgehend absende.

Mit besten Grüssen

W. Feist

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
werner f e i s t
p r a g XII
korunni 2287

29.11.1937
ba./sch.

lieber herr feist,

vom museum of modern art in new york habe ich den auftrag bekommen, material für eine bh-ausstellung zu sammeln. ich bitte sie, mir mitzuteilen, ob ich von ihnen etwas an originalblättern, vorkursarbeiten, fotos über leben und treiben, über feste, etc. erhalten kann.

ich bitte recht bald um eine nachricht, da die angelegenheit sehr eilt, denn das material muss spätestens ende dezember von hier abgehen.

mit den besten grüssen

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
hermann f i s c h e r

n u n s p e e t / Gld.
stationslaan 1c 128

mein lieber hase,

habe mich sehr gefreut, von dir zu hören und dass es dir gut geht. dein interesse für weberei nach allen richtungen hin ist mir durchaus verständlich und in holland zu leben, ist sicherlich nicht das schlechteste. ich bin im vergangenen jahr durch holland gefahren, wenn ich gewusst hätte, dass du dort wohnst, hätte ich dich gern besucht.

was die ausstellung im museum of modern art betrifft, scheint ein irrtum zu bestehen. die sache hat mit moholy und und mit dem in chicago gegründeten bh nichts zu tun. die ausstellung findet auf veranlassung des oben genannten museums statt und es soll eine historische darstellung des alten bh von weimar, dessau bis berlin sein. es kommen zur ausstellung eigentlich nur arbeiten, die während der bh-zeit entstanden sind, in frage. sofern ausgeführte arbeiten - wie in deinem falle typische, etc. - ausgestellt werden, besteht natürlich die möglichkeit eines kaufes, aber dafür garantieren kann ich natürlich nicht. da aber die transportkosten vom museum selbst getragen werden, ist ja an sich das ausstellen keine besondere ausgabe. deine entwürfe für tapeten, druckstoffe und mattglas würden mich natürlich sehr interessieren, denn das material, das man zusammenbekommt, ist ja doch etwas lückenhaft. du kannst die sachen direkt schicken, mir aber bitte vorher genau mitteilen, was es ist. ich bitte dich auch, die besten arbeiten auszuwählen und dann möglichst nicht direkt nach amerika zu schicken, sondern über

herrn hajo rose, amsterdam-c, o.z. achterburgwal 192 II

der etwas material von holland zusammenstellt und als geschlossene sendung hinüberschickt.

zum skilaufen werde ich wahrscheinlich erst im anfang märz kommen und dann gehe ich sicher nach österreich

mit den herzlichsten grüssen

dein

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

HANDWEVERIJ EN ONTWERPATELIER

K. v. d. MIJLL DEKKER
NUNSPEET (Gld.)
STATIONSLAAN Lc 128
POSTGIRO 233866
TELEFOONNUMMER 163

Nunspeet 17 Jan. 1938

Herrn Herbert Bayer,
Kurfürstendamm 32
Berlin W 15

Mein lieber Herbert Bayer -

es ist auf jeden Fall schon eine ganze Zeit, dass wir direkt oder indirekt voneinander gehört haben; vor drei Jahren war ich Weihnachten in Berlin und ich habe damals versucht Dich zu treffen, aber Du warst gerade zum Wintersport. Ich selber lebe schon reichlich 5½ Jahr in Holland und da keinerlei Aussicht bestand um in der Architektur etwas zu erreichen oder Arbeit zu finden, habe ich mich fast ausschliesslich an die Handweberei gewidmet. Ich glaube ich habe darin auch schon was geleistet. Du wirst lachen und Dir denken, na der Hase hatte ja von jeher schon was übrig für die Weberei, wenn es auch früher nur die Weberinnen waren! Im Grunde genommen ist das heute auch noch nicht anders !

Nun zur Sache, vor etwa 8 Tagen hörte ich zum ersten Mal von der Einladung und Ausstellung in "The Museum of Modern Art" in Neuyork und schliesslich habe ich auch eines der Einladungsschreiben durch Citroen bekommen. Dessen Begleitschreiben sprach von ~~xxxxxx~~ dieser Ausstellung als von einer Ausstellung ehemaliger B.-H. und erzählt wurde, dass alles mehr oder weniger von Mohol ausgehe der in Amerika Gründer-pläne hätte.- ? Für solche Sachen habe ich nicht viel Lust. Wir haben letzthin im Metropolitan Museum in Neuyork 2 Tepiche ausgestellt und hatten sehr gute Presse, und stehen in Anfangsunterhandlungen mit einer Amerikanishen Teppichfabrik um Entwürfe für sie zu machen.

Aus der B.-H. Zeit also beginnend 1929 habe ich wohl noch eine ganze Menge Tapeten-Entw. (natürlich nicht mehr die angekauften Originale) ebenso für Druckstoffe und Mattglas. Ferner aus der holld, Zeit sehr viel Stoffmuster und Entwürfe alles angefertigt mit Hinsicht auf maschinelle Auswertung. Da wir keine Gründer-Absichten in Amerika haben, liegt für uns erst ein Erfolg in Verkaufen, glaubst Du wirklich dass dazu eine redliche Chance besteht? Schreibe mir doch bitte bald darüber; aber natürlich ist es viel einfacher, wenn die Sachen von hier aus direkt nach N. geschickt werden über Deutschland muss es doch transito gehen und das macht einen Haufen Umstände. Der Töpfer Wildenhain sitzt mit seiner Frau hier ganz in meiner Nähe, er könnte wohl auch einiges Schicken, aber ihn interressiert ob auch aus Deutschland Einsendungen kommen.

Von Anfang Februar an, werde ich für etwa 2 Wochen zum Wintersport in Pontresina sein, hast Du vielleicht auch solche Pläne; voriges Jahr habe ich Breu

haus gerade vor 2 Tage verpasst. OFFERTES VRIJBLIJVEND

Mit Ihr besten Wünschen für Sie
Hermann Fischer

HANDGEWEVEN STOFFEN volgens eigen ontwerp: meubel- en gordijnstoffen, wandbespanningen, tafelkleeden, kussens, enz. Modestoffen. TAPIJTEN in smyrna en reliëftechniek. Vloerbekleedingen in nieuw ontworpen weefsels.

LEVERING direct aan particulieren, architecten, enz. Zelfstandigen en monsters op vrage. TENTOONSTELLINGEN: toonkamer hui. Nunspeet, en regelmatige deelname aan de wisselende V.A.N.K. tentoonstellingen in het Stedelijk Museum te Amsterdam, en op de V.A.N.K. stand van de Jaarbeurzen te Utrecht.

ONTWERPATELIER VOOR DE TEXTIELINDUSTRIE. Verkoop van geteekende ontwerpen, geweven stalen en modellen. Uitmonsteren van collecties. Ontwerpen voor nieuw uitgekomen garensoorten.

RIJKSOPDRACHTEN voor het Gouvernementsgebouw te Maastricht het Octrooiraadgebouw te Den Haag. TENTOONSTELLING 1935 te Brussel, deelname collectieve Nederlandsche kunstnijverheidsinzending (grand prix). TRIENNALE MILAAN 1932, zilveren medaille. Medewerker de Heer Hermann Fischer.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

frau
f l e i s c h m a n n

berlin-charlottenburg - 9
württembergallee 26.27

4.12.1937
ba./sch.

sehr geehrte gnädige frau,

wie am telefon vereinbart, sende ich ihnen die liste der gegenstände, die jupp dem transport nach amerika beifügen möchte:

1. stuhl in gebogenem holz befindet sich zwischen seinen eigenen möbeln. ebenfalls die erste ausführung des breuer-stuhles (ich nehme an, es handelt sich hier um einen stahlstuhl).
2. 4 grosse holztafeln, schablonen von 1923
3. ein satz glas-tische (wie für möllenhof angefertigt)
4. eine mappe holzschnitte aus der gallerie ferdinand möller
5. glasbilder in bleifassung (ich bitte 2-3 nicht zu grosse auszuwahlen)
6. vielleicht befindet sich noch eins von den von albers entworfenen tee-glasern unter seinen möbeln und evtl. glasbuchstaben der metallglas-a.-g., offenburg.
7. vielleicht sind irgendwelche webstücke von anni noch greifbar, teppiche, decken oder wandbehänge.

das wäre alles. ich hoffe, sie treiben wenigstens einiges davon auf. ich bitte sie, mich dann darüber zu benachrichtigen, damit ich den spediteur veranlassen kann, die gegenstände abzuholen.

mit den besten grüssen - auch an herrn fleischmann -

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

abs. herbert bayer
berlin w 15
kurfürstendamm 32

herrn

walter f u n k a t

b e r l i n w 50

tauentzienstrasse 6

29.11.1937 - ba./sch.

lieber herr funkat,

ich war in amerika und habe von dort den auftrag mitgebracht, material für eine ausstellung "industrial-art" zu sammeln. ich hoffe, dass ich von ihnen einige arbeiten bekommen kann und bitte sie, mich in den nächsten tagen in meinem büro anzurufen, damit wir alles nähere besprechen können. die sache eilt sehr.

mit den besten grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

firma
erich goldschmidt

b e r l i n w 62
schillstrasse 11

11.11.1937
ba./sch.

ich bin damit beschäftigt, für eine ausstellung "industrial art" in amerika die entwicklungen des modernen hausgerätes, beleuchtung des möbels, etc. darzustellen. ihre erzeugnisse zu zeigen, wäre mir sehr wichtig, ich bitte sie daher höflichst, ihre sämtlichen kataloge mit abbildungen von erzeugnissen, vor allem auch jene gegenstände, die nach entwürfen des bh entstanden sind, zur verfügung zu stellen. auf der ausstellung werden sie natürlich genannt. wenn es ihnen möglich wäre, mir einen katalog ihrer erzeugnisse leihweise zur verfügung zu stellen, wäre ich ihnen ausserordentlich dankbar.

indem ich [illegible] bemühungen im voraus bestens danke, zeichne ich

mit deutschem gruss

herbert bayer

i. A. [illegible]

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

September 26, 1938.

Dear Pius:

First I want to tell you about the new dates for the exhibition. The opening has been postponed until November 22nd for the critics and November 23rd for the public. This has been done because it was impossible to arrange for the catalog to be finished earlier.

The catalog itself will have 224 pages. I think this will be enough, although we have much more text than I originally thought. We have had great difficulties about the translation. It seems to be such difficult work that three translators have already given up.

I enclose a copy of the final schedule for the catalog. As you see, we must have the complete translated text ready for the printer on October 7th. It will therefore be necessary for you to come here before that to go over the entire text with me. It would be best if you could come on October 3rd (next Monday), as I must have at least one day to work on the typography after we have finished with the text.

If possible, we will send you copies of some of the translated text this week, so that you ma go over it.

In the shipment which came to the Museum last week, there was included a perspective marked "Professional School, Hagen". It is mounted on heavy board and measures about 3 x 5 feet. We are not sure what this is, or what you wish done with it. Will you let us know?

Sincerely,

Professor Walter Gropius
Robinson Hall
Harvard University
Cambridge, Mass.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

HARVARD UNIVERSITY
CAMBRIDGE
MASSACHUSETTS

GRADUATE SCHOOL
OF DESIGN

DEPARTMENT OF
ARCHITECTURE

16th September 1938

lieber herbert,

hier ganz schnell die notiz albers-moholy
betreffend,die ich dich bitte mit jupp dort noch zu besprechen.
die anderen notizen habe ich direkt an mc.andrew geschickt mit
der bitte sie sofort zum übersetzer zu geben.ich lege dir copie
mit bei;da es die einzige ist bitte ich sie nach gebrauch zurück
damit wir uns gegebenenfalls wegen änderungen verständigen können.
grüsse beide albers sehr von uns und lass bald von dir hören.
herzlichst dein

der rest der texte geht morgen an mcandrew ab mit copie für dich.

husarenbild,mein lebenslauf,das beste exemplar vom buch 23 und die
angestrichenen passagen von grundsätze der bauhausproduktion gehen
ebenfalls heute an deine adresse im museum new york ab.
die notiz 'where did the students come from' ist nicht komplett und ich
bitte dich die zahlen über die erste bauhauscrew,die du ja mitgenommen
hast einzusetzen.
ferner lege ich bei ca 30 artikel deren schlagzeilen zur veröffentlichung
geeignet sind.bitte schicke sie mir nachdem sie fotografiert sind
wieder zurück.

damit wäre die presse ausgeweidet. was noch zu tun übrig bleibt
werde ich sobald als möglich machen und auch walter anhalten das
seine zu tun.

deine

Hig

das zeitungsinserat 'männer und frauen von weimaretc...,das ich
beilege soll benutzt werden für die eingangsworte zu dorners aufsatz.
er beginnt seinen aufsatz damit dies inserat zu zitieren und es sollte
daher im originalsatz abgebildet werden. der aufsatz wird jetzt
übersetzt und ich erwarte ihn hier zurück,weil ich ihn nochmal
durchlesen will bevor er an dich abgeht.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

13th September 1938

ba

lieber herbert,

da wir morgen für 2 tage nach naushon island gehen möchte ich dir gerne wenigstens den teil der sachen,die ich fertig gemacht habe schicken. walter hat alles durchgelesen und ist einverstanden bis auf die beschreibung der bauhäusler in dem artikel über das drachenfest. er findet sie vollkommen unrichtig und würde den ersten absatz beginnend mit 'ein seltsam völkchen 'bis 'barhäuptig' weglassen und meinen kleinen absatz über die kleidung der bauhäusler ganz unabhängig davon bringen.

meinem absatz über das versuchshaus am horn sollte vielleicht der redslob'sche artikel vorausgehen,den ich dir hier mitschicke.ich habe ihn auf dasselbe papier geklebt.

2 artikel über das bauhaus auf der leipziger messe lege ich bei, ebenfalls die zwei einzigen artikel über die bauhauseinweihung die ich finden konnte.es muss eine ganze mappe verloren gegangen sein die die vielen artikel enthielt,die nach der einweihung erschienen.

ferner lege ich bei ca 30 arrtikel deren schlagzeilen zur veröffentlichung geeignet sind.bitte schicke sie mir nachdem sie fotografiert sind wieder zurück.

damit wäre die presse ausgeweidet. was noch zu tun übrig bleibt werde ich sobald als möglich machen und auch walter anhalten das seine zu tun.

deine

Mig

das zeitungsinserat 'männer und frauen von weimaretc...,das ich beilege soll benutzt werden für die eingangsworte zu dorners aufsatz. er beginnt seinen aufsatz damit dies inserat zu zitieren und es sollte daher im originalsatz abgebildet werden. der aufsatz wird jetzt übersetzt und ich erwarte ihn hier zurück,weil ich ihn nochmal durchlesen will bevor er an dich abgeht.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

HARVARD UNIVERSITY
CAMBRIDGE
MASSACHUSETTS

GRADUATE SCHOOL
OF DESIGN

DEPARTMENT OF
ARCHITECTURE

18th September 1938

lieber herbert,

hoffentlich hat dich mein brief bei albers erreicht und deine ausbeute dort hat bereichernd gewirkt. mein anderer brief mit den über 70 fotos kam doch wohl vor deiner abreise noch in deine hände?

ich schicke dir diesen brief mit folgenden anlagen durch xandi:

1. bauhausbuch 1923 (bestes exemplar)
2. einzige copie des husarenfotos
3. meine lebensdaten
4. grundsätze der bauhausproduktion mit den angestrichenen stellen
5. artikel pflug aus die 'tat' aus dem du dir eventuell fehlende tatsachen ergänzen kannst.
6. 9 seiten texte,deren originale ich schon direkt an miss henrich geschickt habe um sie übersetzen zu lassen.dies ist jetzt komplett.bitte prüfe doch alle texte und füge sie an den entsprechenden stellen ein.es mag noch sein dass hie und da wiederholungen mit deinen texten sind,dann bitte ich dich um die notwendigen retouchen.auch wenn du noch grundsätzliche einwendungen hast lass es mich wissen.es ist sicher nötig dass auch ich den gesamten übersetzten text noch nachprüfen kann,eventuell mit dir in new york.- aufsatz dorner wird in rhode island übersetzt,geht dir sofort zu wenn er eintrifft.
7. die obstschale von albers für die ausstellung.
8. 13 ausschnitte aus der in-und ausländischen presse für die ausstellung.

von barr habe ich gottseidank XXX einen sehr befriedigenden brief bekommen.er will die einleitung schreiben,mit guten bemerkungen,die er skizziert.ausserdem nimmt er unsere vorschläge an.ferner verspricht er mit mr.mabry zu sprechen,dir ein interesse am buchverkauf einzuräumen,und will auch etwas geld für xandi flüssigmachen.er klagt etwas über die finanzielle anspannung des museums,aber das ist ja als vorsichtsmaßnahme zu erwarten. ferner fragt er 'what about the paintings?' er wüsste nicht wieviel zusammengebracht werden müssten und von wem.bitte sprich mit ihm darüber.er meint es wären genug bilder von kandinsky klee,feininger,moholy und dir da.schlemmers bauhaustreppen seien nach 1928 gemalt,aber ob sie nicht eingeschlossen werden könnten.ich denke entschieden ja.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

xandi wird am dienstag nach new york herüberkommen. lajo hast du hoffentlich schon im shelton hotel erwischt. bis heute(sonntag)war er noch nicht zurück.das ist alles für heute,viel vergnügen zur weiteren schufterei.

dein

Puni

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

HARVARD UNIVERSITY
CAMBRIDGE
MASSACHUSETTS

Den 11. Mai 1938

GRADUATE SCHOOL
OF DESIGN

DEPARTMENT OF
ARCHITECTURE
WALTER GROPIUS
Professor of Architecture

Herrn Herbert Bayer
Berlin W 15
Kurfürstendamm 32

Lieber Herbert,

hoffentlich bist Du inzwischen mit McAndrew in Verbindung, der sehr darauf aus war, Dich entweder dort oder in Paris zu sprechen, um weitere Einzelheiten festzustellen. Ich habe auch inzwischen an Moholy geschrieben und ihm Feuer gemacht, Deine Sache zum Abschluss zu bringen. Wann etwa wirst Du kommen? Es wäre so sehr wünschenswert, wenn wir in Ruhe alle Vorbereitungen für den Katalog usw. zusammen machen könnten. Wir sitzen ja alle so verstreut, dass es ausserordentlich schwierig ist, vorwärts zu kommen. Ich habe damit angefangen, Dein Material mit Lajko durchzusehen, es hat heute keinen Zweck, auf Einzelheiten einzugehen, ehe wir Positiveres berichten können.

Ise dankt Dir sehr für Deinen Brief und schreibt demnächst direkt. Von Peter kam ein Brief aus Warschau, etwas gloomy über die Verhältnisse.

Ich hoffe, es geht Dir trotz allem gut, lass' bald wieder von Dir hören!

Herzlich,

Dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

HARVARD UNIVERSITY
CAMBRIDGE
MASSACHUSETTS

GRADUATE SCHOOL
OF DESIGN

DEPARTMENT OF
ARCHITECTURE
WALTER GROPIUS
Professor of Architecture

May 3, 1938

Herbert Bayer, Esq.
Kurfürstendamm 32
Berlin W. 15, Germany

Dear Herbert:

Mr. McAndrew is at present in Paris (address: care of the Museum of Modern Art, Chase Bank, 31 rue Cambon) and he would like to get in touch with you.

The catalogue is in my hands. Letter follows soon.

Ahoi!

Yours,

WG/SR

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Gropius

HARVARD UNIVERSITY
CAMBRIDGE
MASSACHUSETTS

Den 23. März 1938

GRADUATE SCHOOL
OF DESIGN

DEPARTMENT OF
ARCHITECTURE

WALTER GROPIUS
Professor of Architecture

Lieber Herbert,

schnell ein paar Worte, um Dir für Deinen langen Brief vom 15.II., und den zweiten vom 28.II. zu danken. Ich habe noch keine Nachricht aus New York, ob Deine Sendungen angenommen sind, aber Breuer hat etwas darüber läuten hören, als er mit McAndrew neulich darüber sprach. Ich habe eine Verabredung mit McAndrew am 4. April und will dann alle Sachen gründlich mit ihm durchsprechen. Ich habe Lajko gebeten, mit mir herüberzufahren. Nach dieser Besprechung werde ich dann wieder an Dich schreiben, um Dir das Ergebnis unserer Unterhaltung mitzuteilen. Bevor ich Deine Vorschläge gesehen habe, kann ich ja keine Stellung nehmen.

Was hast Du mit Mo verabredet? Wir sind etwas in Sorge um Dich.

Herzlich grüssend,

Dein

Walter

angegangenen arbeiten sowie deine bau- und lehrtätigkeit am bh habe ich nur andeutungsweise berührt und bitte dich, umfang und auswahl selbst einzusetzen.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn professor
walter g r o p i u s
harvard university
gradvard school of design
cambridge / mass. u.s.a.

15.2.1938
50./33.

lieber pius,

nunmehr bin ich so weit, dass ich über meine arbeit an der ausstellung berichten kann und meine jetzige tätigkeit daran abschliesse. die sendung des gesamten von mir bis jetzt gesammelten materials geht am 16. ab hamburg, trifft in new york mit der "europa" am 24. februar ein. alle näheren details darüber ersiehst du aus dem durchschlag des briefes an das museum.

die gesamte arbeit habe ich sozusagen vom katalog ausgehend bearbeitet, deshalb will ich zunächst den katalog besprechen.

als bild- und textunterlagen konnte ich nur die publikationen und das hier greifbare material annehmen. das in amerika befindliche material, das ich ja noch nicht genau kenne, kann als ergänzung und bereicherung des kataloges ausgenutzt werden. das beste ist, den katalog einmal seite für seite durchzublättern. ich habe versucht, durch erwähnungen (bildlich oder textlich) aller vorgänge am bh einen andeutungsweisen eindruck nicht nur über die leistungen, sondern die gesamtheit dieser bewegung zu geben. wenn dadurch manches auch nur fragmentarisch erscheint, so ist es immerhin vorhanden und zwischen den zeilen schliesst sich der gesamteindruck. ich bitte daher, dein presse-archiv möglichst auszunutzen. die einteilung ist chronologisch vorgenommen. zu jedem bild und zu jedem bericht soll möglichst die jahreszahl stehen. bei der kompliziertheit der materie halte ich diesen hier eingeschlagenen weg für den neutralsten: die vorgänge chronologisch zeigen mit jahreszahlen, die tätigkeiten der einzelnen personen ebenfalls mit jahreszahlen versehen, dann kann sich jeder leser die verbindungen mit den leistungen und den einzelnen personen zusammenstellen und wir kommen über die unangenehme situation hinweg, ein bh von gropius, ein bh von meyer, ein bh von mies zu zeigen. wenn wir das erreichen, wäre es gut, bei beginn der zeit meyer und der zeit mies auf den seiten 106 und 110 auf die besonderen veränderungen des systems und des gedankens hinzuweisen. (wenn solche veränderungen vorhanden sind). dieses system ist auch in der ausstellung selbst zu vertreten. anders scheint mir es überhaupt unmöglich zu sein, die sache zu machen, oder höchstens, wenn wir eine ausstellung des bh unserer zeit machen wollen, was ich nicht für richtig halte.

die artikel, die innerhalb des buches verstreut sind, müssten in gekürzter form erscheinen, da sie sonst zu viel platz wegnehmen. deine dem bh vorangegangenen arbeiten sowie deine bau- und lehrtätigkeit am bh habe ich nur andeutungsweise berührt und bitte dich, umfang und auswahl selbst einzusetzen.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

zu seite 1:hier hätte ich gern illustrationen über die zustände und ereignisse der damaligen zeit aus tageszeitungen oder zeitschriften gehabt, es muss ja auch dazu wenigstens ein kleiner text oder nur ein schlagzeilenbericht sein. ich habe es mit fräulein weidler versucht, aber es klappte leider nicht. bilder konnte ich bis jetzt keine auftreiben, vielleicht könnte dorner dazu etwas sagen, oder vielleicht du selbst.

dir bleibt ja die grosse arbeit, die haupttexte zu überarbeiten, wo nötig zu kürzen und dann übersetzen zu lassen. ich bitte dich, besonders die seiten 53 und 54 sachlich zu prüfen, wie ich überhaupt für die richtigkeit keine verantwortung übernehmen kann, da ich vieles doch nur aus meiner grauen erinnerung genommen habe. unterstützung habe ich hier sozusagen von niemandem richtig gehabt.

bildunterlagen (anlagen) vorsichtig aufpacken, damit sie nicht durcheinanderkommen, sie sind der reihe nach gelegt. es folgen von mir noch die fotos der schule in weimar für seiten 9 und 15, dafür allein habe ich 3 fotografen nacheinander aufgefordert, erst jetzt habe ich einen gefunden, der mir das machen wird.

die feinheiten des layouts können sich natürlich erst bei der typografischen durcharbeit ergeben. das schema steht aber fest.

für die arbeiten nach dem bh habe ich sehr wenig raum gelassen. es wird von alfred barr abhängen, ob er dafür etwas zur verfügung stellen wird oder nicht. ich habe aber bei abschluss dieser arbeit im gegenteil zu früher doch die zuversicht, dass das ganze nicht veraltet wirken wird und dass wir im grunde die weiterführung dieser arbeiten nur anzudeuten brauchen. dies gilt auch für die ausstellung.

im ersten teil des kataloges habe ich die bilder etwas zu gross genommen im verhältnis zu den späteren seiten. dies soll bei endgültiger festlegung der klischees geregelt werden. vielleicht muss auch für die bühne etwas mehr platz gegeben werden. wenn mein name in dem katalog verhältnismässig oft erscheint, so ist das darauf zurückzuführen, weil ich von mir die meisten unterlagen zur hand hatte. ich bitte dich, nach eigenem ermessen was zu viel ist, durch ~~eigenes~~ anderes und besseres zu ersetzen.

in der liste A, die nach arbeitsgebieten geordnet ist, sind die originale, die im katalog abgebildet werden sollen alle mit blau unterzeichnet.

es fehlen nun leider eine menge namen und arbeiten.aus der liste C geht hervor, wer aufgefordert wurde, wer abgelehnt hat oder sich überhaupt nicht gemeldet hat. diese liste ist insofern unvollständig, als ich manches, um briefwechsel zu vermeiden, mündlich gemacht habe. dazu muss ich leider sagen, dass diese tätigkeit eine höchst unerfreuliche war. dass es direkt peinlich war, wie manche menschen ihre vergangenheit verleugnen können oder wie arrogant oder dumm manche geworden sind. meine bewunderung dafür, dass du die ganze bande so viele jahre zusammengehalten hast, ist nochmals gestiegen. ich bin dafür, trotzdem und deshalb an einem platz diejenigen wichtigen mit namen zu erwähnen, die nicht erschienen sind, d.h. hier nicht vertreten sind. aus welchem grunde, braucht man vielleicht nicht zu sagen. ich habe dies auch in der ausstellung im raum 5 angedeutet.

zur richtigen bearbeitung der ausstellung wäre es am besten, zunächst alle texte übersetzen und klischees für den katalog herzustellen, damit die originale zur herrichtung der arbeiten selbst frei sind. ich sende ihnen satzoriginale und einen satz pausen, einen satz vorshläge für aufstellung

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

der schlemmerschen figurinen. die pläne 6 und 7 zeigen das system der wanderausstellung in massen, die sich auf normalarbeitenweiten von fotopapieren stützen. mit ausnahme von position 2 und 8 kann alles gehängt werden. dies macht von unbekannten räumen späterer ausstellungen unabhängig. zur belebung der wandwirkung habe ich verschiedene systeme kombiniert. im grundrissplan 8 sind die zur verfügung stehenden räume bezeichnet. die pläne 1,2,3,4 und 5 zeigen die wandaufteilungen der einzelnen räume abgeklappt, so wie ich sie von hier aus vornehmen konnte. die arabischen ziffern bedeuten immer die seiten des kataloges, deren themen dort erscheinen sollen. ich habe einen satz zeichnungen hier behalten, im fall jetzt schon zwischenfragen auftauchen sollten. ich bitte dich jedenfalls, sobald du zeit hast, dich in die sache zu vertiefen, da du ja das ganze noch mit albers und moholy besprechen musst. für letzteres ist ja die nische in raum 5 vorgesehen. ich finde, dass dieser raum genügen muss. im vorraum (X) dachte ich an einer stelle eine erklärung zu geben, von wann bis wann und von wem das bh und wo geleitet wurde. welche meister tätig waren, wieviel schüler, etc, kurz, einen zusammenfassenden bericht. hier könnte man dann auch die wichtigsten leistungen nach dem bh zeigen, allerdings ist nicht sehr viel raum da. es wäre zu überlegen, ob man gerade für letzteres noch einen raum anschliessen könnte. mc. andrew sagte mir seinerzeit, dass dies evtl. möglich wäre.

für den katalog die fotos sollen nicht alle als ganze fläche erscheinen, sondern teilweise aufgeschnitten auf farbigen hintergrund montiert werden, doch können auch hier die feinheiten ausstellungstechnisch erst an ort und stelle entschieden werden.

bei vielen abbildungen steht die paket nummer, in der sich das original zu dieser abbildung befindet.

der umfang ist nur angenommen. es wird wahrscheinlich nötig sein, bei beibehaltung der gleichen menge bilder noch etwas mehr seiten zuzugeben. um den katalog mehr zu einem buch zu machen, was ihm meiner meinung nach auch gebührt, sollte man wenigstens auf 180 seiten kommen, denn zu eng aneinandergesetzte wirken die bilder nicht schön genug. sowieso habe ich - u m möglichst viel unterzubringen, dem ganzen typografisch mehr das aussehen eines berichtes gegeben als einem buch, in welchem grosse fotos und schöne bilder wirken können.

ich werde einen umschlag entwerfen und ihn einsenden.

für die sache habe ich mein einziges exemplar bh- 1919-23, mein bh-buch 7 und die ersten jahrgänge der bh-zeitschrift aufgeschnitten. wenn du diese publikationen übrig hast, wäre ich dir sehr dankbar, besonders um das erste buch. in der anlage zum katalog befindet sich auch ein exemplar „offset-buch und werbekunst." es ist mein einziges exemplar, ich bitte dich, persönlich darauf zu achten, dass ich es zurückbekomme.

bei der ganzen sache, die mir wirklich mehr mühe gemacht hat, als irgned eine auftragsarbeit hier, habe ich aber wieder gesehen, was daran alles verloren gegangen ist. es steckt darin eine solche fülle von ansätzen und ahnungen einer neuen gestaltungslehre, dass es ewig schade ist, dass dieser sache nicht in genügendem umfang nachgegangen werden kann. leider ist ja dieser katalog nur eine kleine unvollständige aufzählung dessen, was da war.

es wäre sehr gut, wenn du nach erhalt dieser unterlagen persönlich mit barr und mc. andrew über das, was ich dir geschickt habe, rücksprache nehmen könntest, denn mit recht könnten sie über mein langes schweigen beunruhigt sein. es war aber nicht faulheit, dass ich nicht geschrieben habe, sondern es war mir wirklich nicht möglich, früher einen abschliessenden bericht zu geben und ein teilbericht hätte keinen zweck.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

voraussichtlich folgt noch eine sendung aus der schweiz durch bill, mit dem ich noch in verbindung stehe und vielleicht durch citroen. ich gebe darüber noch bescheid.

auch bei der ausstellung selbst muss bei jedem bild die jahreszahl stehen, beschriftungen auf das notwendigste beschränken.

zur ausstellung. das modell könte man vielleicht in raum 5 aufstellen oder auch im vorraum, vielleicht sind noch andere modelle vorhanden.

die schwierigkeit bei der ganzen sache ist ja doch, sozusagen mit unbekantem material eine ausstellung aufzustellen.

ich hoffe, dass was ich jetzt schicke, genug anhaltspunkte gibt,und auch dann - im falle ich nicht selbst die ganze sache drüben machen kann - dir und xanty ein stück arbeit abgenommen habe.

herzlichst

euer Bayer

ns im falle du mit hannes meyer in verbindung treten willst, erhältst du anliegend seine adresse, ebenfalls von erst kallai.

die unterlagen sende ich nicht an dich, sondern zuerst an mc. andrew. durchschlag meines schreibens an das museum anbei. vom museum musst du erhalten: pläne, katalog, manuskript bildanlagen zum katalog, korrespondenz, liste des gesamten materials.

anlage

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn professor
walter g r o p i u s
harvard university
gradvard school of design
cambridge / mass. u.s.a.

15.2.1938
50./33.

lieber pius,

nunmehr bin ich so weit, dass ich über meine arbeit an der ausstellung berichten kann und meine jetzige tätigkeit daran abschliesse. die sendung des gesamten von mir bis jetzt gesammelten materials geht am 16. ab hamburg, trifft in new york mit der "europa" am 24. februar ein. alle näheren details darüber ersiehst du aus dem durchschlag des briefes an das museum.

die gesamte arbeit habe ich sozusagen vom katalog ausgehend bearbeitet, deshalb will ich zunächst den katalog besprechen.

als bild- und textunterlagen konnte ich nur die publikationen und das hier greifbare material annehmen. das in amerika befindliche material, das ich ja noch nicht genau kenne, kann als ergänzung und bereicherung des kataloges ausgenutzt werden. das beste ist, den katalog einmal seite für seite durchzublättern. ich habe versucht, durch erwähnungen (bildlich oder textlich) aller vorgänge am bh einen andeutungsweisen eindruck nicht nur über die leistungen, sondern die gesamtheit dieser bewegung zu geben. wenn dadurch manches auch nur fragmentarisch erscheint, so ist es immerhin vorhanden und zwischen den zeilen schliesst sich der gesamteindruck. ich bitte daher, dein presse-archiv möglichst auszunutzen. die einteilung ist chronologisch vorgenommen. zu jedem bild und zu jedem bericht soll möglichst die jahreszahl stehen. bei der kompliziertheit der materie halte ich diesen hier eingeschlagenen weg für den neutralsten: die vorgänge chronologisch zeigen mit jahreszahlen, die tätigkeiten der einzelnen personen ebenfalls mit jahreszahlen versehen, dann kann sich jeder leser die verbindungen mit den leistungen und den einzelnen personen zusammenstellen und wir kommen über die unangenehme situation hinweg, ein bh von gropius, ein bh von meyer, ein bh von mies zu zeigen. wenn wir das erreichen, wäre es gut, bei beginn der zeit meyer und der zeit mies auf den seiten 106 und 110 auf die besonderen veränderungen des systems und des gedankens hinzuweisen. (wenn solche veränderungen vorhanden sind). dieses system ist auch in der ausstellung selbst zu vertreten. anders scheint mir es überhaupt unmöglich zu sein, die sache zu machen, oder höchstens, wenn wir eine ausstellung des bh unserer zeit machen wollen, was ich nicht für richtig halte.

die artikel, die innerhalb des buches verstreut sind, müssten in gekürzter form erscheinen, da sie sonst zu viel platz wegnehmen. deine dem bh vorangegangenen arbeiten sowie deine bau- und lehrtätigkeit am bh habe ich nur andeutungsweise berührt und bitte dich, umfang und auswahl selbst einzusetzen.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

zu seite 1:hier hätte ich gern illustrationen über die zustände und ereignisse der damaligen zeit aus tageszeitungen oder zeitschriften gehabt, es muss ja auch dazu wenigstens ein kleiner text oder nur ein schlagzeilenbericht sein. ich habe es mit fräulein weidler versucht, aber es klappte leider nicht. bilder konnte ich bis jetzt keine auftreiben, vielleicht könnte dorner dazu etwas sagen, oder vielleicht du selbst.

dir bleibt ja die grosse arbeit, die haupttexte zu überarbeiten, wo nötig zu kürzen und dann übersetzen zu lassen. ich bitte dich, besonders die seiten 53 und 54 sachlich zu prüfen, wie ich überhaupt für die richtigkeit keine verantwortung übernehmen kann, da ich vieles doch nur aus meiner grauen erinnerung genommen habe. unterstützung habe ich hier sozusagen von niemandem richtig gehabt.

bildunterlagen (anlagen) vorsichtig aufpacken, damit sie nicht durcheinanderkommen, sie sind der reihe nach gelegt. es folgen von mir noch die fotos der schule in weimar für seiten 9 und 15, dafür allein habe ich 3 fotografen nacheinander aufgefordert, erst jetzt habe ich einen gefunden, der mir das machen wird.

die feinheiten des layouts können sich natürlich erst bei der typografischen durcharbeit ergeben. das schema steht aber fest.

für die arbeiten nach dem bh habe ich sehr wenig raum gelassen. es wird von alfred barr abhangen, ob er dafür etwas zur verfügung stellen wird oder nicht. ich habe aber bei abschluss dieser arbeit im gegenteil zu früher doch die zuversicht, dass das ganze nicht veraltet wirken wird und dass wir im grunde die weiterführung dieser arbeiten nur anzudeuten brauchen. dies gilt auch für die ausstellung.

im ersten teil des kataloges habe ich die bilder etwas zu gross genommen im verhältnis zu den späteren seiten. dies soll bei endgültiger festlegung der klischees geregelt werden. vielleicht muss auch für die bühne etwas mehr platz gegeben werden. wenn mein name in dem katalog verhältnismässig oft erscheint, so ist das darauf zurückzuführen, weil ich von mir die meisten unterlagen zur hand hatte. ich bitte dich, nach eigenem ermessen was zu viel ist, durch eigenes und besseres zu ersetzen.

in der liste A, die nach arbeitsgebieten geordnet ist, sind die originale, die im katalog abgebildet werden sollen alle mit blau unterzeichnet.

es fehlen nun leider eine menge namen und arbeiten.aus der liste C geht hervor, wer aufgefordert wurde, wer abgelehnt hat oder sich überhaupt nicht gemeldet hat. diese liste ist insofern unvollständig, als ich manches, um briefwechsel zu vermeiden, mündlich gemacht habe. dazu muss ich leider sagen, dass diese tätigkeit eine höchst unerfreuliche war. dass es direkt peinlich war, wie manche menschen ihre vergangenheit verleugnen können oder wie arrogant oder dumm manche geworden sind. meine bewunderung dafür, dass du die ganze bande so viele jahre zusammengehalten hast, ist nochmals gestiegen. ich bin dafür, trotzdem und deshalb an einem platz diejenigen wichtigen mit namen zu erwähnen, die nicht erschienen sind, d.h. hier nicht vertreten sind. aus welchem grunde, braucht man vielleicht nicht zu sagen. ich habe dies auch in der ausstellung im raum 5 angedeutet.

zur richtigen bearbeitung der ausstellung wäre es am besten, zunächst alle texte übersetzen und klischees für den katalog herzustellen, damit die originale zur herrichtung der arbeiten selbst frei sind. ich sende ihnen satzoriginale und einen satz pausen, einen satz vorshläge für aufstellung

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

der schlemmerschen figurinen. die pläne 6 und 7 zeigen das system der wanderausstellung in massen, die sich auf normal~~arbeiten~~-weiten von fotopapieren stützen. mit ausnahme von position 2 und 8 kann alles gehängt werden. dies macht von unbekannten räumen späterer ausstellungen unabhängig. zur belebung der wandwirkung habe ich verschiedene systeme kombiniert. im grundrissplan 8 sind die zur verfügung stehenden räume bezeichnet. die pläne 1,2,3,4 und 5 zeigen die wandaufteilungen der einzelnen räume abgeklappt, so wie ich sie von hier aus vornehmen konnte. die arabischen ziffern bedeuten immer die seiten des kataloges, deren themen dort erscheinen sollen. ich habe einen satz zeichnungen hier behalten, im fall jetzt schon zwischenfragen auftauchen sollten. ich bitte dich jedenfalls, sobald du zeit hast, dich in die sache zu vertiefen, da du ja das ganze noch mit albers und moholy besprechen musst. für letzteres ist ja die nische in raum 5 vorgesehen. ich finde, dass dieser raum genügen muss. im vorraum (X) dachte ich an einer stelle eine erklärung zu geben, von wann bis wann und von wem das bh und wo geleitet wurde. welche meister tätig waren, wieviel schüler, etc, kurz, einen zusammenfassenden bericht. hier könnte man dann auch die wichtigsten leistungen nach dem bh zeigen, allerdings ist nicht sehr viel raum da. es wäre zu überlegen, ob man gerade für letzteres noch einen raum anschliessen könnte. mc. andrew sagte mir seinerzeit, dass dies evtl. möglich wäre.

~~die fotos sollen~~ für den katalog nicht alle als ganze fläche erscheinen, sondern teilweise aufgeschnitten auf farbigen hintergrund montiert werden, doch können auch hier die feinheiten ausstellungstechnisch erst an ort und stelle entschieden werden.

bei vielen abbildungen steht die paket nummer, in der sich das original zu dieser abbildung befindet.

der umfang ist nur angenommen. es wird wahrscheinlich nötig sein, bei beibehaltung der gleichen menge bilder noch etwas mehr seiten zuzugeben. um den katalog mehr zu einem buch zu machen, was ihm meiner meinung nach auch gebührt, sollte man wenigstens auf 180 seiten kommen, denn zu eng aneinandergesetzte wirken die bilder nicht schön genug. sowieso habe ich - u m möglichst viel unterzubringen, dem ganzen typografisch mehr das aussehen eines berichtes gegeben als einem buch, in welchem grosse fotos und schöne bilder wirken können.

ich werdeneinen umschlag entwerden und ihn einsenden.

für die sache habe ich mein einziges exemplar bh- 1919-23, mein bh-buch 7 und die ersten jahrgänge der bh-zeit aufgeschnitten. wenn du diese publikationen übrig hast, wäre ich dir sehr dankbar, besonders um das erste buch. in der anlage zum katalog befindet sich auch ein exemplar „offset-buch und werbekunst." es ist mein einziges exemplar, ich bitte dich, persönlich daruaf zu achten, dass ich es zurückbekomme.

bei der ganzen sache, die mir wirklich mehr mühe gemacht hat, als irgned eine auftragsarbeit hier, habe ich aber wieder gesehen, was daran alles verloren gegangen ist. es steckt darin eine solche fülle von ansätzen und ahnungen einer neuen gestaltungslehre, dass es ewig schade ist, dass dieser sache nicht in genügendem umfang nachgegangen werden kann. leider ist ja dieser katalog nur eine kleine unvollständige aufzählung dessen, was da war.

es wäre sehr gut, wenn du nach erhalt dieser unterlagen persönlich mit barr und mc. andrew über das, was ich dir geschickt habe, rücksprache nehmen könntest, denn mit recht könnten sie über mein langes schweigen beunruhigt sein. es war aber nicht faulheit, dass ich nicht geschrieben habe, sondern es war mir wirklich nicht möglich, früher einen abschliessenden bericht zu geben und ein teilbericht hätte keinen zweck.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

voraussichtlich folgt noch eine sendung aus der schweiz durch bill, mit dem ich noch in verbindung stehe und vielleicht durch citroen. ich gebe darüber noch bescheid.

auch bei der ausstellung selbst muss bei jedem bild die jahreszahl stehen, beschriftungen auf das notwendigste beschränken.

zur ausstellung. das modell könte man vielleicht in raum 5 aufstellen oder auch im vorraum, vielleicht sind noch andere modelle vorhanden.

die schwierigkeit bei der ganzen sache ist ja doch, sozusagen mit unbekantem material eine ausstellung aufzustellen.

ich hoffe, dass was ich jetzt schicke, genug anhaltspunkte gibt,und auch dann - im falle ich nicht selbst die ganze sache drüben machen kann - dir und xanty ein stück arbeit abgenommen habe.

herzlichst

ener

ns im falle du mit hannes meyer in verbindung treten willst, erhältst du anliegend seine adresse, ebenfalls von erst kallai.

die unterlagen sende ich nicht an dich, sondern zuerst an mc. andrew. durchschlag meines schreibens an das museum anbei. vom museum musst du erhalten: pläne, katalog, manuskript bildanlagen zum katalog, korrespondenz, liste des gesamten materials.

anlage

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn professor
walter g r o p i u s
harvard university
graduate school of design
c a m b r i d g e / mass. u.s.a.

21.7.38
50/33

lieber pius,

ich habe mies erreicht und er teilte mir folgendes mit:

dass er sich abfällig geäussert hätte, könnte nur ein irrtum sein. er wäre nur persönlich dagegen, diese ausstellung zu machen und würde sich aus diesem grunde nicht daran beteiligen. die gründe will er dir mündlich mitteilen. er wäre von anderer seite gedrängt worden, gegen die ausstellung zu protestieren. er hätte dies aber abgelehnt und sich also neutral verhalten. archiv besitzt er keins. er hätte von dir noch niemals ein archiv bekommen. das offizielle archiv wäre beim magistrat geblieben.

es ist also nicht mit ihm zu rechnen. höchstens kann ich mir vorstellen, dass er einspruch erheben wird, wenn man seine arbeiten mit zeigt. diese frage müssen wir eben noch irgendwie lösen. im übrigen will er dir selber noch antworten.

ich versuche noch einmal, dem archiv nachzustöbern.

beim buchumschlag ist mir ein fehler unterlaufen. die daten müssen heissen:

dessau 1925 - 1931
berlin 1932 - 1933

herzlichst

dein

herbert

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn professor
walter g r o p i u s

harvard university
gradvard school of design

c a m b r i d g e / mass. u.s.a.

19.7.38
50./33

lieber pius,

danke für deinen brief vom 29. juni. ich glaube, dass es schwierig ist, trotz meiner vorbereitungen die arbeiten fortzusetzen, glaube aber, dass xanty das ohne weiteres richtig in unserem sinne machen wird. ich habe ja mit meiner arbeit nur einen vorschlag gemacht und wenn du oder xanty oder layco etwas verändert wollt, bin ich überzeugt, dass auch ich zustimmen werde. wichtig ist, dass die arbeit in angriff genommen wird:

kostenanschläge, fotoaufnahmen für den katalog, bildunterlagen zusammenstellen, entsprechendmm handwerker aussuchen und sichern, dass sie zu gegebener zeit auch leistungsfähig sind, usw. aus deinem brief an mies entnehme ich nun aber, dass der eröffnungstermin der 7. november ist. das ist für mich nun wieder vollkommen neu. der letzte termin der entscheidung war ein telegramm im frühjahr, nach welchem die eröffnung am 1. oktober sein sollte. der spätere termin ist natürlich sehr günstig.

ich habe nun für den 15. august die "bremen" belegt, sodass ich am 22. august in new york eintreffen werde. vorausgesetzt, dass wirklich alles klappt.

katalogumschlag: wenn mir das museum früher nachricht gegeben hätte, dass man den umschlag braucht, hätte ich ihn längst geschickt. so habe ich aber auf keine meiner mitteilungen oder sendungen irgendeine nachricht erhalten. ich nehme an, dass es auch jetzt nicht zu spät ist und sende dir mit gleicher post eingeschrieben einen typografischen entwurf für den bucheinband, der in leinen hellgrau oder weiss mit roten und blauen typografischem aufdruck geprägt werden soll. ich nehme aber an, dass dieser umschlag noch nicht das wichtigste ist, trotzdem sende ich ihn mit. wichtig für die vorankündigung wird der schutzumschlag sein, wofür ich 2 vorschläge zur auswahl schicke. in beiden entwürfen ist die schrift "bauhaus" als weisse negative schrift einzukopieren. solltest du dem thema nach etwas gegen diese lösung einzu wenden haben, könnte auch einfach ein gutes foto des bauhaus-dessau überdie ganze seite gelegt mit weisser schrift verwendet werden.

mit mies setze ich mich in verbindung, sobald ich ihn erreichen kann. ich gebe dir dann gleich nachricht.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

zu euren erfolgen mit der world's fair und dem mädchen colledge meine gratulation. ihr scheint ja flott in unruhe zu sein, was ich von mir leider auch nicht leugnen kann.

daher auch diesmal wieder nur kurz.

mit den herzlichsten grüssen - auch an pia -

dein

3 blatter typogr. Entwurf f. Umschlag
2 skizzen für schutzumschlag

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

HARVARD UNIVERSITY
CAMBRIDGE
MASSACHUSETTS

Den 29. Juni 1938

GRADUATE SCHOOL
OF DESIGN

DEPARTMENT OF
ARCHITECTURE
WALTER GROPIUS
Professor of Architecture

29.7.38

Herrn Herbert Baier
Berlin W
Kurfürstendamm

Lieber Herbert,

vielen Dank für Dein Antwortstelegramm. Wir hoffen sehr dringend, dass Du den Termin Deines Kommens einhalten wirst, denn ich sehe eines ganz klar: dass es furchterlich schwierig ist, trotz Deiner sorgfältigen Vorbereitungen auf dem Papier Deine Linie hier durch andere durchführen zu lassen, wenn Du nicht da bist. Wir arbeiten vor, soweit wir können. Xandi war hier, ich habe mit ihm und Laijko Dein ganzes Material durchgesehen. Ein sehr dringender Brief des Museum of Modern Art veroangt von mir eine Druckankündigung für den Katalog mit dem Original-Umschlag und Titel. Darf ich Dich bitten, diesen längst versprochenen Umschlag so schnell,wie es Dir irgend möglich ist, zu schicken? Ich möchte vorschlagen, dass der Titel einfach heisst: Bauhaus. Alle weiteren Dinge können in Untertiteln genannt werden, und je einfacher und kürzer, desto besser für den Buchtitel. Man hat mich scharf gepresst, diese Unterlagen bis zum 5. Juli zu beschaffen, das ist aber ganz unmöglich, denn ich kam erst heute von Chicago und Pittsburgh zurück.

Mit Dorner habe ich wegen des Einführungsartikels über die Atmosphäre während des Beginns des Bauhauses gesprochen. Er ist bereit, ihn zu schreiben und ist bereits ans Werk gegangen. Moholy, den ich jetzt in Chicago sah - gute Resultate des Vorkursus - kommt im Juli zu mir und will sein ganzes Material von früheren

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Bauhaussachen mitbringen. Ich denke, wir werden schliesslich eine ganze Menge zusammenbringen.

Noch nicht geglückt ist die Sache mit Mies und mit Hames-M eyer. An Mies habe ich einen Brief wie anliegend geschrieben, da ich von ihm eine endgültige Aeusserung haben will. Wenn beide Stellen nicht funktionieren, müssen wir versuchen, mit Albers nach dem in unseren Händen befindlichen Material eine Zusammenstellung zu machen.

Die Angelegenheit Albers - Moholy habe ich endgültig mit Moholy in Chicago geklärt und er hat in der Neu-Ausgabe seiner "New Vision" die Fussnote so aufgenommen, wie ich es für richtig halte.

Ich möchte Dich sehr bitten, doch noch einmal mit Mies persönlich zu sprechen, nachdem Du diesen Brief bekommen hast, und von ihm selbst zu erfahren, ob nicht irgendwelche alte Archivunterlagen aus meiner Zeit bei ihm lagern. Es wäre ein Jammer, wenn das ganze Archiv, das ich mühsam in zehn Jahren zusammengetragen habe, vor die Hunde gegangen ist.

Ich habe einen Haufen Briefe hier losgelassen, um weitere Unklarheiten aufzuklären. Es hat aber keinen Zweck, Dich jetzt damit zu belasten. Sobald ich Klareres in Händen habe, lasse ich Dich das sofort wissen. Sieh zu, dass Du sobald wie möglich kommst und bitte, lasse mich wissen, wann dies sein wird.

Ich bleibe den ganzen Sommer hier, teils um mein Haus fertigzustellen, teils um die Ausstellung des Pennsylvanian State of the World's Fair, die ich mit Breuer endgültig bekommen habe, durchzuführen. Es geht uns sehr gut, aber wir sind schon ganz in dem

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

HARVARD UNIVERSITY
CAMBRIDGE
MASSACHUSETTS

GRADUATE SCHOOL
OF DESIGN

DEPARTMENT OF
ARCHITECTURE

WALTER GROPIUS
Professor of Architecture

amerikanischen rush. Der vorherige Frieden von Marion liegt in weiter Ferne, aber Lincoln ist schöner als je.

Ich hoffe, es geht Dir gut, lasse bald ausführlicher von Dir hören!

Dein

Pino

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

A b s c h r i f t .

Den 29. Juni 1938

Lieber Mies,

kurz nachdem die Anfr ge von Barr an mich wegen einer B.H.-Ausstellung in New York ergangen war, suchte ich Sie mit Herbert Baier zusammen auf, um alles, Ihre Zeit betreffend, von vornherein klarzustellen und einzufädeln, und ich hatte das Gefuhl, dass damit alles auf der richtigen Bahn war. Nun höre ich aber z.B. von Barr, dass Sie sich in New York abfällig darüber geäussert haben und verstehe nicht die Gründe dafür. Die Zeit ist nun sehr vorgerückt und ich muss alles daransetzen, eine gute Vorbereitung der Ausstellung vorzusehen, die am 7. November des Jahres eröffnet werden wird. Darum bitte ich Sie nochmals herzlich, an dieser Ausstellung mitzuhelfen und sich mit Herbert Baier dieserhalb ins Benehmen zu setzen, ehe er und Sie abfahren. Albers, der neulich hier war, hat sich bereit erklärt, wegen Ihrer Zeit Hilfsstellung zu geben, und seien Sie von mir aus versichert, dass ich alles daransetze, eine objektive Darstellung zu bringen, nur muss ich natürlich mit dem notwendigen Material versehen werden. Bitte, äussern Sie sich doch gleich nach Erhalt dieses Briefes endgültig! Ich darf keine Zeit mehr verstreichen lassen.

Mit herzlichen Grüssen und in der Hoffnung, Sie bald wiederzusehen,

Ihr

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Gropius

15.6.1938
50/33

lieber pius,

ich danke für deinen brief vom 11.5. mc. andrew hatte mich seinerzeit selbst benachrichtigt, dass er nach paris kommt. ich habe mich auch gleich mit ihm in verbindung gesetzt, aber er ist wieder abgefahren, was ich sehr bedauere, denn ich habe die befürchtung, dass wir mit der ausstellung in schwierigkeiten kommen werden, wenn die arbeit nicht vorwärts geht.

ich werde trachten, ende august in new york zu sein, was allerdings nicht als sicher anzunehmen ist, da die notwendigen dokumente noch immer nicht in meinem besitz sind. deshalb ist es unbedingt erforderlich, dass die arbeiten auf grund des materials und meiner vorarbeiten weitergeführt werden. ich habe auch an xanty schon geschrieben. ich glaube, er könnte mich solange vertreten, ausserdem habe ich ihn gebeten, in jedem falle während des monats september in new york zu sein, um mit mir zusammen den aufbau zu machen.

das wichtigste ist:

1. die katalogtexte fertig zu machen, zu übersetzen und die katalog-abbildungen nach meinem plan zusammenzusuchen, um sie zur klischierung bereit zu haben. wenn sämtliche unterlagen zusammen sind, muss man immer noch 4 wochen bis zur fertigstellung des kataloges rechnen.

2. für die ausstellung selbst. das in amerika vorhandene material muss alles an das museum gesandt werden. auf grund meiner pläne müssen preisangebote eingeholt werden, damit einmal sicher steht, ob die ausstellung in diesem umfang gemacht werden kann, und wo man etwas verbilligen müsste. wenn das feststeht, könnten doch die tischlerarbeiten für alle rahmen bereits vergeben werden. ausserdem muss man sich 1 oder 2 fotovergrösserungsanstalten sichern, denn es wird zuletzt ein grösserer auftrag fotovergrösserungen und aufnahmen notwendig sein, die sich dann alle auf einen termin zusammendrängen werden. es könnte übrigens auch ein grosser teil der fotovergrösserungen bereits bestellt werden, ausserdem könnte das aufziehen von originalarbeiten auf die ausstellungsrahmen auch schon begonnen werden.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

das richtigste wäre natürlich, ich könnte anfang august drüben sein und alles selbst machen, aber das geht leider nicht.

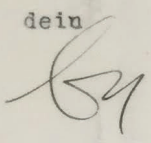
ich habe - wie gesagt - im selben sinne ar xanty geschrieben und ich bitte dich, sich mit ihm in verbindung zu setzen, damit wir uns nach so langer vorbereitung nicht blamieren.

dass ich nun doch mit moholy abgeschlossen habe, wirst du ja bereits wissen.

in meinem letzten schreiben an das museum habe ich auch angefragt, ob ich etwa beleuchtungskörper oder möbel kaufen soll, um etwas mehr bh-modelle zu haben. leider habe ich auch daraufhin noch immer keine antwort bekommen, sowie ich auch bis jetzt noch keine bestätigung des museums habe, dass die ganze sendung richtig eingetroffen ist.

mit herzlichen grüssen - auch an pia -

dein



FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

090 Telegramm

Deutsche Reichspost

aus ++90 CAMBRIDGE MASS 144 24 14 WUNEM =

Aufgenommen Tag Monat Jahr Zeit 14 VI. 38 22 30

von durch Emden N.

NLT = HERBERT BAYER

KURFURSTENDAMM 32 BLN W15 =

Tag Befördert Zeit 15.6.38 15

an durch

Brieftelegr.

Haupttelegraphenamt Berlin

15

VORBEREITUNG ROLLT DEFINITIVES UNMOEGLICH OHNE DICH KOMM

MITTE JULI HERUEBER BRINGEN IDCH UNTER DRAHTE =

PIUS LAJKO XANTI +

antwort 16.6.38

abreise von anfang aug. leider (passschwierigk.) unmöglich. Herbert

32 15 +

Raum für dienstliche Rückfragen

C 187 Din 476 (9.31)

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herbert bayer berlin wl5 kurfürstendamm 32 tel:91 2474 postscheck berlin 123964

herrn professor
walter g r o p i u s
harvard university
graduate school of design
c a m b r i d g e / mass. u.s.a.

tag
21.7.38
50/33

lieber pius,

ich habe mies erreicht und er teilte mir folgendes mit:

dass er sich abfällig geäussert hätte, könnte nur ein irrtum sein. er wäre nur persönlich dagegen, diese ausstellung zu machen und würde sich aus diesem grunde nicht daran beteiligen. die gründe will er dir mündlich mitteilen. er wäre von anderer seite gedrängt worden, gegen die ausstellung zu protestieren. er hätte dies aber abgelehnt und sich also neutral verhalten. archiv besitzt er keins. er hätte von dir noch niemals ein archiv bekommen. das offizielle archiv wäre beim magistrat geblieben.

es ist also nicht mit ihm zu rechnen. höchstens kann ich mir vorstellen, dass er einspruch erheben wird, wenn man seine arbeiten mit zeigt. diese frage müssen wir eben noch irgendwie lösen. im übrigen will er dir selber noch antworten.

ich versuche noch einmal, dem archiv nachzustöbern.

beim buchumschlag ist mir ein fehler unterlaufen. die daten müssen heissen:

dessau 1925 - 1931
berlin 1932 - 1933

herzlichst

dein

herbert
i.A. bhother

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

9.7.38.

--y--
herbert bayer berlin w15 kurfürstendamm 32 tel:91 2474 postscheck berlin 123964

herrn prof. walter g r o p i u s

harvard university,
gradvard school of design

c a m b r i d g e /mass. u.s.a.

tag 15.6.1938
50/33

lieber pius,

ich danke für deinen brief vom 11.5. mc. andrew hatte mich seinerzeit selbst benachrichtigt, dass er nach paris kommt. ich habe mich auch gleich mit ihm in verbindung gesetzt, aber er ist wieder abgefahren, was ich sehr bedauere, denn ich habe die befürchtung, dass wir mit der ausstellung in schwierigkeiten kommen werden, wenn die arbeit nicht vorwärts geht.

ich werde trachten, ende august in new york zu sein, was allerdings nicht als sicher anzunehmen ist, da die notwendigen dokumente noch immer nicht in meinem besitz sind. deshalb ist es unbedingt erforderlich, dass die arbeiten auf grund des materials und meiner vorarbeiten weitergeführt werden. ich habe auch an xanty schon geschrieben. ich glaube, er könnte mich solange vertreten, ausserdem habe ich ihn gebeten, in jedem falle während des monats september in new york zu sein, um mit mir zusammen den aufbau zu machen.

das wichtigste ist:

1. die katalogtexte fertig zu machen, zu übersetzen und die katalog-abbildungen nach meinem plan zusammenzusuchen, um sie zur klischierung bereit zu haben. wenn sämtliche unterlagen zusammen sind, muss man immer noch 4 wochen bis zur fertigstellung des kataloges rechnen.

2. für die ausstellung selbst. das in amerika vorhandene material muss alles an das museum gesandt werden. auf grund meiner pläne müssen preisangebote eingeholt werden, damit einmal sicher steht, ob die ausstellung in diesem umfang gemacht werden kann, und wo man etwas verbilligen müsste. wenn das feststeht, könnten doch die tischlerarbeiten für alle rahmen bereits vergeben werden. ausserdem muss man sich 1 oder 2 fotovergrösserungsanstalten sichern, denn es wird zuletzt ein grösserer auftrag fotovergrösserungen und aufnahmen notwendig sein, die sich dann alle auf einen termin zusammendrängen werden. es könnte übrigens auch ein grosser teil der fotovergrösserungen bereits bestellt werden, ausserdem könnte das aufziehen von originalarbeiten auf die ausstellungsrahmen auch schon begonnen werden.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

das richtigste wäre natürlich, ich könnte anfang august drüben sein und alles selbst machen, aber das geht leider nicht.

ich habe - wie gesagt - im selben sinnen an xanty geschrieben und ich bitte dich, sich mit ihm in verbindung zu setzen, damit wir uns nach so langer vorbereitung nicht blamieren.

dass ich nun doch mit moholy abgeschlossen habe, wirst du ja bereits wissen.

in meinem letzten schreiben an das museum habe ich auch angefragt, ob ich etwa beleuchtungskörper oder möbel kaufen soll, um etwas mehr bh-modelle zu haben. leider habe ich auch daraufhin noch immer keine antwort bekommen, sowie ich auch bis jetzt noch keine bestätigung des museums habe, dass die ganze sendung richtig eingetroffen ist.

mit herzlichen grüssen - auch an pia -

dein herbert

eben erhielt ich dein telegramm. leider muss ich dir wiederholen, dass ich frühestens anfang august hier fortkomme. ich hoffe dass ich bis etwa 20. aug. drüben sein werde. sobald ich genaues weiss gebe ich nachricht.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

--Y--

herbert bayer berlin wl5 kurfürstendamm 32 tel:91 2474 postscheck berlin 123964

dr. prof.
walter gropius esqu.
harvard university
c a m b r i d g e mass.
u.s.a.

tag
28.2

lieber pius,

die sendung der katalogunterlagen und der pläne hat sich aus verschiedenen gründen etwas verzögert. das ausstellungsgut muss inzwischen bereits drüben sein. heute kam dein brief vom 11.2.in dem du mit recht mahnst, die arbeit nicht ruhe n zu lass en. ich hatte so viel arbeit, dass ich auch nicht mehr zum schreiben kam, und dann hat man hierzulande immer zu wenig schreibkräfte. ja soviel gibt es zu tun.

aus der sendung fordere vom museum die soffiten an, sie sind in einem extra packet dabei. dem museum habe ich darüber auch geschrieben.

in der ausstellungssache ist der katalogtext fertig zu machen und zu übersetzen, und das weitere ausstellungsmaterial aus amerika im museum zu sammeln. ausserdem angebot über kosten des aufbaus einzuholen. wenn ende aug. mit der tatsächlichen arbeit begonnen wird, müsste es richtig werden.

die ablehnung der teilnahme ist auf folgendes zurückzuführen: allgemeine angst , persönliches misstrauen, was aber am meisten zum ausdruck kam, war, dass man vermeiden will mit mo und dem neuen bh in verbindung gebracht zu werden. ich habe keinen einzigen hier gesprochen, der auch nur ein bischen schätzung und sympatie der arbeit mohos entgegengebracht hätte. dabei bin ich in die lage gekommen, seine sache ernsthaft zu verteidigen. vielleicht hast du den einen oder anderen brief erhalten, der dir diesen standpunkt schonend und milde als entschuldigung mitteilen wollte. anlässlich des junkers standes den ich auf der messe mache war ich verschiedentlich in dessau. es stinkt noch genau so nach zuckerraffinerie. das bh ist tadellos gehalten, sauber und nicht ein zeichen des verfalles. man erkennt es nur schwer, weil von den scheusslichsten ausgeburten zeitgemässen bauens dicht umgeben. mit moho stehe ich meinetwegen in korespondenz.

sei herzlichst gegrüsst, und auch lajko
dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

--y--
herbert bayer berlin w15 kurfürstendamm 32 tel:91 2474 postscheck berlin 123964

herrn professor
walter g r o p i u s
harvard university
gradvard school of design
cambridge / mass. u.s.a.

tag
15.2.1938
50./33.

lieber pius,

nunmehr bin ich so weit, dass ich über meine arbeit an der ausstellung berichten kann und meine jetzige tätigkeit daran abschliesse. die sendung des gesamten von mir bis jetzt gesammelten materials geht am 16.I ab hamburg, trifft in new york mit der "europa" am 24. februar ein. alle näheren details darüber ersiehst du aus dem durchschlag des briefes an das museum.

die gesamte arbeit habe ich sozusagen vom katalog ausgehend bearbeitet, deshalb will ich zunächst den katalog besprechen.

als bild- und textunterlagen konnte ich nur die publikationen und das hier greifbare material annehmen. das in amerika befindliche material, das ich ja noch nicht genau kenne, kann als ergänzung und bereicherung des kataloges ausgenutzt werden. das beste ist, den katalog einmal seite für seite durchzublättern. ich habe versucht, durch erwähnungen (bildlich oder textlich) aller vorgänge am bh einen andeutungsweisen eindruck nicht nur über die leistungen, sondern die gesamtheit dieser bewegung zu geben. wenn dadurch manches auch nur fragmentarisch erscheint, so ist es immerhin vorhanden und zwischen den zeilen schliesst sich der gesamteindruck. ich bitte daher, dein presse-archiv möglichst auszunutzen. die einteilung ist chronologisch vorgenommen. zu jedem bild und zu jedem bericht soll möglichst die jahreszahl stehen. bei der kompliziertheit der materie halte ich diesen hier eingeschlagenen weg für den neutralsten: die vorgänge chronologisch zeigen mit jahreszahlen, die tätigkeiten der einzelnen personen ebenfalls mit jahreszahlen versehen, dann kann sich jeder leser die verbindungen mit den leistungen und den einzelnen personen zusammenstellen und wir kommen über die unangenehme situation hinweg, ein bh von gropius, ein bh von meyer, ein bh von mies zu zeigen. wenn wir das erreichen, wäre es gut, bei beginn der zeit meyer und der zeit mies auf den seiten 106 und 110 auf die besonderen veränderungen des systems und des gedankens hinzuweisen. (wenn solche veränderungen vorhanden sind). dieses system ist auch in der ausstellung selbst zu vertreten. anders scheint mir es überhaupt unmöglich zu sein, die sache zu machen, oder höchstens, wenn wir eine ausstellung des bh unserer zeit machen wollen, was ich nicht für richtig halte.

die artikel, die innerhalb des buches verstreut sind, müssten in gekürzter form erscheinen, da sie sonst zu viel platz wegnehmen. deine dem bh vorangegangenen arbeiten sowie deine bau- und lehrtätigkeit am bh habe ich nur andeutungsweise berührt und bitte dich, umfang und auswahl selbst einzusetzen.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

zu seite 1:hier hätte ich gern illustrationen über die zustände und ereignisse der damaligen zeit aus tageszeitungen oder zeitschriften gehabt, es muss ja auch dazu wenigstens ein kleiner text oder nur ein schlagzeilenbericht sein. ich habe es mit fräulein weidler versucht, aber es klappte leider nicht. bilder konnte ich bis jetzt keine auftreiben, vielleicht könnte dorner dazu etwas sagen, oder vielleicht du selbst.

dir bleibt ja die grosse arbeit, die haupttexte zu überarbeiten, wo nötig zu kürzen und dann übersetzen zu lassen. ich bitte dich, besonders die seiten 53 und 54 sachlich zu prüfen, wie ich überhaupt für die richtigkeit keine verantwortung übernehmen kann, da ich vieles doch nur aus meiner grauen erinnerung genommen habe. unterstützung habe ich hier sozusagen von niemandem richtig gehabt.

bildunterlagen (anlagen) vorsichtig aufpacken, damit sie nicht durcheinanderkommen, sie sind der reihe nach gelegt. es folgen von mir noch die fotos der schule in weimar für seiten 9 und 15, dafür allein habe ich 3 fotografen nacheinander aufgefordert, erst jetzt habe ich einen gefunden, der mir das machen wird.

die feinheiten des layouts können sich natürlich erst bei der typografischen durcharbeit ergeben. das schema steht aber fest.

für die arbeiten nach dem bh habe ich sehr wenig raum gelassen. es wird von alfred barr abhängen, ob er dafür etwas zur verfügung stellen wird oder nicht. ich habe aber bei abschluss dieser arbeit, im gegenteil zu früher doch die zuversicht, dass das ganze nicht veraltet wirken wird und dass wir im grunde die weiterführung dieser arbeiten nur anzudeuten brauchen. dies gilt auch für die ausstellung.

im ersten teil des kataloges habe ich die bilder etwas zu gross genommen im verhältnis zu den späteren seiten. dies soll bei endgültiger festlegung der klischees geregelt werden. vielleicht muss auch für die bühne etwas mehr platz gegeben werden. wenn mein name in dem katalog verhältnismässig oft erscheint, so ist das darauf zurückzuführen, weil ich von mir die meisten unterlagen zur hand hatte. ich bitte dich, nach eigenem ermessen was zu viel ist, durch ~~eigenes~~ anderes und besseres zu ersetzen.

in der liste A, die nach arbeitsgebieten geordnet ist, sind die originale, die im katalog abgebildet werden sollen alle mit blau unterzeichnet.

es fehlen nun leider eine menge namen und arbeiten.aus der liste C geht hervor, wer aufgefordert wurde, wer abgelehnt hat oder sich überhaupt nicht gemeldet hat. diese liste ist insofern unvollständig, als ich manches, um briefwechsel zu vermeiden, mündlich gemacht habe. dazu muss ich leider sagen, dass diese tätigkeit eine höchst unerfreuliche war. dass es direkt peinlich war, wie manche menschen ihre vergangenheit verleugnen können oder wie arrogant oder dumm manche geworden sind. meine bewunderung dafür, dass du die ganze bande so viele jahre zusammengehalten hast, ist nochmals gestiegen. ich bin dafür, trotzdem und deshalb an einem platz diejenigen wichtigen mit namen zu erwähnen, die nicht erschienen sind, d.h. hier nicht vertreten sind. aus welchem grunde, braucht man vielleicht nicht zu sagen. ich habe dies auch in der ausstellung im raum 5 angedeutet.

zur richtigen bearbeitung der ausstellung wäre es am besten, zunächst alle texte übersetzen und klischees für den katalog herzustellen, damit die Originale zur herrichtung der ~~arbeiten~~ selbst frei sind. ich sende einen satz-originale und einen satz pausen, einen satz vorshläge für aufstellung

H ausstellung

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

der schlemmerschen figurinen. die pläne 6 und 7 zeigen das system der wanderausstellung in massen, die sich auf normal~~arbeiten~~-weiten von fotopapieren stützen. mit ausnahme von position 2 und 8 kann alles gehängt werden. dies macht von unbekannten räumen späterer ausstellungen unabhängig. zur belebung der wandwirkung habe ich verschiedene systeme kombiniert. im grundrissplan 8 sind die zur verfügung stehenden räume bezeichnet. die pläne 1,2,3,4 und 5 zeigen die wandaufteilungen der einzelnen räume abgeklappt, so wie ich sie von hier aus vornehmen konnte. die arabischen ziffern bedeuten immer die seiten des kataloges, deren themen dort erscheinen sollen. ich habe einen satz zeichnungen hier behalten, im fall jetzt schon zwischenfragen auftauchen sollten. ich bitte dich jedenfalls, sobald du zeit hast, dich in die sache zu vertiefen, da du ja das ganze noch mit albers und moholy beprechen musst. für letzteren ist ja die nische in raum 5 vorgesehen. ich finde, dass dieser raum genügen muss. im vorraum (X) dachte ich an einer stelle eine erklärung zu geben, von wann bis wann und von wem das bh und wo geleitet wurde. welche meister tätig waren, wieviel schüler, etc, kurz, einen zusammenfassenden bericht. hier könnte man dann auch die wichtigsten leistungen nach dem bh zeigen, allerdings ist nicht sehr viel raum da. es wäre zu überlegen, ob man gerade für letzteres noch einen raum anschliessen könnte. mc. andrew sagte mir seinerzeit, dass dies evtl. möglich wäre.

für den katalog
~~die fotos sollen~~ nicht alle als ganze fläche erscheinen, sondern teilweise aufgeschnitten auf farbigen hintergrund montiert werden, doch können auch hier die feinheiten ausstellungstechnisch erst an ort und stelle entschieden werden.

bei vielen abbildungen steht die paket nummer, in der sich das original zu dieser abbildung befindet.

der umfang ist nur angenommen. es wird wahrscheinlich nötig sein, bei beibehaltung der gleichen menge bilder noch etwas mehr seiten zuzugeben. um den katalog mehr zu einem buch zu machen, was ihm meiner meinung nach auch gebührt, sollte man wenigstens auf 180 seiten kommen, denn zu eng aneinandergesetzt wirken die bilder nicht schön genug. sowieso habe ich - u m möglichst viel unterzubringen, dem ganzen typografisch mehr das aussehen eines berichtes gegeben als einem buch, in welchem grosse fotos und schöne bilder wirken können.

ich werde einen umschlag entwerfen und ihn einsenden.

für die sache habe ich mein einziges exemplar bh- 1919-23, mein bh-buch 7 und die ersten jahrgänge der bh-zeit aufgeschnitten. wenn du diese publikationen übrig hast, wäre ich dir sehr dankbar, besonders um das erste buch. in der anlage zum katalog befindet sich auch ein exemplar „offset-buch und werbekunst." es ist mein einziges exemplar, ich bitte dich, persönlich darauf zu achten, dass ich es zurückbekomme.

bei der ganzen sache, die mir wirklich mehr mühe gemacht hat, als irgned eine auftragsarbeit hier, habe ich aber wieder gesehen, was daran alles verloren gegangen ist. es steckt darin eine solche fülle von ansätzen und ahnungen einer neuen gestaltungslehre, dass es ewig schade ist, dass dieser sache nicht in genügendem umfang nachgegangen werden kann. leider ist ja dieser katalog nur eine kleine unvollständige aufzählung dessen, was da war.

es wäre sehr gut, wenn du nach erhalt dieser unterlagen persönlich mit barr und mc. andrew über das, was ich dir geschickt habe, rücksprache nehmen könntest, denn mit recht könnten sie über mein langes schweigen beunruhigt sein. es war aber nicht faulheit, dass ich nicht geschrieben habe, sondern es war mir wirklich nicht möglich, früher einen abschliessenden bericht zu geben und ein teilbericht hätte keinen zweck.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

voraussichtlich folgt noch eine sendung aus der schweiz durch bill, mit dem ich noch in verbindung stehe und vielleicht durch citroen. ich gebe darüber noch bescheid.

auch bei der ausstellung selbst muss bei jedem bild die jahreszahl stehen, beschriftungen auf das notwendigste beschränken.

zur ausstellung. das modell könte man vielleicht in raum 5 aufstellen oder auch im vorraum, vielleicht sind noch andere modelle vorhanden.

die schwierigkeit bei der ganzen sache ist ja doch, sozusagen mit unbekantem material eine ausstellung aufzustellen.

ich hoffe, dass was ich jetzt schicke, genug anhaltspunkte gibt,und auch dann - im falle ich nicht selbst die ganze sache drüben machen kann - dir und xanty ein stück arbeit abgenommen habe.

herzlichst

euer

ns: im falle du mit hannes meyer in verbindung treten willst, erhältst du anliegend seine adresse, ebenfalls von ernst kallai.

die unterlagen sende ich nicht an dich, sondern zuerst an mc. andrew. durchschlag meines schreibens an das museum anbei. vom museum musst du erhalten: pläne, katalog-manuskript, bildanlagen zum katalog, korrespondenz, liste des gesamten materials.

anlage

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

auf verschiedenen originale, fotos oder unterlagen
sind der kürze halber kürzungen für die namen (eigentümer)
der betreffenden sache handschriftlich notiert. da
alle aussteller wert darauf legen, ihr unverkäufliches
ausstellungsmaterial zurückzubekommen, führe ich hier
die kürzungen auf, damit man bei rücksendung der ar-
beiten weiss, wem die arbeiten gehören.

herbert bayer	ba	oder ~~y~~ [--y--]
marcel breuer	br	
hassenpflug	ha	
schawinski	sch	
mizutani	mi	

Bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

i will let you have the cover design as soon as possible.

re: exhibition
on account of the various lists you will be able to make a schedule of the frames, enlargements and other material needed.

mr. mc andrew
museum of modern art
14, west 49th street
new york, n.y., u.s.a.

by.fi 16th february,1938

dear mr. mc andrew,

i have, at last, succeeded so far in my work that i can send you the material i collected for the exhibition. it has been dispatched to-day, february, 16th, from hamburg with the "europa" and will reach new york on 24th inst. in conformity with your instructions i sent the whole of the material to

w.j. byrnes & co.,
25, broadway, new york.

of the material dispatched to-day i am sending you a list, marked with red A, arranged according to kind of work (everything underlined with blue is to appear in the catalogue) list B has been arrangend according to names, list C is the european list of persons who have beeb asked to exhibit (this will only be of interest to gropius) . furthermore there is a list D containing the material available in america. Then, you will receive a portfolio containing manuscript and layout for the catalogue, one parcel with picture material for the catalogue, one set of originals and one set of blue prints and maps for the exhibition.

re: catalogue
i sent an accompanying letter for the catalogue to gropius, copy of which i herewith enclose. have the kindness to pass on to gropius the lists, the catalogues and the maps. as a matter of fact, it will not be necessary to open all parcels containing the material, as the construction of the exhibition has not been started,yet.

it will, probably, be best to work on the catalogue first, and then start doing the work for the exhibition. gropius will finish the textwork and will, no doubt, communicate with you on behalf of the translation. in my opinion the matter for the catalogue is rather crowded and it would be necessary to increase the space of the catalogue.

faithfully yours,

herbert bayer

Bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

i will let you have the cover design as soon as possible.

re: exhibition
on account of the various lists you will be able to make a schedule of the frames, enlargements and other material needed.

of schlemmer's ballet figures i sent more than can be exhibited, as schlemmer as well as i think that it will be possible, after all, to give a performance of the triadisches ballet appearing parallel to the exhibition.

i hope that, in the meantime, you were able to lend pictures from kandinsky, klee, feininger and moholy for exhibition purposes.

with each of the pictures etc. contained in the catalogue and exhibition the year has to appear. the necessary explanations will be supplied according to your scheme for this.

it is most important that the whole of the material which is not on sale must be returned to the owners in good condition. i sent the acknowledgements on museum forms to the various exhibitors. in the parcel despatched to-day i am enclosing the correspondence which i think will be of use to you. with regard to settlement i will write to you later.

as soon as all material has reached its destination kindly acknowledge its arrival.

in all probability matter from max bill, zürich 10, limmattalstraße 253 and paul citroen, wassenaar, holland, oostdorper weg loo, will arrive also.

please let me know whether i shall buy bauhaus lamps etc. which is still obtainable from the industry and which amount i can spend on this. i suppose you will receive such material from gropius and moholy.

in case i will be able to find further suitable matter, i will buy this, of course.

i would be much obliged if you could let me know soon which date has been fixed for the opening of the exhibition, this being rather important for my work.

on all further questions kindly communicate with mr. gropius whom i have informed of all details necessary for this work. knowing, now which material is obtainable i am sure that the exhibition will be most interesting.

with the kindest regards to mr. barr, i remain,

faithfully yours,

herbert bayer

Bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

max bill
architekt

Sa

herrn herbert bayer.
berlin

in eile die adressen von:

1. hannes meyer architekt
immeuble clarté
genève

2. ernst kállai
kiscelli-ü. 76. I. 2
budapest III

mit herzlichen gruss

bill

limmattalstrasse 253 zürich 10 telefon 67.567 postcheck VIII 18.442

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn professor
walter g r o p i u s
harvard university

gradvard school of design

cambridge / mass. u.s.a.

15.2.1938
50./33.

lieber pius,

nunmehr bin ich so weit, dass ich über meine arbeit an der ausstellung berichten kann und meine jetzige tätigkeit daran abschliesse. die sendung des gesamten von mir bis jetzt gesammelten materials geht am 16. ab hamburg, trifft in new york mit der "europa" am 24. februar ein. alle näheren details darüber ersiehst du aus dem durchschlag des briefes an das museum.

die gesamte arbeit habe ich sozusagen vom katalog ausgehend bearbeitet, deshalb will ich zunächst den katalog besprechen.

als bild- und textunterlagen konnte ich nur die publikationen und das hier greifbare material annehmen. das in amerika befindliche material, das ich ja noch nicht genau kenne, kann als ergänzung und bereicherung des kataloges ausgenutzt werden. das beste ist, den katalog einmal seite für seite durchzublättern. ich habe versucht, durch erwähnungen (bildlich oder textlich) aller vorgänge am bh einen andeutungsweisen eindruck nicht nur über die leistungen, sondern die gesamtheit dieser bewegung zu geben. wenn dadurch manches auch nur fragmentarisch erscheint, so ist es immerhin vorhanden und zwischen den zeilen schliesst sich der gesamteindruck. ich bitte daher, dein presse-archiv möglichst auszunutzen. die einteilung ist chronologisch vorgenommen. zu jedem bild und zu jedem bericht soll möglichst die jahreszahl stehen. bei der kompliziertheit der materie halte ich diesen hier eingeschlagenen weg für den neutralsten: die vorgänge chronologisch zeigen mit jahreszahlen, die tätigkeiten der einzelnen personen ebenfalls mit jahreszahlen versehen, dann kann sich jeder leser die verbindungen mit den leistungen und den einzelnen personen zusammenstellen und wir kommen über die unangenehme situation hinweg, ein bh von gropius, ein bh von meyer, ein bh von mies zu zeigen. wenn wir das erreichen, wäre es gut, bei beginn der zeit meyer und der zeit mies auf den seiten 106 und 110 auf die besonderen veränderungen des systems und des gedankens hinzuweisen. (wenn solche veränderungen vorhanden sind). dieses system ist auch in der ausstellung selbst zu vertreten. anders scheint mir es überhaupt unmöglich zu sein, die sache zu machen, oder höchstens, wenn wir eine ausstellung des bh unserer zeit machen wollen, was ich nicht für richtig halte.

die artikel, die innerhalb des buches verstreut sind, müssten in gekürzter form erscheinen, da sie sonst zu viel platz wegnehmen. deine dem bh vorangegangenen arbeiten sowie deine bau- und lehrtätigkeit am bh habe ich nur andeutungsweise berührt und bitte dich, umfang und auswahl selbst einzusetzen.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

zu seite 1:hier hätte ich gern illustrationen über die zustände und ereignisse der damaligen zeit aus tageszeitungen oder zeitschriften gehabt, es muss ja auch dazu wenigstens ein kleiner text oder nur ein schlagzeilenbericht sein. ich habe es mit fräulein weidler versucht, aber es klappte leider nicht. bilder konnte ich bis jetzt keine auftreiben, vielleicht könnte dorner dazu etwas sagen, oder vielleicht du selbst.

dir bleibt ja die grosse arbeit, die haupttexte zu überarbeiten, wo nötig zu kürzen und dann übersetzen zu lassen. ich bitte dich, besonders die seiten 53 und 54 sachlich zu prüfen, wie ich überhaupt für die richtigkeit keine verantwortung übernehmen kann, da ich vieles doch nur aus meiner grauen erinnerung genommen habe. unterstützung habe ich hier sozusagen von niemandem richtig gehabt.

bildunterlagen (anlagen) vorsichtig aufpacken, damit sie nicht durcheinanderkommen, sie sind der reihe nach gelegt. es folgen von mir noch die fotos der schule in weimar für seiten 9 und 15, dafür allein habe ich 3 fotografen nacheinander aufgefordert, erst jetzt habe ich einen gefunden, der mir das machen wird.

die feinheiten des layouts können sich natürlich erst bei der typografischen durcharbeit ergeben. das schema steht aber fest.

für die arbeiten nach dem bh habe ich sehr wenig raum gelassen. es wird von alfred barr abhängen, ob er dafür etwas zur verfügung stellen wird oder nicht. ich habe aber bei abschluss dieser arbeit im gegenteil zu früher doch die zuversicht, dass das ganze nicht veraltet wirken wird und dass wir im grunde die weiterführung dieser arbeiten nur anzudeuten brauchen. dies gilt auch für die ausstellung.

im ersten teil des kataloges habe ich die bilder etwas zu gross genommen im verhältnis zu den späteren seiten. dies soll bei endgültiger festlegung der klischees geregelt werden. vielleicht muss auch für die bühne etwas mehr platz gegeben werden. wenn mein name in dem katalog verhältnismässig oft erscheint, so ist das darauf zurückzuführen, weil ich von mir die meisten unterlagen zur hand hatte. ich bitte dich, nach eigenem ermessen was zu viel ist, durch eigenes und besseres zu ersetzen.

anders

in der liste A, die nach arbeitsgebieten geordnet ist, sind die originale, die im katalog abgebildet werden sollen alle mit blau unterzeichnet.

es fehlen nun leider eine menge namen und arbeiten.aus der liste C geht hervor, wer aufgefordert wurde, wer abgelehnt hat oder sich überhaupt nicht gemeldet hat. diese liste ist insofern unvollständig, als ich manches, um briefwechsel zu vermeiden, mündlich gemacht habe. dazu muss ich leider sagen, dass diese tätigkeit eine höchst unerfreuliche war. dass es direkt peinlich war, wie manche menschen ihre vergangenheit verleugnen können oder wie arrogant oder dumm manche geworden sind. meine bewunderung dafür, dass du die ganze bande so viele jahre zusammengehalten hast, ist nochmals gestiegen. ich bin dafür, trotzdem und deshalb an einem platz diejenigen wichtigen mit namen zu erwähnen, die nicht erschienen sind, d.h. hier nicht vertreten sind. aus welchem grunde, braucht man vielleicht nicht zu sagen. ich habe dies auch in der ausstellung im raum 5 angedeutet.

zur richtigen bearbeitung der ausstellung wäre es am besten, zunächst alle texte übersetzen und klischees für den katalog herzustellen, damit die originale zur herrichtung der arbeiten selbst frei sind. ich sende ihnen satzoriginale und einen satz pausen, einen satz vorshläge für aufstellung

H ausstellung

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

der schlemmerschen figurinen. die pläne 6 und 7 zeigen das system der wanderausstellung in massen, die sich auf normalarbeiten-weiten von fotopapieren stützen. mit ausnahme von position 2 und 8 kann alles gehängt werden. dies macht von unbekannten räumen späterer ausstellungen unabhängig. zur belebung der wandwirkung habe ich verschiedene systeme kombiniert. im grundrissplan 8 sind die zur verfügung stehenden räume bezeichnet. die pläne 1,2,3,4 und 5 zeigen die wandaufteilungen der einzelnen räume abgeklappt, so wie ich sie von hier aus vornehmen konnte. die arabischen ziffern bedeuten immer die seiten des kataloges, deren themen dort erscheinen sollen. ich habe einen satz zeichnungen hier behalten, im fall jetzt schon zwischenfragen auftauchen sollten. ich bitte dich jedenfalls, sobald du zeit hast, dich in die sache zu vertiefen, da du ja das ganze noch mit albers und moholy besprechen musst. für letzteren ist ja die nische in raum 5 vorgesehen. ich finde, dass dieser raum genügen muss. im vorraum (X) dachte ich an einer stelle eine erklärung zu geben, von wann bis wann und von wem das bh und wo geleitet wurde. welche meister tätig waren, wieviel schüler, etc, kurz, einen zusammenfassenden bericht. hier könnte man dann auch die wichtigsten leistungen nach dem bh zeigen, allerdings ist nicht sehr viel raum da. es wäre zu überlegen, ob man gerade für letzteres noch einen raum anschliessen könnte. mr. andrew sagte mir seinerzeit, dass dies evtl. möglich wäre.

für den katalog die fotos sollen nicht alle als ganze fläche erscheinen, sondern teilweise aufgeschnitten auf farbigen hintergrund montiert werden, doch können auch hier die feinheiten ausstellungstechnisch erst an ort und stelle entschieden werden.

bei vielen abbildungen steht die paket nummer, in der sich das original zu dieser abbildung befindet.

der umfang ist nur angenommen. es wird wahrscheinlich nötig sein, bei beibehaltung der gleichen menge bilder noch etwas mehr seiten zuzugeben. um den katalog mehr zu einem buch zu machen, was ihm meiner meinung nach auch gebührt, sollte man wenigstens auf 180 seiten kommen, denn zu eng aneinandergesetzte wirken die bilder nicht schön genug. sowieso habe ich - u m möglichst viel unterzubringen, dem ganzen typografisch mehr das aussehen eines berichtes gegeben als einem buch, in welchem grosse fotos und schöne bilder wirken können.

ich werdeneinen umschlag entwerfen und ihn einsenden.

für die sache habe ich mein einziges exemplar bh- 1919-23, mein bh-buch 7 und die ersten jahrgängi der bh-zeitschrift aufgeschnitten. wenn du diese publikationen übrig hast, wäre ich dir sehr dankbar, besonders um das erste buch. in der anlage zum katalog befindet sich auch ein exemplar „offset-buch und werbekunst. es ist mein einziges exemplar, ich bitte dich, persönlich daruaf zu achten, dass ich es zurückbekomme.

bei der ganzen sache, die mir wirklich mehr mühe gemacht hat, als irgned eine auftragsarbeit hier, habe ich aber wieder gesehen, was daran alles verloren gegangen ist. es steckt darin eine solche fülle von ansätzen und ahnungen einer neuen gestaltungslehre, dass es ewig schade ist, dass dieser sache nicht in genügendem umfang nachgegangen werden kann. leider ist ja dieser katalog nur eine kleine unvollständige aufzählung dessen, was da war.

es wäre sehr gut, wenn du nach erhalt dieser unterlagen persönlich mit barr und mr. andrew über das, was ich dir geschickt habe, rücksprache nehmen könntest, denn mit recht könnten sie über mein langes schweigen beunruhigt sein. es war aber nicht faulheit, dass ich nicht geschrieben habe, sondern es war mir wirklich nicht möglich, früher einen abschliessenden bericht zu geben und ein teilbericht hätte keinen zweck.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

voraussichtlich folgt noch eine sendung aus der schweiz durch bill, mit dem ich noch in verbindung stehe und vielleicht durch citroen. ich gebe darüber noch bescheid.

auch bei der ausstellung selbst muss bei jedem bild die jahreszahl stehen, beschriftungen auf das notwendigste beschränken.

zur ausstellung. das modell könte man vielleicht in raum 5 aufstellen oder auch im vorraum, vielleicht sind noch andere modelle vorhanden.

die schwierigkeit bei der ganzen sache ist ja doch, sozusagen mit unbekantem material eine ausstellung aufzustellen.

ich hoffe, dass was ich jetzt schicke, genug anhaltspunkte gibt, und auch dann - im falle ich nicht selbst die ganze sache drüben machen kann - dir und xanty ein stück arbeit abgenommen habe.

herzlichst

ns im falle du mit hannes meyer in verbindung treten willst, erhältst du anliegend seine adresse, ebenfalls von erst kallai.

die unterlagen sende ich nicht an dich, sondern zuerst an mc. andrew. durchschlag meines schreibens an das museum anbei. vom museum musst du erhalten: pläne, katalog, manuskript, bildanlagen zum katalog, korrespondenz, liste des gesamten materials.

anlage

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

auf verschiedenen originale, fotos oder unterlagen
sind der kürze halber kürzungen für die namen (eigentümer)
der betreffenden sache handschriftlich notiert. da
alle aussteller wert darauf legen, ihr unverkäufliches
ausstellungsmaterial zurückzubekommen, führe ich hier
die kürzungen auf, damit man bei rücksendung der ar-
beiten weiss, wem die arbeiten gehören.

herbert bayer	ba oder y
marcel breuer	br
hassenpflug	ha
schawinski	sch
mizutani	mi

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

bitte schnell zu handeln und dir direkt aufstellungen hinzuschicken. es scheint mir jetzt höchste zeit zu sein dass wir an die verdichtung der ausstellung gehen und ich hoffe du bist so weit mit deinen entschlüssen,dass du bestimmt zusagen kannst die aufstellung in new york vorzunehmen. ich war in chicago und habe mo auch gebeten deine angelegenheit auch wenn möglich zu beschleunigen. aber wie immer ist die frage der mittel das schwierige und bei der irrsinnigen arbeit vor der eröffnung hat er sich um neue geldbeschaffung noch nicht kümmern können. ich war diese woche zur eröffnung da und war erstaunt über die ausserordentliche leistung die mo in so kurzer zeit zusammengebracht hat. die atmosphäre ist sehr gut. schon 31 studierende von guter sorte,die mit grosser begeisterung an die arbeit gehen. ich sehe sehr hoffnungsvoll für die entwicklung dieses instituts. sobald er irgendwelche praktischen mittel in der hand hat wird er dich verständigen,aber ob das nun schnell zustande kommt oder nicht-- du solltest doch herüberkommen um die angefangenen fäden aufzunehmen. zweifellos wirst du durch die arbeit im museum of modern art hier schnell bekannt werden. dagegen wenn man weg ist ist man schnell vergessen in diesem land.

was die ausstellung anbelangt so möchte ich mich ganz entschieden für deinen vorschlag c aussprechen und will es auf mich nehmen diese sache mit barr auszuhandeln,den ich ende november treffe. nimm also bitte diese linie als endgültig an denn du musst klaren weg haben in welcher richtung du arbeiten sollst. diese darstellung schliesst nicht aus dass wir bei den einzelnen abschnitten auch notizen über die zeitliche einfügung machen,da barr an der dokumentarischen und zeitlichen einordnung gelegen war. wenn aus der späteren zeit nichts zu haben ist müssen wir uns trösten.

Gr Apples

Katalog? wie weit

a) pro 1/ mies ab
b) nach ~~fot~~ werkstätte
c)

Einzelstücken ..... aufbau chronologisch oder werkstätte-auf

das wichtigste das ich dir heute mitteilen muss, ist die terminfrage. einesteils werde ich das material nicht früh genug alles zusammen bekommen, andern teils ist meine angelegenheit noch so schwebend, dass ich höchst wahrscheinlich anfang februar nicht kommen kann, d.h. dass es für mich zu spät sein wird die arbeiten für die ausstellung am 15. märz zu machen. die einzige möglichkeit ist, die ausstellung auf den 15. april zu verschieben. dann habe ich bis zum 1. märz hier noch zeit für die arbeit, oder was nicht sehr befriedigend ist, dass ich in den ersten tagen des januar das bis dorthin eingetroffene material absende, und xanti auf grund meiner vorbereitungen die ausstellung aufbaut.

es ist vollkommen ausgeschlossen den katalog bis zum 15. märz fertig zu haben. wenn ich mitte januar meinen vorschlag abschicken kann, hättest du zeit bis mitte februar die textierung zu vervollkommnen und die lücken auszufüllen. dann müssten mindestens 14 tage zeit sein den katalog zu übersetzen. es wäre dann ende februar. so wären für die klischee-und druckherstellung nur 14 tage zeit, das ist zu kurz.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

wende dich doch bitte auch an gunta wegen textilien. sie mag interessiert sein und hat vielleicht auch alte stücke, die sie leihweise hergeben würde. dito otte. für keramik lindig in dornburg. an wagenfeld hast du wohl schon gedacht.

im ganzen bin ich nicht mehr besorgt dass wir nicht eine schau zusammenbringen sollten, die die hauptzüge des b.h.gut repräsentiert. aber das wie ist natürlich ausserordentlich wichtig; bedenke also welch schweres pfund du zu verwalten hast.

cheerio!

Ciao

anlagen

das wichtigste das ich dir heute mitteilen muss, ist die terminfrage. einesteils werde ich das material nicht früh genug alles zusammen bekommen, andern teils ist meine angelegenheit noch so schwebend, dass ich höchst wahrscheinlich anfang februar nicht kommen kann, d.h. dass es für mich zu spät sein wird die arbeiten für die ausstellung am 15. märz zu machen. die einzige möglichkeit ist, die ausstellung auf den 15. april zu verschieben. dann habe ich bis zum 1. märz hier noch zeit für die arbeit, oder was nicht sehr befriedigend ist, dass ich in den ersten tagen des januar das bis dorthin eingetroffene material absende, und xanti auf grund meiner vorbereitungen die ausstellung aufbaut.

es ist vollkommen ausgeschlossen den katalog bis zum 15. märz fertig zu haben. wenn ich mitte januar meinen vorschlag abschicken kann, hättest du zeit bis mitte februar die textierung zu vervollkommnen und die lücken auszufüllen. dann müssten mindestens 14 tage zeit sein den katalog zu übersetzen. es wäre dann ende februar. so wären für die klischee-und druckherstellung nur 14 tage zeit, das ist zu kurz.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

i. a.

herrn
walter g r o p i u s

harvard university
c a m b r i d g e
maas. u.s.a.

ba/pk 3.12.1937

lieber pius,

vielen dank für deinen brief. endlich etwas anhaltspunkte über das material das drüben ist. inzwischen habe ich alles mögliche versucht. liste von den eingegangenen und das in aussicht stehende material folgt in einigen tagen. die sache ging diesmal sehr langsam vor sich, weil ich von den leuten erst die adressen bekommen musste. eine entgültige aufteilung kann erst an ort und stelle erfolgen, wenn das ganze material zu überblicken ist. an tatsächlichen gegenständen ist bis jetzt nichts vorhanden, habe aber allerdings noch etwas aussicht, glaube zwar, dass wir dr ben einige stücke zusammen kriegen werden. weiteres über das material mitzuteilen, hat augenblicklich keinen sinn. es ist nur schade, dass ich keine duplikate der bücher habe, um sie zu zerschneiden, so muss ich mir anders helfen. bei allem nehme ich an, dass du das gesamte fotoarchiv von lucia besitzt, und dass die fotos der werkstatt-erzeugnisse technisch einwandfrei wären. das material aus ungarn sammelt mollnar, das aus der schweiz bill, das aus holland citroèn.

das wichtigste das ich dir heute mitteilen muss, ist die terminfrage. einesteils werde ich das material nicht früh genug alles zusammen bekommen, andern teils ist meine angelegenheit noch so schwebend, dass ich höchst wahrscheinlich anfang februar nicht kommen kann, d.h. dass es für mich zu spät sein wird die arbeiten für die ausstellung am 15. märz zu machen. die einzige möglichkeit ist, die ausstellung auf den 15. april zu verschieben. dann habe ich bis zum 1. märz hier noch zeit für die arbeit, oder was nicht sehr befriedigend ist, dass ich in den ersten tagen des januar das bis dorthin eingetroffene material absende, und xanti auf grund meiner vorbereitungen die ausstellung aufbaut.

es ist vollkommen ausgeschlossen den katalog bis zum 15. märz fertig zu haben. wenn ich mitte januar meinen vorschlag abschicken kann, hättest du zeit bis mitte februar die textierung zu vervollkommnen und die lücken auszufüllen. dann müssten mindestens 14 tage zeit sein den katalog zu übersetzen. es wäre dann ende februar. so wären für die klischee-und druckherstellung nur 14 tage zeit, das ist zu kurz.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

lieber pius.

nov.3. 37

ich hätte dir schon längst geschrieben, wenn ich was wichtiges zu berichten gehabt hätte. inzwischen habe ich mich an alle in betracht kommenden aussteller, die ich auftreiben konnte bisher, gewendet. leider ist deine versprochene adressenliste noch nicht eingetroffen. ich bitte dich in jedem falle darum, vielleicht ist doch die eine oder andere adreese darunter, die ich nicht habe. zusage n habe ich bis heute nur von zwei seiten, auf die anderen warte ich. ich gebe dir sobald wie möglich bericht.

leider habe ich auch von euch allen noch keinerlei aufstellung was drüben vorhanden ist. das museum werde ich nochmals an die liste der bh amerikaner erinnern. ich muss einen überblick über das ganze material bekommen, sonst kann ich von hier aus gar keine vorarbeiten machen. ich bitte dich, moho usw von dir aus auch nochmal zu dränggn.

das ganze ist schwierig und macht entzetzlich viel arbeit. bei miesmuschel war ich. sie haben keinerlei archiv. hatte sich ursprünglich bereit erklärt, eine zusammenstellung über die gesamte mieszeit zu machen, die ich als ganzes übernehmen sollte. was mir sehr recht gewesen wäre. später hat sie alles abgesagt, auf grund eines briefes von ihm, der sagt, er will an der ausstellung nicht

26.11.1937
ba./sch.

; bekommen,
eln. bitte
.c. zur verfü-
ginal-schach-

lin w 62,
übernimmt das
an siezurück-
u verkaufen.ausser-

das material

beziehnung)

menschen"

x va-prospekt nannes meyer

mit herzlichen grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

beteiligt sein, solange er hier nicht abgemeldet ist. da er den stahlstuhl-prozess gewonnen hat, und ihm dadurch ziehmliche einnahmen gesichert sind, ist es durchaus möglich, dass er nicht nach drüber kommt. so heisst es nun entscheiden, wasswir mit seiner zeit machen.

a) auf die ganze zeit verzichten
b) unabhängig von mies von albers darstellen lassen, falls dieser sich bereit erklärt.
c) die gesamte darstellung überhaupt nicht in abschnitte einteilen, sondern methode, zweck, die wichtigsten leistungen und auswirkungen zeigen. die schule wurde geleitet von-bis von gropius usw. namen erscheinen dann bei abbildung von einzelleistungen. und daten wo wichtig für die historiker

ich halte diesen weg fast für den kügsten. freilich bleibt dann noch offen, was ich von der späteren zeit bei den einzelnen personen auftreibe. da müssen wir uns eben behelfen.

ich bitte dich, diese frage umgehend mit dem museum zu klären, damit ich vorwärts komme.

für lajco: in seinem fotoarchiv habe ich alle wichtigen alten werkstattarbeiten von ihm gefunden. seine rolle mit zeichnungen für hoffmann verlag lasse ich noch hier, geht mit dem bh sammeltransport für die ausstellung hinüber.

in 14 tagen hoffe ich etwas mehr überblick zu haben. was mit mir nun tatsächlich wird, kann ich auch noch nicht sagen. mit geld sieht es schlecht aus. affidavit und immigration habe ich auf alle fälle eingeleitet.

hesse war reizend und hat mir jede hilfe angetragen. was ist anstelle sweenys erfolgt. ich habe eine seite veröffentlichung hier beigelegt, die mir gar nicht gefällt. muss das sein?
hier hat man über chicago gar nichts berichtet.
ellen lässt euch grüssen. das ist für heute alles.
hat pia die zahnpasta für den rest ihres lebens erhalten?

26.11.1937
ba./sch.

bekommen,
eln. bitte
c. zur verfü-
ginal-schach-

lin w 62,
bernimmt das
an siezurück-
u verkaufen.ausser-

das material

bezeichnung)

menschen"

ba-prospekt mannes meyer

mit herzlichen grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn jos. hartwig
kunstgewerbeschule

f r a n k f u r t / main

26.11.1937
ba./sch.

lieber ~~josef~~ herrn hartwig,

vom museum of modern art in new york habe ich den auftrag bekommen, material für eine bh-ausstellung "industrial art" zu sammeln. bitte teilen sie mir mit, ob sie mir einige arbeiten, fotos, etc. zur verfügung stellen könnten. wäre es eventuell möglich, ein original-schachbrett zu erhalten?

das material wäre zu senden an die expedition knauer, berlin w 62, wichmannstrasse 7-8. transport- und versicherungskosten übernimmt das museum. das material wird selbstverständlich unversehrt an siezurückgesandt, falls sie nicht wert darauf legen, etwas davon zu verkaufen. ausserdem bitte ich, mir eine liste der arbeiten zu schicken.
ich hoffe, recht bald von ihnen nachricht zu erhalten, da das material spätestens ende dezember von hier abgehen muss.

mit den besten grüssen

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
gustav hassenpflug

b e r l i n w 15
emser strasse 39

17.12.1937
ba./sch.

sehr geehrter herr hassenpflug,

ich bestätige, von ihnen folgende arbeiten für die ausstellung "industrial art" erhalten zu haben:

vorkurs	18 fotos
	5 fotos
	5 originalblätter
postkarten	8
	1 (breuer)
tischlerei	1 foto (mizutani)
	18 blätter bauarbeiten (? ungenaue bezeichnung)
	15 fotos von arbeiten nach 1928
industrie	1 prospekt möbel aus stahlrohr
	1 katalog lausitzer glaswerke
literatur	1 prospekt ausstellung 1923 "junge menschen"
	1 stuhl-prospekt 1923
	1 bh-prospekt hannes meyer

mit herzlichen grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

abs. herbert bayer
berlin w 15
kurfürstendamm 32

herrn

louis h e l d

w e i m a r

marienstr. 1

19.1.1938
ba./sch.

ich bitte um eine aufnahme der staatlichen kunstschule, ehemals bauhaus in weimar und zwar so, dass möglichst das schulgebäude und auch das werkstattgebäude zu sehen sind.

2. eine aufnahme des preller-hauses.

3. einige postkarten weimar, die typische klassische literaturstadt kennzeichnen, z.b. goethe-schiller-denkmal etc.

4. wäre es evtl. möglich, eine flugzeugaufnahme zu bekommen, aus der man die lage der kunstschule und den weimarer park überblicken kann?

30.1.1938

ich schrieb ihnen am 19.1., mir einige aufnahmen von weimar zu schicken. die angelegenheit eilt nun sehr und ich bitte sie hiermit, mir einen bescheid bis zum dienstag, den 1.2. zukommen zu lassen, da ich sonst den auftrag anderweitig vergeben muss.

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
louis h e l d

w e i m a r
marienstr. 1

berlin, den 25.11.1937-ba./sch.

19.1.1938
ba./sch.

ich bitte um eine aufnahme der staatlichen kunstschule, ehemals bauhaus in weimar und zwar so, dass möglichst das schulgebäude und auch das werkstattgebäude zu sehen sind.

2. eine aufnahme des preller-hauses.

3. einige postkarten weimar, die weimar als klassische literaturstadt kennzei hnen, z.b. goethe-schiller-denkmal etc.

4. wäre es evtl. möglich, eine flugzeugaufnahme zu bekommen, aus der man die lage der kunstschule und den weimarer park überblicken kann?

für eine baldige erledigung wäre ich ihnen dankbar.

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

PHOTO-ATELIER

PHOTO-HANDLUNG

PHOTO-VERLAG

Louis Held
HOFPHOTOGRAPH

Post-Anschrift: L. Held, Weimar, Marienstraße 1 Telefon 432

Bank-Konten:
Commerz- und Privatbank A.-G., Filiale Weimar
Städtische Sparbank Weimar
Postscheck-Konto: Erfurt 172 80

Herrn
i. A. Herbert Bayer
Berlin W 15
Kurfürstendamm 32

Ihre Zeichen: Ihr Schreiben vom: Unsere Zeichen: Weimar, am

berlin, den 25.11.1937-ba./sch.

sehr geehrter herr held,

ich bitte, mir die 3 aufnahmen der veranstaltung
in oberweimar einzusenden.

mit deutschem gruss

herbert bayer

herrn

louis h e l d

w e i m a r

marienstrasse 1

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

PHOTO-ATELIER
Porträts,
Kinderbilder,
Gruppen,
Vergrößerungen,
Malereien,
Farbaufnahmen
Agfa, Lumière etc.,
Architektur-,
Landschafts- und
Industrielle Aufnahmen,
Werbe-Photos,
Reproduktionen, auch nach
mangelhaften Originalen,
Gemälden, Zeichnungen
und Schriften.

PHOTO-HANDLUNG
Apparate,
Amateurbedarf,
Platten, Filme und Papiere,
Alben und Rahmen,
Ausführung von
Arbeiten für Amateure.

PHOTO-VERLAG
Weimar-Bilder,
Weimar-Karten,
Bilder und Karten der
Weimarer Kulturstätten,
Aktuelle Bilder
und Karten.

Louis Held
HOFPHOTOGRAPH

Post-Anschrift: L. Held, Weimar, Marienstraße 1 — Telefon 432

Bank-Konten:
Commerz- und Privatbank A.-G.,
Filiale Weimar
Städtische Sparbank Weimar
Postscheck-Konto: Erfurt 17280

Herrn
Herbert Bayer
Berlin W 15
Kurfürstendamm 32

Ihre Zeichen: | Ihr Schreiben vom: | Unsere Zeichen: | Weimar, am 24. Nov. 37

Ba

Sehr geehrter Herr Bayer!

Welche Aufnahmen in dem BH Buch 1923 enthalten sind, kann ich leider heute nicht mehr feststellen.

Eine Aufnahme vom Bauhaus Aussen könnte ich Ihnen liefern, dagegen Vestibül mit den Plastiken, sowie der Malerein in den verschiedenen Vestibülen und Treppenhäusern nicht.

3 verschiedene Aufnahmen von einer Veranstltung in einem Lokal in Oberweimar habe ich gemacht. Diese Aufnahmen habe ich in Grösse 18/24 hergestellt und kann ich Ihnen diese pro Abzug mit RM 2.– berechnen.

Ich erwarte Ihre entsprechende Mitteilung und zeichne

Heil Hitler!

Louis Held

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

PHOTO-ATELIER
Porträts, Kinder-Bilder, Gruppen, Vergrößerungen, Malereien, Festaufnahmen, Aufn. Lumière etc., Architekten-, Landschafts- und Industrielle Aufnahmen, Werbe-Photos, Reproduktionen, auch nach mangelhaften Originalen, Gemälden, Zeichnungen und Schriften.

PHOTO-HANDLUNG
Apparate, Amateurbedarf, Platten, Filme und Papiere, Filter und Rahmen, Ausführung von Arbeiten für Amateure.

PHOTO-VERLAG
Weimar-Bilder, Weimar-Karten, Bilder und Karten der Weimarer Kulturstätten, Aktuelle Bilder und Karten.

Louis Held
HOFPHOTOGRAPH

Post-Anschrift: L. Held, Weimar, Marienstraße 1 Telefon 493

Bank-Konten: Commerz- und Privatbank A.-G. Filiale Weimar; Städtische Sparbank Weimar; Postscheck-Konto: Erfurt 17280

Herrn
Herbert Bayer
Berlin W 15
Kurfürstendamm 32

herrn
louis h e l d

w e i m a r
marienstrasse 1

Ihre Zeichen:	Ihr Schreiben vom:	Unsere Zeichen:	Weimar, am
			10.11.37

20.11.1937
ba./sch.

sehr geehrter herr held,

ich danke ihnen für ihren brief. was die fotos der einzelarbeiten wie metall, holz, usw, betrifft, nehme ich an, dass die wichtigsten in dem 1. bh-buch 1923 erschienen sind. sollte es anders sein, bitte ich sie nochmals um mitteilung. die anderen aufnahmen wie eine aufnahme des bh von aussen, vestibul mit den plastiken, vielleicht fotos der malereien in den verschiedenen bestibulen und treppenhäusern, einige von wichtigen ereignissen, festen und was sonst vielleicht charakteristisch für das bh-leben sein könnte, bitte ich mir zum kopieren und auf meine rechnung zu senden. teilen sie mir vorher mit, wie viele aufnahmen es sein können. von diesen aufnahmen bitte ich sie, mir zunächst kontaktkopien einzusenden und mir mitzuteilen, ob ich von einigen negative erhalten kann, und was gute kopien format 13 x 18 kosten.

ich erwarte recht bald ihre rückäusserung.

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

PHOTO-ATELIER
Porträts, Kinderbilder, Gruppen, Vergrößerungen, Malereien, Farbaufnahmen Agfa, Lumière etc., Architektur-, Landschafts- und Industrielle Aufnahmen, Werbe-Photos, Reproduktionen, auch nach mangelhaften Originalen, Gemälden, Zeichnungen und Schriften.

PHOTO-HANDLUNG
Apparate, Amateurbedarf, Platten, Filme und Papiere, Alben und Rahmen, Ausführung von Arbeiten für Amateure.

PHOTO-VERLAG
Weimar-Bilder, Weimar-Karten, Bilder und Karten der Weimarer Kulturstätten, Aktuelle Bilder und Karten.

Louis Held
HOFPHOTOGRAPH

Post-Anschrift: L. Held, Weimar, Marienstraße 1 Telefon 432

Bank-Konten:
Commerz- und Privatbank A.-G., Filiale Weimar
Städtische Sparbank Weimar
Postscheck-Konto: Erfurt 17280

Herrn
Herbert Bayer
Berlin W 15
Kurfürstendamm 32

Ihre Zeichen: | Ihr Schreiben vom: | Unsere Zeichen: | Weimar, am 10.11.37

Sehr geehrter Herr Bayer!

Dankend bestätige ich Ihre Zuschrift vom 5.ds.Mts. und teile Ihnen mit, dass ich mehere Aufnahmen vom Bau-Haus, Ereignisse, Feste und Arbeiten tätigte, doch müssten diese alten Negative erst herausgesucht werden.

Von den einzelnen Arbeiten, wie Metall, Holz etc. müsste ich jedoch erst die Genehmigung der damaligen Auftraggeber haben.

Ausserdem wäre es wohl zweckmässig, wenn Sie Ihre Wünsche näher angeben, denn ich könnte die entsprechenden Photos nur auf feste Rechnung herstellen und nicht nur zur Ansicht senden und deren dürften es wohl recht viele sein..

Ich bleibe in Erwartung Ihrer Rückäusserung und zeichne

Heil Hitler!

Louis Held

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn h e l d
fotograf

weimar / thüringen

ba./u. 5.11.37.

sehr geehrter herr held,

ich erinnere mich, dass sie in weimar von verschiedenen erzeugnissen, arbeiten und bildern des bauhauses - vielleicht auch von b-h-festen - fotos gemacht haben.

würden sie mir freundlicherweise mitteilen, um welche arten von fotos es sich handelt und ob sie mir kopien oder z.tl. negative zur verfügung stellen können ?

ihre baldige antwort erwartend, zeichne ich

mit deutschem gruss
herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

1.2.

herrn architekt
ludwig hilberseimer

berlin - wilmersdorf
emser strasse 14

17.1.1938
33.

sehr geehrter herr hilberseimer,

ich habe heute an fräulein berger geschrieben und sende ihnen in der anlage durchschlag zur gefl. kenntnisnahme ein.

mit den besten grüssen

herbert bayer

anlage: 1 durchschlag

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

The White House
Cwmavon
Nr Pontypool
Mon
15 XII 37

herrn
h i r s c h f e l d

the white house
c w m a v o n /england
nr. pontypove /mon.

18.november 1937 ba./u.

lieber hirschfeld,

herzlichen dank für deinen brief und die zusage.
leider ist deine ankunft etwas spät, aber da mir
dein beitrag sehr wichtig ist, würde ich mit dem
gesamten transport warten, bis ich deine arbeiten
habe.

die lehrtabellen wären mir natürlich sehr wichtig.
könnte man nichtdie eine oder andere hell/dunkel-
tabelle fotografieren und diese oder jene farbtabelle
kopieren lassen ? ich hoffe, es ist noch zeit dazu,
wenn du nach berlin zurückgekehrt bist.

mit herzlichem gruss
herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

The White House
Cornavon
Nr. Pontypool
Mon.
15. Nov. 37

Lieber Bayer,

Habe herzlichen Dank für deinen Brief v. 3. Nov.

Ich werde etwa Mitte Dezember nach Berlin kommen und kann dann nötigen zusammenstellen. Bilder sind zur Genüge da, auch Bauhauspostkarten und vielleicht finde ich noch ein oder das andere Plakat für Bauhausfeste.

Ich habe hier eine Mappe voll Lehrtabellen – über Hell-Dunkel- und Farbenlehre, die größtenteils damals entstanden sind und die ich hier und in zürichen für meinen Unterricht benötige. Diese möchte ich nicht gerne aus der Hand geben,

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Da ich sie dauernd brauche und da sie nur einmalig hergestellt sind. – Vielleicht entsinnst du dich, sie füllten einen Raum in der Ausstellung 923 in Weimar.

Ich hoffe, wir sehen uns bald.

mit herzlichen Grüssen

dein L. M.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

mr. l. hirschfeld - mack
cwm avon/varteg
southwales m.o.n. / england

3.11.1937
ba./sch.

lieber hirschfeld,

ich hoffe, dass dich mein schreiben an diese adresse erreicht. ich war in amerika und das museum of modern art in new york hat mich beauftragt, material für eine bh-ausstellung zu sammeln, ich hoffe, ich kann von dir etwas bekommen. es ist sehr schwierig, gutes und typisches zusammen zu bekommen. sehr wichtig sind mir vorkursarbeiten und sonstige freie arbeiten oder auch fotos vom leben und treiben, von festen, etc, denn werkstattarbeiten bekomme ich noch am ehesten aus den publikationen zusammen. ich hoffe sehr auf deine mitarbeit und bitte dich, mir recht bald zu schreiben, was ich von dir etwa bekommen kann. da ich mir sehr bald einen plan über umfang und aufteilung machen muss, ist die ganze bearbeitung sehr eilig. das material geht spätestens ende dezember hier ab.

ich würde mich sehr freuen, von dir zu hören, wie es dir geht und was du sonst in england vorhast.

mit herzlichen grüssen

dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

"industrial art"

Hotel Glockenhof

herrn oberbürgermeister
dr. fritz h e s s e

berlin - wilmersdorf
osnabrücker strasse 2

1.3.1938
50./33.

lieber herr hesse,

mit vielem dank gebe ich ihnen beigefügt das heftchen zurück, das sie mir freundlicherweise geborgt haben; es hat mir sehr geholfen, da ich über die spätere zeit des bh doch zu wenig orientiert war. das ausstellungsgut habe ich nun endlich nach drüben geschickt und auch die pläne und katalogarbeiten vorbereitet, sodass man drüben weiter arbeiten kann. die ausstellung selbst ist verschoben auf ende september, worüber ich sehr froh bin. bevor ich herüber fahre, hoffe ich noch gelegenheit zu haben, sie zu sprechen.

mit herzlichen grüssen - auch an ihre frau -

ihr sehr ergebener

herbert bayer

anlage: 1 heft

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Zürich, den 29. VIII 38
Hotel Glockenhof

Lieber Herr Gropius,

herrn
hoppe-angart

berlin-halensee
markobrunnerstr. 5

Herzl. Dank für Ihren Brief. Sende Ihnen beifolgend ein Foto.

10.2.1938
50./33

Bezügl. Ausstellungsmaterial aus der Weimarer Zeit kann ich leider gar nichts beisteuern da ich kein einziges Stück besitze. Ich habe 23 alles den Schülern überlassen für die Ausstellg. und da ich dann in der Schweiz mich aufhielt auch nach der Ausstellg. nichts für mich sammelte. Ich sandte an Bayer für die New Yorker Ausstellg. meine Publikationen über „Analysen alter Meister" und das „Tagebuch". Leider ist auch keine

ich bestätige, von ihnen 1 bild für die ausstellung "industrial art" vom museum of modern art in new york erhalten zu haben.

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Zürich, den 29. VIII 38.
Hotel Glockenhof

Lieber Herr Gropius,

Herzl. Dank für Ihren Brief. Sende Ihnen beifolgend ein Foto.

Bezügl. Ausstellungsmaterial aus der Weimarer Zeit kann ich leider gar nichts beisteuern da ich kein einziges Stück besitze. Ich habe 23 alles den Schülern überlassen für die Ausstellg. und da ich dann in der Schweiz mich aufhielt auch nach der Ausstellg. nichts für mich gesammelt. Ich sandte an Bayer für die New Yorker Ausstellg. meine Publikationen über „Analysen alter Meister" und „Das Teigebuch". Leider ist auch keine

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Möglichkeit jetzt noch Material zu
beschaffen da ich keine Adressen weiss. Ich
habe an Paul Citroen Holland geschrieben
dass er mir die Adresse von Belze sende.
Dieser hat in einer ausgezeichneten
Serie meine damaligen Aufgaben ge-
sammelt. Er ist heute einer der bedeutend-
sten Surrealisten u. wohnt in Paris.
Wenn ich seine Adresse erhalte, so sende
ich ihm bitten die Mappe direkt an das
Museum for modern Arts in New York
zu senden. Dr. Barr, den ich im Juli
in Amsterdam sprach, kennt ihn gut.
Wenn Sie sich entschliessen sollten eine
Serie von Arbeiten aus meiner Berliner
u. Krefelder Schule auszustellen, so
könnte ich Ihnen allerdings sehr
interessantes Material senden.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Das wären Naturzeichng. Struktur-
studien, Formenlehre und besonders
neuartige Tafeln aus der Farbenlehre
die ich vollständig ~~ar~~ und ausstellungsreif
besitze. Aus der Farbenlehre sind es be-
sonders die Versuche über subjektive
Farbgebung die sehr viel Aufsehen er-
regen. Diese Arbeiten sind schon in der
Bauhauszeit begonnen worden, aber
jetzt in aller Eindeutigkeit darge-
stellt. Dr. Barr war sehr interessiert als
ich ihm einige davon zeigte. Auch
eine grosse Tafel mit Strukturen-
montagen. Dr. Stoffe aus Strukturen
montagen entwickelt.
Ich würde natürlich sehr froh sein
wenn Sie meine Arbeit gut darstellen
würden sodass ich ev. eine Möglich-

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

keit bekäme in U.S.A. ~~oder~~ irgendwo arbeiten zu können. denn meine Lage wird in kurzer Zeit sehr schwierig werden. Ich habe mich von meiner Frau scheiden lassen und deshalb ist heute meine finanzielle Lage sehr unsicher.
In Holland konnte ich mir durch Kurse helfen aber immer wieder hörte ich dass Ausländer unerwünscht sind. Der kleine Kreis von begeisterten Bauhäuslern genügt nicht um durchzukommen dort.
Nun bin ich seit gestern hier in Zürich um mich hier um die frei gewordene Stelle am Kunstgewerbemuseum d. der Kunstgewerbeschule zu bewerben. Alther ist krank u. zurückgetreten. Aber es ist sehr ungewiss ob mir hier eine Möglichkeit sich bieten wird da alles politisiert ist.
In Deutschland ist die Lage für ernst-

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

haffe Künstler hoffnungslos und unter ihnen eine Depression die undarstellbar ist. Theunissen von der Köln. Ztg. hat wohl noch der Einzige der öffentl. in drastischer u. zynischer Weise die officielle Mache geisselt. Wie lange noch?

Hier ist Montag nach N.S.A. abgereist.

Sie können sich denken, dass die allgemeine Stimmung und meine persön. wenig rosig genannt werden kann.

Ihnen und allen Freunden & Bekannten herzl. Grüsse

Ihr Ludwig Mies

Post erreicht mich hier im Hotel Glockenhof.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Johannes Jtten / Krefeld / Steinstrasse 159 / Deutschland

8½I.38

Lieber Herr Bayer /

Besten Dank für Jhren Brief und die Einladung des Museums. Da ich in meiner augenblicklichen Lage begreiflicherweise alles verfügbare Anschauungsmaterial greifbar haben muss, kann ich zu meinem Leidwesen für Jhre Ausstellung nichts mehr beitragen als Jhnen die besten Wünsche für deren Gelingen senden . Wie ich höre ist Moholys Sache mit sehr geossem Erfolg gestartet worden. So wird auch diese Ausstellung zweifellos ein grosser Erfolg werden!
Das Benehmen der Behörden und der Jndustrie mir gegenüber ist auf Akademische Weise nicht wiederzugeben, und so kehre ich dem 3. den Rücken und gehe auf Wanderschaft!
Sollten Sie hier in die Nähe kommen , so würde ich Sie gerne sprechen. Bis ca 15. III. bin ich noch hier.

Alles Beste Jhr Itten

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn prof. joh. i t t e n

k r e f e l d
steinstrasse 159

14.12.1937
ba./sch.

lieber herr itten,

ich danke für die übersendung des tagebuches und der beiden exemplare utopia. ich freue mich, diese arbeiten mit zeigen zu können.

die von ihnen gewünschte met rzahl innerhalb unserer ausstellung zu zeigen, ist leider unmöglich, da es sich ja immerhin um eine eng umgrenzte bh-ausstellung handelt und die tätigkeit der bh-mitglieder nachher kann nicht in einem so grossen umfange gezeigt werden, wie es für sie - was ich durchaus in diesem falle einsehe - notwendig wäre. ich bedauere sehr, dass sichihre absichten mit unserer ausstellung nicht richtig verquicken lassen. meiner meinung nach aber müsste doch in new york die möglichkeit bestehen, für ihre ausstellung einen geeigneteren raum zu finden. eine direkte aufforderung des museums, die ja für die beiden eingesandten bücher gelten kann, füge ich bei.

mit den besten grüssen

herbert bayer

anlagen

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

20.11.1937
ba./sch.

herrn johannes itten

krefeld
steinstrasse 159

lieber herr itten,

besten dank für ihren brief. ich verstehe den inhalt sehr gut. sollte inzwischen eine entscheidung gefallen sein, bitte ich sie um mitteilung, ob sie sich in der mitgeteilten weise an der ausstellung beteiligen können. wenn dies nicht der fall ist, so hoffe ich trotzdem von ihnen ein utopia und tagebuch zu erhalten. von ihren vorkursarbeiten wird ja durch einsendung aus persönlichem besitz - wie ich sehe - einiges vertreten sein, ich hoffe sogar, ziemlich viel. ich hoffe, dass es ihnen möglich sein wird, mir in jedem falle die oben angeführten dinge zur verfügung zu stellen. etwas anderes wird es vielleicht sein mit ihren eigenen bildern und vor allem mit den arbeiten aus der jetzigen zeit. oder könnten sie mir evtl. mitteilen, von wem anders ich die beiden bücher erhalten könnte? die ausstellung ist am 15. märz 1938. eine direkte einladung des museums könnte natürlich in dem mir mitgeteilten sinne erfolgen. der umfang ihrer jetzigen arbeiten, die vielleicht zur ausstellung kommen würden, dürfte nicht zu gross sein und sich an das kapitel des auswirkungen nach der bh-zeit eingliedern. die adresse von gropius ist: harvard university, gradward school of design, cambridge / mass. u.s.a.

mit herzlichen grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Johannes Jtten Krefeld,Steinstrasse I59

3.XI. 37

Lieber HerrBayer/

Besten Dank für Jhren Brief.
Sie werden sicherlich verstehen wenn ich vorerst zögernd schreibe.

Zu Jhrer vertraulichen Orientierung kurz einige Andeutungen. Jch stehe mit Regierung und Jndustrie in Verhandlungen über die Gründung einer Akademie der Textil-und Modeindustrie. Die Verhandlungen sind schwierig weil natürlich so allerlei gegen mich einzuwenden ist.Mein grosses Plus ist der unbestrittene Erfolg meiner Arbeit hier in Krefeld.
Kommenden II.XI.wird eine Sitzung stattfinden und ich dränge darauf, dass endlich eine Entscheidung herbeigeführt wird. Wenn sich mir keine Möglichkeit für eine intensive Arbeit hier in Deutschland bietet,so werde ich den Weg nach England oder Amerika zu finden wissen.Jedenfalls wäre mir dann eine Beschickung der Bh sehr gut möglich ja sogar erwünscht.

An Material könnte ich etwa folgendes zur Verfügung stellen:
Von mir selbst Bilder und Zeichnungen und Aquarelle soviel Sie glauben gebrauchen zu können.
Utopia und Tagebuch wenn nötig je zwei Stück.
Aus der BhZeit besitze ich leider kaum ~~zzz~~ 2 Zeichnungen. Aber von der Arbeit in Berlin könnte ich Mehreres senden, Wenn sich die Schulgründung hier zerschlägt so werde ich in jedem Falle versuchen das sehr umfangreiche Material herauszubekommen. Das wären Tafeln aus der Formen-u.Farben- u. Strukturlehre in Verbindung mit Stoffen. Fotomontagen und eine grosse, Zahl von modischen Druckstoffen und Geweben aller Art die zweifellos in A grosses Jnteresse finden würden. Jch glaube das Jnteresse für die Bh würde durch eine solche Erweiterung nurgesteigert werden.
Von meiner jetzigen Arbeit besitze ich sehr viel Material.

Sollte ich unerwarteterweise in den nächsten Wochen nach B kommen,so werde ich Sie vorher verständigen.

Sobald ich Alles besser übersehen kann werde ich Jhnen davon Kenntnis geben.

Mit den besten Grüssen Jhr Jtten

Bitte grüssen Sie Gropius und senden Sie mir doch gelegentlich seine Adresse.

Wann ist die Bh ? Sehr richtig das März hier ausstellg.
Ev. müsste ich eine direkte Einladung des museum of modern art bekommen um Behörden gegenüber etwas allgemeiner ! Nennung des Bh / sein zu können.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn prof. johann i t t e n

k r e f e l d
textilschule

1.11.1937
ba./sch.

lieber herr itten,

das museum of modern art in new qork hat mich beauftragt, für eine bh-ausstellung, die dort stattfinden soll, das material zu sammeln. gedanke dieser ausstellung ist, einmal entstehung, entwicklung und auswirkungen des bh vom anfang bis zum schluss darzustellen. die kunsthistoriker legen natürlich wert darauf, diese darstellungen von ihrer vorstellung aus mit daten usw. zu formulieren. es ist sowohl mein, als auch gropius wunsch, die zeit ihrer tätigkeit in weimar, ihre grundlegenden arbeiten und einfluss in der vorlehre, usw. entsprechend zu zeigen. es ist ausserordentlich schwierig, das verstreute material zusammen zu bekommen und vor allem liegt mir natürlich an originalarbeiten und möglichst auch plastischen blättern, ausserdem weiss ich nirgends ihre "utopia" zu bekommen und würde grossen wert auf ihr "tagebuch" legen. ich möchte auch freie kunst zeigen und hoffe, auch hier von ihnen einen beitrag zu erhalten. sehr grossen wert lege ich auf dokumente, fotos über leben und treiben, über feste, etc.

sämtliches material ist selbstverständlich versichert, transportkosten werden vom museum übernommen und sie bkommen alles unversehrt zurück, insofern sie nicht wert darauf legen, etwas zu verkaufen. ich hoffe sehr auf ihre mithilfe. vielleicht sind sie in nächster zeit einmal in berlin, dass wir gelegenheit haben, über die angelegenheit noch zu sprechen. im fall sie nicht in der lage sind, geben sie mir bitte schriftlich bescheid. das gesamte material geht ende dezember hier ab. um mir einen plan zu machen, müsste ich allerdings recht bald wissen, was ich von ihnen erhalten kann. das material ist zu senden an die firma gustav knauer, berlin w 62, wichmannstr. 7-8, betrifft: ausstellung industrial art.

ich bin mit den besten grüssen

ihr

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

C. J. JUCKER

SCHAFFHAUSEN
WEINSTEIG 54

6. XI. 37.

ba

Lieber Herbert Bayer,

Es ist für mich eine große Überraschung von Dir zu hören. Und daß ausgerechnet aus Berlin eine Anfrage wegen einer Bauhaus-Ausstellung kommt, hätte ich am wenigsten vermutet. Also lebt doch die Bauhaus-generation noch und bekannt sich zu dem, was sort zu ihrer Entwicklung geleistet wurde. In der heutigen Zeit braucht es dazu viel Charakter und Treue der Überzeugung.

Nun zur Sache selbst muss ich Dir leider mitteilen, daß ich keine einzige Arbeit aus meiner Bauhauszeit besitze und an Abbildungen nur das, was Du in den Publikationen schon hast. Ich habe eben damals nicht viel gearbeitet, ich will nicht einmal sagen leider, denn es hätte auch nicht viel herauskommen können, für mich war jene Zeit und die Umgebung viel zu seltsam, als daß ich richtig hätte darin aufgehen können.

Somit kann ich nur hoffen, daß Du anderorts ein besseres Echo findest. Ich freue mich, wenn Dir die Aufgabe gut gelingt und dazu beiträgt, auf den Umweg über Amerika die Leistungen des Bauhauses in Deutschland wieder richtiger zu würdigen.

Mit herzlichen Grüßen

C. J. Jucker

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn sharls j. j u c k e r

s c h a f f h a u s e n / schweiz

3.11.1937
ba./sch.

lieber jucker,

ich hoffe, dass dich mein schreiben erreicht, ich weiss leider keine genaue Adresse. ich bin in amerika gewesen und das museum of modern art in new york hat mich beauftragt, material für eine bh-ausstellung zu sammeln. ich hoffe, ich kann von dir etwas bekommen. es ist sehr schwierig, gutes und typisches material zusammen zu bekommen, sehr wichtig sind mir vorkumarbeiten , modelle und ausgeführte arbeiten, originalarbeiten, fotos über leben und treiben, etc. ich hoffe sehr auf deine mitarbeit und bitte dich, mir recht bald zu schreiben, was ich von dir etwa bekommen kann. da ich mir sehr bald einen plan über umfang und aufteilung machen muss, ist die ganze bearbeitung sehr eilig. das material geht spätestens ende dezember hier ab. wahrscheinlich geht ein sammeltransport der in der schweiz befindlichen arbeiten von dort direkt nach amerika.

mit herzlichen grüssen

dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Neuilly s/Seine (Seine)
135, Bd de la Seine.
Frankreich.

4.11.37.

Lieber Herr Bayer,

ich danke Ihnen für Ihren Brief und speziell für Ihr Schreiben an Moholy bez. Thain.
Tatsächlich ist die Zusammenstellung der Lehrkräfte etwas dünn. Dem entsprechend ist wohl auch das Lehrprogramm stark abgemagert. Was speziell Sie anbelangt, so denke ich, Sie werden auch ohne Lehrtätigkeit genug zu tun haben.
Leider werde ich mich kaum an der Ausstellung Bauhaus im Museum of Modern Art beteiligen können. Alle meine Notizen, Schülerarbeiten usw. sind im Keller verstaut und fast unzugänglich. Es würde mir zu viel Zeit und Arbeit kosten, das alles herauszuholen, zu ordnen. Ausser dem die Schülerarbeiten allein würden kein ausreichendes Bild liefern, d.h. ohne spezielle Erklärungsschriften, für die ich auch kaum Zeit finde. Z.B. mein "Analytisches Zeichnen" würde ohne Erklärungen des Prinzips, der Methode usw. überhaupt unplausibel sein. Und mein Kolleg! Dafür hätte ich nur kurze Notizen, die ohne ausführliche Erläuterungen stumm blieben.
So werde ich wohl auf die Beteiligung verzichten müssen.
Wo und bei wem man einiges Material aus meiner Malklasse bekommen könnte, ist mir auch nicht klar. Schwierig! In der Schweiz lebt Bill, der ein paar Semester m. Malklasse besuchte, in New York Walter Drewes. Wo die andern zu finden wären, weiss ich nicht Oder könnte keine Adressen angeben. Sie verstehen mich.
Die Ausführung Ihres Auftrages, das Material zusammenzustellen, scheint mir sehr schwierig. Ich wünsche Ihnen, die besten Möglichkeiten dafür zu finden.
Ihr Eindruck von Amerika hat mich sehr interessiert. Ich glaube auch, dass es dort sehr viel Schönes und Wertvolles gibt. Die "Würze" scheint mir aber manchmal etwas verdächtig zu sein. Gerade gestern sind wir bei einer erstklassigen amerik. Familie zum Essen gewesen. Bei dieser Familie freut man sich sehr, einen wunderbare Verbindung von tief gehender Kultur, innerer Freiheit mit einer bei uns hier wenig bekannten Frische. Diese bewunderungswerte Frische (und beneidenswerte!) bekommt aber nicht selten in Amerika (so viel ich von hier beurteilen kann) die Form einer unbeschreiblichen Naivität, die einen sprachlos macht. Mich erschrekt dort auch der "Modernismus", d.h. alles, was "modern" ist, soll schon deshalb wertvoll sein. Davor graust es mich. Hier sind wir alle vielleicht bereits zu skeptisch geworden. Auch nicht gerade schön, aber doch tausend mal besser - m.M. nach wenigstens. Dort über dem Grossen Teich muss noch viel, sehr und sehr viel an richtiger Kunsterziehung geschehen, und die heutigen Kräfte reichen kaum aus. Die einzige Hoffnung ist Moholy, der alles am besten weiss und keine Hemmungen kennt. Du, lieber Himmel!
Meine Frau und ich freuen uns sehr, Sie bald wieder hier zu sehen. Beide haben wir den besten Eindruck von unserer Zusammenkunft behalten. Rufen Sie uns bitte dann schnell an: Maillot 59-31.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Einstweilen unsre herzlichen Grüße und auf baldiges Wiedersehen.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn prof. w. kandinsky

neuilly a./seine (seine)
135, bd de la seine, france

28.10.37
ba./sch.

lieber herr kandinsky,

leider habe ich ihren brief erst nach meiner rückkehr in berlin empfangen, er ist immer hinter mir her geschickt worden. inzwischen werden sie ja wohl erfahren haben, dass es mit dem gerücht über the new bh in chicago seine richtigkeit hat. namen des lehrpersonals sind ausser moholy jetzt copés, (ein langjähriger mitarbeiter moholy's) und brendendiek und vorgesehen sweeny fürs erste jahr. im zweiten jahr will man die schule vergrössern, da der anlauf für den beginn zu kurz war. ich selbst bin noch nicht ganz entschlossen, ob ich mittue oder nicht. ich habe drüben einige sehr schöne wochen mit gropius,brendendiek, scharwinsky und moholy verbracht. auch feiningers haben wir getroffen und sonst noch verschiedene alte freunde. wenn ich mir nach einem so kurzen aufenthalt ein urteil erlauben darf, so finde ich vieles falsch, was man über amerika gehört hat. new york selbst ist eine grossartige und imponierende stadt, ich finde es sehr romantisch und glaube, dass es noch sehr viel bringen kann, was wir noch nicht kennen. trotzdem fällt mir der entschluss, hinüberzugehen, schwer, ich fühle mich eben doch als alteuropäer und habe immer gehofft, dass ich bald auf meinen humusboden zurückkehren kann. dieser schritt würde mich aber in die zivilation werfen, von der ich an sich nicht so furchtbar viel halte, aber drüben ist eben das land, in dem man platz hat und arbeiten kann und hier bekomme ich allmählich etwas platzangst.

dass breuer drüben geblieben ist und auch in harvard lehrt, wissen sie wohl. moholy's englisch ist ja nicht gerade schön anzuhören, sie werden sich ja erinnern wie einem zumute war, wenn er in deutsch angefangen hat, zu sprechen und wie er die ganzen schwierigen verhandlungen des aufbaues in chicago geführt hat, ist mir wirklich ein rätsel. aber wir kennen ihn ja, es gibt für ihn keine hindernisse. ich . ich könnte mir gut vorstellen, dass thain eine wichtige hilfe für moholy sein könnte und dass es eine möglichkeit gibt, ihn dort zu beschäftigen. jedenfalls habe ich mit heutiger post den genauen inhalt ihrer zeilen an moholy weitergegeben, es ist ja nun leider sehr verspätet.

das museum of modern art beabsichtigt, eine bh-ausstellung im märz kommenden jahres zu veranstalten. ich bin damit beauftragt, das material in europa zu sammeln und die ausstellung für das museum drüben zu arrangieren. über den sachlichen inhalt der zeit bis 1928 wird gropius entscheiden und die zeit von mies wird von albers zusammengestellt werden .

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

ich hoffe, dass sie uns nicht im stiche lassen werden und uns das material, das sie über ihren unterricht am bh haben, zur verfügung stellen. ich möchte auch die bh - malerei zeigen und vor allem arbeiten ausstellen, die während der bh-zeit entstanden sind. dürfte ich sie bitten, mir darüber mitteilung zu geben, was ich von ihnen bekommen könnte, da ich mir recht schnell ein bild über das zur verfügung stehende material machen muss. die aufgabe ist besonders hier aus verständlichen gründen sehr schwierig.

ich habe mich riesig gefreut, sie uns ihre frau wiederzusehen und hoffe, dass ich meinen letzten besuch bald wieder auffrischen kann. es ist möglich, dass ich im november auf einige tage nach paris komme.

bis dahin grüsse ich sie und ihre gattin auf herzlichste

ihr

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Neuilly s/Seine (Seine)
135, Bd de la Seine.
France.

17.9.37.

Lieber Herr Bayer,

ich hoffe, der Brief wird Sie erreichen. Ich schreibe Ihnen in einer gewissermassen"bauhäuslichen"Angelgenheit.
Das Gerucht, dass in Chicago Anfang Oktober ein New Bauhaus eröffnet wird, ist wohl nicht ganz unbegründet. Moholy soll Direktor werden, und Gropius eine Art überwachender Geist. Namen des Lehrpersonals wurden nicht genannt. Werden Sie mittun?
Es gibt einen gewissen Josef Thain, einen ehem. Bauhäusler, der mit Körper und Seele am BH hing. Er ist ein Engländer, lebt in London und ist ein in vielen Beziehungen wertvoller Mensch. Ich kenne ihn genau seit Jahren, was weder meine Sympatie zu ihm, noch seine Achtung vor ihm in keinem Masse erschutterte - umgekehrt: beide Gefuhle nahmen zu. Er ist ein moderner Mensch im guten Sinne, klug, konsequent, energisch.
Als er vom neuen BH hörte, freute er sich über das Auferstehen und schrieb mir, dass dieses Unternehmen in Amerika unbedingt von grösstem Erfolg gekrönt wird.
Er schrieb mir auch, dass Moholy sich einmal bei ihm über die Schwierigkeiten der engl. Sprache beklagte, und so kam er auf den Gedanken, ev. behilflich sein zu können. Er denkt, meine ich, mit Recht, dass Moholy bei seinen Vorträgen und dem Unterricht durch Mangel an Sprachkenntnis in gewisse Verlegenheit kommen könnte, und ev. einen Dolmetscher brauchen wurde. D.h. so lange er selbst die Sprache nicht genügend beherrscht. Der weitere logische Gedanke war: ob man ihn, den Thain, nicht nach Chicago holen könnte, damit er einen erfahrenen und im BH-Geist aufgewachsenen "Mithelfer" abgibt. Meiner Meinung nach könnte er auch sonst sehr nützlich sein, da er z.B. grosse pedagogische Fähigkeiten hat, was er in England praktisch bewies. Er würde, scheint mir, überhaupt gern nach Amerika ziehen, wo es naturlich viel mehr Möglichkeiten als in England gibt.
Wie ich mir die Sache praktisch denke? Wenn Sie etwas Interesse für die Angelggenheit haben, so könnten Sie vielleicht Th. persönlich sprechen und einen persönlichen Eindruck von ihm bekommen. Es gibt ja tatsächlich nicht überviel junge Menschen, die erschöpfend verstanden, was das BH wollte und dem neuen Aufbau klug und geschickt dienen könnten - auch in einer bescheidenen Rolle eines Dolmetschers. Man kann ja leicht, so schön verdolmetschen, dass die jungen Amerikaner alles verkehrt aufnehmen würden. Th. hat auch einen Philosophencharakter, d.h. er ist ruhig, vernunftig und "sauber". Ich möchte ihm gern helfen, weil er es tatsächlich vollkommen verdient.
Ich möchte aber in keiner Weise einen "Zwang" auf Sie ausuben,

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

und bitte Sie deshalb, dieses Schreiben vollkommen ausser Acht zu lassen, wenn Ihnen aus irgend einem Grund eine Vermittlerrolle nicht zusagen würde. Nicht wahr?
Für jeden Fall gebe ich Ihnen seine Adresse:
16 ELMS LANE ~~xxxx~~ Sudbury Wembley (Scheinbar ein Vorort von London).
Meine Frau und ich haben uns tatsächlich sehr gefreut, Sie wieder gesehen zu haben, und hoffen, dass Sie jetzt den Weg zu uns gründlich kennen. Und so sage ich Ihnen auf Bayrische Art "Beehren Sie uns wida!"
Mit herzlichen Grüssen auch von meiner Frau

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Bern-Elfenau
6, Kistlerweg 13. Nov. 37.

Aly Klee.

Lieber Herr Bayer,
ich möchte noch die Adressen Ihnen aufschreiben, welche die geplante Ausstellung beschicken könnten: Curt Valentin. Buchholz Gallery. 3 West 46th Street New York

Mrs. E. Scheyer. Hollywood. 1880 blue heights drive. California

J. B. Neumann. Gallery newart circle New York. 509 madison avenue.

Wir danken Ihnen noch für den interessanten Katalog Ihrer Ausstellung in L. u. gratulieren Ihnen zum Erfolg.
Auch über die gemeinsame Karte aus V. S. A. hatten wir uns sehr gefreut.

Das war einmal. Erbe war ja dann Mies v. d. Rohe, vielleicht wüßte er ob er Sie mit nach Berlin nahm, ob sie in Dessau blieb. Meine Notizen ermöglichten nur damals das vorbereiten mit d. Unterricht

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Mit herzlichen Grüßen
Ihre
L. Klee.

Adresse: Galerie Simon. Paris VIIIe
rue d'Astorge 39.

und da als breite Wand decoration entfaltet.
Das war einmal. Erbe war ja dann
Mies v. d. Rohe, vielleicht wüßte er ob er
Sie mit nach Berlin nahm, ob sie in
Dessau blieb. Meine Notizen ermöglichten
Mir damals das vorbereiten mit d. Unterricht

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Paul Klee

Bern Nov. 1937
Kistlerweg 6

Herrn Herbert Bayer Berlin

Lieber Herr Bayer

Sie waren so freundlich mit den Herren des überseeischen Bauhauses eine lustige Karte mit der Ankündigung der neuen Existenz an mich zu richten. Nehmen Sie meinen Dank für Sie und die andern Herren und meine besten Glückwünsche dazu.

Was den andern Teil betrifft, muss ich Ihnen leider zu fühlen geben, wie schwierig Ihre Aufgabe ist. Die Darstellung meiner Theorie ist irgendwo als Ziehharmonika im Ruhestand in Deutschland gelegen. So wurde Sie nebst andern Lehrgängen, zu Hannes M. auf Ausstellungen geschickt und da als breite Wanddecoration entfaltet. Das war einmal. Erbe war ja dann Mies v. d. Rohe, vielleicht wüsste er ob er Sie mit nach Berlin nahm, ob sie in Dessau blieb. Meine Notizen ermöglichten nun Samaes das vorbereiten auf d. Unterricht

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

gönnten aber keinem andern Einblick.
Heute geht es mir beinahe schon so
wie jenen Andern. Die Materie müsste von
mir gesichtet und gestaltet werden. Aber
das würde ich mir leisten, wenn meine
künstlerische Production mich nicht mehr ganz
in Anspruch nehmen sollte. Bis jetzt
keine Anzeichen.

Bilder etc von mir aus den Bauhaus
Jahren sind drüben sicher aufzutreiben
Valentin (Buchholz) J.B. Neumann
Emmy Scheyer haben welche, oder
können Hinweise geben. Ich selber
kann nichts geben, weil alles von
Paris aus geht (Galerie Simon)

Leben Sie wohl, mit
herzlichem Gruss, auch v. m. Frau

Lyz

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn prof.
paul k l e e

b e r n / schweiz
kistler weg 6

27.11.1937
ba./sch.

lieber herr klee,

ich danke ihnen sehr für ihren freundlichen brief. ich bin allerdings traurig, dass sie mir garnichts zur verfügung stellen können. an die 3 adressen in amerika habe ich sofort geschrieben. wäre es ihnen nicht möglich, mir eine kurze zusammenfassung ihres unterrichts zu machen. parallel mit der ausstellung erscheint ein umfangreicher bebilderter katalog, in dem doch ihr unterricht nicht fehlen darf und mit einigen abbildungen aus ihrem pädagogischen skizzenbuch wäre doch ihr unterricht nicht genügend gewürdigt. das material wäre an herrn bill, zürich 10, limmattalstr. 253 zu senden, der mir für die schweiz behilflich ist. ich hoffe sehr, sie werden mir doch noch einen beitrag geben können.

mit herzlichen grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn prof. paul k l e e

b e r n / schweiz
kistler weg 6

1.11.1937
ba./sch.

betrifft: ausstellung "industrial art"

lieber herr klee,

inzwischen war ich in amerika und habe alle unserenalten freunde getroffen, denen es gut geht. von der neuen schule in chicago werden sie inzwischen auch gehört haben.

ganz unabhängig von chicago beabsichtigt das museum of modern art in new york eine ausstellung über das bh zu machen. man legt besonders wert auf eine gleichsam historische darstellung der entwicklung vom anfang bis zum ende. ich bin aufgefordert worden, das material zu sammeln und zusammenzustellen. es ist eine sehr schwierige arbeit, ich hoffe aber trotzdem, eine einigermassen umfassende darstellung zuwege zu bringen. dürfte ich sie bitten, mir auch ihr unterrichtsmaterial - wenn möglich mit originalblättern - zur verfügung zu stellen. da wir gedenken, in erster linie die methoden des bh darzugtellen, legen wir besonderen wert auf ihre theoretischen arbeiten. ausserdem möchte noch die freie kunst in einer kleinen auswahl zeigen und man legt in erster linie wert auf werke, die während der weimarer und dessauer zeit entstanden sind. könnte ich von ihnen dazu einige bilder bekommen. befinden sich vielleicht in amerika werke, die uns zur zeit der ausstellung zur verfügung stehen könnten. transport- und versicherungskosten übernimmt das museum.

ich habe gehört, dass sie sehr krank gewesen sind und hoffe, dass sie sich wieder ganz auf der höhe befinden. marion willard hat mir einige neue bilder von ihnen gezeigt, die mich sehr beeindruckt haben.

ich grüsse sie und ihre frau auf herzlichste

ihr

könnte ich auch von felix etwas bekommen ?

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Gustav Knauer

Möbeltransport Spedition Lagerung

Berlin Wien Paris Breslau

expedition
gustav k n a u e r

berlin w 62
wichmannstr. 7-8

Amtlicher Spediteur für die Deutsche Abteilung der Internationalen Ausstellung Paris 1937

Sehr/Hf.- Berlin W62, den 1. November 27.11.1937
ba./sch.

Herrn
Herbert B a y e r ,
Kurfürstendamm 32.

betrifft: ausstellung "industrial art"

von ihren spediteuren wurden am freitag, den 26.11.1937, für den versand nach amerika folgende gegenstände abgeholt:

1 kiste mit fotos, etc.
1 grünschwarze melierte mappe mit zeichnungen, etc.
1 rolle hoffmann-verlag, stuttgart
1 rolle schawinski, plakate
1 rolle fanski

ausserdem bestätige ich den eingang einer sendung von frau brandt aus chemnitz. ich bitte sie, gut sichtbar auf die sendung brandt, chemnitz, eine grosse 1 zu machen und auf die am freitag mitgegebenen stücke überall eine grosse 2.

mit deutschem gruss

herbert bayer

Zur Beachtung! Alle mir erteilten Aufträge werden nur ausgeführt auf Grund d. „Allgemeinen Deutschen Spediteur-Bedingungen".

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Gustav Knauer

Möbeltransport **Spedition** Lagerung

Berlin Wichmannstr. 8 · Wien Walfischgasse 15 · Paris 8 Rue Halévy · Breslau Friedrich Karlstr. 21

Fernsprecher: 25 0012 · Telegr.-Adr.: Speditionshaus Berlin · Postscheckkonto: Berlin Nr. 843
Bankkonten: Dresdner Bank Dep. Kasse 51, Berlin W 35, Potsdamerstr. 103a. Deutsche Bank und Disconto-Ges. Dep. Kasse M, Berlin W 62, Kurfürstenstr. 115.

Amtlicher Spediteur für die Deutsche Abteilung der Internationalen Ausstellung Paris 1937

Schr/Hf.- Berlin W62, den 1. November 1937

Herrn
Herbert B a y e r ,
B e r l i n W 15,
Kurfürstendamm 32.

Ihre geschätzten Zeilen vom 30.v.Mts habe ich erhalten und daraus ersehen, dass Sie im Auftrage des Museum of modern art, New York , eine Ausstellungs-Kollektion für die Ausstellung "Industrial Art" zusammenstellen.

Ich werde die mir zur Verfügung gestellten Ausstellungsobjekte bei mir unterstellen und Sie jeweilig davon verständigen, welche Werke eingeliefert worden sind. Es wäre mir angenehm von Ihnen zu hören, wann die Ausstellungs-Kollektion in New- York erwartet wird und wann dieselbe spätestens vom hier aus abgesandt werden muss.

Ich nehme an, dass die gesamten Verpackungs-und Transportkosten von dem Museum of art getragen werden und auch die Transportversicherung von dieser Seite aus gedeckt worden ist. Sollte dieses nicht der Fall sein, so haben sie wohl die Freundlichkeit mir hinsichtlich der Transportversicherung noch nähere Angaben zu machen.

Indem ich Ihren weiteren Nachrichten gern entgegensehe , zeichne ich inzwischen

Mit Deutschem Gruss!
ppa. Gustav Knauer

Zur Beachtung! Alle mir erteilten Aufträge werden nur ausgeführt auf Grund der „Allgemeinen Deutschen Spediteur-Bedingungen".

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

firma
gustav k n a u e r
abtlg. kunsttransporte

b e r l i n w 62
wichmannstrasse 7/8.

30.10.1937
ba./sch.

im auftrage des museum of modern art, new york, sammle ich material für eine ausstellung industrial art. die einzelnen teilnehmer an dieser ausstellung habe ich veranlasst, ihr material an sie betr. industrial art - ausstellung zu senden. ich bitte sie, mich von sämtlichem eingehenden material zu verständigen und es zu einem sammeltransport zusammenzustellen. sobald genügend material eingetroffen ist, werde ich ihnen nachricht geben, wohin dies zu senden ist.

mit deutschem gruss !

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Bethel 7. XI. 37.

Lieber Herbert Bayer,

Vielen Dank für das freundliche Schreiben. Leider habe ich ja nichts passendes. Von Mechanien besitze ich keine einzige! aus der B.h. Zeit u. auch sonst nichts nennenswertes. Schade, ich hätte [illegible] gegeben.

Mit freundlichen Grüßen Ihre

Benita Koch.

frau benita koch-otte

b e t h e l
bodelschwinghsche anstalt

3.11.1937
ba./sch.

liebe benita otte,

das museum of modern art ih new york hat mich beauftragt, material für eine bh-ausstellung (industrial art) zu sammeln. ich hoffe, von ihnen dazu etwas zu bekommen an originalwebstücken, besonders der frühen zeit, vorkursarbeiten, theoretisches, etc.

ich bitte sie, mir mitzuteilen, was sie mir zur verfügung stellen können. das material ist zu senden an die firma gustav knauer, berlin w 62, wichmannstrasse 7-8, betrifft: ausstellung industrial art. transport und versicherungskosten trägt das museum. das material geht selbstverständlich unversehrt an sie zurück, insofern sie nicht wert darauf legen, etwas davon zu verkaufen. das das material ende dezember spätestens hier abgehen muss, bitte ich dich um einen recht baldigen bescheid.

mit herzlichen grüssen

ihr

[signature]

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Bethel · 7 · XI · 37 ·

Lieber Herbert Bayer,

Vielen Dank für das freundliche Schreiben. Leider habe ich ja nichts passendes. Von Webereien besitze ich keine einzige! aus der B.t. Zeit u. auch sonst nichts nennenswertes. Schade, ich hätte es sonst gerne gegeben.

Mit freundlichen Grüßen Ihre

Bernhard Kuh.

Min

107

kurfürstendamm 32
91 24 74 tel.

29.11.1937 - ba./sch

lieber herr köhn,

ich habe wieder eine frage an sie und würde mich sehr freuen, wenn sie mich vielleicht anrufen. es handelt sich um eine ausstellung in amerika, alles nähere mündlich. die angelegenheit eilt sehr.

mit den besten grüssen

ihr

herbert bayer

berlin - spandau

hamburger strasse 107

13.12.1937

lieber herr köhn,

ich danke für ihre freundliche karte. [illegible] wieder in berlin sind, bitte ich sie, mich [illegible] im büro anzurufen, ich möchte die [illegible] mündlich mit ihnen besprechen.

mit den besten grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Postkarte



Herrn Herbert Bayer

Berlin W 15

Rankestrasse 32.

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk

107

29.11.1937 - ba./sch

lieber herr köhn,

ich habe wieder eine frage an sie und würde mich sehr freuen, wenn sie mich vielleicht anrufen. es handelt sich um eine ausstellung in amerika, alles nähere mündlich. die angelegenheit eilt sehr.

mit den besten grüssen

ihr

herbert bayer

herrn friedrich köhn

berlin - grunewald

hamburger strasse 107

13.12.1937

lieber herr köhn,

ich danke für ihre freundliche karte. sobald sie wieder in berlin sind, bitte ich sie, mich doch zu hause anzurufen. ich möchte die sache lieber mündlich mit ihnen besprechen.

mit den besten grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

(z.Zeit) Köln, den 5. 12. 1937.

Lieber Herr Bayer!

Ihre Zeilen vom 29. 11. erhielt ich über Spandau nachgesandt. Ich bin vermutlich erst wieder zu Weihnachten in Berlin, muß Sie also bitten, mit der Rücksprache bis zum 25. ds. Mts. zu warten oder aber, wenn es derart eilig ist, mich schriftlich nach Spandau wissen zu lassen, um was es sich speziell für mich handelt.

Gern würde ich die Angelegenheit unterstützen soweit es in meinen Kräften steht und soweit mir dabei weiterhin meine früheren Schüler und Schüelerinnen Kursmaterial zur Verfügung stellen.

Da Sie bei früheren Ausstellungen offenbar und wie mir auch gesagt wurde mit dem Reichspropagandaministerium zusammengearbeitet haben, wäre mir lieb zu hören, ob die Arbeiten diesem Ministerium oder dem Reichsaußenministerium vorzulegen sind.

Mit den besten Grüßen an Sie

29.11.1937 - ba./sch

lieber herr köhn,

ich habe wieder eine frage an sie und würde mich sehr freuen, wenn sie mich vielleicht anrufen. es handelt sich um eine ausstellung in amerika, alles nähere mündlich. die angelegenheit eilt sehr.

mit den besten grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Absender: .....

Wohnort, auch Zustell- oder Leitpostamt

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk od. Postschließfachnummer

und alle Bekannten
Ihr
Köhn

Postkarte

JEDER
Volksgenosse
Rundfunkhörer

6 6
Deutsches Reich

Herrn

Herbert B a y e r,

B e r l i n W 35

Kurfürstendamm 32.

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder Postschließfachnummer

91 24 74 tel.

29.11.1937 - ba./sch

lieber herr köhn,

ich habe wieder eine frage an sie und würde mich sehr freuen, wenn sie mich vielleicht anrufen. es handelt sich um eine ausstellung in amerika, alles nähere mündlich. die angelegenheit eilt sehr.

mit den besten grüssen

ihr

herbert bayer

herrn friedrich köhn

berlin - spandau

hamburger strasse 107

15.12.1937

lieber herr köhn,

ich danke für ihre freundliche karte. sobald sie wieder in berlin sind, bitte ich sie, mich doch zu hause anzurufen. ich möchte die sache lieber persönlich mit ihnen besprechen.

mit den besten grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

abs. herbert bayer
berlin w 15
kurfürstendamm 32

herrn

friedrich k ö h n

berlin - spandau

hamburger strasse 107
b. schünemann

29.11.1937 - ba./sch

lieber herr köhn,

ich habe wieder eine frage an sie und würde mich sehr freuen, wenn sie mich vielleicht anrufen. es handelt sich um eine ausstellung in amerika, alles nähere mündlich. die angelegenheit eilt sehr.

mit den besten grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

firma
körting & matthiesen a.-g.

leipzig w 35
prager strasse 43-45

10.11.1937
ba./neh.

abs. herbert bayer
berlin w 15
kurfürstendamm 32
91 24 74 tel.

herrn friedrich köhn

b./schünemann

berlin - spandau

hamburger strasse 107

13.12.1937

lieber herr köhn,

ich danke für ihre freundliche karte. sobald sie wieder in berlin sind, bitte ich sie, mich doch im büro anzurufen, ich möchte die sache lieber mündlich mit ihnen besprechen.

mit den besten grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

firma
körting & mathiesen a.-g.
leipzig w 35
fran lennigstr. 43-45

10.11.1937
ba./sch.

ich bin damit beschäftigt, für eine ausstellung industrial art in amerika die entwicklungen des modernen hausgerätes, beleuchtung des möbels, etc. darzustellen. ihre erzeugnisse zu zeigen, wäre mir sehr wichtig, ich bitte sie daher höflichst, ihre sämtlichen kataloge mit abbildungen von erzeugnissen, vor allem auch jene gegenstände, die nach entwürfen des bauhauses entstanden sind, zur verfügung zu stellen. auf der ausstellung werden sie natürlich genannt. wenn es ihnen möglich wäre, mir einen katalog ihrer erzeugnisse, der etwa aus den jahren 1917 - 1919 oder 1920 stammt, wenigstens leihweise zu überlassen, wäre ich ihnen ausserordentlich dankbar.

indem ich für ihre bemühungen im voraus bestens danke, zeichne ich

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
fritz k u h r

berlin - südende
stephanstr. 13

30.10.1937
ba./sch.

lieber kuhr,

ich komme eben aus amerika zurück und habe den auftrag, etwas material für eine illustrial art-ausstellung zu sammeln. ich nehme an, dass du dich auch für diese ausstellung interessieren wirst und bitte dich daher, mich in den nächsten tagen in meinem büro anzurufen. (tel.? 91 24 74)

mit herzlichen grüssen

dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

gewerkschaft
kunzendorfer werke

Kunzendorf / n.l.
Kreis Sorau

17.12.1937
2.12.1937
ba./sch.

sehr geehrter herr linder,

das museum in new york veranstaltet eine ausstellung von industrie-erzeugnissen nach originalentwürfen.

ich erinnere mich, dass sie nach entwürfen des bauhauses mattglas und Wannenglas hergestellt haben. ich nehme an, dass sie interesse haben, auf dieser ausstellung vorhanden zu sein und bitte sie, mir kataloge mit abbildungen der bewussten gläser und auch - wenn irgend möglich - original-musterstücke zur verfügung zu stellen. da der termin ziemlich fortgeschritten ist, bitte ich um recht baldige nachricht.

mit deutschem gruss

herbert bayer

anlagen

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

DIPL ING PAUL LINDER ARCHITEKT
BERLIN-ZEHLENDORF WALTRAUDSTRASSE 6/8 A TEL H 4 ZEHLENDORF 5414

BETRIFFT TAG

13.12.37

herrn dipl. ing. paul linder
architekt

berlin - zehlendorf
waltraudstrasse 6-8

Sehr geehrter Herr Bayer,

Auf unser Telefon-Gespräch hin schicke ich Ihnen hierbei

4 Fotos

17.12.1937
ba./sch.

1 Aussenaufnahme einer Kirche
1 Gartenfront eines Landhauses (mit 2 Personen)

sehr geehrter herr linder,

ich danke für die übersendung ihrer arbeiten. wenn sie mir davon einige etwas grössere kopien in gleicher grösse einschicken würden, möchte ich sie mach mögl chkeit gern zeigen. sie erhalten anbei die mir eingesandten 4 unterlagen wieder zurück und erwarte ihre weitere nachricht mit interesse.

mit bestem gruss

herbert bayer

anlagen

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

DIPL ING PAUL LINDER ARCHITEKT
BERLIN-ZEHLENDORF WALTRAUDSTRASSE 6–8 TEL H 4 ZEHLENDORF 5414

BETRIFFT

TAG 13.12.37

Sehr geehrter Herr Beyer,

Auf unser Telefon-Gespräch hin schicke ich Jhnen hierbei 4 Fotos

1 Aussenaufnahme einer Kirche
1 Gartenfront eines Landhauses (mit 2 Fotos Grdrissen)

Von diesen beiden Aufnahmen habe ich sehr anständige Vergrösserungen (ca 30/100) des weiteren 2 von dem Jnnern dieser Kirche und von einem weiteren Landhaus, wovon ich im Augenblick allerdings keine kleinen Foto-Abzüge habe, um sie Jhnen zu zeigen.

Mir wäre, sehr geehrter Herr Beyer, sehr daran gelegen, wenn ich mich mit diesen Blättern an der Ausstellung beteiligen könnte. Jch nehme gerne an, dass sich die Sache in den Rahmen der Ausstellung hineinarrangieren lässt. Sie können sicher sein, dass Gropius -wenn immer er mit der Sache zu tun hat - für meine Teilnahme sein wird. Er hat mir gerade noch einen reizenden Brief geschrieben und mich gebeten, ihn nur ja aufzusuchen (ich fahre am 6.1.nach New York). Gropius hatte mich einer amerik.Hochschulabteilung als deutschen Architekten von Bauhausherkunft vorgeschlagen; und Sie können sich denken, wie wichtig es für diese Angelegenheit wäre,wenn ich bei der Ausstellung mitaufträte.

Mit bestem Gruss

P Linder

-4-

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
sepp l i n d e r

offenburg / baden
hildastrasse 67

2.12.1937
ba./sch.

lieber josef,

ich freue mich sehr, wieder von ihnen zu hören. am 5.12. bin ich leider nicht in berlin, würde mich aber sehr freuen, wenn sie mich am montag um 6 uhr besuchen würden oder mich vorher anrufen, wo wir uns treffen. ich hoffe, es ist ihnen möglich, sich einen moment frei zu machen. ich halte mir die zeit von 6 bis 8 uhr offen.

mit herzlichen grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Offenburg (Baden) Hildastr 67
27 Nov 37

Lieber Herbert,

das ist der Josef "aus Sizilien", der Ihnen nach langer Zeit hier schreibt, um Sie zu fragen, ob ich Sie am 5. Dez (Sonntag) in den Spät nachmittag-stunden sehen kann. Es würde mir Freude machen.

Ich bin kurz in Berlin um meinen Jungen, den ältesten von dreien, meine Schwägerin zu bringen. Ich habe vor einem Jahr meine Frau verloren und möchte den Jungen zum Aufwachsen die

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

selben Lebensverhältnisse geben, wie sie meine Frau auf dem Land in der Uckermark hatte. Meine Zeit in Berlin wird sehr beschäftigt sein, viele Besuche, auch eine Fahrt nach Trebbin am Montag, aber ich wollte doch mal nach Ihnen sehen und würde mich sehr freuen, wenn es möglich würde. Nötigenfalls auch zwischen 6 und 8 am Montag.

Haben Sie jedenfalls in guter Erinnerung herzliche Grüsse und feste Wünsche und lassen Sie mich mal was von Ihnen hören wissen.

Ihr Seppl Linder

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
ott lindi~~ck~~g

dornburg b./jena/Thür.

26.11.1937
ba./sch.

lieber ott~~o~~ lindi~~c~~g,

vom museum of modern art in new york habe ich den auftrag erhalten, material für eine bh-ausstellung "industrial art" zu sammeln. ich bitte sie, mir mitzuteilen, ob sie mir etwas an vorkursarbeiten, fotos über leben und treiben, über feste, etc. zur verfügung stellen könnten. fotos von ihren frühen arbeiten besitze ich aus dem ersten buch. es wäre uns allerdings interessant zu zeigen, was sie seit 19.4 produziert haben und wie weit ihre tätigkeit mit der industrie zu ergebnissen geführt hat. hier wäre ich ihnen für kataloge, fotos, etc. dankbar. wenn sie mir sonst noch zeichnungen oder sonstiges aus der frühen bh-zeit geben könnten, würden sie mir damit sehr helfen.
das material wäre zu senden an die expedition gustav knauer, berlin w 62, wichmannstrasse 7-8, betrifft ausstellung "industrial art". Transport- und versicherungskosten übernimmt das museum. das material geht selbstverständlich unversehrt an sie zurück, falls sie nicht wert darauf legen, das eine oder andere stück zu verkaufen. ausserdem bitte, ich, mir eine liste der arbeiten zuzusenden.
ich hoffe, bald von ihnen nachricht zu haben, da ich spätestens ende dezember das gesamte material absenden muss.

mit den besten grüssen

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

frau
mira l ü h r s

bad krozingen / br.
hindenburgstrasse 86

27.11.1937
ba./sch.

liebe frau lührs,

ich danke ihnen vielmals für ihren freundlichen brief. an frau sachsenberg habe ich mich in den verschiedenen fragen bereits gewandt. die zeit drängt auch sehr, ich bin mit dieser sache wirklich in verlegenheit. ihr anerbieten, mir einige arbeiten von winter zur verfügung zu stellen, nehme ich gern an, da ich die adresse von fritz winter nicht weiss. bitte suchen sie 2 - 3 gute arbeiten heraus und senden sie diese an die spedition knauer, berlin w 62, wichmannstr. 7-8, betrifft ausstellung "industrial art" und geben sie mir bitte zu gleicher zeit eine liste der gesamten arbeiten, damit ich dafür sorgen kann, dass sie diese unbeschädigt wieder erhalten. im fall sie die arbeiten verkaufen wollen, bitte ich, mir preise anzugeben.

ich muss mich heute leider etwas kurz halten, ich hoffe aber, dass es nicht das einzige mal ist, dass wir voneinander gehört haben.

ich bin mit herzlichen grüssen - auch an ihren mann -

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Bad Krozingen, den 16. November 1937.
Hindenburgstraße 86.

Lieber Herr Bayer!

Sie haben recht, wir waren wirklich überrascht, von Ihnen zu hören. Von den Schwierigkeiten, jetzt noch eine Bauhaus-Ausstellung zusammen zu bekommen, können wir uns sehr leicht ein Bild machen. Sie kennen ja zwar eine große Anzahl Menschen, die in den vielen Jahren Arbeiten und Erzeugnisse vom Bauhaus kauften, aber es ist doch auch ein wichtiger Bestandteil und wie ich glaube, gerade die Sachen, die einmal für ein Bauhausmuseum gedacht waren, bei der Auflösung in alle Winde gegangen. Und das waren ja gerade z. großen Teil Sachen, die man immer zurückhielt. Ich selbst habe diese Auflösung nur aus der Entfernung miterlebt. Frau Sachsenberg kann Ihnen vielleicht den einen oder anderen nennen, ~~der~~ in dessen Hände Gegenstände gewandert sind. Mir scheint aber, als ob Herr Naumann, der städtische Beamte, der die ganze Abwickelung durchgeführt hat und der sicher auch heute noch an die Akten, die z.T. Auskunft geben könnten herankann, die wichtigsten Auskünfte geben könnte. Naumanns Privatadresse erfahren Sie durch Frau Sachsenberg, der Sie ja ohnehin schreiben müßen. Die Adresse finden Sie unten. Von mir könnten Sie einige Arbeiten von Fritz Winter haben, sofern Sie darauf Wert legen.

Wir haben auch schon von unseren amerikanischen Freunden gehört, wie stark die in Deutschland empfangenen Eindrücke auf die vielen Menschen gewesen sind und daß man drüben weiterführt, was hier zu Ende sein mußte. Wir bedauern allerdings sehr, daß Moholy in Chikago ein Bauhaus führt. Amerika ist groß und es kann an Gottweißwieviel Stellen Bauhäuser geben, die jedes etwas ganz anderes sind, aber wir hätten uns beßere und geeignetere Menschen denken können, die eine wirkliche Entwickelung der Idee des Bauhauses bedeutet und garantiert hätten.

Wir leben seit vier Jahren hier am Rande des Schwarzwaldes, arbeitend und weiterführend, was in den Dessauer Jahren angelegt wurde und was nun für die zweite Häfte des Lebens Inhalt sein soll. In schöner Landschaft und harmonischem Leben hat vieles eine Abrundung erfahren, die sehr befriedigend ist. Wir stehen noch mit den Menschen, die uns wertvoll waren, in Verbindung und freuen uns immer wieder, wenn Nachrichten kommen und die Fäden nicht abreißen. So freuen wiruns, daß ein äußerer Anlaß Grund wurde, eine einmal bestandene Beziehung wieder zu verlebendigen und wir hoffen, daß es nun nicht mehr ganz stille wird. Sie haben ja, soviel wir noch wissen, eine kleine Tochter (vielleicht sind es nun schon mehr) von der uns immer erzählt wurde, wie beglückend sie sei. So hoffen wir, daß es Ihnen und Ihrer Familie gut geht und wenn Sie einmal den Weg in den Schwarzwald nehmen, Sie zu jeder Zeit gern gesehen sind.

Mit sehr herzlichen Grüßen auch an Ihre Frau

Armin + Nina Lührs.

Frau Margarete Sachsenberg, Friedrichshafen/Bodensee
Schloß- Ecke Panoramastr. am neuen Friedhof

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

frau dr. mira lüehrs

bad krozingen / breisgau
hindenburgstrasse 86

4.11.1937
ba./sch.

liebe frau lüehrs,

sie werden überrascht sein, von mir zu hören. ich habe vorgestern einen reizenden abend bei hesses verbracht und mich sehr gefreut, zu erfahren, dass es ihnen gut geht. ich bin vor kurzem aus amerika zurückgekommen, wo ich mit allen unseren alten freunden zusammentraf. das museum of modern art in new york gab mir den auftrag, material für eine bh-ausstellung dort zu sammeln. es ist sehr schwierig, diese arbeiten zusammen zu bekommen, da ich mich ja nur an die einzelnen personen wenden kann. die ausstellung soll die entwicklung von weimar bis dessau und berlin - zum teil von einem historischen gesichtspunkt aus - zeigen. wir freuen uns alle, dass wir einmal die gelegenheit haben, den sinn und die auswirkungen unserer arbeit darzustellen und zu formulieren. es existiert leider kein bh-archiv mehr, was für mich sehr traurig ist. allerdings sagte mir herr hesse, dass sich in dessau vor allem noch angekaufte erzeugnisse des bh befinden und ich möchte sie daher fragen, ob sie mir in dieser hinsicht irgend einen rat geben könnten, ob man auf persönlichem wege privat von dort etwas zubekommen könnte. vielleicht könnten sie mir - da sie doch, wie ich höre, mit fräulein sachsenberg öfter zusammenkommen,-hier behilflich sein. freilich möchte ich diese ganze sache privat behandelt haben. mir ist jedes gute stück - ob es erzeugnisse, originalblätter, vorkursarbeiten, fotos vom leben und treiben, von den festen, graphik, plakate, sind - wichtig. die arbeiten werden versichert und gehen in einem sammeltransport von hier aus ab. das material ist zu senden an die firma gustav knauer, berlin w 62, wichmannstrasse 7-8. sofern nicht wert auf verkauf gelegt wird, kommt alles ordnungsgemäss wieder zurück. die sendung muss spätestens ende dezember von hier weggehen.

ich hoffe, sie werden mir in irgendeiner form behilflich sein können und ich danke ihnen im voraus sehr.

mit deh besten grüssen - auch an ihren mann -

bin ich ihr

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
gerhard marcks

berlin-nikolassee
teutonenstrasse 2 a

29.11.1937
ba./sch.

sehr geehrter herr marcks,

ich war einige zeit in amerika und habe von dort den auftrag des museums of modern art mitgenommen, material für eine ausstellung zu sammeln, welche die entwicklung des bh von weimar über dessau bis zum schluss darstellen soll. ich lege grössten wert darauf, dass besonders die ersten jahre genügend zur würdigung kommen und würde mich sehr freuen, wenn ich ein oder zwei ihrer werke aus di ser zeit bekommen könnte. transport- und versichungskosten trägt das museum. falls sie sich an der ausstellung beteiligen wollen, bitte ich sie, mich entweder anzurufen, oder mir eine schriftliche mitteilung zu machen. das ausstellungsgut wird gesammelt bei expedition gustav knauer, berlin w 62, wichmannstrasse 6-7, betr. ausstellung "industrial art".

mit bestem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

abs. herbert bayer
berlin w 15
kurfürstendamm 32
tel.: 91 24 74

herrn
herrn

hermann m e n z e l

29.11.1937 - ba./sch.

lieber menzel,

du wolltest mir für die ausstellung "industrial art" einiges material zur verfügung stellen. ich bitte dich nun, mir recht bald mitzuteilen, was ich von dir haben kann, da die sache sehr eilt, denn das material muss spätestens ende dezember von hier nach amerika abgehen.

mit herzlichen grüssen

dein

herbert bayer

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

abs. herbert bayer
berlin w 15
kurfürstendamm 32
tel.: 91 24 74

herrn

hermann m e n z e l

abs. herbert bayer
berlin w 15
kurfürstendamm 32
tel.: 91 24 74

Nicht ermittelt
Postamt 62

Aufruf erfolglos.
Nachschlagewerke eingesehen
PM Bln 50 50

Ungenaue oder
unrichtige Anschrift
verzögert die Zustellung

W 50 unbekannt 2/12 Schmitzer

Postkarte

EIGENE VORSICHT BESTER UNFALLSCHUTZ

BERLIN-CHARLOTTENBURG 12 37 21-22 Deutsches Reich

zurück

3/12

herrn

~~hermann~~ walter m e n z e l

~~b e r l i n w 50~~

~~kurfürsten- ecke nürnberger strasse~~

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

abs. herbert bayer
berlin w 15
kurfürstendamm 32
tel.: 91 24 74

herrn

herrn

hermann m e n z e l

b e r l i n w 50

kurfürsten- ecke nürnberger
strasse

29.11.1937 - ba./sch.

lieber menzel,

du wolltest mir für die ausstellung "industrial art" einiges material zur verfügung stellen. ich bitte dich nun, mir recht bald mitzuteilen, was ich von dir haben kann, da die sache sehr eilt, denn das material muss spätestens ende dezember von hier nach amerika abgehen.

mit herzlichen grüssen

dein

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

abs. herbert bayer
berlin w 15
Kurfürstendamm 32
tel. 91 24 74

herrn

walter m e n z e l

b e r l i n w 50

kurfürsten- ecke nürnberger str.

berlin, den 3.11.1937

li-ber walter menzel,

im auftrage des museum of modern art in new york sammle ich material für eine bh-ausstellung. da ich hoffe, dass ich von dir einiges bekommen kann, bitte ich dich, mich recht bald einmal im büro anzurufen, um die angelegenheit mündlich zu besprechen.

mit denbesten grüssen

dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

metallglas a.-g.

o f f e n b u r g

5.12.1937
ba./sch.

für eine ausstellung von industrieerzeugnissen, die von künstlern entworfen wurden, bitte ich sie, einen satz glasbuchstaben zur verfügung zu stellen, die vor einigen jahren herr josef albers für sie entworfen hat.

falls ihnen dies nicht möglich sein sollte, bitte ich sie wenigstens um einen bebilderten katalog.

für ihre bemühungen danke ich im voraus bestens.

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

the new bauhaus

American School of Design
founded by the
ASSOCIATION of ARTS and INDUSTRIES
1905 Prairie Avenue
Chicago, Illinois
Telephone VICtory 2500

The Director

September
14th
1938

Mr. Herbert Bayer
c/o Museum of Modern Art
14 West 49th Street
New York City, New York

Dear Herbert:

I got your telegram and I am sorry that I did not as yet send the material which you are waiting for. However, I found a lot of new material and also some photographs from the old Bauhaus students and masters and I hope to be ready with their preparation in a few days.

Yours very sincerely,

Moholy Nagy

L. MOHOLY-NAGY
EV

p.s. du musst von manchen negativen selbst kopien machen zu lassen. und bitte die filme nicht verlieren.
Bredendieck schickt sein material auch.
ich habe den kleinen film 16 mm substandard "schwarz-weiss-gum" von dem lichtrequisit. willst du ihn eventuell zeigen während der ausstellung?

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

the new bauhaus

American School of Design
founded by the
ASSOCIATION of ARTS and INDUSTRIES

1905 Prairie Avenue
Chicago, Illinois
Telephone VICtory 2500

The Director

September
12th
1938

Mr. Herbert Bayer
Museum of Modern Art
14 West 49th Street
New York City, New York

My dear Herbert:

I am preparing now the photographs and perhaps some other material to send you to New York.

At this work certainly questions come up; I mentioned to Gropius we have here about forty to sixty enlarged pieces-the average size about 1'x 2" but also some 2' x 3'-of the old Bauhaus work. I left in a separate envelope in Cambridge the original photographs from which the enlargements were made. I would like to know if you have to use some of these because then you have to send me the original photographs so I can find the enlargements. ~~in our files.~~

I am sending you with the photographs an article about photography and you can decide whether you will use it in its entirety or parts of it. If you like to use the quotation from my book you may. I have no copies of the New Vision which I could send you but the new edition will be out in November so you can count with two or more copies of it from W. W. Norton Company, 70 5th Avenue, New York City, who is my publisher.

In the next few days I will have the proofs of my book then I shall be able to send you texts for the Preliminary Course and space relationship as well.

I would like to send you some of the Bauhaus books if you require them. But before I do this I would suggest you write to Albert Langen, Munich 27, Hubertus Street and ask for two copies of all existing books. If some are out of print we shall be able to provide these from our private library. I hope I shall get all my material back not alone books but also photographs etc. because we have no possibility to recollect them should they be lost. I am also sending with this letter two captions which I made for our exhibition of the old Bauhaus work. Other captions you will find easily in your catalogue on the Paris Exhibition. Do you remember you collected there quite a lot of valuable sentences?

I have no more photographs of the life of the Bauhaus but I spoke to

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

the new bauhaus American School of Design • 1905 Prairie Avenue, Chicago, Illinois • Telephone VICtory 2500

filed

My dear Herbert.....2

Bredendieck asking him to send you work and also available photographs of the Bauhaus students.

The Constructivists Congress in September 1922 at Weimar was very interesting because through this it became clear that Doesburg has been as poet a dadaist. This produced quite a mess in this Constructivists Congress because they (the Dadaists) wanted to participate as well. I think I will find a picture on which all the people who were present can be recognized and then I will write some words about this for the catalogue.

I would like to know how many pictures (paintings) I should send. I would like to send from the old time and the last as well. I wonder whether you would like to have the "lichtrequisit" which I have with me in Chicago. It has to be overhauled in order to make in move smoothly. I have the photograph of it which is 4'3"x3'3" which was made for an exhibition here. I also can look after the theatre designs which I made for Piskator' Kaufmann von Berlin. Have you any interest for some abstract experiments in color photography and in my nickel sculpture?

I am sending you some of the photo layouts which you made of the Berlin Bauausstellung; they were with me during the years for the exhibition book which we planned with Pius.
I have written quite a lot of questions but a most important comes now: We have some very good material of this years ~~students~~' work such as tactile charts, hand sculptures, paper work, wood cuts, sculptures in both clay and plaster, photographs and drawings of the new Bauhaus students. I wonder whether this material-especially if we have to close here-would not be of great value for the exhibition. It is certain that these objects show technical skill and inventiveness which we were not able to bring out in the old Bauhaus because of the lack of machines.

Please look my letter through and give answer from point to point.

With heartiest greetings, I am

Yours,

Moholy-Nagy

L. Moholy-Nagy
P.S. In our economical problems I have no solution yet. I asked my lawyer to get in touch with yours if it is necessary to work in conformity.

Was das tollste ist in der ganzen angelegenheit, dass die association mich noch immer hinhält, dass vielleicht wir doch noch öffnen werden. sie sagen jetzt, dass sie sich um eine anleihe bemühen etc.
wir hatten bisjetzt 70 studenten, die natürlich grösstenteil abspringen weil die höheren schulen in diesen tagen überall anfangen.
wir stehen seelisch miserabl, da 2 monate kein gehalt ~~gezahlt~~ wurde.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

the new bauhaus

American School of Design
founded by the
ASSOCIATION of ARTS and INDUSTRIES
1905 Prairie Avenue
Chicago, Illinois
Telephone VICtory 2500

The Director

September
19th
1938

Miss Janet M. Henrich,
Department of Architecture,
The Museum of Modern Art
14 West 49th Street
New York City, New York

Dear Miss Henrich:

We sent you last Saturday a shipment of material for the Bauhaus exhibition by Railway Express Collect. As I already wrote to Mr. Bayer perhaps we sent more than you will be able to use.

The insurance value on my pictures which I sent is as follows: Constuction B-100 (1928) $600.00, Construction A II (1924) $1200.00, Transparent Rho 53 (1936) $1000.00, Construction K-X (1923)$1200.00. I value all the other things sent at $500.00. I would also like to insure the shipment sent to you some days ago for an additional $500.00.

Concerning my sixteen millimeter film, Black and White and Gray. Please give me the last day for shipment of it.

I did not send with this shipment any of the Bauhaus students work because I am waiting for instructions from you on the basis of the photographs which were sent with my first parcel. We have here quite a number of sculptures in plaster and clay, also some that have been fired. I am not aware whether you will use any of them for the exhibition. Tomorrow I am sending you some additional photographs so that you will be able to choose those you want.

Please give my life story, which I am enclosing, to Mr. Bayer which he asked for.

The "lichtrequisit" will be overhauled now and as the Golden Gate International Exposition, section of Decorative Arts, wants it next year as well, the cost for overhauling, which will not exceed $60.00 or $70.00, could be paid half by them and half by you. The copies for space relationships and the metalworkshop I hope to send you soon. Under separate cover I am sending you the Bauhausbucher prospectus which Mr. Bayer asked for.

[illegible] sende 2 2xemplare the new vision und gute exemplare der

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

the new bauhaus American School of Design • 1905 Prairie Avenue, Chicago, Illinois • Telephone VICtory 2500

I think I covered most of the points in my letter which were not settled yet and I am waiting for further instruction.

Yours very sincerely,

L. Moholy-Nagy

L. Moholy-Nagy

hast du die erste liste und den ersten prospekt der bi-bücher?
sende 2 2xemplare the new vision und gute exemplare der

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

The Museum of Modern Art

14 West 49th Street, New York, N. Y. *Telephone:* CIrcle 7-7470 *Cable Address:* Modernart

Trustees

President:
A. Conger Goodyear

1st Vice-President:
John Hay Whitney

2nd Vice-President:
Samuel A. Lewisohn

Treasurer:
Nelson A. Rockefeller

Cornelius N. Bliss
Mrs. Robert Woods Bliss
Stephen C. Clark
Mrs. W. Murray Crane
The Lord Duveen of Millbank
Marshall Field
Edsel Ford
Philip Goodwin
William S. Paley
Mrs. Charles S. Payson
Mrs. Stanley Resor
Mrs. John D. Rockefeller, Jr.
Beardsley Ruml
Paul J. Sachs
Mrs. John S. Sheppard
Edward M. M. Warburg

Director:
Alfred H. Barr, Jr.

Secretary and Executive Director:
Thomas Dabney Mabry, Jr.

Director of Film Library:
John E. Abbott

September 17, 1938.

Dear Mr. Bayer:

The enclosed letter arrived from Chicago this morning addressed to you or me so I have read it and made a note of the things he is sending now. I am forwarding it to you immediately so that you can write Gropius for the things he mentions if you are going to want them.

I don't know how much of the difficulties about translation Mr. Dearstyne explained to you when you telephoned him yesterday, but after discussing it with Mrs. Collins, it appears that Mrs. Dearstyne will not be able to do any more of it. We are sending the Gropius booklet to Mr. Feininger now so that he can finish that translation, and are asking Mrs. Dearstyne to return the text which she has not already done. Mrs. Collins is anxious to know about how much more translation will have to be done, so that we can get another translator if necessary. Will you write or wire her (so that she will know on Monday) about how much more material there will be? approximately

This is written in a great rush. I hope I have made it clear, and that things are going well.

Sincerely,

Janet Hurrich

Herbert Bayer, Esq.
c/o Professor Josef Albers
Black Mountain College
Black Mountain, North Carolina

hast du die erste liste und den ersten prospekt der bh-bücher?
sende 2 2xemplare the new vision und gute exemplare der

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

l.moholy-nagy esqu.

1905 prairie avenue

chicago jll.

---

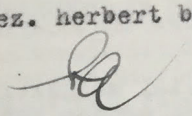
sept.1.38

für die bauhaus-ausstellung habe ich folgende gegenstände
für das museum of modern art in empfang genommen
und zur naheren auswahl nach new-york gesandt:

verschieden fotos von der

töpferei
metallwerkstatt
vorkurs moholy
bh architektur
tischlerei
weberei
bühne
leben am bauhaus

gez. herbert bayer



seot.8. inzwischen haben wir den katalog nochmal durchgearbeitet
und ich kann dir eine liste von fragen stellen:

welchen kurzen artikel möchtest du über fotografie bringen?
sollich auszuge aus buch 8 etwa von seite 27 nehmen?
dazu ein frühes fotogramm, eine negativumkehrung und einige
frühere fotos.
welchen kurzen artikel oder auszuge von einem artikel
uber die metallwerkstatt? zu den abbildungen der MZ
brauche ich spater auch bildunterschriften von dir, sobald
ich die endgultige wahl der bilder angeben kann.
du wolltest industriekataloge von bh-erzeugnissen schicken.
hast du 1 oder 2 exemplare der publikation "die qualitat"?
hast du die erste liste und den ersten prospekt der bh-bucher?
sende 2 2xemplare the new vision und gute exemplare der

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

anderen bucher zum ausstellen.
hast du keine anderen fotos etc. über das leben am bh ?
keine fotos von bhauslern? auch von dir brauche ich
ein foto mögl.aus der frühen zeit.
welchen kurzen artikel über deine vorlehre in dessau, auszuge
aus new vision über die raumlichen beziehungen?
kannst du etwas sagen über den kongress der konstruktivisten
weimar 1923? was los war, wer kam etc.?
einen kurzen lebenslauf von dir.
einige arbeiten die du nach dem bh verbrochen hast?

was für material bekomme ich vom bh in chicago seelig?

einige bilder mögl.aus der bh zeit. für die kunstabtlg.
hast du keine bereits formulierten texte die zur ausstellungs-
beschriftung dienen konnten?

von bredendiek habe ich noch keine arbeiten vom bauhaus
und auch von später nicht.

ich fahre heute nach new-york um das material endgultig zu
sichten. ich bitte dich daher, alles was du senden kannst
sofort zu schicken. sicher habe ich noch allerhand vergessen
was ich von dir brauche. da kannst du mir von langer hand her
unter die arme greifen.

in diesem sinne und unter der last unseres gemeinsamen
schiksalschlages

Herbert

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn prof. m o h o l y

mr. l. moholy-nagy
the new bauhaus
american school of design

1905 prairie avenue
c h i c a g o ill.

23.2.1938
50./33.

mein lieber moholy,

danke für deinen brief vom 18.2.38. es war wirklich gut, dass die ausstellung verschoben wurde, denn so habe ich meine hiesigen arbeiten geschafft und das material kommt dieser tage drüben an. die unterlagen für den katalog und die plane für die ausstellung gehen morgen ab. gropius und das museum sind ausführlich über die weiteren arbeiten informiert. auf deine unterstützung - vor allem mit fotos aus den werkstätten usw. - und natürlich auch mit deinen persönlichen arbeiten und bildern hoffe ich noch sehr. der ganze katalog müsste ja vielmehr ein buch werden als ein ausstellungskatalog, denn dies ist ja doch die erste wirklich zusammenfassende darstellung der gesamtzeit des bh und um so wichtiger wäre es, diese möglichst vollständig zu bringen. ich hoffe, dass barr dazu zu bringen ist, auf 150 seiten zu gehen. vielleicht ist es möglich, dir im laufe des sommers mein manuskript des kataloges einzusenden, denn ich hätte gern von dir ergänzungen gehabt, da ich mir darüber klar bin,dass ich vieles nicht berü rt habe, was andere wissen und für wichtig halten würden.

alles in allem glaube ich, dass die gesamte sache - wenn das museum nicht mit dem geld streikt - eine grosse schau geben wird. ich freue mich, dass du einige interessante vorkursarbeiten aus deinem kursus in chicago plastisch wieder herstellen kannst.

über die nachricht von gidion lectures freue ich mich sehr. ich hoffe, in demnächst in der schweiz zu sehen. deinen brief, den du mir seinerzeit als angebot zur unterstützung für mein visum gesandt hast, habe ich immer noch am konsulat. da ich dich darum gebeten habe, ist es mir nicht klar, ob er proforma oder wahr aufzufassen ist. ich bitte dich nochmals um mitteilung, damit auch du - sobald du das wissen musst - meine zusage haben kannst. von xanty höre ich ja, dass er zu dir kommen wird. ich bitte dich auch, mir mal mitzuteilen, wie du bis jetzt die werkstatt licht und fotografie behandelst und in welcher richtung du von dir aus den unterricht gemacht hast. ich möchte dann gerne dazu stellung nehmen.

ich hoffe, dass sich deine frau und deine kinder wohl fühlen. über dich und das bh sind die tollsten gerüchte im umgange. es war nicht leicht, die ausstellungssache hier durchzuführen und ausserdem manchmal höchst unangenehm. ich hoffe, wir sehen uns im herbst.

herzlichst - auch an deine frau -

dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn prof. m o h o l y

c h i c a g o

hotel knickerbocker

30.10.1937
ba./sch.

lieber moholy,

aus amerika wurde mir ein brief kandinskys nachgesandt, in dem er mich fragt, ob ich für herrn thain bei dir ein wort einlegen könnte. ich gebe dir hier die abschrift des betreffenden teiles. ich habe kandinsky bereits geschrieben, dass ich dir diese weitergeben will. es sind die verschiedensten tollsten erzählungen über dich, mich, etc. in umlauf. ich wiederhole nochmals meine bitte, mir wenn möglich eine aufstellung zuzusenden, was du mir zur verfügung stellen kannst. inzwischen sehe ich, dass ich den termin der bh - eröffnung vollkommen verpasst habe und ich sende im nachhinein meine besten glückwünsche. man muss bei diesen entfernungen immer 14 tage vorher mit den gedanken dabei sein, zu zurecht zu kommen. grüsse bitte auch miss stahle herzlichst von mir.
kandinsky nimmt an, dass ich in chicago bereits mit dabei bin.

mit herzlichen grüssen

dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

the new bauhaus

American School of Design
founded by the
ASSOCIATION of ARTS and INDUSTRIES
1905 Prairie Avenue
Chicago, Illinois
Telephone VICtory 2500

Office of the Director

January
18
1938

Mr. Herbert Bayer
Kurfurstendamm 32
Berlin W. 15
Germany

ba

My dear Bayer:

Many thanks for your good wishes.

I heard from Pius that the exhibition is postponed until October, which is a very good message, because I think you can do it better then.

You asked me for a list. I already told you that I have here a lot of photographs from the preliminary courses and some from the workshops, but I think that all this material is also in the possession of Walter. When he visited me he said something like this.

I promised McAndrew that we shall repeat some of the old Vorkurs work here in our workshops, so you have the possibility of showing some three-dimensional things, too. Besides this, if it would be necessary we have a lot of new materials, some of them which are a further development of the old work.

I think you heard that S. G. will lecture at Harvard University. He received the Norden lectureship there, which means that for six lectures he will receive $10,000. He will stay in the center of all social activities in Cambridge and his task will be to give the fundamental formulation for our work of today. His lectures will be published by the Harvard University Press.

With best regards.

Yours very sincerely

L. Moholy-Nagy

L. Moholy-Nagy

LMN-e

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

herrn
dr. walter gropius

lincoln mass.

sept.1. 38

für die bauhausausstellung habe ich folgende gegenstande
für das museum of modern art in empfang genommen
und zur naheren auswahl nach new-york gesandt:

1 mappe europäische grafik
1 orig. fotomontage "blick ins leben" herbert bayer
1 orig. aquarell marcell breuer
3 holzschnitte gerhard marks
1 orig. aquarell l.feininger
1 lithography g.muche
1 " moholy-nagy
1 mappe "kleine welten" w.kandinsky
1 bauhaus-meistermappe

2 fotos monty
3 fotos schawinsky vergrösserungen
2 fotos

verschiedene fotos betr. vorkurs, we,me,bh-leben,nach dem bh.
einige farbige pläne h.scheper.

1 kussalbum
1 "gratis"bilderbuch nonne
7 orig.briefe lou scheper
4 kleinere montagen (katt bot)
1 zeichnung "nerne neiden.." schawinsky
1 reisebericht montage von j.schmidt
1 handabdruck moholy
1 grosse mappe "9 jahre bauhaus"
1 ehrendoktorbrief in metall
1 mappe "variationen um ein thema"
1 mappe zum 5o.geb.tag

gez. herbert bayer

Bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

C.I.A.M.-E.U.O.R.

c.i.r.p.a.c.

magyar csoport
groupe hongroise
ungarische gruppe

az új épitès nemzetközi kongresszusainak keleteurópai titkársága
congrès internationaux d'architecture moderne (secretariat de l'europe orientale)

feladó:
absender: Malnar

sekretariat
für die osteuropäischen gruppen der internationalen kongresse für neues bauen.

jugoslavien
griechenland
österreich
polen
tschechoslovakei
ungarn

12. Jäner 1938

lieber herbert,

mit ach und krach wurde die 21 kg. wiegende holzkiste an speditőr knauer abgesandt. es gab gewisse schwierigkeiten mit dem zollamt,mit versőttung der bilder vom pap usw. ich habe es sorgfältig verpakt und bin neugierig wann iund wie es ankommen wird. es wurde als express -eilfrachtsendung abgeschikt und geht angeblich heute abend ab. Bitte sei so liebenswürdig mich zeitweise zu informieren. auf die erfolg der austellung bin auch neugierig. ich möchte gerne einmal euch nachgehen. wenn jemand eine lehrstelle für architektur sucht, bitte denke an mich. ich lerne englisch.

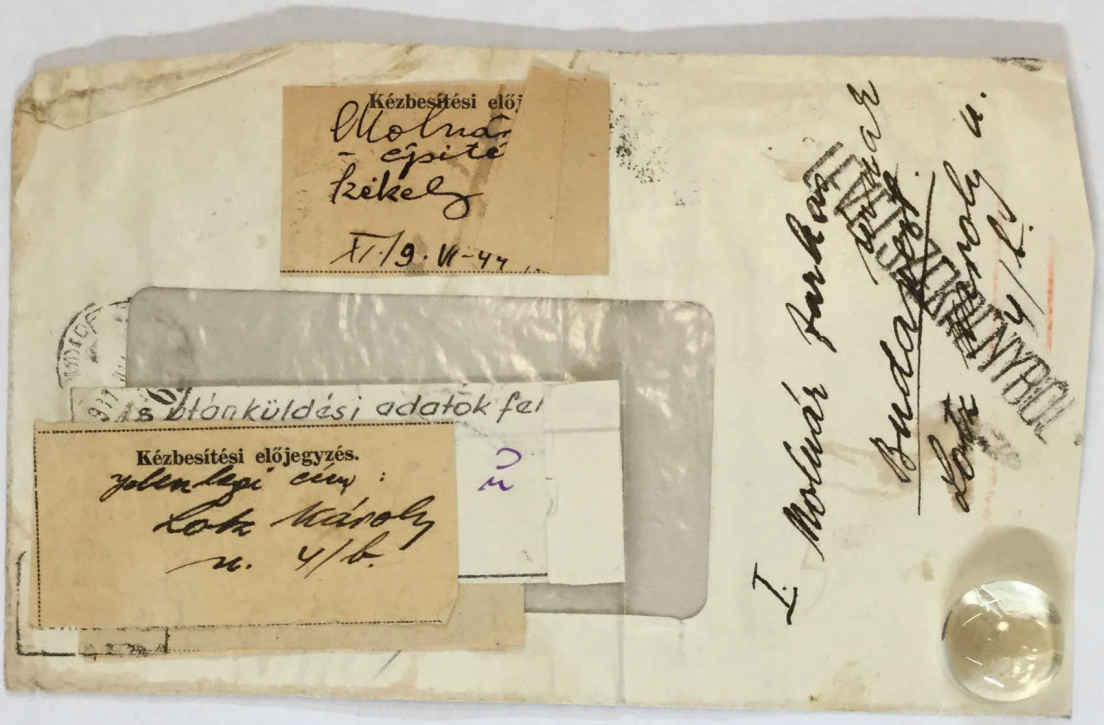
Wünsche dir viel erfolg und schönes leben und grüsse dich und deine kameraden am herzlichsten :

dein : farkas

p.s. leider habe ich kein geld gehabt neue vergrősserungen zu bestellen. die grőssere objekte von den letzten 3 jahren sind in den ziemlich dicken serie nicht vorhanden. kleinere bilder 18/24 cm. könnte ich noch nachsenden.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3



FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Lieber Herbert, 4.I. 37 Brest.

Ich wollte die ganze ungarische Material zusammen schicken, und bis heute habe ich auf Stefans und Forbats Sendungen gewartet. Eben entdecke ich in deinem Schreiben von 20.11.1937, dass die Sendung aus Berlin bis Ende Dezember abgehen müsste. Bitte benachrichtige mich schnellstens ob es noch nicht zu spät ist nach Berlin zu schicken, oder ob is es direkt nach Newyork senden muss.

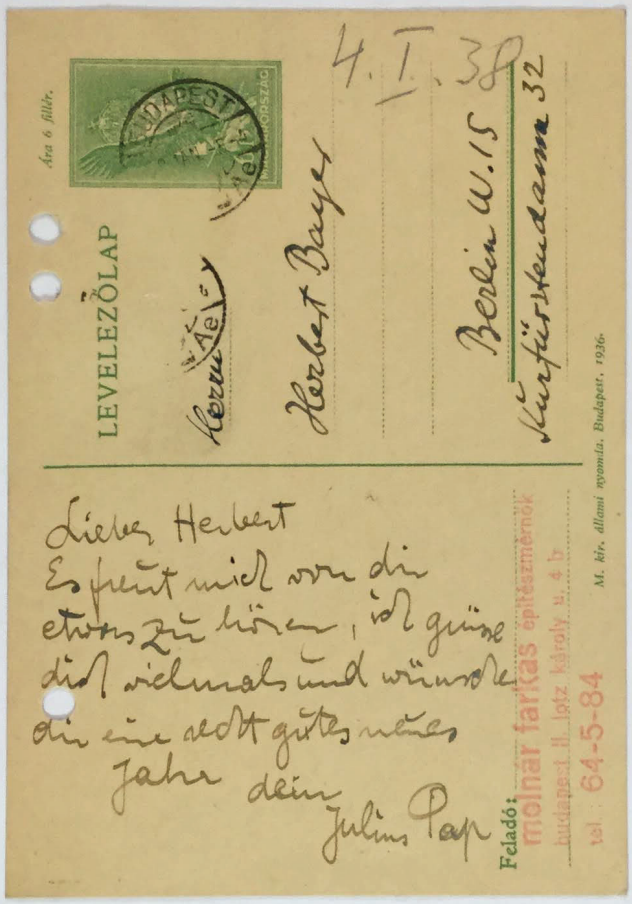
Eben jetzt hat Pap mir zwei Ölbilder gebracht, das eine wirdst Du aus den „Neuen Frankfurt" kennen.

viele herzliche grüsse und glückliches Neujahr

dein Farkas

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3



Ára 6 fillér.

LEVELEZŐLAP

BUDAPEST

4. I. 38

Herbert Bayer

Berlin W. 15

Kurfürstendamm 32

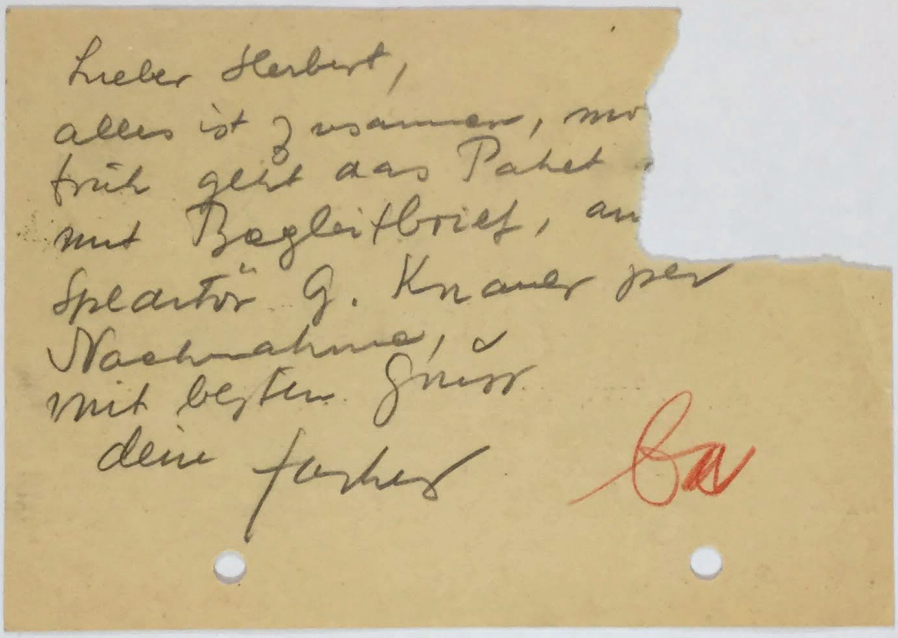
Lieber Herbert
Es freut mich von dir
etwas zu hören, ich grüsse
dich vielmals und wünsche
dir ein recht gutes neues
Jahr dein
Julius Pap

Feladó:
molnár farkas építészmérnök
budapest II. lotz károly u. 4 b
tel: 64-5-84

M. kir. állami nyomda. Budapest, 1936.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

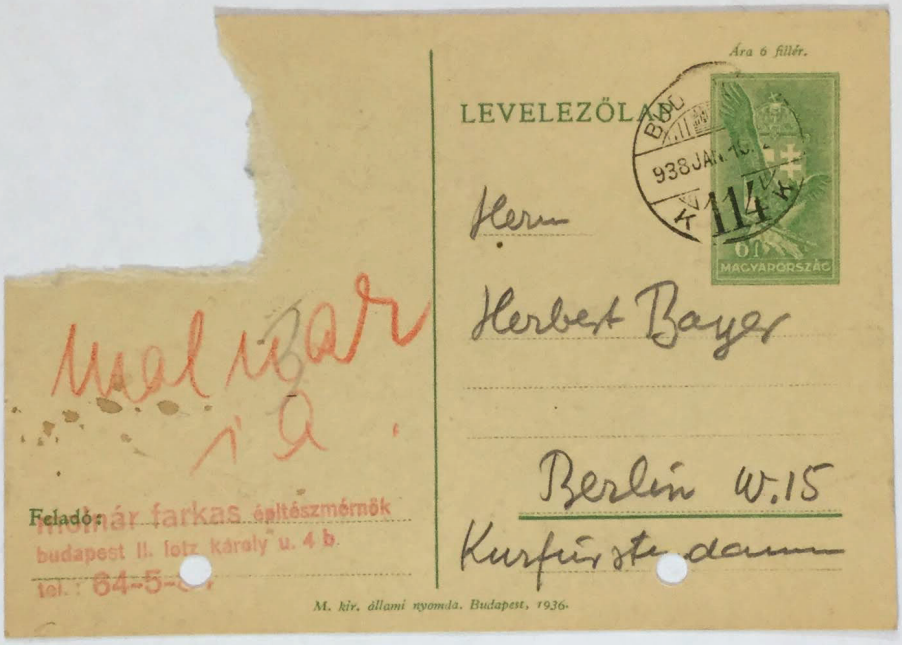
The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3



Lieber Herbert,
alles ist zusammen, mo
früh geht das Paket
mit Begleitbrief, an
Spedition G. Knauer per
Nachnahme, &
mit besten Gruss
deine Fischer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3



FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

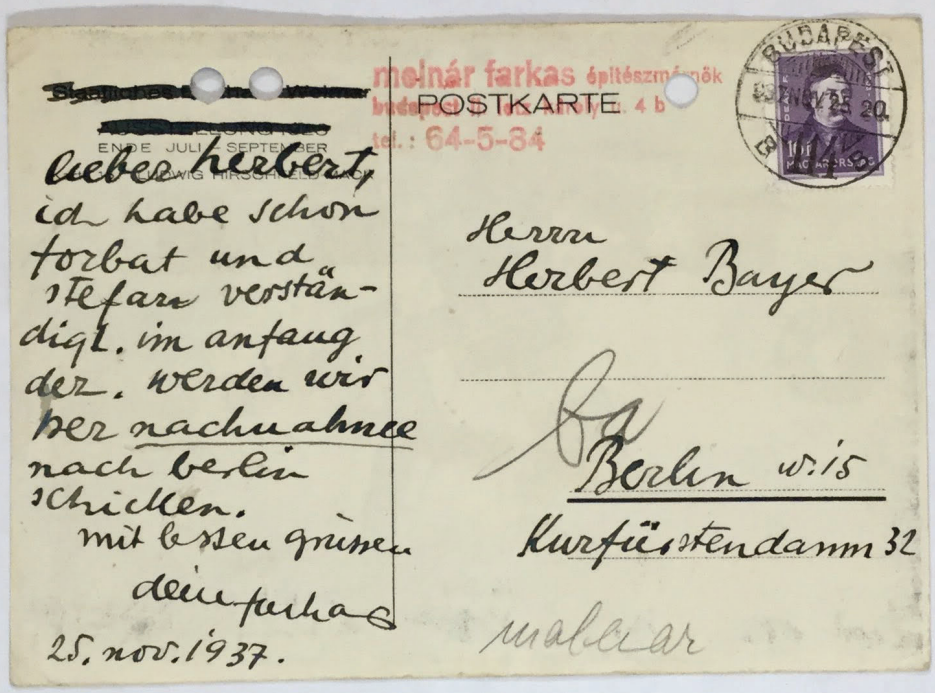
The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3



FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

[redacted]



[redacted]

ENDE JULI – SEPTEMBER

LUDWIG HIRSCHFELD-MACK

lieber herbert,
ich habe schon
forbat und
stefan verstän-
digt. im anfang
der. werden wir
ber nachnahme
nach berlin
schicken.
mit lessen grüssen
deine farkas
25. nov. 1937.

melnár farkas építészmérnök
budapest [illegible] 4 b
tel.: 64-5-84

POSTKARTE

BUDAPEST 25 NOV 25 20

Herrn
Herbert Bayer

Berlin W. 15
Kurfürstendamm 32

malcar

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
molnar farkàs

budapest II/Ungarn
lotz caroly ucca 4b

7.1.38
50/33

l u f t p o s t

lieber molnar,

ich danke für deine karte. ich weiss schon, wie schwierig es ist, von anderen leuten unterlagen für ausstellungen zusammenzubekommen. auch ich erwarte noch von verschiedenen seiten material. ich halte es für einfacher, wenn du das material hierschickst und zwar an Spedition gustav Knauer, berlin w 62, wichmannstrasse 7-8 betr.: ausstellung "industrial art", mit einem gleichzeitigen brief über den inhalt mit aufzeichnung der einzelnen stücke an mich, denn von hier aus geht dann alles geschlossen ab und du hast keine umstände mit zoll und versand. der transport, von dem ich spreche, müsste am 15.Januar von hier abgehen, ich fürchte aber, bis zu diesem termin werden deine sache noch nicht hier eintreffen. ich werde dann das nächste schiff, also am 20. Januar abwarten. bis dahin müssen also deine sachen eingetroffen sein. wenn du es noch bis zum 15. machen kannst, wäre ich dir sehr dankbar.

herzlichst

dein

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
molnàr farkas

budapest II / ungarn
latz karoly ucca 4/b

4.1.1938
50/33

lieber molnàr,

ich habe leider von dir noch immer nichts gehört. ich muss spätestens am 15. januar die sendung von hier abgehen lassen. bitte teile mir mit, wann die versprochenen arbeiten hier eingehen werden. ich muss jetzt endgültig mit dem sammeln des materials schluss machen.

mit den besten wünschen für's neue jahr

herzlichst dein

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

20.11.1937
ba./sch.

herrn
molnàr farkas

budapest ii
lotz karoly ucca 4/b

lieber molnar,

ich danke dir sehr für dein liebes schreiben. ich bin froh, dass dich meins erreicht hat. aus deinem brief habe ich den eindruck, dass du mir sehr wichtiges material schicken kannst, worüber ich sehr froh bin. sende mir bitte alles, was du für wichtig hälst. ob ich den plan, wie du ihn dir forstellst, so in die ausstellung einfügen kann, weiss ich noch nicht, aber ich werde deine arbeit in jedem falle gut placieren. ich halte es nicht für notwendig, grosse zusammenstellungen zu machen. ich bitte dich allerdings, die arbeiten zu beschriften. dein plan gefällt mir aber gut, aus der abstrakten malerei die architektur zu entwickeln, vorher alte zeichnungen, usw.

die ausstellung ist am 15. märz 1938 im museum of modern art in new york (rockefeller centre). das material sendest du am besten direkt, oder - wenn es dir lieber ist - zu einem sammeltransport an die spedition gustav knauer, berlin w 62, wichmannstrasse 7-8, betrifft ausstellung "industrial art" und zu gleicher zeit eine liste an mich. die sendung geht von hier ende dezember ab. versand- und versicherungskosten ab berlin trägt das museum; besondere versandkosten, die du etwa hast, werden dir dann ersetzt werden.

mit herzlichen grüssen - auch an hedi, éva, zolti -

dein alter

wenn du bei übrigen bh-lauten, z.b. pap, steph n, vorbart, usw. noch etwa auftreiben kannst und mit deiner sendung schicken, bin ich dir sehr dankbar. denn von hier aus weiss ich garnicht, wo ich sie erreichen kann.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn architekt molnar - farks

b u d a p e s t / Ungarn
Bertalon u. 24 IV 2

3.11.1937
ba./sch.

mein lieber molnar,

ich war in amerika und das museum of modern art in new york hat mich beauftragt, material für eine bh-ausstellung (industrial art) zu sammeln. ich hoffe, ich kann von dir etwas bekommen. es ist sehr schwierig, gutes und typisches material zusammen zu bekommen. sehr wichtig sind mir vorkursarbeiten, modelle, originalarbeiten, fotos über leben und treiben, über feste. vor allem wichtig wären mir deine ersten architekturarbeiten, rote würfel. hast du irgendwelche plakate, blätter und schriften der curry-bewegung? ich möchte in der ausstellung nicht so sehr die schule, sondern mehr zeigen, dass das ganze eine gruppe war. transport- und versicherungskosten übernimmt das museum; du bekommst selbstverständlich alles unversehrt zurück, falls du nicht etwas verkaufen willst.

von lajco, gropius, scharwinsky, moholy soll ich dich bestens grüssen. ich war mit allen drüben zusammen und sie beginnen eben, drüben richtig zoszulegen.

ich hoffe sehr auf deine mitarbeit und grüsse dich und deine frau

herzlichst dein

ba

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Molnár Farkas építészmérnök Budapest, II. Lotz Károly ucca 4/b Tel.: 164-584

12.11.1937.

mein lieber herbert,

dein brief wegen schlechte adressierung, eine grosse umweg hat gemacht/siehe beilage !./
aber die inhalt deines briefes gefielt mir gut, lajkó hat auch schon darüber geschrieben. ich stehe zur verfügung.
ich möchte gerne zeigen wie aus der abstrakten malerei, durch den roten würfel eine ganz anständige architektur geworden ist.
es wäre die beste, in meinem fall, erst den wirr-warr alter zeichnungen, dann uralte pläne, nacher saubere pläne und zum schluss eine riesige fotomontage, oder eine aneneinader reihung von der bauten, um die vielseitigkeit zu demonstrieren, könnte ich bauhaus-festplakate, akt, kopf usw. sachen beifügen.
ich brauche zu dieses lo m. platz. du kriegst einen plan, wie ich es mir vorstelle.
must du aber mich zeitlich benachrichtigen, wo und wann die ausstellung sein wird, da diese zusammenstellung viel zeit braucht, weil ich aus dem alten kram die beste und karakteristische sachen heraususuchen muss.

mit besten grussen :

farkas + hedi + éva + zolti/sohn/

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Herrn
hermann müller

b o t n a n g - stuttgart
fleckenwaldstrasse 14

Herbert B a y e r
B e r l i n .

Sehr geehrter Herr Bayer !

Ich bestätige den Empfang Ihres Schreibens vom 29.v.Mts. und danke Ihnen für Ihre Mitteilungen. Leider kann ich Ihnen

29.11.1937
ba./sch.

behilflich sein. Sie kenn sicher den Prozess Hesse und damit die

lieber hermann müller,

ich war in amerika und habe vom museum of modern art in new york den auftrag mitgebracht, material für eine bh-ausstellung "industrial art" zu sammeln. ich hoffe sehr, dass ich von dir und deiner frau etwas bekommen kann an vorkursarbeiten, originalblättern, freien arbeiten, webstücken, etc.

das material ist an die expedition gustav knauer, berlin w 62, wichmannstrasse 7-8 betrifft "industrial art" ausstellung, zu senden, ausserdem eine liste der betreffenden arbeiten an mich. transport- und versicherungskosten übernimmt das museum. falls du nicht wert darauf legst, etwas zu verkaufen, geht das material unversehrt wieder an dich zurück.

ich bitte dich, mir recht bald einen bescheid zu geben, da die arbeiten spätestens ende dezember von hier abgehen müssen.

mit herzlichen grüssen - auch an deine frau -

dein

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

Friedrich Naumann,
Dessau,
Schlosstr. 13 .

Dessau, den 13. August 1938 .

Herrn

Herbert B a y e r

B e r l i n .

Sehr geehrter Herr Bayer !

Ich bestätige den Empfang Ihres Schreibens vom 29.v.Mts. und danke Ihnen für Ihre Mitteilungen. Leider kann ich Ihnen aber nicht behilflich sein. Sie kennen sicher den Prozess Hesse und damit die Einstellung der Stadtverwaltung überhaupt. Daraus ergibt sich ohne weiteres,dass irgendwelches Archivmaterial nicht zur Verfügung stehen kann. Man würde sich damit in den schärfsten Gegensatz begeben.

Ich möchte Ihnen empfehlen,sich an all die Industriefirmen zu wenden, die damals sehr gern mit dem Bauhause gearbeitet haben:

Hannoversche Tapetenfabrik,Bramsche b/Hannover macht heute noch Reklame mit Bauhaustapeten!		Tapeten
Körting & Matthiessen A.-G.,Leipzig		Beleuchtungs=körper
diese Firma verdankt dem Bauhause manch gute Lampenbearbeitung!		
van Delden,Gronau, Fischer,Hoffmann & Co. Baumgärtel & Co.	Ort weiss ich leider nicht!	Vorhang=stoffe,Vor=hangdruckstoff

Dann weiter die Metallwarenfabrik Union,die Teeglashalter übernommen hatte. Ausserdem das Ruppelwerk in Gotha,wo Frau Brandt damals arbeitete.

Irgendwelche Modelle sind nicht mehr vorhanden. Sie dürfen nicht vergessen,dass das Bauhaus bei seiner Übersiedlung nach Berlin die besten Stücke noch mitgenommen hat. Und was hier blieb,das war Ausschuss.

Ich hoffe,dass Sie in Berlin ein recht arbeitsreiches Gebiet gefunden haben und dass es Ihnen und Ihrer Familie in jeder Beziehung gut geht.

Ich stehe Ihnen zu weiteren Auskünften sehr gern zur Verfügung

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

und möchte Sie nur noch darauf hinweisen, dass über die Vorhangstoffe sowohl Herr Mies van der Rohe als auch Frau Lilly Reich am besten informiert sind.

Heil Hitler!

Ihr

F. Lüdmann.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Pestalozzi-Fröbel-Verlag

LEIPZIG C 1

Herrn
Herbert B a y e r ,

Berlin-W 15,
Kurfürstendamm 32.

herrn n a u m a n n
magristrat dessau

d e s s a u

2.12.1937
ba./sch.

sehr geehrter herr naumann,

fräulein dr. sachsenberg empfiehlt mich an sie mit folgender frage: das museum in new york interessiert sich für eine ausstellung für industrie-produkte, für erzeugnisse des bauhauses. ich soll mich umsehen, wo solche erzeugnisse etwa noch zu haben sind und wende mich höflichst auf veranlassung von fräulein dr. sachsenberg an sie mit der bitte, ob sie mir mitteilen können, wo etwa in dessau erzeugnisse des bauhauses zu haben sind.

für ihre bemühungen danke ich ihnen im voraus bestens.

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Pestalozzi-Fröbel-Verlag
Reichsschrifttumskammer B 15849

LEHRMITTEL-ANSTALT — Verlag Eigene Werkstätten

LEIPZIG C 1
Adolf-Hitler-Str. 8 - Postschließfach 282
Postscheckkonto: Leipzig 52032 - Fernruf 38013

M. H. 11. 37 5000 *Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist Leipzig.*

Herrn
Herbert B a y e r ,

Berlin-W 15,
Kurfürstendamm 32.

Sehr geehrter Herr !
Wir bestätigen Ihr Schreiben v. 2.Ds. und teilen Ihnen mit, dass wir nicht mehr Selbsthersteller von Spiel - u. Beschäftigungsartikeln sind, sondern diese von den verschiedenen Fabrikanten und Erzeugern bestellen. Die seinerzeit von Frau Alma Buscher, entworfenen "Bauhausspiele" führen wir nicht mehr. Wir bedauern Ihnen deshalb nicht dienen zu können und zeichnen mit

Heil Hitler !

Leipzig, 7.12.37.
J/Prie.

Pestalozzi-Fröbel-Verlag

e aber gleichzeitig
sofort in Privat-
noch einmal für die
us der damaligen

folg!

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Dr. Max Peiffer Watenphul,
Hattingen-Ruhr, 11.12.37.

i. a.

Lieber Bayer.

Bay

Jch freute mich von Jhnen zu hören, bedaure aber gleichzeitig Jhnen nicht dienen zu können. Der Behang ging damals sofort in Privatbesitz über-ich glaube nach Berlin. Vorher wurde er noch einmal für die damalige Ausstellung kopiert. Jch habe nichts mehr aus der damaligen Zeit-leider-ausser den Erinnerungen.

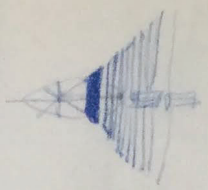
Der Ausstellung wünsche ich den besten Erfolg!

Herzlichst Jhr

Peiffer Watenphul

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3



herrn
max pfeiffer-watenphul

h a t t i n g e n / ruhr
sprochhöveler str. 25

10.12.1937
ba./sch.

lieber pfeiffer-watenphul,

das museum of modern art in new york hat mich beauftragt, material für eine bh-ausstellung "industrial-art" zu sammeln. ich erinnere mich, einen sehr schönen wandbehang, den sie in weimar eigenhändig geknüpft haben, gesehen zu haben. ich habe diesen teppich als besonders schönes stück in erinnerung und würde mich sehr freuen, wenn sie mir diesen behang - wenn er in ihrem besitz ist - für die ausstellung zur verfügung stellen könnten. transport- und versicherungskosten trägt selbstverständlich das museum.

ich bitte sie, mir recht bald einen bescheid zu geben, da das material ende dezember von hier abgehen muss.

mit den besten wünschen und grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

pestalozzi-fröbel-verlag

leipzig c 1
zeitzer strasse 8

2.12.1937
ba./sch.

das museum in new york veranstaltet eine ausstellung von industrie-erzeugnissen nach originalentwürfen.

ich erinnere mich, dass sie nach entwürfenvon frau alma buscher spielzeug hergestellt haben. ich nehme an, dass sie interessiert sind, auf dieser ausstellung vorhanden zu sein und bitte sie, mir kataloge mit abbildungen des bewussten spielzeuges und auch - wenn irgend möglich - original-musterstücke zur verfügung zu stellen. sollten sie muster nicht aus der hand geben, bitte ich, mir vorher abbildungen und preise zu übersenden. da der termin ziemlich fortgeschritten ist, bitte ich um recht baldige nachricht.

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

abs. herbert bayer
berlin w 15
kurfürstendamm 32
tel.: 91 24 74

herrn

walter p e t e r h a n s

b e r l i n w 15

kurfürstendamm 117

17.12.1937 - Bx./sch.

lieber herr peterhans,

ich habe leider einige male versucht, sie telefonisch zu erreichen, aber leider vergebens. dürfte ich sie bitten, mich doch anzurufen, damit ich ihnen mündlich mitteile, was ich sie fragen wollte. die sache eilt aber sehr.

mit besten grüssen

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

firma
politex g.m.b.h.

b e r l i n sw 48
wilhelmstrasse 107

5.12.1937
ba./sch.

das museum in new york veranstaltet eine ausstellung von industrie-erzeugnissen nach originalentwürfen.

ich erinnere mich, dass sie nach entwürfen des bauhauses stoffe hergestellt haben. ich nehme an, dass sie interesse haben, auf dieser ausstellung vorhanden zu sein und bitte sie, mir musterbücher oder - wenn möglich - originalmusterstücke zur verfügung zu stellen. da der termin ziemlich fortgeschritten ist, bitte ich um recht baldige nachricht.

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

indusbr. arb

HANNOVERSCHE TAPETENFABRIK
GEBR. RASCH & CO.

herrn hajo r o s e
o.z. achterburgwal 192 II
a m s t e r d a m - c

26

Zurück 14/12

BERLIN-WILMERSDORF 1
-8.12.37.-24
Deutsches Reich

herbert bayer berlin w15 kurfürstendamm 32

firma
politex g.m.b.h.
b e r l i n sw 29
wilhelmstrasse 207

Regensburg 25/7 35

Bremsche, den 11.Dez.1937.

Mit deutschem Gruß
Hannoversche Tapetenfabrik
Gebr. Rasch & Co.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

industr. art

HANNOVERSCHE TAPETENFABRIK
GEBR. RASCH & CO.

herrn hajo r o s e
o.z. achterburgwal 192 II
a m s t e r d a m - c

Unbekannt Kann

Anderer Nachweis kann nicht gegeben werden
Marin 12.12

Nicht ermittelt

Empfänger unbekannt.

1A

Bramsche, den 11.Dez.1937.

Mit deutschem Gruß
Hannoversche Tapetenfabrik
Gebr. Rasch & Co.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn hajo r o s e

o.z. achterburgwal 192 II

a m s t e r d a m - c

1.3.1938
50./33.

sehr geehrter herr rose,

ich danke ihnen für ihre freundliche nachricht und habe mich sehr gefreut, dass sie nun doch noch etwas zusammengebracht haben. auch citroen danke ich für seine bereitwilligkeit, seine sammlung für die ausstellung zur verfügung zu stellen. in der liste vermisse ich leider einige ältere arbeiten aus meiner hand, die im besitz citroens sind. ich hätte diese, da sie gut sind, gern gezeigt, da ich aus den ersten tagen in weimar so gut wie nichts habe. ich habe ihren brief sofort an das museum in new york weitergeleitet, das ihnen den empfang direkt bestätigen wird. die ausstellung ist glücklicherweise verschoben und findet erst ende september statt.

mit den besten grüssen

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

HANNOVERSCHE TAPETENFABRIK
GEBR. RASCH & CO.

hannoversche tapetenfabrik
gebr. r a s c h & co.

b r a m s c h e bei osnabrück

Hannoversche Tapetenfabrik
Gebr. Rasch & Co.
Bramsche b. Osnabrück

Fernsprecher Nr. 7

Herrn

Herbert Bayer,

Berlin W 15,

Kurfürstendamm 32.

„Propatria"-Selbstklebepostkarte" ges. gesch. Fritz Baumgarten Sohn, Hannover-Kirchrode

6.12.1937
ba./sch.

Im Besitz Ihres gefl.Schreibens vom 6.d.Mts. sandten wir Ihnen heute 1 grössere Bauhauskarte 1938 zur gefl.Bedienung.

1A

Bramsche, den 11.Dez.1937.
b. Osnabrück

Mit deutschem Gruß
Hannoversche Tapetenfabrik
Gebr. Rasch & Co.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

HANNOVERSCHE TAPETENFABRIK
GEBR. RASCH & CO.

hannoversche tapetenfabrik
gebr. r a s c h & co.

b r a m s c h e bei osnabrück

6.12.1937
ba./sch.

ich habe ihre sendung tapeten mit bestem dank erhalten. ich lasse ihnen mit gleicher post die 5 musterkarten 1922-1925 wieder zurückgehen, da ich aus dieser zeit ja nur einige muster brauche, um sie der neueren richtung der bh-tapeten gegenüber zu stellen. ich werde - da ich aus ihrem musterbuch ja keine herausnehmen darf - mir von anderer seite muster aus der zeit nach dem kriege besorgen. ich bitte sie allerdings, mir - wenn möglich - noch eine grössere karte - wenn nicht anders - dieselbe karte 1938 der bh-tapeten zuzusenden (also ein grösseres musterbuch 1938).

für ihre freundlichen bemühungen danke ich ihnen bestens.

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

HANNOVERSCHE TAPETENFABRIK
GEBR. RASCH & CO.

FABRIK IN BRAMSCHE BEI OSNABRÜCK
FERNRUF NR. 7
TELEGRAMME: TAPETENFABRIK BRAMSCHE
ABC CODE 5th EDITION
POSTSCHECK-KONTO: HANNOVER NR. 3778
BANK: DRESDNER BANK, OSNABRÜCK
GIRO-KONTO: REICHSBANK OSNABRÜCK
FABRIKLÄGER:
BERLIN W 35
KURFÜRSTENSTRASSE 12
FERNRUF: KURFÜRST 2220
ESSEN/RUHR
POSTALLEE 21
FERNRUF NR. 20563
MANNHEIM
BELLENSTRASSE 2
FERNRUF NR. 28614

Hannoversche Tapetenfabrik Gebr. Rasch & Co., Bramsche bei Osnabrück

Herrn
Herbert Bayer,
Berlin W 15,
Kurfürstendamm 32.

IHRE ZEICHEN	IHRE NACHRICHT VOM	UNSER ZEICHEN	BRAMSCHE BEI OSNABRÜCK,
BETRIFFT:		G.	1.Dezember 1937.

Auf Ihr gefl.Schreiben vom 27.v.M.teilen wir Innen mit, dass wir unserm Archiv 5 Musterkarten aus unserer ersten Kollektion nach dem Kriege 1922/24 entnommen haben und diese heute zusammen mit einer neuesten Bauhauskarte und je einem Jahrbuch 1937 + 1938 an Ihre Adresse absandten. Wir hoffen bestimmt, Ihnen hiermit das gewünschte Material zur Verfügung gestellt zu haben.

Wegen der 5 Musterkarten 1922/24 bitten wir Sie hierdurch, unbedingt darauf zu achten, dass diese sofort nach Gebrauch an uns zurückgesandt werden. Es sind die einzigen Exemplare, die wir aus diesen Jahrgängen zur Verfügung haben. Die übrigen Unterlagen können Sie für Ihren eigenen Gebrauch dort behalten. In der Einlage senden wir Ihnen noch einen Aufsatz zur gefl.Bedienung.

1 Einlage.

Mit Deutschem Gruss
Hannoversche Tapetenfabrik
Gebr. Rasch & Co.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

HANNOVERSCHE TAPETENFABRIK
GEBR. RASCH & CO.

Rasch

hannoversche tapetenfabrik gebr.
r a s c h & co.

b r a m s c h e bei osnabrück

Berlin W 15,
Kurfürstendamm 32.

27.11.1937
ba./sch.

anscheinend haben sie mein schreiben nicht richtig aufgefasst.
ich wollte sie bitten, mir unterlagen von den tapeten zu geben,
die nach entwürfen des bauhauses entstanden sind. möglichst in
einer tapetenkarte, wie sie sie immer händlern geben. ausserdem
würde ich sie bitten, mir doch kataloge, etc. zur verfügung zu
stellen. sollten sie mir ein kleines musterbuch ihrer tapeten
kurz nach dem kriege, etwa 1920 bis 1922 übergeben können, wäre
ich ihnen sehr verbunden.

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

HANNOVERSCHE TAPETENFABRIK
GEBR. RASCH & CO.

FABRIK IN BRAMSCHE BEI OSNABRÜCK
FERNRUF NR. 7
TELEGRAMME: TAPETENFABRIK BRAMSCHE
ABC CODE 5th EDITION
POSTSCHECK-KONTO: HANNOVER NR. 3778
BANK: DRESDNER BANK, OSNABRÜCK
GIRO-KONTO: REICHSBANK OSNABRÜCK
FABRIKLÄGER:
BERLIN W 35
KURFÜRSTENSTRASSE 12
FERNRUF: KURFÜRST 2220
ESSEN/RUHR
POSTALLEE 21
FERNRUF NR. 20563
MANNHEIM
BELLENSTRASSE 2
FERNRUF NR. 28614

Hannoversche Tapetenfabrik Gebr. Rasch & Co., Bramsche bei Osnabrück

Firma
Herbert Bayer,
Berlin W 15,
Kurfürstendamm 32.

1.a.

IHRE ZEICHEN	IHRE NACHRICHT VOM	UNSER ZEICHEN	BRAMSCHE BEI OSNABRÜCK,
BETRIFFT:		G.	20.November 1937.

Wir kommem heute zurück auf Ihr gefl.Schreiben vom 10.d.Mts.und teilen Ihnen mit, dass wir in den fraglichen Jahren keine neue Kollektion herausgegeben haben. Es ist Ihnen aber gewiss möglich, diese Angaben und Unterlagen aus dem Tapetenmuseum in Kassel zu erhalten.

Mit Deutschem Gruss
Hannoversche Tapetenfabrik
Gebr. Rasch & Co.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

herrn otto rittweger

f r e i b u r g / br.
ekenstrasse 42 I

rasch

14.12.1937
ba 10.11.1937
ba./sch.

lieber rittweger,

ich bin damit beschäftigt, für eine ausstellung industrial art in amerika die entwicklungen des modernen hausgerätes, beleuchtung des möbels, etc. darzustellen. ich bitte sie, mir sämtliche tapeten, möglichst in grossen büchern oder sogar in einigen kleineren zur verfügung zu stellen. ich würde mich sehr freuen, wenn sie mir einen katalog ihrer erzeugnisse, der etwa aus den jahren 1917 - 1919 oder 1920 stammt, mit bezeichnungen der entstehungsjahre, wenigstens leihweise überlassen würden.

indem ich für ihre bemühungen im voraus bestens danke, zeichne ich mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

OTTO RITTWEGER
ARCHITEKT BDBK

herrn otto rittweger

f r e i b u r g / br.
okenstrasse 42 I

9.12.37

14.12.1937
ba./sch.

lieber rittweger,

ich freue mich, von dir ein lebenszeichen zu bekommen. wie ich dir bereits schrieb, ist mir an sich jedes material willkommen. auf das kaffeeservice möchte ich - da es doch als einzelstück zu betrachten wäre - verzichten. wichtig waren mir vorkursarbeiten, fotos von arbeiten während der bh-zeit und von arbeiten, die du in zusammenarbeit mit der industrie nachher gemacht hast. ich besitze verschiedene lampenkataloge, weiss aber nicht, welche unter dem direkten einfluss des bh entstanden sind. am 1. januar muss die sendung abgehen, die sache ist also sehr eilig.

aus deinem brief schliesse ich, dass es dir gut geht, was mich sehr freut. ich hoffe, recht bald wieder von dir zu hören.

mit den besten grüssen

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

1,2.

OTTO RITTWEGER

ARCHITEKT · RDBK.

Herrn Herbert Bayer
Berlin W 15, Kurfürstendamm 32

9.12.37

Lieber Herbert Bayer,

da ich im Augenblick ausserhalb bin, so kann ich nicht genau feststellen was ich an Fotos usw aus meiner BH-Zeit noch besitze.
Ich besitze wohl noch mehrere Aufnahmen von selbstgearbeiteten Tafelgeräten und Lampen. Auch mein Gesellenstück, ein Kaffee-Service ist noch vorhanden.
Dies stelle ich gern zur Verfügung. Bis Mitte dieses Monats könnte ich die Fotos zur Verfügung stellen.
Vielleicht kann ich noch einmal eine kurze Nachricht erhalten.

Mit herzlichen Grüssen

Dein Otto Rittweger

i.A.

FREIBURG · BREISGAU · OKENSTRASSE 42 · FERNRUF 8346

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
otto rittweger

f r e i b u r g / br.
otzenstrasse 42 I

24.11.1937
bg./sch.

lieber rittweger,

ich war in amerika und habe vom museum of modern art den auftrag mitgebracht, material für eine bh-ausstellung "industrial art" zu sammeln. ich bitte dich, mir mitzuteilen, ob du mir etwas an werkstattarbeiten, Fotos vom leben und treiben aus der bh-zeit, zumindestens kataloge der industrie zur verfügung stellen kannst.

transport- und versicherungskosten übernimmt das museum. das material geht selbstverständlich an dich unversehrt zurück, falls du nicht wert darauf legst, etwas davon zu verkaufen. die sendung ist zu schicken an die expedition gustav knauer, berlin w 62, wichmannstr. 7-8, betr.: ausstellung "industrial art", und eine liste der arbeiten an mich. bitte gib mir recht bald nachricht, was ich von dir bekommen kann, da die sache sehr eilt, denn das material muss spätestens ende dezember von hier abgehen.

mit herzlichen grüssen

dein

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
hajo r o s e

o.z. achterburgwal 192 II

a m s t e r d a m - c.

20.1.1938
50./33.

sehr geehrter herr rose,

ich komme leider erst heute zur beantwortung ihres schreibens. ich bedaure sehr, dass citroen nicht in der lage ist, das material zu sammeln. er versprach mir seinerzeit aus eigenem besitz fr he arbeiten verschiedener maler zu schicken, evtl. auch vorkursarbeiten a s dem unterricht itten. ich habe sehr mit diesem material gerechnet. vielleicht ist es ihnen möglich, mich in dieser sache noch zu unterstützen.

ausserdem versprach er mir - wenn auch unverbindlich - von anderen in holland lebenden schülern oder mitarbeitern des bh material zusammenzutragen und es dann gemeinsam an mich zu schicken.

was ihre beteiligung anbelangt, würde ich in erster linie wert darauf legen, freie arbeiten aus ihrer hand zu bekommen und von ihrer tätigkeit einige wenige charakteristische blätter, denn die fortsetzung des bh-gedankens liegt nicht so sehr im rahmen der jetzigen ausstellung. einfach, weil wir räumlich zu sehr beschränkt sein werden.

mit freundlichem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

hajo rose

o.z. achterburgwal 192" amsterdam-c. tel. ~~37561~~ (nieuwe kunstschool) gem.giro R 3185

herbert bayer
kurfürstendamm 32
berlin w 15

7. 1. 38

gestern erhielt ich von paul citroen ihren brief vom 4.1. 38 betreffs der ausstellung bei "the museum of modern art", new-york, den er mir zur erledigung weiterreichte, weil er seit anfang dezember, und auch jetzt noch, krank ist.

gestern schrieb ich an kitty v.d. mijll dekker, fischer und wildenhahn.

wenn ich citroen recht verstanden habe, handelt es sich sowohl um arbeiten die am bauhaus selbst entstanden sind, als auch um spätere.

ein grosser teil meiner arbeit besteht in dem reklame-unterricht an der n.k., der sich entwickelt hat aus meiner ausbildung am bauhaus. ist es richtig auch davon einige karakteristische blätter mit zu schicken?

da citroen auch weiterhin sich noch nicht um diese dinge kümmern kann, bitte ich sie, dies betreffende nachrichten direkt an mich zu richten.

mit freundlichem gruss

hajo rose

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 42.3

Ruppelwerk G.m.b.H. Gotha

METALLWARENFABRIK

POSTFACH NR. 46 FERNSPR. 1811/12 TELEGRAMME: RUPPELWERK GOTHA REICHSBANK-GIRO-KONTO POSTSCHECK-KONTO ERFURT 13594

Herrn

Herbert Bayer

B e r l i n W.15

Kurfürstendamm 32

Ihre Zeichen ba/sch Ihre Nachricht vom 2.12.37 Unser Zeichen 10/Ba Tag 6.12.37

Betrifft:

Wir empfingen Jhr Schreiben vom 2.ds.Mts. und sind gern bereit, Jhnen für die New Yorker Ausstellung einige Gegenstände zur Verfügung zu stellen. Wir bitten Sie, sich mit unserem Berliner Vertreter, Herrn Robert Heunisch, SW 11 Europahaus, Zimmer 123 in Verbindung zu setzen, wo unsere Erzeugnisse ausgestellt sind. Es wird am zweckmässigsten sein, wenn Sie sich das Gewünschte an unserem Musterlager nach dem Original aussuchen und Jhre Wünsche unserem Vertreter persönlich unterbreiten.

Wir sehen gern weiterer Nachricht entgegen und zeichnen

mit deutschem Gruss

RUPPELWERK G. m. b. H.

telefonisch zu erreichen in erster Linie von 8 - 9 Uhr und 13½ - 18 Uhr
11 00 16 /171

durch

ROBERT HEUNISCH
SW 11, EUROPA-HAUS, ZIMMER 123
FERNR.: 110016, APPARAT 171
153. 15. 1. 37.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

1.a.

Friedrichshafen a.B., 25. November 2937
Schlosstrasse So I Ecke Panoramastr.
Am neuen Friehof.

an die
ruppel - werke
g o t h a / thüringen

2.12.1937
ba./sch.

das museum in new york veranstaltet eine ausstellung von industrie-erzeugnissen nach originalentwürfen.

ich erinnere mich, dass sie nach entwürfen des bauhauses diese erzeugnisse hergestellt haben. ich nehme an, dass sie interesse haben, auf dieser ausstellung vorhanden zu sein und bitte sie, mir kataloge mit abbildungen und auch - wenn irgend möglich - original-musterstücke zur verfügung zu stellen. da der termin ziemlich fortgeschritten ist, bitte ich um recht baldige nachricht.

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

1.h.

Friedrichshafen a.B., 25. November 2937
Schlosstrasse 8o I Ecke Panoramastr.
Am neuen Friedhof.

ba

Lieber Herr Bayer-

gern will ich Ihnen sagen, was ich heute noch weiss, aber ich fürchte, es ist nicht allzuviel.

Meiner Erinnerung nach sind in Dessau keine Vorkursarbeiten etc. verblieben, da die Stadt Dessau kein Interesse daran hatte. Ein kleiner Teil muss von Mies mitgenommen worden sein, soweit für den Unterricht in Berlin daran Interesse bestand. Wenn sich dort heute nichts mehr anfindet, so kann ich nur annehmen, dass die einzelnen Lehrer zum Schluss die wichtigsten Dinge in Verwahrung genommen haben.

Praktische Gegenstände, d.h. Geräte, Möbel usw. sind noch vor dem Umzug zu 99 % verkauft worden, meist an Bauhäusler oder Mitglieder des Kreis der Freunde. Es könnten sich in Dessau heute höchstens ganz kümmerliche Reste befinden, aber ich nehme an, dass sich diese im Verlaufe der Jahre allmählich verkrümelt haben.

Sie können sich unbedenklich mit Herrn Naumann in Verbindung setzen. Er ist über alle Fragen, die mit der Bauhausauflösung zusammenhängen durchaus orientiert und Sie brauchen keine Sorge zu haben, dass er Sie nicht freundschaftlich beraten wird, ob und was sich evtl. unternehmen lässt. Er hat mich in den letzten Jahren wiederholt hier besucht, sodass mir seine Einstellung bekannt ist. Er wird evtl. auch bei Frau Jopp oder Fräulein Beitz Erkundigungen einziehen können, die vielleicht für Sie von Wert sind. Auch Herr Engemann wüsste vielleicht noch Einiges - aber ich weiss nicht, wie weit er bei seiner starken Inanspruchnahme für die Partei heute noch Zeit für diese Dinge hat.

Dies ist leider alles, was ich im Augenblick an Auskunft geben kann. Ich freute mich aber, aus diesem Anlass von Ihnen zu hören . Bei meinem jetzigen, ganz zurückgezogenen Leben höre und sehe ich selten etwas von dem früheren Kreis. Die Arbeit in der Fabrik beansprucht mich von sehr früh bis ganz spät und ist derartig anstrengend, dass neben den Aufgaben für die Familie nicht mehr viel bewältigt werden kann. Ich zehre noch von den vielen Eindrücken und Anregungen aus den früheren Jahren.

Wenn Sie Ihr Weg einmal über Friedrichshafen führt, werde ich mich freuen, Sie zu sehen. Nur lassen Sie es mich rechtzeitig wissen bitte, damit ich mich rechtzeitig freimachen kann.

Mit den besten Grüssen Ihre

Margarethe Schreyer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

berlin, den 2o.1o.37.

frau
margarete sachsenberg

friedrichshaven/bodensee
schloss- ecke panoramastr.
am neuen friedhof

liebe frau sachsenberg,

durch frau lührs habe ich endlich ihre adresse bekommen. sie werden sicher erstaunt sein, von mir zu hören.

ich war in amerika und habe dort den auftrag bekommen, material für eine b-h-ausstellung im ' museum of modern art ' in new york zu sammeln. sie können sich vorstellen, wie schwierig diese aufgabe heute ist. bei der trägheit und unzuverlässigkeit der bauhäusler von einzelpersonen noch reste von arbeiten zu sammeln, ist wahrhaftig nicht sehr erfreulich. es besteht bei mies keinerlei archiv mehr, die einzige möglichkeit, wo noch etwas zu erhoffen wäre, ist dessau. mir gab frau lührs den namen von herrn nauman, städtischer beamter, an. nun weiss ich überhaupt nicht, aus welchen gegenständen, möbeln, zeichnungen, vorkursarbeiten theoretischen etc. das dortige archiv besteht. vielleicht können sie mir darüber auskunft geben, wo sich evtl. noch etwas befinden könnte und vor allem, ob es im falle naumann ratsam ist, sich in dieser

-2-

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

angelegenheit dorthin zu wenden. ich kann mir vorstellen, dass ich dies persönlich tue. da ich aber herrn naumann nicht kenne, weiss ich nicht, ob ich diesen schritt wagen kann.

es ist mir bis jetzt nicht möglich gewesen, ein einziges ausgeführtes stück zu bekommen. vielleicht ist das auch nicht so wichtig, denn von möbeln etc. besitzen wir ja genug fotos. worum es mir sehr stark geht, sind schülerarbeiten vor allem des vorkurses und sonstige originale. - in jedem falle bitte ich sie, mir doch auskunft zu geben und mir zu raten, wenn ihnen dies nur irgend möglich sein sollte.

die geplante ausstellung soll die entwicklung des b-h von weimar bis zum ende - gleichsam historisch neutral - darstellen. diese gelegenheit müssen wir unbedingt wahrnehmen, denn es ist vielleicht das letzte mal, dass man eine umfassende darstellung zeigen kann. im übrigen ist diese sache vollkommen unabhängig von dem neueröffneten b-h in chicago und hat damit garnichts zu tun.

von gropius und allen anderen freunden, die sich drüben befinden, soll ich sie bestens grüssen. es geht ihnen allen sehr gut. von ihnen habe ich gehört, dass sie sich am bodensee recht wohl fühlen. vielleicht ist es mir möglich, die im winter einmal zu besuchen, wenn ich durch friedrichshafen komme.

ihrer nachricht sehe ich mit interesse entgegen und grüsse sie aufs herzlichste
ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

SHARON & HURLIMANN
ZURICH

Telephon 32.787 Postcheck VIII 20461 Sharon & Hürlimann, Zürich 8, Florastr. 41

frau
gunta sharon-stölzl

z ü r i c h 8
florastrasse 41

Herrn
Herbert Bayer

B e r l i n W 15
Kurfürstendamm 32

Ihr Zeichen Ihr Schreiben vom 30. 12. 37.

4.1.1938
50=33

Betreff

Lieber Herbert Bayer,

liebe gunta,

ich danke für deinen brief, der allerdings etwas spät kommt. du schreibst von 2 wandbehängen und einigen webmustern, die du aus der früheren zeit hast. ich würde grossen wert darauf legen. ich bitte auch um angabe des preises, wenn du sie verkaufen willst. das fotomaterial, das du gropius geschickt hast, werde ich sicher auswerten. du bekommst dieses material sicher wieder zurück. bitte wende dich an bill, die sache ist ausserordentlich eilig geworden. ich rechne bestimmt auf deine unterstützung. die adresse von gropius ist:

harvard university, graduard school of design, cambridge/mass. u.s.a.

mit den besten grüssen und wünschen für das neue jahr

dein

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

SHARON & HÜRLIMANN ZÜRICH

Telephon 22.787 Postcheck VIII 20461 Sharon & Hürlimann, Zürich 8, Florastr. 41

Herrn
Herbert Bayer

B e r l i n W 15
Kurfürstendamm 32

Ihr Zeichen | Ihr Schreiben vom | unser Zeichen | Datum
30. 12. 37.

Betrifft

Lieber Herbert Bayer,

Es tut mir leid ,dass ich erst so spät auf deine Anfrage antworte. Es war eben viel zu tun vor Weihnachten.
Und dann - ich habe fast nichts aus den Jahren 23 - 30 d. h. ich habe nur Gewbemuster und zwei Wandbehänge ,die eben als Einzelstücke gedacht sind und gar nicht für industrielle Verwertung in Frage kommen.
An Photomaterial habe ich "leider" alles was ich hatte seinerzeit Herrn Gropius nach London gesc hickt auf seine Anfrage hin , ich glaube es war für eine Veröffentlichung.
Und dieses Material habe ich eben nicht wiederbekommen.
Die beiden Wandbehänge kann ich schon zur Verfügung stellen
Der eine davon ist die Bauhauspostkarte von dem anderen lege ich eine Foto bei.
Nun schick ich Dir noch die Adresse von B. Koch-Otte und die von Frl MillDekker.
Ben. Koch Otte B e t h e l b. Bielefeld Königsweg 3

Frl Kitty van der Mijll Dekker Nunspeet Gelderland
Stationslaan 3 Holland

Bill sagte mir dass er die Sachen hier sammelt. Ich habe jetzt allerdings längere Zeit nichts mehr davon gehört.
Bist Du so gut und schreibst mir die Adresse von Gropius !
Wenn Du mal wieder hierher kommst besuche mich bitte .
Ich wohne nun in der Stad[illegible] und es ist keine Weltreise mehr.
Herzlichen Gruss

[illegible] Mita otte bekom[illegible]

[illegible] rat geben kannst, wo ich noch materia[illegible]
[illegible]ehr dankbar, denn es ist eine sehr
[illegible]rial ausfindig zu machen. anderntеils
[illegible]legenheit ergreifen, einmal eine wirk-
[illegible]chon historisch gesehen - unserer gruppe

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

frau
gunther s h a r a n

z ü r i c h / schweiz
wasserwerkstr. 103

30.10.1937

liebe gunther,

das museum of modern art in new york hat mich gebeten, material für eine bh.-ausstellung (industrial art) zu sammeln. ich frage dich, ob du interessiert bist, mir für diese ausstellung etwas material zur verfügung zu stellen an webereien, theoretisches und vor allem originalstücke, tanzplakate, festgeschenke, etc. ich sammle alles, was für das fluidum der schule charakteristisch sein könnte. das ausstellungsmaterial ist selbstverständlich versichert und geht an dich unversehrt zurück, insofern du kein interesse hast, das eine oder andere zu verkaufen. die sendung bitte ich an die firma gustav knauer, berlin w 62, wichmannstr. 7-8 betrifft: ausstellung industrial art, zu senden und mir zu gleicher zeit eine genaue aufstellung der arbeiten zu geben. wir hoffen sehr auf deine mitarbeit. ich soll dich auch bestens von gropius, lajco, moholy und yanty grüssen, die ich alle drüben gesehen habe.

ich möchte dich doch bitten, mir zuerst mitzuteilen, bb du mir material zur verfügung stellen kannst, vielleicht kannst du dasselbe dann auch direkt nach drüben schicken. kann ich von dir eventuell die adresse von benita otte bekommen?

wenn du mir noch irgendeinen rat geben kannst, wo ich noch material bekommen kann, bin ich dir sehr dankbar, denn es ist eine sehr schwierige arbeit, das material ausfindig zu machen. anderntеils sollten wir wirklich die gelegenheit ergreifen, einmal eine wirkliche darstellung - heute schon historisch gesehen - unserer gruppe und schule zu machen.

mit herzlichen grüssen

dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

1, a

frau
ré soupoult

32 bd. magentà
p a r i s 10 e

ba/pk 3.12.1937

liebe ré,

vielen dank für dein nettes briefchen. es ist bedauerlich, dass du nichts tatsächliches hast. deine anregung zu deinem "b.h.-roman" zusammenzutragen, spukt in unseren kreisen schon lange. wer aber beginnt? ich bin eben beschäftigt eine kleine geschichte des b.h. durch zusammentragung der dort entstandenen arbeiten zu geben. ich würde gern solche ergänzungen, sofern sie nicht zu persönlicher art sind, mit einflechten, und wäre dir sehr dankbar, wenn du mir etwas zur verfügung stellen könntest.

im fall du in paris noch leute kennst, die die weimarer zeit mitgemacht haben, oelze und florence henry (genannt mounty), bitte ich dich sie anzurufen, damit ich sie im namen des museum for modern art auffordere, sich mit arbeiten aus der weimarer oder dessauer zeit zu beteiligen, und mir darüber zu schreiben, damit ich ihnen mitteile, wohin das material zu schicken ist. für deine bemühungen danke ich dir sehr.

mit den herzlichsten grüssen

dein

Ba

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

schawinsky

black mountain college n.c.
21. september 1937

lieber pius,

32 Bd. Magenta
P a r i s 10e
Tél/ Botzaris 74-47

soupault

Paris, 29. 11. 37.

Lieber Herbert,

leider kann ich erst heute schreiben. Wir waren drei Wochen in Tunis. Es war eine bezaubernde Reise. In der Wüste hatten wir 30 Grad im Schatten, in Tunis 20. Dann kam Marseille mit tropischen Regengüssen und hier frieren wir ganz jämmerlich. Obwohl die pariser Temperatur wahrscheinlich unvergleichlich milder ist als die berliner. Ich beneide Dich nicht. Dies gilt übrigens auch für den ehrenhaften Auftrag aus Amerika. Es muss sehr schwierig sein, Arbeiten aus der damaligen Zeit zusammen zu bringen. Ich habe leider nicht den geringsten Gegenstand. Meine vielen Umzüge und meine Antipathie für jeden Besitz sind Schuld daran. Was ich dagegen habe sind unzählige Erinnerungen, mit denen Du aber nichts anfangen kannst. Ich beschäftige mich schon längere Zeit damit, diese Erinnerungen aufzuschreiben, aber es geht sehr langsam. Es wäre übrigens sehr lustig, wenn die wenigen Überlebenden jener glorreichen Zeit ihre Erinnerungen vereinigen würden und zusammen ein Buch herausgeben würden. Findest Du nicht? Was aber kann man tun, um Dir bei dieser schwierigen Aufgabe der Ausstellung beizustehen? Wenn ich Dir hier irgendwie behilflich sein kann, schreibe bitte.
Sehr schade, dass wir uns hier nicht gesehen haben. Hoffentlich aber bald einmal. Bitte notiere unsere neue Adresse. (s.oben)

Herzlichen Gruss

Deine Ré

ier eine liste der arbeiten,
kann (das heisst ich kann diese
meine gesamte übermenschliche

geworden sei.
sei irgendwie
u schreiben.

gemacht.

auftragt wird.
h noch keinen
new york,

rasse.
bis jetzt

senden.

mir eine
t es aber bis

zu machen.
nun werden?
itig, und er
usammenhänge.

werden, so
haffen, und
gerettet
der an eine
omaschinen
hten sich
wünscht, kann
auf eigene
museum

2.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 42.3

schawinsky

black mountain college n.c.
21. september 1937

THE COMPANY WILL APPRECIATE SUGGESTIONS FROM ITS PATRONS CONCERNING ITS SERVICE

1201-S

CLASS OF SERVICE

This is a full-rate Telegram or Cablegram unless its deferred character is indicated by a suitable symbol above or preceding the address.

WESTERN UNION

(53)

SYMBOLS
DL = Day Letter
NM = Night Message
NL = Night Letter
LC = Deferred Cable
NLT = Cable Night Letter
Ship Radiogram

R. B. WHITE, PRESIDENT
NEWCOMB CARLTON, CHAIRMAN OF THE BOARD
J. C. WILLEVER, FIRST VICE-PRESIDENT

The filing time shown in the date line on telegrams and day letters is STANDARD TIME at point of origin. Time of receipt is STANDARD TIME at point of destination.

Received at 9 Rockefeller Plaza, New York 1938 SEP 15 AM 10 54

NP15 14COLLECT=TDB CAMBRIDGE MASS 15 1027A

HERBERT BAYER=MODERN ART MUSEUM N.R.P. NEW YORK

14 WEST 49 ST ROCKEFELLER CENTER=

THANKS COMING IMMEDIATELY AFTER SETTLED WORK HERE AND ANOTHER OFFER PENDING CIRCA SATURDAY=

XANTI.

XANTI CIRCA

THE QUICKEST, SUREST AND SAFEST WAY TO SEND MONEY IS BY TELEGRAPH OR CABLE

xanti

sollte ohnehin eine sammlung im alten erdteil veranstaltet werden, so wäre es ein leichtes, glaube ich, die obigen bilder zu beschaffen, und auf diese weise könnten die zwei aus deutschland vielleicht gerettet werden. zu den übrigen könnte ich selber schreiben, die bilder an eine bestimmte sammelstelle zu senden. - die beiden illy-espressomaschinen könnten zusammen, ohne mehraufwand der transportkosten (richten sich nach volumen, nicht nach gewicht), versandt werden. wenn gewünscht, kann ich zuerst bei illy in triest anfragen, ob sie die maschine auf eigene kosten senden wollen. vielleicht tun sie es eher, wenn das museum

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

schawinsky

black mountain college n.c.
21. september 1937

lieber pius,

um einen anfang zu machen, sende ich dir hier eine liste der arbeiten, die ich zur bauhaus-ausstellung beitragen kann (das heisst ich kann diese arbeiten zur auswahl stellen, nachdem ich meine gesamte übermenschliche produktion nebbich sorgfältig gesiebt habe).

sagt uebrigens, dass das archiv schon in dessau eine illusion geworden sei. hannes meyer habe es nach und nach vernichtet, und das meiste sei irgendwie verkommen. ich habe albers gebeten, dir darüber ausführlich zu schreiben. vielleicht kann er doch noch auf einige spuren führen.

die besten photos über bauhaus-leben hat sicher lux feininger gemacht. seine adresse ist: 511 east,85 th street, new york.

ich hoffe, dass herbert mit der gestaltung der ausstellung beauftragt wird. ich sagte ihm, dass ich dabei helfen könne. bis jetzt habe ich noch keinen bescheid hierüber von herbert. ein brief liegt allerdings in new york, wegen 1 cent zuwenig porto, und wird mir jetzt nachgeschickt.

hier noch die adresse von max bill: zürich-höngg, limmattalstrasse. ich zerbreche mir den kopf um andere praktische angaben. doch bis jetzt kommt wenig heraus - vielleicht später mehr lichter.

florence henri, paris, sollte aufgefordert werden, photos zu senden. sie war 1927/28 im bauhaus.

die freundin von marian willard hatte versprochen, dir oder mir eine adressenliste der amerikanischen bauhäusler zu beschaffen; hat es aber bis jetzt (vielleicht) noch nicht getan.

albers hat soeben beschlossen, die PM veröffentlichung nicht zu machen. er hat das bisherige material an dr. leslie gesandt. was wird nun werden? ich finde es sehr schade. er sagt, das material sei zu einseitig, und er habe nicht mehr genug zeit für die ganze arbeit, die damit zusammenhänge.

bis auf ein weiteres
immer truely der deine

xanti

sollte ohnehin eine sammlung im alten erdteil veranstaltet werden, so wäre es ein leichtes, glaube ich, die obigen bilder zu beschaffen, und auf diese weise könnten die zwei aus deutschland vielleicht gerettet werden. zu den übrigen könnte ich selber schreiben, die bilder an eine bestimmte sammelstelle zu senden. - die beiden illy-espressomaschinen könnten zusammen, ohne mehraufwand der transportkosten (richten sich nach volumen, nicht nach gewicht), versandt werden. wenn gewünscht, kann ich zuerst bei illy in triest anfragen, ob sie die maschine auf eigene kosten senden wollen. vielleicht tun sie es eher, wenn das museum

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

20.11.1937
ba./sch.

madam ré richter-souppault
7, rue desmetzt
p a r i s

liebe ré,

aus amerika habe ich den ehrenhaften auftrag mitgebracht, eine bh-ausstellung für drüben zusammen zu bringen. in meiner not wende ich mich auch an dich, ob du nicht irgendwelche arbeiten aus deiner bh-tätigkeit, wie erinnerungen an feste, fotos, klebearbeiten, etc. hast, die du mir zur verfügung stellen kannst. ich wäre dir sehr dankbar, wenn du recht bald schreiben würdest.
amerika war interessant und anstrengend, vielleicht gehe ich im februar zurück dorthin. ich war letzte woche 2 tage in paris und mit den modernen malern dort zusammen. leider hatte ich zuletzt keine zeit mehr, dich anzurufen. bis aufs nächste mal also.

mit herzlichen grüssen

dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
xant schawinski,

black mountain colledge

blue ridge

north carolina

11.12.1937
ba./sch.

lieber xanty,

ich danke dir für deinen langen und lieben brief vom 25.11.1937. meine klagen des letzten briefes sind ja nur darauf zurückzuführen, dass ich tatsächlich vollkommen im ungewissen gelassen wurde, von niemandem ein ton. von breuer habe ich noch nichts gehört, seit ich new york verlassen habe. so ist es für mich natürlich sehr schwer, überhaupt etwas zu machen, dazu kommt noch die denkbar schwierige lage hier. diese arbeit bedeutet für mich wirklich eine prüfung der charaktäre, einer nach dem anderen versagt hier.

inzwischen habe ich von pius gottseidank deine ausführliche liste erhalten und von pius selbst eine liste und ausserdem eine liste von albers, anny und den amerikanern. mit dem, was ich hier zusammenbekomme, werde ich ganz gutes material haben. in anbetracht der schwierigkeiten habe ich telegrafisch versucht, den termin der ausstellung einen monat hinauszuschieben. vom museum erhielt ich nun die nachricht, dass dies nicht möglich ist, die ausstellung muss am 15. märz starten. ich werde also in den ersten tagen januar, das, was ich hier aufgetrieben habe, absenden. ich werde in der weihnachtswoche einen plan der ausstellung - soweit es mir auf grund des materials möglich ist - ausarbeiten und vielleicht auch die textierung in deutsch einsetzen und dies gegen ende januar hinüberschicken, sodass es am 1. februar dort zu deiner verfügung ist. ich glaube nicht, dass ich am 1. februar hier abreisen kann, wie ich ursprünglich vorhatte, weil meine sonstigen persönlichen angelegenheiten bis zu diesem termin nicht zu schaffen sind.

für den katalog wird es sehr schwer sein, eine richtige zusammenstellung zu machen. ich werde aber auch da in den weihnachtswochen mein möglichstes tun. zur ausstellungseröffnung wird der katalog sicherlich nicht fertig sein können. so sehe ich, dass mir diese arbeit, für die ich hier wirklich opfer bringe, nicht möglich wird, durchzuführen. dadurch ist mir natürlich auch die erste möglichkeit eines startes drüben genommen, denn sollte ich mitte oder ende februar hinüber kommen können, muss ja doch von dir die vergabe der fotovergrösserungen etc, vorgenommen sein, und auf diese weise müsste das honorar doch geteilt werden. ich könnte mich höchstens noch um den katalog kümmern.

damit ist mein kommen überhaupt in frage gestellt. deine ausführungen über deine misserfolge in new york habe ich ja schon persönlich überlegt. vielleicht ist daran schuld, dass du nicht am platze bist. aber immerhin gibt

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn xanty schawinski,

es zu denken und ich glaube, mit den versprechungen sind die amerikaner ebenso gross wie die engländer. bis jetzt habe ich immer nur versprechungen gehört. auf der anderen seite ist es so, dass ich mich sehr isoliert fühle, wenn ich hier bleibe, wenn ich auch meine einigermassen guten arbeiten habe. ich bearbeite augenblicklich eine tapetenausstellung, es steht ein junkers-messestand in aussicht und ich habe auch sonst keine schlechte arbeit. vielleicht wird es notwendig sein, dass ich zuhächst bis zum herbst noch hier bleibe, da mir ja drüben alles zu wenig fassbar erscheint. diese gedanken sind aber keine endgültige fassung. im fall es mir möglich ist, früh genug hier abzukommen, möchte ich die ausstellung noch machen. ich bitte dich aber doch hiermit, für anfang februar dich bereit zu halten. ich bedauere sehr, dass ich dir nichts definitives sagen kann, aber ich hoffe, du hast verständnis für meine lage.

über die black mountain colledge-arbeit und kopien von zwei bis drei früheren vorkursarbeiten habe ich bereits an albers geschrieben. genauen umfang des platzes kann ich auch heute noch nicht angeben, da ich - wie gesagt - selber noch keinen endgültigen überblick habe. du musst dir darüber klar sein, dass du für die ausführung der arbeit sehr kurze zeit zur verfügung hast. denn wenn ich dir meine unterlagen und das material so schicken kann, dass es am 1. februar dort ist, so wirst du damit zuerst zu pius fahren müssen, um mit ihm einteilung und plan zu besprechen, bevor du in new york die vergabe der vergrösserungen, tischlerarbeiten, etc. vornehmen kannst.

am schönsten wäre ja, ich könnte anfang februar alles mit dir zusammen machen, dann kämen wenigstens mal ein paar flotte wochen.

von moholy habe ich ebenfalls noch kein definitives angebot, diese sache schwebt also noch. ich sehe ein, dass du dich auch verändern müsstest. es wäre durchaus möglich, dass wir etwas zusammen machen könnten in new york. ich habe allerdings mit ed einen plan ausgeheckt. mir scheint zwar, dass auch das nur ein anlauf war und dass es dabei bleiben wird. seit ich fort bin, habe ich von ihm nur eine kleine nachricht erhalten.

wegen der ausstellungsveröffentlichung von kocher habe ich nichts wieder gehört. meine museumsarbeiten könntest du von dorner bekommen. eine sondernummer im PM wäre natürlich sehr schön. ich glaube zwar nicht - ohne leslie persönlich gering zu schätzen - dass seine empfehlungen bei sogenannten einflussreichen und geschäftsleiten vorteilhaft sind. ich habe darüber verschiedenes gehört, was ich hier nicht gern aussprechen möchte.

von east river gallery kannst du einige bilder erhalten, von julian lewy-gallery fotoplastik und auch einige alte bilder. einen artikel könntest du evtl. haben.

mit skilaufen wird es in diesem winter nichts. im falle ich hierbleibe, vielleicht im frühjahr. anbei deine liste wieder zurück, ich besitze kopie von pius.

Anlage
A

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

Fritz Schleyer

Tel. 46 13 10

herrn
xanty schawinski

black mountain kolledge

blue ridge

north carolina u.s.a.

29.11.1937
ba./sch.

lieber xanty,

heute nur ganz kurz. ich habe inzwischen von pius die listen deines lebenswerkes erhalten. endlich, ich bin buchstäblich in der luft geschwebt bis vor einigen tagen. jetzt sehe ich etwas besser. ich freue mich, dass ich so viel material von dir haben kann. jetzt möchte ich dich nur wegen deiner esspresse fragen. wenn du es für richtig hältst, eine solche maschine im original zu zeigen, lasse bitte sofort durch das museum an die firma in triest schreiben. sonst wirst du wohl ein foto haben, dasswir entsprechend vergrössern könnten. die maschine soll an herrn bill, zürich 10, Limmattalstr. 253 geschickt werden, der das gesamte material der schweiz sammelt und geschlossen nach drüben schickt. wegen deiner bilder, die du in italien und paris hast, würde ich dich auch lieber bitten, persönlich zu schreiben und die bilder an bill schicken zu lassen. von den arbeiten, die sich hier befinden, ist zunächst keine aussicht, etwas zu bekommen. aber vielleicht würde genügen, was du in deinem eigenen besitzt hast und was gropius hat. freilich würde ich grossen wert darauf legen, gerade von deiner malerei 1927 genügend zu zeigen.

das für heute. sonst noch nichts definitives zu vermelden, ich hoffe aber bestimmt, dass es klappt. über deine mitarbeit in new york würde ich mich ausserordentlich freuen, dies ist nur eine geldfrage.

ahoi!

dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

Fritz Schleifer

Fritz Schleifer, Architekt B.D.A.
Altona-Blankenese, Hauptstraße 97

Tel. 46 13 10

An Herrn Herbert Bayer
Berlin W 15
Kurfürstendamm 32.

4.November 1937.

Lieber Herbert Bayer!
Es freut mich von Dir gehört zu haben und sehe dass Du Deine Brücken schlagen wirst. Ich kann mich nicht entschließen an der geplanten Ausstellung teilzunehmen, da ich es nicht für zweckmäßig halte, sofern man nicht beabsichtigt das Land zu verlassen. Vielleicht ist Dir bekannt, dass ich bis 33 eine Lehrstelle an der Landeskunstschule in Hamburg hatte, was auch heute noch verpflichtet! Der Weg ist bestimmt nicht einfach, sehe jedoch meine Arbeit in Zukunft nicht schwärzer als anderswo. Habe bislang noch keine Kompromisse zu machen gehabt und konnte noch immer meine Arbeiten veröffentlichen, ohne Gefahr zu laufen berechtigt angegriffen zu werden. Es wird sich jede gute Arbeit durchsetzen können, lediglich eine Frage der Zeit. Wenn es Dich interessiert, sehe Dir bei Gelegeheit Veröffentlichungen in der Deutschen Bauzeitung 1937 Heft 13 Seite 201-204, Kunstdruckteil Monat Mai Seie 49-53, Heft 38 Seite 824 usw an, sowie Heft 14,16,31,29,44 und Kunstdruckteil Monat Oktober an mit Fotoarbeiten von mir. Bauweltsonderheft 4 25 Kleinhäuser. Sonst könntest Du Dich mit Prof.H.de Fries Hohenzollerndamm 35 Tel873949 in Verbindung setzen, der meine Arbeiten sehr gut kennt und die betreffenden Veröffentlichungen der DBZ zeigen kann.
Viele Grüsse Dein

Fritz Schleifer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

PROF. OSKAR SCHLEMMER
Sehringen üb. Müllheim
(bei Badenweiler)

den 11.August 1938

herrn architekt
fritz s c h l e i f e r
h a m b u r g

3.11.1937

lieber schleifer,

ich hoffe, mein brief erreicht dich, aber ich weiss leider nicht deine genaue adresse. ich war in amerika und das museum of modern art in new york hat mich beauftragt, material für eine bh-ausstellung (industrial art) zu sammeln. ich hoffe, ich kann von dir dazu etwas bekommen an original-blättern, vorkursarbeiten, fotos über leben und treiben, über feste, etc. besitzt zu vielleicht noch ein plakat von der ausstellung 1923?

der versand ist an die firma gustav knauer, berlin w 62, wichmannstr. 7-8 betr.: ausstellung industrial art vorzunehmen; ausserdem bitte ich dich, mir eine aufstellung zu schicken, was du mir an material zur verfügung stellen kannst. transport- und versicherungskosten trägt das museum; das material geht selbstverständlich an dich unversehrt zurück, falls du nicht wert darauf legst, etwas davon zu verkaufen.

da die angelegenheit sehr eilt - der transport muss spätestens ende dezember hier abgehen - bitte ich dich, mir recht bald einen bescheid zu geben, was ich von dir an material erwarten kann.

mit herzlichen grüssen

dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

PROF. OSKAR SCHLEMMER
Sehringen üb. Müllheim
(bei Badenweiler)

den 11.August 1938

69

Lieber Bayer,

Casca schrieb,daß Sie am 15.endgültig ausreisen.-Leider gelang es mir nicht,vorher nocheinmal nach Berlin zu kommen. So bleibt mir nur,Ihnen für drüben alles Gute zu wünschen!

Und dann die große Bitte,soweit als Sie vermögen,sich meiner Sache drüben anzunehmen,besonders des Balletts.-Zu diesem habe ich ja an Unterlagen gegeben,was zu geben ist. Stellen Sie die drei Figuren möglichst günstig auf-ich nehme an,daß dies eine müßige Bitte ist,in dem Sinn,daß Sie das aufs Beste tun werden (man kann die Figurinen tatsächlich unglaublich in Effekt setzen,vollends wenn es gelänge,die,wie das schon in Paris gedacht war,leider aber nicht funktionierte,sich drehen zu lassen.Denn ein Ballett sollte sich b e w e g e n !
Und auch sonst,die übrigen Dinge von mir:Tun Sie was möglich ist. Ich nehme an,daß die Ausstellung nun also im Herbst im Museum of Modern Art sein wird.

Meine gegenwärtige Situation ist diese: ich habe in Stuttgart allerlei interessante Arbeit (und auch lohnende,was für mich zuletzt ausschlaggebend sein mußte) gefunden,die mich bis auf Weiteres dort festhalten wird.Ich trete als O.S. dabei in den Hintergrund,vorerst.
Dies ist der Grund,weßhalb ich die USA-Pläne nicht so weiterverfolgte,wie ich das getan hätte,wenn Stuttgart nicht gekommen wäre. Aber ich weiß natürlich nicht,wie lange das gehen wird und wann die Widerstände kommen werden.
Ein Angebot erhielt ich aus Louisville/Kentucky,wo Dr.Justus Bier, ehemals Kestnergesellschaft Hannover als Kunsthistoriker tätig ist, Es soll eine einer Universität angegliederte private Kunstschule sein.Zunächst stellte ich eine ganze Reihe Fragen,es zeigten sich gewisse Hindernisse,doch bleibt die Sache im Fluß.

Sie werden drüben ja alle Freunde sehen,denke ich.Grüßen Sie sie bitte.Wenn Sie Xanti sehen,besondere Grüße und er möchte verzeihen daß ich solange nichts hören ließ.

Nochmals alle guten Wünsche und die besten Grüße Ihnen und Ihrer Frau.

Ihr O. Schlemmer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Sehringen, 6.5.38
Lieber Bayer,
den prospekt habe ich nie erhalten! wollte immer darnach fragen. auch nie gesehen sonstwo. es muß ein mißverständnis sein.
ich hatte geglaubt, die Ausstellung sei schon, oder gar schon gewesen! wann ist sie denn nun ? im herbst ? m. willard hat noch nichts unternommen und hat m. w. die bühnensachen an die s. Zt. von Ihnen genannte Adresse gegeben.
Wenn die btr. Herren herüberkommen, muß ich sehr überlegen, ob ich nicht nach Berlin kommen soll, da mir die Sache des Ball. sehr am Herzen liegt und ich hoffe, daß damit irgendwas drüben angefangen werden kann, etwa auch in den film-shows als einlage. Oder ich müßte Ihnen genau darüber schreiben, was zu besprechen wäre.
in Kürze dies. und eile. - alles Gute!
Ihr

Sehringen bei Mannheim
(bei Badenweiler)

indüstr. art

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

indruk. art.

herrn
prof. oscar schlemmer
sehringen über müllheim
bei badenweiler

50/35 5.4.1938

lieber oscar schlemmer,

dürfte ich sie bitten mir einen prospekt des b.h., chikago zurückzuschicken. ich brauche ihn dringend, da ich den lehrplan durchstudieren muss.

über die ankunft der theater-kostüme und des übrigen materials habe ich noch nichts bestimmtes gehört, daaber in nächster zeit einer der herren des museums nach hier kommen wird, so habe ich die aussicht mündlich über die pläne des ballettes zu hören.

ist inzwischen ihre ausstellung bei marion villard gewesen oder wird sie vielleicht erst im herbst sein. ich hoffe nicht, dass sie nicht mit der b.h.-ausstellung zusammen fällt.

mit freundlichen grüssen auch an ihre familie,

ihr

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

herrn prof.
oscar s c h l e m m e r

sehringen üb. müllheim
baden

23.2.1938
50./33.

lieber schlemmer,

entschuldigen sie vielmals, dass ich auf ihre verschiedenen postkarten nicht geantwortet habe. ich war aber so viel in arbeit - auch durch die amerika-ausstellung, sodass ich einfahh nicht genügend zeit hatte, an sie zu schreiben. inzwischen ist der transport nach drüben abgegangen. ich habe ja nun die ganzen kostüme hinübergeschickt, obwohl doch voraussichtlich nur 3 - 4 figurinen ausgestellt werden können. ihren wünschen auf ausleuchtung usw. habe ich in den ausstellungsplänen rechnung getragen. ihr schreiben vom 14.1.38. die kostüme konnte ich nur mit rm 2.000.-- angeben.

die ausstellung ist tatsächlich verschoben worden, trotzdem habe ich mich beeilt, alles hinüber zu bringen. ich habe alfred barr noch einmal besonders ans herz gelegt, sich um eine aufführung des balletts zu kümmern.

ihre karte vom 21.2.38. die london gallery schliesst wirklich, frau norton ist nach warschau gegangen und gibt alles auf. ich bin auch in sorge um meine bilder und werde versuchen, meine arbeiten zunächst zu madam burchardt zu geben. von miss willand habe ich auch nichts wieder gehört - auch nichts über ihre ausstellung. ich bin mir nicht klar, ob sie schon stattgefunden hat oder noch nicht. aber daran muss man sich bei den amerikanern gewöhnen, dass sie oft nicht einmal das notwendigste herausquetschen. ich kenne aber miss willard als eine sehr korrekte frau und da sie mit dem museum in verbindung steht, wird sie ihre arbeiten richtig behandeln.

ihre mr. ey-zeitschriften habe ich mit grossem interesse gesehen und habe mich wirklich sehr darüber gefreut. mit der neuen linie ist es ja nun auch sehr schwierig. im ausland würde ich ihnen raten, sich zu wenden an:

the new yorker , 25 west end, 43rd street, new york u.s.a.

esquire

the sketch, 346, strand, london wc 2

ich habe aber leider zu diesen zeitschriften gar keine direkten beziehungen. in england könnten sie auch an

mr. ashley havilton, crawford advertising

schreiben und sich auf mich beziehen. vielleicht ist er so freundlich, die zeitungen an die entsprechenden verlage weiterzuleiten. in erster linie würde ich die beiden oben angeführten zeitschriften vorschlagen. fr

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

freilich würden diese leute eine etwas mondänere auffassung des mr. ey vorziehen. vor allem wird in diesen zeitschriften immer der elegante ältere herr verüppelt. vielleicht lässt sich mr. ey auch nach dieser seite hin behandeln.

ich werde voraussichtlich im sommer hinüberfahren. vielleicht ist es mir wirklich möglich, vorher mal bei ihnen vorbeizukommen.

herzlichst ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Sehringen-Badenweiler über Müllheim i.B.
21.2.38

Lieber Bayer,
einmal werden Sie mir ja doch schreiben und bei dieser Gelegenheit vielleicht auch, was mit der Lond. Gallery los ist. Sie schließt. (Mein Material kann glücklicherweise von Mdme. Burchard dort übernommen werden für eine im Juli stattfindende große Ausstellung. Wissen Sie davon ? Und Ihre Bilder? Ferner: was ist mit Miss Willard New York los? Von dort höre ich überhaupt nichts. Ich teilte zuletzt dorthin mit, daß meine Bühnenbilder an die von Ihnen genannte Adresse gegeben werden sollen.
Lassen Sie doch einmal hören.

Beste Grüße
Ihres

Sehringen über Müllheim i.B.
7.2.38

Lieber Bayer! - Casca schrieb, daß die Ausstellung auf Herbst verschoben sei. Dann ist vielleicht doch eine Aufführung möglich, wenn Zeit gewonnen ist ? Barr, Dreier liessen noch nichts hören. Nur Xanti schrieb, daß er mit ersterem über meine Sache gesprochen habe.
Werden Sie an die Adressen btr. Mr. Ey denken ?
Und wenn Sie mir den Mohol. Prospekt auf kurz schicken können?

Beste Grüße
Ihres

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Sehringen über Müllheim i.B.
14.Jan.1938

Lieber Bayer !

Hier sende ich Ihnen meine Detailzeichnungen und Beschreibungen der 8 Ballett-Figurinen anhand der Liste von Casca, die Sie ja auch haben. Ich wollte die Liste nicht mehr umwerfen und habe mich an diese gehalten. Gut wäre, wenn die Einzelteile nunmehr fortlaufend nummeriert wären, sowohl für den Zoll als für die Orientierung beim Aufbau. Werden Sie sich damit befassen ? Casca schrieb, dass es möglicherweise Xanti machen würde ? Ich kann wenn nötig, noch eingehender alles illustrieren und bezeichnen, wenn Sie meinen. Ueber die Aufstellung selbst kann ich ohne zu wissen, welche Räumlichkeit in frage kommt, schwerlich Genaueres angeben. Das muss aus der Situation entwickelt werden.
Ob es nötig ist, bei Ausfuhr die Preise anzugeben, bzw. den Wert? Pauschal ?dann RM 3ooo.-rund. Wenn im Detail nötig, müsste ich das noch machen.-Versicherung wohl selbstverständlich?

Die "Tänzerin" wird inzwischen bei Knauer angekommen sein ?

Photos des Balletts habe ich leider fast ~~nichts~~ keine mehr. In dem Ausstellungsmaterial in New York (Miss Willard) ist ja genug für die Uebersicht und Orientierung vorhanden. (Von dort habe ich übrigens nichts mehr gehört trotz wiederholter Zuschriften).

Nun noch etwas Persönliches: Sie werden meine Mister Ey-Folgen in der neuen linie gesehen haben ? Es sollen noch 2 Serien kommen, aber zulange könne man dergleichen nicht fortsetzen. Schade. Ich hätte noch eine ganze Weile weitermachen können.- Ich überlege nun, ob man dergleichen nicht bei ausländischen Journalen anbringen kann, aber wie ? Wissen Sie da eine Stelle, die sowas vertreibt oder wohin man sich direkt wenden könnte ? Ich weiss natürlich nicht, in welchem Land diese Art Humor verstanden wird. Was gibt es im Ausland an Zeitschriften, die im Charakter der neuen linie ähnlich sind ?-Wenn mir in dieser Sache zu raten wissen, wäre ich Ihnen sehr dankbar.

Sonst wüsste ich nichts für heute.

Mit besten Grüssen

Ihr

Nb. Ein Umpacken des einen Koffers wird wohl kaum mehr in frage kommen können, da ja bereits von Knauer abgeholt. Nun ja. Wenn eine Aufführung drüben zustandekommt, so wird ja wohl der 3. Koffer auch noch hinübermüssen, und die paar überzähligen Trikots sind ja weiter nicht schlimm, die nun mitgehen, ohne gebraucht zu werden.

Anlage: 9 Blatt Aufzeichnungen

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

OS
oskar schlemmer sehringen über müllheim i.b. 2o.12.37

lieber bayer,

zu ihrem brief vom 1o.12.: ich habe nun alles verfügbare zu-
sammengepackt,aus dem sie auswählen und ruhig ausscheiden können
was nicht geeignet erscheint.
gern würde ich zum thema 'unterricht'bzw.pädagogik einiges dabei
haben. ich habe zu diesem zweck auch meine 'MENSCH-reihen' mitge-
schickt.(1-15). wenn diese dann mit dem bühnentheoretischen in
der ausstellung in erscheinung treten können,so würde das das
gesamtbild besser ergeben und die zusammenhänge aufzeigen. sicher
werden sie das ausstellungstechnisch geschickt machen.
ergänzt habe ich weiter einiges bühne betreffende und neu dazu-
kommt nun plastik.
ich habe die vorliegende liste vorn laufend numeriert. es gibt 28.
davon sind 7 nummern bereits im verzeichnis willard enthalten,
blieben also 22. n e u e blätter kamen 4 dazu,macht 26.
das verzeichnis willard enthält 2 mal 19 blätter = 38
sodaß sich im ganzen ergeben = 64 blätter.

herrn
oskar schlemmer

sehringen über müllheim
baden

4.1. 1938
50/33

lieber schlemmer,

vielen dank für ihren letzten brief. ich bestätige, dass ich nun mit ihrem letzten schreiben 31 blätter erhalten habe, incl. 2 plakate. dazu kommen dann die 35 blätter von der east river gallery. wegen der kostüme warte ich nur auf casca, um es perfekt zu machen. die gipsplastik "baurelief" lassen wir der umstände halber doch hier. dagegen wäre es sehr schön, wenn wir ihr bild "tänzerin" aus weimar haben könnten. dies für heute in kürze.

herzliche grüsse

ihr

herbert bayer

HB

sie den versand alles kostüme ermöglichen können,freut mich
außerordentlich. hoffentlich schaffts casca,der über weihnachten
herkommen wollte,auch andt braucht man als kellermeister.
ich werde über die kostüme noch ein genaues verzeichnis mit zeich-
nungen ausarbeiten,damit sie drüben sich leicht orientieren können
beim zusammensetzen und aufbau. folgt bald nach.
an herrn th.werner potsdam schwanenallee 12 werde ich nächstens
einige frühe abstrakte bilder senden.eventuell könnte davon etwas
für sache freie kunst.hier habe ich auch mein bild "tänzerin"
aus der weimarer zeit,ohne rahmen,gerollt,leicht transportabel.
ob das mitsoll ? ein ziemlich großes bild.

für heute in eile dies.

herzliche grüße
ihr

1 liste

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

OS
oskar schlemmer sehringen über müllheim i.b. 2o.12.37

lieber bayer,

zu ihrem brief vom lo.12.: ich habe nun alles verfügbare zusammengepackt,aus dem sie auswählen und ruhig ausscheiden können was ihnen nicht geeignet erscheint.
gern würde ich zum thema 'unterricht'bzw.pädagogik einiges dabei haben und habe zu diesem zweck auch meine 'MENSCH-reihen' mitgeschickt.(1-13). wenn diese dann mit dem bühnentheoretischen in der ausstellung in erscheinung treten können,so würde das das gesamtbild besser ergeben und die zusammenhänge aufzeigen. sicher werden sie das ausstellungstechnisch geschickt machen.
ergänzt habe ich weiter einiges bühne betreffende und neu dazukommt nun plastik.
ich habe die vorliegende liste vorn laufend nummeriert:ergibt 28.
davon sind 7 nummern bereits im verzeichnis willard enthalten,
blieben also 22. n e u e blätter kamen 4 dazu,macht 26.
das verzeichnis willard enthält 2 mal 19 blätter = 38
sodaß sich im ganzen ergeben = 64 blätter.
die gipsplastik "baurelief" habe ich mir auf dem speicher nochmals angesehen.sie erforderte mehr als ich vermutet,reparaturen,die zeit in anspruch nehmen. außerdem habe ich keine passende kiste, sodaß ich mich frage,ob man wegen dieser sache soviel umstände auch des transports und der cbm wegen machen soll ? nur wenn sie sehr viel wert drauflegen und die zeit noch reicht,würde ich sie also herrichten.
x daß sie den versand aller kostüme ermöglichen können,freut mich außerordentlich. hoffentlich schaffts casca,der über weihnachten verreisen wollte,auch andt braucht man als kellermeister.
ich werde über die kostüme noch ein genaues verzeichnis mit zeichnungen ausarbeiten,damit sie drüben sich leicht orientieren können beim zusammensetzen und aufbau. folgt bald nach.
an herrn th.werner potsdam schwanenallee 12 werde ich nächstens einige frühe abstrakte bilder senden.eventuell könnte davon etwas mit zur sache freie kunst.hier habe ich auch mein bild "tänzerin" aus der weimarer zeit,ohne rahmen,gerollt,leicht transportabel. ob das mitsoll ? ein ziemlich großes bild.

für heute in eile dies.

herzliche grüße
ihr

1 liste

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

herrn
oskar schlemmer

sehringen über müllheim
baden

4.1.1938
50/33

lieber schlemmer,

ich bestätige, von ihnen lt. ihrer liste

29 originalblätter über unterricht "der mensch"
unterricht "bühnentheorie"
fotoplastik und
2 plakate

für die ausstellung "industrial art" erhalten zu haben.

35 arbeiten befinden sich lt. ihrer liste bereits in der east river gallery in new york. diese arbeiten sollen ebenfalls unserer ausstellung beigefügt werden.

herzliche grüsse

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 42.3

Sehringen über Müllheim i.B. (genügt als Anschrift)
6.12.37

Lieber bayer,

zu ihrem brief: auch ich habe an prof.hildebrand stuttgart wegen der adresse von miss dreier geschrieben,um gegebenenfalls ihr direkt zu schreiben.-Ich warte nun also auf die antwort von mr.barr.

auch ich besitze groteskerweise k e i n bühnenbuch! schon miss willard wünschte eines.ich weiß nicht mal,von wem ich mir leihweise beschaffen könnte. -an miss willard habe ich sofort geschrieben,daß die bühnensachen bei ihr verbleiben sollen bzw.an das museum mr.mc.andrew zu leiten.

gebrauchsgrafik: bis jetzt nur 1 plakat des balletts.doch noch eins= also 2.

bilder: es ist tatsächlich kaum noch was von wichtigkeit da. aber wie stünde es allenfalls mit einer p l a s t i k , meiner einzigen "runden",die im plastikbuch von frau gidieon-welker abgebildete ? ich hätte sie gern aus dem haus und sie wäre als wohl fast einzige vertretung des rundplastischen vorzustellen. maße: hoch 1m,breit 6o,tief 2o.+++ 5 blätter des werkstattgebäudes und andrer plastiken folgen mit den ergänzenden bühnenblättern. diese sind rot in dem verzeichnis der ausstellung bei miss willard.dies ist so ziemlich das gesamte material, was ich an kostümzeichnungen und entwürfen besitze.

ballett: ich habe gleich an casca wegen des technischen einer kostümsendung geschrieben.vielleicht rufen sie ihn an deßwegen und um zu erfahren,wie er sich zu folgendem stellt:
ich habe mir s.zt.in paris geschworen,die kostüme nicht mehr einzeln als puppen starr auszustellen.sie waren in dem kalten nackten tageslicht wirklich nicht günstig aufgestellt.ich könnte mir aber eine besonders beleuchtungsmäßig raffinierte aufstellung denken und nun frage ich sie,ob es möglich ist, a l l e kostüme zu schicken ? in diesem fall wäre i c h bereit.sie wären dann drüben,endlich heraus aus andis keller,wo sie in 3 gute musterkoffer verpackt auf abruf lagern. ich würde d a n n vorschlagen,sie total ,jedenfalls soviel als möglich davon aufzubauen,vielleicht mit verdecktem rotierendem licht als phantasmagorie. d a s könnte ich mir tatsächlich denken.
kommt eine aufführung doch noch zustande,so wären die kostüme drüben. kommt keine zustande infolge zeitknappheit,so kann man vielleicht hoffen,dass sich daraus,aus der ausstellung,eine aufführung in erweitertem stil ergibt.-vielleicht können sie es so deichseln,daß der kostümtransport unabhängig vom ausstellungsbudget erfolgt,eben im hinblick auf eine aufführung.
tun sie doch bitte alles in dieser richtung!-zu einer zerreißung,entsendung von nur 2 od.3 kostümen könnte ich mich nicht verstehen.

bis w a n n müßte das material bei knauer sein ? es sind ja außer der fraglichen plastik nur die ca.lo blätter.-ich schicke die listen das nächstemal.Bühnensachen sind es nun (entwürfe und fotos zus.45 blätter),incl.der bei miss willard.

liste liegt bei

mit herzlichen grüßen
ihr

+++ eventuell gine auch ein relief "bauplastik" dazuzupacken,auch etwas über 1 m hoch ,35 breit, 1o tief.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 42.3

herrn prof. oskar schlemmer

sehringen b./badenweiler
post lipburg über müllheim/bd.

17.12.1937
ba./sch.

lieber schlemmer,

ich habe den ersten brief solange zurückgehalten, weil ich dachte, es würde sich irgendetwas verändern. so kann ich ihnen heute mitteilen, dass ich die kostüme gern alle mitnehmen möchte. cascar versprach mir, dass alles in zwei koffer zusammenzupacken ist, was nicht viel mehr als 1 cbm raum ausmachen wird und so wird es mir möglich sein, die kostüme alle mitzunehmen, dann sind sie für jeden fall drüben. ich bitte sie nochmals, das noch ausstehende material umgehend zu schicken.

betr.: plastik

die plastik würde etwas über 1 cbm raum ausmachen, wofür allein für einen weg 38 dollar seefracht zu zahlen sind, was leider zu teuer ist. daher bitte ich sie, dtatt dieser plastik das erwähnte relief Bauplastik zu senden, da dies im versand nicht so teuer ist.

mit herzlichen grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection: MoMA Exhs.	Series.Folder: 82.3

Schlemmer
an Bayer

herrn prof. oskar schlemmer

sehringen b./badenweiler
post lipburg über müllheim/bd.

10.12.1937
ba./sch.

lieber schlemmer,

die liste der arbeiten, die in new york sind, habe ich dankend erhalten. ich sehe, dass es doch eine ganze menge ist. nun möchte ich hierzu noch gerne haben, was sie mir in ihrem brief vom 6.ds. angaben.

1. die plastik. damit möchte ich noch warten, bis ich sehe, was ich im allgemeinen zusammenbekomme. wenn irgend möglich, möchte ich sie mitnehmen.

X 2. 5 bitte des werkstattgebäudes erwarte ich noch und 2 plakate ebenfalls.

alle X 3. kostüme. mit cascar werde ich mich in verbindung setzen und ihnen dann mitteilen, ob wir alle kostüme mit hinüber nehmen können. ich verstehe ihren standpunkt auch betreffs der aufstellung und ich würde dafür sorge tragen, möglichst ihren beleuchtungsgedanken wahr zu machen.

das oben erwähnte material bitte ich, mir schnellstens zu schicken, denn die erste sendung geht noch im dezember ab.

mit herzlichen grüssen

ihr

herbert bayer

X bauplatte

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn prof. oskar schlemmer

schringen b./badenweiler
post lipsburg über müllheim/bd.

2.12.1937
ba./sch.

lieber schlemmer,

ihren brief betreffend das ballett schreibe ich ab und sende an alfred barr, direktor des museum, mit dem ich persönlich die frage einer aufführung ihres balletts besprochen habe und der konkrete unterlagen gewünscht hatte. ich fürchte, die zeit ist inzwischen sehr fortgeschritten. mit einer ausarbeitung des planes würde ich warten, bis sie nachricht haben. die aufführung müsste unabhängig vom ausstellungsbudget gemacht werden. ich nehme an, dass sich barr mit mrs. dreier auf grund ihres briefes in verbindung setzen wird. ich werde ihn bitten, direkt mit ihnen zu korrespondieren.
zur ausstellung: ich besitze kein bühnenbuch, könnte ich von ihnen leihweise eins haben? ich bitte sie, an marion willard zu schreiben, sämtliches material, das sie von ihnen hat, bis zur bh-ausstellung aufzuheben und dem museum mr. mc. andrew zur verfügung zu stellen.

gebrauchsgraphik: ich erinnere mich an verschiedene plakate, for allem für ihre aufführungen. ich bedauere sehr, dass von ihren frühen bildern nichts da ist. klee und kandinsky beteiligen sich. ich hoffe, sie treiben doch noch das eine oder andere auf. transportkosten von ihnen bis hierher und hinüber und zurück werden vom museum getragen.

fotos des werkstattgebäudes erbitte ich dringend, sie bekommen alles wieder zurück. ich bedauere ausserordentlich, dass ich gerade von ihnen so wenig in aussicht habe, hoffe aber, dass wenigstens das material von miss willard zu haben ist. besitzen sie denn gar keine originalblätter und kostümzeichnungen und skizzen für ihre balletts, etc.?

kostüme: ich wäre sehr dafür, in jedem falle einige kostüme hinüber zu senden, um sie wenigstens auszustellen. ich hoffe, sie schlagen mir dies nicht ab. ich weiss, dass die kostüme in bewegung sein müssten, trotzdem bin ich sehr dafür, vielleicht wird die aufführung doch etwas. ich bitte um ihr einverständnis und was. ich bin auch in eile. die sache macht mir entsetzlich viel arbeit.

mit herzlichen grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Oskar Schlemmer
S e h r i n g e n
über Müllheim i.B.

den 23.Okt.1937

Lieber Bayer!

Casca hat mir eben von den Amerikaplänen berichtet. Seit München und nun auch Dessau ist meine Position hier in D.kaum mehr zu halten.Ich bin daher lebhaft an allem interessiert,was über die Grenzen hinausweist und bereit,alles dafür zu tun,wenn gewisse Sicherungen und Realitäten dahinterstehen.Sie können voll und ganz mit mir rechnen.
Im Museum of modern art bin ich ja wohlbekannt und mit der"Bauhaustreppe" vertreten.(Dieses Bild wird wohl in der geplanten Ausstellung nicht fehlen dürfen!) Schön,wenn dieser Plan verwirklicht werden wird.Bis Mitte März ist ja allerlei Zeit dafür.
Ich merke also vor: "industrial art" und nicht "BHS".
Miss Willard will ja zum 1.Nov.eine Ausstellung von mir machen(wenn bis dahin alles rechtzeitg bei ihr ist).18 Bilder via London sind schon dort; auf ihre Veranlassung sandte ich dazu 38 Bühnensachen (Entwürfe und Fotovergrößerungen),sodaß dieses Material also schon drüben ist. Sie möchte,wie Casca schreibt,gern noch einige ältere Arbeiten.Welcher Art wohl?Ganz frühe ?Mittleres Alter ? Wie äußerte sie sich Ihnen gegenüber darüber ?
Besonders interessiert bin ich natürlich an Theatralischem;ich wollte mich dahin ohnehin in Zukunft wenden,nachdem Malerei verdonnert ist.
Die längst fällige Aufführung des Triadischen wäre natürlich wundervoll! Auch andres dazu,aus der BHS-Babü-Zeit,wenn möglich.-Ich will mich bemühen,einen Finanzplan aufzustellen,was nicht einfach sein dürfte.
Die wichtigste Frage dabei ist die der Tänzer.-Ob sich dafür nicht Ted Shawn (so heißt er m.W.) gewinnen ließe ? Muß irgenwo ein ländliches Studio haben,ist d e r amerikanische Tänzer mit ziemlich masculinem Einschlag,was meiner Sache entgegenkäme.Protegé der Miss Dreier,soviel ich weiß.-Denn ich kann mir nicht recht vorstellen, daß man die Sache hier in D.einstudiert und die Leute mithinübertransportiert.-Dies ist also eigentlich der wichtigste Punkt dabei. -Ein andrer ist die Musik;aber das wird sich lösen lassen. Neue, da mich selbst alles bisherige nicht befriedigt und zudem überhaupt eine Neufassung bzgl.Choreografie und Gestaltung überhaupt wünschenswert ist (von mir schon entworfen,s.Zt.für Zürich).Ich würde dann überhaupt das für Zürich vorgesehene Programm zugrundelegen,wo auch eine Zusammenfassung der besten Nummern der BABU und zum Schluß das TB=Triadische vorgesehen war. (Der Zürcher Plan scheiterte zuletzt an den nicht vorhandenen Tänzern und am Geld).
Setzen Sie also diese Sache Bühne auf alle Fälle ein!
Malerei,was Sie haben wollen; etliche Plastik (geht die zu transportieren?); Theoretisches,Unterricht,soviel und soweit möglich.
Weitere Fotovergrößerungen ?

Wie fanden Sie "unsere Leute" drüben ? Ich meine:wie befinden sie sich ? Was gedenken Sie selbst zu tun ? Wann gehen Sie wieder hinüber ? (Wird Moholy nicht mit dabei sein? Ich denke an die Unverträglichkeit mit Albers...) Wie wird Moholys Schule aussehen ?Wen holt er sich dazu ?Bleibt Schawi bei Albers ?-Man wird vor allem auch englisch lernen müssen ? Können Sie genügend ? Wie ists bei den Andern mit der Sprache ?
Es sind viele Fragen! Schreiben Sie mir doch soviel als möglich darüber.-
Ich kam diesen Sommer leider nicht mehr dazu,bei Ihnen vorbeizukommen;dachte,über kurz oder lang wieder in Berlin zu erscheinen.Nun hat mich aber der Hausbau derart absorbiert,daß daran nicht zu denken war.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Da sitzt man nun mit diesem Haus in diesem schönen badischen Deutschland, das einem den Laufpaß gibt! Schon heute sagen wir uns, daß wir und besser in den Umkreis von Berlin gesetzt hätten. Aber das ist nun nicht zu ändern und man wird sich von den Tatsachen treiben lassen. -USA wird ja zunächst nur besuchsweise sein. Hoffentlich kommt man überhaupt herüber ? Aber ich bin nächstens 50, also nicht wehrpflichtig, habe Verwandte drüben und gute Freunde!

Auf Wiederhören also und beste Grüße Ihnen und Ihrer Frau

von Ihrem

Kurt Hemmer

NB.

Fast hätte ich die Bildsache vergessen. Es tut mir sehr leid, daß Sie damit solche Schererei hatten. Es war versehentlich von London mach New York gegangen, da nach Stuttgart verkauft. Nun muß es eben von dort gelegentlich zurück. (Ich möchte ja meine Bilder möglichst draußen lassen, nachdem sie schon einmal draußen sind). Vielen Dank für Ihre Mühen damit.

Weiß man schon einen Schauplatz in New York für etwaiges Ballett ? Große, kleine Aufmachung ? -Natürlich müßte die Sache dann in USA. weiterlaufen, nicht nur einmalig. Nur so kann sichs lohnen. D i e s ist ein Punkt, der für eine Finanzierung von Gewicht ist; d a n n die Tänzerfrage. W e r kann die Verbindung mit Ted Shawn anknüpfen? Miss Dreier wäre richtig. Auch d a v o n hängt viel ab btr. Finanzplan. -Es bleibt meine Reise und Aufenthalt, der Transport (es sind 4 Musterkoffer à 3 Ztr.) die ziemlich versandfertig in Andis Keller stehen. Ich müßte sie allerdings nocheinmal durchsehen zuvor. Es wird mit einem weiteren Koffer oder Kiste zu rechnen sein, wenn weiteres Material (außer Triad. Ballett) mitgeht. Ich werde darüber einen Plan zusammenstellen.

le

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Sehringen über Müllheim i.B. 27.Nov.1937

Lieber Bayer !

es ist schon ein Monat verstrichen seit Ihrem letzten Brief. Es ist also Zeit,daß ich Ihnen schreibe,soviel ich für heute vermag.
Die Ueberweisung habe ich ja nun erhalten,nachdem die Affäre mit Casca,ebenso verdunkelt wie geklärt erledigt wurde.-Hätte man aber nicht den anderen Weg wählen m ü s s e n ?
Ich habe durchgesehen, was ich a u ß e r Bühnensachen zur Verfügung stellen könnte: es ist wenig,das meiste ist in den Bhs-zeitschriften publiziert,so auch mein Bühnentheoretisches im Bühnenbuch. Das wird ja wohl sowieso mitausgestellt werden ?
Meine Bü-Fotos und Entwürfe sind,wie ich Ihnen schon schrieb, bereits in New York und gegenwärtig wie ich vermute ausgestellt. Nachricht habe ich keine darüber. Gebrauchsgrafik habe ich nur einige wenige Drucke mit dem von mir entworfenen Stempel des Bhs. Das wird aber auch sowieso da sein,nehme ich an.Bliebe die freie Kunst. Auch da sieht es dürftig aus,da ich aus der weimarer Zeit fast nichts mehr besitze;das ist fast alles in Museums-oder Privatbesitz.Einige wenige Abstraktas sind hier,die ich nach Basel schicken wollte (aus der Zeit 1916,also eigentlich v o r Bhs.)
An Fotos hätte ich wenn erwünscht die Aufnahmen aus dem Werkstattgebäude,die zerstörten Wandsachen.
Sie müßten mir nun Nachricht geben, was Sie haben wollen.Viel ist es wie gesagt nicht.

Nun zu der mich am meisten interessierenden Ballettsache. Dmmnach ist sie also vorerst nur ein Wunsch und der Weg noch sehr unklar, der gegangen werden müßte.
Zunächst: die mechanische Orgel,für die s.Zt.Hindemith die Musik schrieb,ist,wie schon früher festgestellt wurde,nicht mehr zu haben;auch dürfte der Transport dieses sehr gewichtigen Instruments fast nicht möglich sein.Dazu kommt,daß ich auch die H.'sche Musik noch nicht als d i e Lösung für das Ballett betrachte,was bei der Aufführung damals auch konstatiert wurde.Es war eine Discrepanz zwischen Musik und Tanz,fast nicht zu lösen. So sehr nun freilich Hindemith drüben aktuell ist (ich hörte er ginge endgültig hinüber,man lasse ihn aber nicht)(auch hörte ich,daß er ein Ballett "für New York" komponiert habe,-?),seine Musik der mech.Orgel würde mich zu sehr festlegen auf die damalige Form des Balletts in Donaueschingen. Ich möchte diese Fassung der aufeinanderfolgenden Einzeltänze nicht wiederholen,sondern denke an eine Neufassung und zwar so,daß ich das Ballett zusammen mit den besten Sachen der Bauhausbühne und mit etlichem Neuen,darunter Clownerie, zu einem neuen Ganzen zusammenschweißen will,so,daß eine abendfüllende Sache daraus wird,mit der man dann reisen kann.So nur scheint es mir sich zu lohnen.
Das wäre natürlich eine Riesenarbeit,für mich allein schon als Plan mit Choreografie und genauesten Festlegungen,dann die Ausführenden zu finden,die wahrscheinlich engagiert werden müßten, für das Ganze dann die n e u e Musik.
Ich könnte das Ganze einmal als übersichtlichen Plan mit Fotos und farbigem Scenarium ausarbeiten,um etwas zum Vorlegen zu haben.Meinen Sie,daß das einen Sinn hätte und zum Ziele führt ?
Welche Stelle beschließt denn darüber,drüben ? D i e s e Sache der Aufführung oder des Festes wäre doch wohl unabhängig vom Budget der Ausstellung ?-Die Form wäre dann die:eine Art Première abendfüllend und anschließend das Fest,an getrennten Orten.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

Man müßte also zunächst einmal feststellen, w a s in dieser Beziehung möglich, was gewünscht wird und wie eine Realisierung möglich wäre.
Die Kosten werden keine geringen sein, hauptsächlich die Einstudierung und die Zeit dazu, fallen ins Gewicht und waren bis jetzt (bei meinen Absichten mit Curjel in Zürich) der Haupthinderungsgrund.
Ich weiß auch garnicht, wie drüben die Verhältnisse in dieser Beziehung geartet sind. Ich glaube, daß sich eine e i n m a l i g e (Fest-)aufführung auf keinen Fall lohnt. Es müßte diese wie gesagt die Première sein und dann müßte das Ganze auf Tournée gehen können. Nur so kann ich mir eine Durchführung denken, vor allem in finanzieller Hinsicht, daß sich die Sache bezahlt macht, daß also gewisse Vorschüsse, die gegeben werden müßten, auf diese Weise (der Tournée) ausgeglichen werden könnten, (amortisiert).
Ich denke immer wieder an die Verbindung Miss Dreier (deren Adresse ich mir beschaffe) und deren Protegé, den Tänzer Ted S h a w n, der eine gute, anscheinend reine Männergruppe beisammen hat und dessen Prospekt zeigt, daß er viel kann, aber dies aus allen Gauen sich zusammenholt. Es könnte sein, daß ihn eine solche Sache reizt. Sicher hat er auch seine Gönner, zumindest eben Miss Dreier, sodaß die große Frage einer Finanzierung vielleicht von hier aus gelöst werden kann.
Im übrigen sind es eben die Posten des Transports der Kostüme und was sonst noch an etwa Neuem dazukommt; meine Reise und Aufenthalt. Das kann ihh aber zahlenmäßig genau im Moment schwer fixieren. Das werden Sie vermutlich nach Ihren Erfahrungen besser können.
Sie gaben ~~Casca schrieb~~ etwas von d i r e k t verhandeln ? Welche Stelle drüben wäre dies ? Um gegebenenfalls Miss Dreier dorthin zu weisen oder daß sie weiß, von wem das Ganze ausgeht.

Ich gebe also sobald als möglich wieder Nachricht. Lassen Sie hören, was Sie zu Obigem meinen.

Mit herzlichsten Grüßen

Ihr [signature]

Kommen Sie in die Schweiz ? Nach meiner Situationskarte werden Sie mich wohl finden ?

Die englischen Stunden haben begonnen!

Ballett-Personenzahl: minimum 7 (3 Damen, 4 Herren)
besser 9, noch besser 12.

Beteiligen sich Klee = Kandinsky an der „industrial art" ?
ja

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
prof. kurt schwerdtfeger

s t e t t i n
wilhelm busch str. 42.

ba./u. 5.november 1937.

lieber schwerdtfeger,

das museum of modern art in new york hat mich beauftragt, material für eine dort anfang märz stattfindende b-h-ausstellung " industrial art zusammenzustellen. es soll die entwicklung von weimar bis dessau und berlin gezeigt werden.

ich hätte auch gern etwas von dir aus früherer zeit, seien es fotos, plastiken, zeichnungen oder vorkurs-arbeiten oder sonstige dokumente über das leben und die feste des b.h.

ich wäre dir sehr dankbar, wenn du mir recht bald nachricht geben könntest. versicherung und transport übernimmt das museum. falls du nicht interesse haben solltest, drüben etwas zu verkaufen, gehen die sachen selbstverständlich nach schluss der ausstellung wieder an dich zurück. da der transport spätestens ende dezember von hier abgehen muss, bitte ich dich um recht baldige antwort.

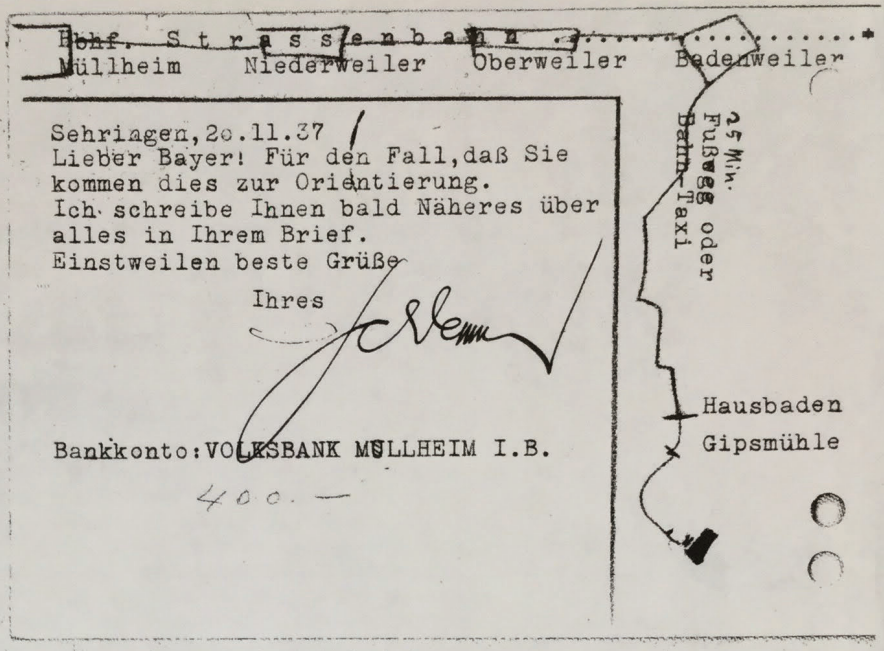
ich würde mich freuen, dich wieder einmal zu sehen, wenn du gelegentlich nach berlin kommst.

ich bin mit herzlichem gruss
dein

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3



Sehringen, 20.11.37

Lieber Bayer! Für den Fall, daß Sie kommen dies zur Orientierung.
Ich schreibe Ihnen bald Näheres über alles in Ihrem Brief.
Einstweilen beste Grüße

Ihres

Bankkonto: VOLKSBANK MÜLLHEIM I.B.

400.—

Sehringen über Müllheim i.B. / 13.1.38

Lieber Bayer! Casca berichtet soeben von Abfertigung der 2 Koffer und sendet Liste. Uebrigens "Ausfuhr", keine Rücksendung. In seiner Liste ist unter "Ausserdem" einiges was nicht mitsollte. Obs dazu noch reicht ? Ich bin eben daran, die Zeichnungen und genauen Angaben für die Montage zu machen. Ich schreibe Casca gleichzeitig, was aus Koffer B.S.1 heraus und was statt dessen hineinsoll (ein weiteres Kostüm statt unnötiger Einzelteile). Gestern ging übrigens die Tänzerin an Knauer ab. Von Barr und Dreier noch nichts. An letztere hatte ich direkt geschrieben.
Beste Grüsse für heute

Ihr

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn prof. oskar schlemmer

sehringen b./badenweiler
post lipburg über müllheim/Bd.

28.10.1937
ba./sch.

lieber schlemmer,

ich danke für ihren langen brief, mündlich wäre alles besser zu machen, ich hätte ihnen viel zu erzählen. worum ich sie fragen möchte ist, ob sie für die ausstellung industrial art, die eine quasi historische darstellung der vorgänge und auch auswirkungen darstellen soll, einiges material zur verfügung stellen könnten. ich soll das material sammeln und auch die ausstellung arrangieren. was ich von ihnen dazu gerne haben möchte, wäre alles, was ihnen selbst als wichtig erscheint. theoretisches, unterricht, bühnenaufführungen, leben und treiben, feste, gebrauchsgraphik, etc. ich denke auch, einen teil der ausstellung der freien kunst zu reservieren, besonders für eine anzahl jener werke, die in weimar und dessau entstanden sind. auch da hoffe ich auf sie.

es wurde die frage diskutiert, ob es evtl. möglich ist, zur zeit der ausstellung ein fest zu veranstalten und in dieses fest eine aufführung ihres ballets , etc., einzufügen, oder zu versuchen, parallel mit der ausstellung mit einem ballettunternehmen eine solche aufführung zu ermöglichen. dazu ist es erforderlich, von ihnen einen genauen plan über notwendige vorarbeiten - wieviel personen gebraucht werden, wieviel zeit es in anspruch nehmen würde, wieviel geld es kostet, etc. sie haben mir in ihrem brief schon einiges angedeutet. man hat drüben erwähnt, ob sich das ballett nicht mit der mechanischen musik von hindemith verbinden lassen könnte. ich bitte sie auf diese frage recht bald zu antworten. letzter termin für die ausstellungseröffnung ist 15.3.1938, die zeit für die vorbereitungen ist sehr knapp.

marion willard hat sich nicht speziell ausgesprochen, von welcher zeit sie von ihnen andere arbeiten haben möchte, sie wollte nur etwas abwechslung in die etwas gleichförmigen formate und techniken der serien ihrer letzten bilder bringen. im hinblick auf die oben erwähnte ausstellung wäre es aber richtig, wenn sie schon jetzt eine sendung schikken, vielleicht eine Auswahl der früheren arbeiten. die arbeiten, die sie mir geben werden, senden sie am besten an die firma gustav knauer, berlin w 62, wichmannstr. 7-8 betreffs ausstellung industrial art und geben mir bitte zugleich eine liste des inhalts, also eine aufstellung, was verkäuflich ist und zu welchen preisen, was sie zurück haben wollen, usw. ihr bild bh-treppe habe ich drüben in einer schönen ausstellung gesehen.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

SÄCHSISCHE ROSSHAARWEBEREI
SCHRIEVER & CO
DRESDEN-A1 SCHLIESSFACH 49

auf ihre verschiedenen fragen einige kurze antworten:

wenn alles klappt, fahre ich anfang februar für die ausstellungsarbeiten wieder hinüber. die ausstellung industrial art hat mit moholy's schuhe nichts zu tun, sie betrifft die vergangenheit. einen prospekt von moholy's schule sende ich ihnen mit der bitte um rückgabe. sie zunächst klein aufgezogen, wird sich aber hoffentlich schnell entwickeln. xanty bleibt vorläufig bei albers, hat allerdings ein angebot von moholy für das 2. jahr. lajco ist mit gropius in harvard und gleich dort geblieben. ich fände für sie den besten start, wenn sie einmal drüben eine bühnenaufführung realisieren könnten, wenn sie drüben sind, wird sich vielleicht weiteres leichter finden. unbedingt notwendig aber: englisch lernen, jeder tut sich schwer damit, denn unterricht geben in einer fremden sprache muss doch gelernt sein. besuchsvisum bekommt man im allgemeinen ohne schwierigkeiten, wenn man die formalitäten erledigt. alle diese fragen würden wir natürlich besser mündlich besprechen, vielleicht kommen sie doch mal wieder vorüber. eventuell muss ich demnächst in die schweiz, dann besuche ich sie.

ihr bild ist hoffentlich wieder gut in london eingetroffen, es war sehr sorgfältig verpackt, ich habe aber aus london noch keine bestätigung.

für das ballett sind bis jetzt keinerlei greifbare anhaltspunkte da, nur der wunsch. ich habe aber drüben mehr das gefühl als irgendwo, dass es zu schaffen ist, wenn man sich hinter die sache setzt.

ich traf auch feiningers, die sich in new york niederliessen, es ist allerhand los da drüben. ich bin leider auch in eile, grüsse sie und ihre familie auf herzlichste

ihr

Mit deutschem Gruß
Sächsische Rosshaarweberei
Schriever & Co.

Anbei: 1 Bestätigung
1 Muster
1 Kollektion, nach Gebrauch zurückerbeten!

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

SÄCHSISCHE ROSSHAARWEBEREI
SCHRIEVER & CO
DRESDEN-A1 SCHLIESSFACH 49

TELEFON-SAMMELNR. 70081
TELEGR. ROSSHAARWEBEREI
REICHSBANK DRESDEN 8292
POSTSCHECK DRESDEN 18833

Firma
Herbert Bayer
Berlin W 15
Kurfürstendamm 32

13/St

10.1.38

Wir bestätigen den Eingang Ihres Schreibens vom 7. Januar und danken Ihnen für den uns dabei erteilten Auftrag, über den wir Ihnen Bestätigung und ein Gegenmuster einliegend überreichen.

Ihrem Wunsche zufolge erhalten Sie einliegend eine Kollektion Schriever "O.B.-Doppelgewebe" Deutsches Reichspatent. Der Preis ist RM 17.50 je m + 15% Kuponaufschlag für Maße unter 10 Meter. Lieferzeit: je nach Auftragsmenge und vorliegendem Auftragsbestand 3 - 6 Wochen.

Mit deutschem Gruß
Sächsische Rosshaarweberei
Schriever & Co.

Anbei: 1 Bestätigung
1 Muster
1 Kollektion, nach Gebrauch zurückerbeten!

E

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

SÄCHSISCHE ROSSHAARWEBEREI
SCHRIEVER & CO
DRESDEN-A1 SCHLIESSFACH 49

TELEFON-SAMMELNR. 70081
TELEGR. ROSSHAARWEBEREI
REICHSBANK-GIRO DRESDEN
POSTSCHECK DRESDEN 18833

Firma
Herbert Bayer
Berlin W 15
Kurfürstendamm 32

UNSERE ZEICHEN
45 St

TAG
10.1.38

AUFTRAGSBESTÄTIGUNG

1 Meter Schriever "O.B.-Doppelgewebe" Deutsches Reichspatent 130 cm br. Nr. 37/382 rot/dunkelrot zu RM 17.50 je m + 15% Kuponaufschlag

Geringe Farbabweichungen vorbehalten!

Lieferzeit: ca. 6 Tage

Bedingungen: Einheitsbedingungen der Deutschen Textilindustrie vom 27.4.36

Versand: Post unvers.

Mit deutschem Gruß
Sächsische Rosshaarweberei
Schriever & Co.

E

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

SÄCHSISCHE ROSSHAARWEBEREI
SCHRIEVER & CO
DRESDEN-A1 SCHLIESSFACH 49

TELEFON-SAMMELNR. 70081 TELEGR. ROSSHAARWEBEREI
REICHSBANK DRESDEN CO. POSTSCHECK DRESDEN 1004

Herrn
Ludwig Hilberseimer
Berger Straße 14
Emser Straße 14

sächsische rosshaarweberei
schriever & co.
d r e s d e n - a 1
schliessfach 49

IHRE ZEICHEN	IHRE NACHRICHT VOM	UNSERE ZEICHEN	TAG
		13/St -	16.12.37 7.1.38 50/33

Auf Veranlassung von Fräulein Otti Berger, London, übersenden wir Ihnen einliegend eine Interimskollektion des Artikels Schriever „O.R.-Doppelwerke" Deutsches Reichspatent.

Fräulein Otti Berger teilt dazu, daß sie sofort braun/d'rot wegen Ihrer Unternehmen, welche Farben schnellstens gelieferbar wäre.

Die Farben Desoir 37/382 rot/d'rot und 37/336 braun/d'rot laut einliegenden besonderen Mustern sind schnellstens lieferbar. Hierfür ist die Kette auf Stuhl. Pro Tag können wir auf 2 Stühlen 4 Meter weben.

Wir sehen Ihren weiteren Nachrichten entgegen und zeichnen

mit deutschem Gruß
Sächsische Rosshaarweberei
Schriever & Co.

herr architekt hilberseimer gab mir ihren brief an ihn weiter. die stoffe, um die es sich hier handelt, waren für mich gedacht. ich bitte sie, mir von dem rot nr. 37 farbe 382 einen meter zu schicken. lieber wäre mir allerdings die farbe 368, aber - wie ich höre - sind scheinbar andere farben nicht so schnell lieferbar. wäre es ihnen möglich, mir evtl. ein etwas grösseres musterbuch zur verfügung zu stellen.

ich hoffe, dass sie mir den stoff recht bald zukommen lassen werden.

mit deutschem gruss
herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

SÄCHSISCHE ROSSHAARWEBEREI
SCHRIEVER & CO
DRESDEN-A1 SCHLIESSFACH 49

TELEFON-SAMMELNR. 70081 REICHSBANK DRESDEN 8292
TELEGR. ROSSHAARWEBEREI POSTSCHECK DRESDEN 18833

Herrn
Ludwig Hilberseimer
Berlin-Wilmersdorf
Emser Straße 14

IHRE ZEICHEN	IHRE NACHRICHT VOM	UNSERE ZEICHEN	TAG
		13/St -	16.12.37

Auf Veranlassung von Fräulein Otti Berger, London, übersenden wir Ihnen einliegend eine Interimskollektion des Artikels Schriever „O.B.-Doppelgewebe" Deutsches Reichspatent.

Fräulein Otti Berger teilt uns mit, daß sie einige Meter sofort braucht, und wir möchten Ihnen bezeichnen, welche Farben schnellstens geliefert werden können.

Die beiden Dessins 37/382 rot/d'rot und 37/336 braun/d'rot laut einliegenden besonderen Mustern sind schnellstens lieferbar. Hierfür haben wir die Kette auf Stuhl. Pro Tag können wir auf 2 Stühlen 4 Meter weben.

Wir sehen Ihren weiteren Nachrichten entgegen und zeichnen

mit deutschem Gruß
Sächsische Rosshaarweberei
Schriever & Co.

1 Kollektion
2 Muster

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

firma

SÄCHSISCHE ROSSHAARWEBEREI
SCHRIEVER & CO
DRESDEN-A1 SCHLIESSFACH 49

TELEFON-SAMMELNR. 70081 REICHSBANK DRESDEN 8292
TELEGR. ROSSHAARWEBEREI POSTSCHECK DRESDEN 18833

Herrn
Herbert Bayer

Berlin W 15
Kurfürstendamm 32

12/G 6.12.1937

Betr. Ausstellung „Industrial Art"

Wir bestätigen den Empfang Ihres Schreibens vom 29.11.1937 und wir teilen Ihnen mit, daß Ihr Schreiben vom 10.11.1937, wovon Sie uns eine Durchschrift übersenden, nicht in unseren Besitz gelangt ist.

Da wir uns zu einer Beteiligung an der in Amerika stattfindenden Ausstellung „Industrial Art" nicht entschlossen haben, bedauern wir Ihnen das gewünschte Material nicht übersenden zu können.

Mit deutschem Gruß
Sächsische Roßhaarweberei
Schriever & Co.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

firma
a. schriever & co.
sächs. rosshaarfabrik

c o s w i g / sachsen

29.11.1937
ba./sch.

ich schrieb ihnen lt. beiliegender kopie und bitte um mitteilung, ob ich von ihnen das erwähnte material erhalten kann.

für umgehende erledigung wäre ich ihnen sehr dankbar, da das material spätestens ende dezember von hier nach amerika geschickt werden muss.

mit deutschem gruss

herbert bayer

anlage: 1 durchschlag

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

i. a.

firma
schriever & co.
sächs. rosshaarweberei

coswig / sachsen

10.11.1937
ba./sch.

ich bin damit beschäftigt, für eine ausstellung industrial art in amerika die entwicklungen des modernen hausgerätes, beleuchtung des möbels, etc. darzustellen. ihre erzeugnisse zu zeigen, wäre mir sehr wichtig. ich wäre ihnen dankbar, wenn sie mir kataloge und wenn möglich auch muster über ihre neuen stoffe schicken würden, die in zusammenarbeit mit fräulein otti berger entstanden sind. auf der ausstellung werden sie natürlich genannt. ich würde mich sehr freuen, wenn sie mir einen katalog ihrer erzeugnisse, der etwa aus den jahren 1917 - 1919 oder 1920 stammt, wenigstens leihweise überlassen würden.

indem ich für ihre bemühungen im voraus bestens danke, zeichne ich

mit deutschem gruss

herbert bayer

i.A. Schütter

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

firma s c h w i n t z e r

b e r l i n sw 19
sebastianstrasse 19

11.11.1937
ba./sch.

ich bin damit beschäftigt, für eine ausstellung "industrial" art" in amerika die entwicklungen des modernen hausgerätes, beleuchtung des möbels, etc. darzustellen. ihre erzeugnisse zu zeigen, wäre mir sehr wichtig. ich bitte sie daher höflichst, ihre sämtlichen kataloge mit abbildungen von erzeugnissen, vor allem auch jene gegenstände, die nach entwürfen des bh entstanden sind, zur verfügung zu stellen. auf der ausstellung werden sie natürlich genannt. wenn es ihnen möglich wäre, mir einen katalog ihrer erzeugnisse, der etwa aus den jahren 1917 - 1919 oder 1920 stammt, wenigstens leihweise zu überlassen, wäre ich ihnen auss rordentlich dankbar.

indem ich für ihre bemühungen im voraus bestens danke, zeichne ich

mit deutschem gruss

herbert bayer

i.A. Schlüttler

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn
w. t ü m p e l

b i e l e f e l d
stapenhorststr. 38

29.11.1937
ba./sch.

lieber herr tümpel,

ich schrieb ihnen laut beiliegendem durchschlag. da die angelegenheit sehr eilt, bitte ich sie, mir recht bald mitzuteilen, ob ich von ihnen material erhalten kann, denn die sendung muss spätestens ende dezember von hier nach amerika abgehen.

mit den besten grüssen

herbert bayer

anlage: 1 durchschlag

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

herrn otto u m b o

berlin - grunewald
niersteiner str. 6

3.2.1938
50./33.
24.12.1937
ba./sch.

sehr geehrter herr umbo,

in der anlage sende ich ihnen die mit überlassenen fotos mit bestem dank zurück.

mit deutschem gruss

herbert bayer

anlagen: 17 fotos

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

frau
lis beyer-volger

w ü r z b u r g
bettreichstr. 5 b

Oldenburg i. O.
Zeughausstr. 56)
den 27. XII. 37.

Lieber Herbert Bayer!

Im Auftrage meiner Frau danke ich Dir für Deine Anfrage vom 24. XI. und teile mit, daß q eigentliche Arbeiten nicht da sind und daß deshalb meine Frau von der Beteiligung an der angedeuteten Ausstellung absehen möchte.
Wir nehmen diese Gelegenheit wahr,

.11.1937
./sch.

lie

von
mat
fra
fot

tra
geh
wer
ich
mus

die
w 6
und

mit herzlichen grüssen

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

frau
lis beyer

w ü r z b
bettreich

24.11.1937
ba./sch.

liebe frau

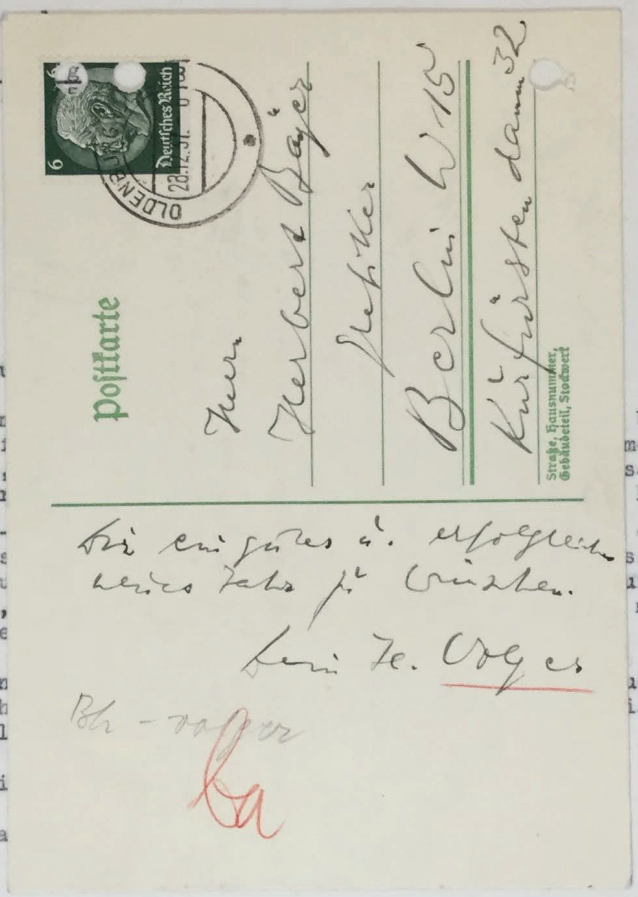
vom museum bekommen,
material f meln. ich
frage sie, sarbeiten,
fotos über kann.

transport- das material
geht selbs sie nicht
wert darau ift wird.
ich hoffe, material
muss späte

die sendun ner, berlin
w 62, wich ial art",
und eine l

mit herzli

herbert ba



FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

frau
lis beyer-volger

würzburg
bettreichstr. 5 b

24.11.1937
ba./sch.

liebe frau beyer-volger,

vom museum of modern art in amerika habe ich den auftrag bekommen, material für eine bh-ausstellung "industrial art" zu sammeln. ich frage sie, ob ich von ihnen etwas an webarbeiten, vorkursarbeiten, fotos über leben und treiben am bh, über feste, erhalten kann.

transport- und versicherungskosten übernimmt das museum. das material geht selbstverständlich an sie unversehrt zurück, falls sie nicht wert darauf legen, dass das eine oder andere stück verkauft wird. ich hoffe, recht bald eine antwort zu bekommen, denn das material muss spätestens ende dezember von hier abgehen.

die sendung ist zu schicken an die expedition gustav knauer, berlin w 62, wichmannstrasse 7-8, betrifft Ausstellung "industrial art", und eine liste der arbeiten an mich.

mit herzlichen grüssen

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

26. XI. 37
Wien warmer 0/6
Pottpark 18

i.A.

Lieber Bayer
an der Ausstellung in USA möchte ich mich nicht beteiligen. Was ich zeigen kann sind Gläser, Porzellane und Metallwaren der deutschen Industrie. Es besteht aber gerade in den USA die Gefahr, daß dort alles Gezeigte kopiert wird, während an einem Export in diese Staaten kaum zu denken ist, da die Strömung gegen das Reich dort von jüdischer Seite doch noch mit großem Erfolg arbeitet.
Herzlichen Dank für Deinen Brief.
Herzliche Grüße!
Dein
Wagenfeld

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

20.11.1937
ba./sch.

herrn prof.
wagenfeld

oberweimar

lieber wagenfeld,

ich sandte dir ein schreiben, dessen durchschlag
ich hier beifüge. vielleicht hat dich mein brief
nicht erreicht, daher schreibe ich an deine privat-
adresse.

mit herzlichen grüssen

dein

anlage

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

1.a.

fräulein
dr. w e i d l e r

berlin - wilmersdorf
stenzelstrasse 6

29.1.1938
50./33.

liebes fräulein weidler,

beigeschlossen reiche ich ihnen mit bestemdank das manuskript klee und eine abschrift davon und 3 bh-postkarten zu meiner entlastung zurück. eine liste der von ihnen für die ausstellung"industrial art" zur verfügung gestellten sachen erhalten sie in den nächsten tagen.

mit herzlichen grüssen

ihr

herbert bayer

anlagen

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

herrn
andreas weininger

b e r l i n w 50

4.11.1937
ba./sch.

lieber andi,

ich habe leider des öfteren vergebens versucht, dich telefonisch zu erreichen. ich war in amerika und habe vom museum of modern art den auftrag bekommen, material für eine bh-ausstellung (industrial art) zu sammeln. ich hoffe, du kannst mir dafür etwas zur verfügung stellen an originalblättern, fotos über leben und treiben, ü er feste, etc. transport- und versicherungskosten übernimmt das museum, die arbeiten gehen selbstverständlich an dich unversehrt wieder zurück, falls du nicht wert darauf legst, etwas davon zu verkaufen.

ich nehme an, du bist nicht in berlin und bitte dich, mich anzurufen, wenn du zurückkommst. allerdings ist die sache etwas eilig, da ich umgehend wissen muss, was ich für material zusammenbekomme, um disponieren zu können.

ich habe in amerika viele unserer alten freunde gesehen und soll dich bestens grüssen von pius, lajco, xanty, moholy. kannst du mir vielleicht die adressen von jackson, peter keler, rittweger, paap, geben ?

ich bin mit herzlichen grüssen an deine frau

dein

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

frau grete willers

e s s e n
folkwang-schule

3.11.1937
ba./sch.

liebe grete willers,

das museum of modern art in new york hat mich beauftragt, material für eine bh-ausstellung (industrial art) zu sammeln. ich hoffe, von ihnen dazu etwas zu bekommen an originalwebstücken, besonders aus der frühen zeit, etc.

ich bitte sie, mir mitzuteilen, was sie mir zur verfügung stellen können. das material ist zu senden an die firma gustav knauer, berlin w 62, wichmannstrasse 7-8, betrifft: ausstellung industrial art. transport- und versicherungskosten trägt das museum. das material geht selbstverständlich unversehrt an sie zurück, insofern sie nicht wert darauf legen, etwas davon zu verkaufen. das material muss spätestens ende dezember von hier abgehen, ich bitte sie daher um einen recht baldigen bescheid.

mit herzlichen grüssen

ihr

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

wohnbedarf

möbel beleuchtungen wand- und bodenbelag stoffe

telefon 59.222 postscheck VIII 19480 bankkonto: schweiz. bankgesellschaft zürich schweiz. kreditanstalt zürich

wohnbedarf a-g zürich talstrasse 11 (neue börse)

wohnbedarf a.-g.
r. g r a b e r

z ü r i c h
talstrasse 11
neue börse

Herr Herbert Bayer
Kurfürstendamm 32
Berlin

ihre zeichen ihre nachricht unsere zeichen tag 7.1.38
B/B 5. Dezember 50/33

betrifft

lieber herr graber,

ich bekomme soeben von herrn hilberseimer einige kleine muster der otti berger-stoffe (mit den kreuzchen und karos), die sie für die wohnbedarf a.-g. gemacht hat. diese muster muss ich leider wieder zurückgeben. ich wäre ihnen sehr dankbar, wenn sie mir für die ausstellung in amerika doch wenigstens einige muster - aber sie müssen mindestens 30x30 cm gross sein, zur verfügung stellen. sie brauchen die muster nicht hierher zu schicken, sondern zu herrn bill, zürich, limmattalstrasse 253, der das material für mich in der schweiz sammelt. Es müsste allerdings sehr bald sein, da die sendung mitte januar abgeht.

ich hoffe, im laufe des winters einmal nach zürich zu kommen. vielleicht ist es mir möglich, dass wir wieder einmal miteinander skifahren können.

herzliche grüsse

ihr

herbert bayer

Anwaltg graber

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	42.3

wohnbedarf

möbel beleuchtungen wand- und bodenbelag stoffe

telefon 58.206

postscheck VIII 19488

bankkonto: schweiz. bankgesellschaft zürich schweiz. kreditanstalt zürich

wohnbedarf a-g zürich talstrasse 11 (neue börse)

Herr Herbert Bayer
Kurfürstendamm 32
Berlin

ihre zeichen | ihre nachricht | unsere zeichen B/B | tag 6. Dezember 1937

betrifft

Sehr geehrter Herr Bayer,

Die Teppich-Entwürfe werden Sie inzwischen erhalten haben.

Betr.Ihr Schreiben vom 5. Nov. B-H Material.

Wir haben für Sie gesucht, haben aber trotz allem nichts gefunden. Wir möchten Ihnen aber raten sich an folgende Leute zu wenden, die Ihnen wahrscheinlich behilflich sein können.

Herr Herb. Hirche, Arch.
Atelier b.Mies v.d. Rohe,
Berlin - W 35

und

Annemarie Wilke, Arch
Lübeck
am Wald 2

Mit den besten Grüssen

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

ZEISS IKON: GOERZWERK

Herrn Herbert Bayer
Kurfürstendamm 32
Berlin W 15

Zürich, 1o.Januar 1938

Betr.Ihr Schreiben vom 7. dies.

Wir werden sofort Muster von den Otti Berger Stoffen an Bill schicken. Vom Stoff mit Karos haben wir leider nichts mehr. Wir hätten Ihnen von diesen Stoffen schon früher geschickt, da Sie jedoch in Ihrem letzten Brief nur Erzeugnisse aus der Bauhauszeit wünschten, dachten wir nicht daran diese Stoffe zu senden.

Mit freundlichen Grüssen
Wohnbedarf A.-G.
pa Häfliger.

ba

die gesamte sendung musste spätestens ende dezember abgehen.

ich hoffe auf baldige antwort und grüsse sie herzlich
ihr

herbert bayer

ba

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

ZEISS IKON: GÖRZWERK

titl.
wohnbedarf g.m.b.h.

z ü r i c h /schweiz
tal strasse

ba./u. 5.11.1937.

liebe graber,

das museum of modern art, new york, hat mich beauftragt, für eine ausstellung " industrial art " material, speziell aus der b-h-zeit, zu sammeln. sie können sich vorstellen, dass dies eine ziemlich schwierige aufgabe ist. vor allem wird es schwer sein, einige typische originalstücke zu bekommen.

nun ist mir eingefallen, dass es vielleicht möglich wäre, von ihnen einige möbel für die ausstellung zu bekommen und ich bitte sie, mir mitzuteilen, was sie etwa an frühen oder späteren breuer-möbeln, webereien von otti berger oder guntha stölzel usw. haben und in welcher form sie mir das material zur verfügung stellen könnten. transport, versicherungskosten etc. übernimmt das museum.

ich nehme an, man kann die gegenstände drüben auch verkaufen, sofern nicht das museum an der einen oder anderen sache interesse haben sollte. von den arbeiten, die sie mir geben können, bitte ich mir zunächst einmal abbildungen zu schicken. die gesamte sendung müsste spätestens ende dezember abgehen.

ich hoffe auf baldige antwort und grüsse sie herzlich
ihr

herbert bayer

64

...rbitten wir unter ... ...mten Pers...

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

ZEISS IKON AG GOERZWERK

Postanschrift: Berlin-Lichterfelde I, Postfach 20 / Fernsprech-Anschluß: 84 00 11 / Drahtanschrift: Goerzwerk Berlin / Bahnstation: Lichterfelde-West (Anschlußgleis) / Paketanschrift: Teltow / Postscheck-Konto: Berlin NW 7, Nr. 43003 / Telegrammschlüssel: A B C Code 5th Edition, ABC Code 6th Edition, Rudolf Mosse Code, Bentley's Code

ZEISS IKON AG GOERZWERK · BERLIN-ZEHLENDORF

Herrn
Herbert Bayer

Kurfürstendamm 32
B e r l i n W 15

ZEISS IKON

Bei Antwort bitte angeben!

Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unsere Zeichen	Tag
ba./sch.	11/11/37	WA FR/LH	19/11/37

Betrifft:
Material für Ihre Ausstellung

Wir danken Ihnen für Ihr Schreiben vom 11. November und überreichen Ihnen in der Anlage verschiedene Kataloge und Photographien. Die Aufnahmen zeigen Räume, die durch Zeiss-Spiegellicht beleuchtet werden, und zwar erhalten Sie zwei Aufnahmen aus der Bauausstellung Berlin 1931, zwei aus der Führerschule in Bernau sowie eine Aufnahme aus dem kürzlich fertiggestellten Haus für Physik des Kaiser-Wilhelm-Instituts. Wir hoffen, dass Sie diese Unterlagen verwerten können und stehen Ihnen mit weiterem Material auf Wunsch gern zur Verfügung.

Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie uns berichten könnten, in welcher Form auf der Ausstellung auf unsere Leuchten hingewiesen wird.

Mit Deutschem Gruss

Zeiss Ikon A.G. Goerz-Werk
Werbe- Abteilung
i. A.

Anlagen

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

firma
zeiss ikon

berlin-zehlendorf
goerzallee

11.11.1937
ba./sch.

ich bin damit beschaftigt, für eine ausstellung "industrial art" in amerika die entwicklungen des modernen hausgerätes, beleuchtung des möbels, etc, darzustellen. ihre erzeugnisse zu zeigen, wäre mir sehr wichtig, ich bitte sie daher höflichst, ihre sämtlichen kataloge mit abbildungen vin erzeugnissen, vor allem auch jene gegenstände, die nach entwürfen des bh entstanden sind, zur verfügung zu stellen. auf der ausstellung werden sie natürlich genannt. wenn es ihnen möglich wäre, mir einen katalog ihrer erzeugnisse, der etwa aus den jahren 1917 - 1919 oder 1920 stammt, wenigstens leihweise zu überlassen, wäre ich ihnen ausserordentlich dankbar.

indem ich für ihre bemühungen im voraus bestens danke, zeichne ich

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

firma
christian zimmermann g.m.b.h.

f r a n k f u r t / main
leibnitzstrasse 5

29.11.1937
ba./sch.

ich schrieb ihnen lt. beiliegender kopie und bitte um mitteilung, ob ich von ihnen das erwähnte material erhalten kann.

für umgehende erledigung wäre ich ihnen sehr dankbar, da das material spätestens ende dezember von hier nach amerika geschickt werden muss.

mit deutschem gruss

herbert bayer

anlage: 1 durchschlag

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

firma
z i m m e r m a n n G.m.b.H.

f r a n k f u r t /Main
leibnitzstr. 5

10.11.1937
ba./sch.

ich bin damit beschäftigt, für eine ausstellung industrial art in amerika die entwicklungen des modernen hausgerätes, beleuchtung des möbels, etc. darzustellen. ihre erzeugnisse zu zeigen, wäre mir sehr wichtig, ich bitte sie daher höflichst, ihre sämtlichen kataloge mit abbildungen von erzeugnissen, vor allem auch jene gegenstände, die nach entwürfen des ~~bauhauses~~ entstanden sind, zur verfügung zu stellen. auf der ausstellung werden sie natürlich genannt. wenn es ihnen möglich wäre, mir einen katalog ihrer erzeugnisse, der etwa aus den jahren 1917 - 1919 bder 1920 stammt, wenigstens leihweise zu überlassen, wäre ich ihnen ausserordentlich dankbar.

indem ich für ihre bemühungen im voraus bestens danke, zeichne ich

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

abs. herbert bayer
berlin w 15
kurfürstendamm 32

werkzeughandlung

wilhelm z i m m e r ma n n

c h e m n i t z

29.11.1937

brückenstrasse 3

sehr geehrter herr zimmermann,

frau brandt hat mir mitgeteilt, dass sie aufnahmen des lebens am bh gemacht habe. ich sammle material für eine ausstellung "industrial art" in new york und kann vielleicht ihre arbeiten für die ausstellung gebrauchen. falls sie in der lage sind, bitte ich doch, mir kopien ihrer fotos einzusenden, damit ich ihnen dann mitteile, was sie mir davon vergrösern sollen.

mit deutschem gruss

herbert bayer

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

CHR. ZIMMERMANN G. M. B. H.
BELEUCHTUNGSKÖRPER-FABRIK
FRANKFURT A. M.
LEIBNIZSTRASSE 5
FERNSPRECHER: CAROLUS 48306

Ffm. den 4.12.37

Herrn

Herbert Bayer

B e r l i n W 15

Kurfürstendamm 32

„Propatria"-Selbstklebepostkarte" ges. gesch. Fritz Baumgarten Sohn, Hannover-Kirchrode

Wir besitzen Ihr Schreiben vom 29.11.37 und übersenden Ihnen mitfolgend unseren Katalog No. 21. Wir hoffen Ihnen damit bestens gedient zu haben und zeichnen

mit deutschem Gruss!

Chr. Zimmermann G.m.b.H.

ppa. H. Zimmermann

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	MoMA Exhs.	82.3

